This is a reproduction of a library book that was digitized by Google as part of an ongoing effort to preserve the information in books and make it universally accessible.



https://books.google.com





Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

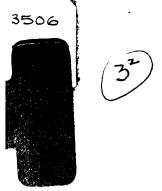
- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + Beibehaltung von Google-Markenelementen Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter http://books.google.com/durchsuchen.

F. HOLTHAUSEN

BEOWULF II.



Princeton Aniversity Library Library of English Poetry



Founded and maintained by the Class of 1875



ALT- UND MITTELENGLISCHE TEXTE

HERAUSGEGEBEN VON

L. MORSBACH U

O. PROF. A. D. UNIVERSITÄT GÖTTINGEN

UND

P. HOLTHAUSEN

O. PROF. AN DER UNIVERSITÄT KIEL

__ Bd. 3 II ___

BEOWILF

NEBST DEM FINNSBURG-BRUCHSTÜCK

MIT EINLEITUNG, GLOSSAR UND ANMERKUNGEN

HERAUSGEGEBEN

VON

F. HOLTHAUSEN

II. TEIL: EINLEITUNG, GLOSSAR UND ANMERKUNGEN





HEIDELBERG CARL WINTER'S UNIVERSITÄTSBUCHHANDLUNG

> NEW YORK G. E. STECHERT

> > 1906

Verlags-Archiv No. 119.

3506 .(21 .Bd. 3 2.Teil

EDUARD SIEVERS

IN

DANKBARER VEREHRUNG

GEWIDMET

Inhaltsverzeichnis.

Saite Vorläufiges Verwort V (1. Teil) Einleitung (A. Beowulf, § 1. Handschrift, S. IX. - § 2. Ausgaben, S. X. - § 3. Zur Textkritik u. Erklärung, S. X. - § 4. Sprache, S. XIV. - § 5. Stil, S. XV. - § 6. Entstehung, Verfasser, Inhalt, Quellen, S. XVI. - & 7. Übersetzungen, S.XVII. — B. Das Finnsburg fragment. § 8. Ausgeben, S. XVIII. — § 9. Zur Textkritik u. Erklärung, S. XIX. - § 10. Bedeutung, S. XIX. - § 11. Text. Erster Teil. Sevld Scefing, als Kind ans Land getrieben, begründet eine dänische Dynastie; sein Tod u. seine Bestattung im Schiff, sein Sohn Beowulf I (V. 1-63). Dessen Sohn Hrötigar läßt die Halle Heorot bauen; sie wird hald durch das Untier Grendel unsicher gemacht, der viele darin schlafende Helden tötet und nachts dort haust (V. 64-193). Der Gaute Beowulf II. hört davon u. fährt mit 14 Begleitern nach Dänemark, um Hrödgar beizustehn (194-228). Vom Strandwart begrüsst u. zarechtgewiesen, gelangen sie zu Hröögars Residenz u. werden zum Könige geführt (229-401). Audienz, Gelage in der Halle, wobei Beew., von Unfere gereizt, sein Wettschwimmen mit Breca erzählt und Wealhbeow kredenzt (405-641). Hröbgär zieht sich mit seinem Gefolge zurück. Beow. u. seine Leute legen sich in Heorot zur Ruhe (642-702). Grendel erbricht die Halle, tötet Hondscoh und wird von Beow, angegriffen, der ihm beim Ringen einen Arm ausreisst; der Dämon flieht tödlich verwundet (702-836). Am andern Morgen kommen die Dänen erfreut, verfolgen die

Blutspuren zum Grendelsee und stellen ein Wettreiten an: ein Sänger erzählt die Taten Beowulfs, Sigmunds und Fitelas sowie das traurige Ende des alten Dänenkönigs Heremod (837-924). Hroðgar erscheint, preist Beowulf. nachdem er Grendels Kralle gesehn, beschenkt ihn reichlich u. veranstaltet ein Festmahl; dabei wird die Geschichte von Hengests Kampfe mit dem Friesenkönig Finn vorgetragen. Wealhheow kredenzt wieder, schenkt B. ein Gewand u. einen kostbaren Ring u. empfiehlt ihm ihren Sohn. Am Abend verlassen Hröbgar und Beow, die Halle, die jetzt von neuem durch eine Anzahl Dänen bewacht wird (925-1241). Nachts kommt Grendels Mutter, um die Kralle ihres Sohnes zu holen und raubt Æschere, einen vertrauten Ratgeber Hröfgars. Dieser bittet am andern Morgen B. um Hülfe, wobei er Grendels Aufenthalt schildert: B. verspricht sie und zieht mit ihm und vielen Kriegern zum Grendelsee. Man erblickt darin viele Ungeheuer und tötet eins derselben (1242-1441). Nachdem sich B. gerüstet, nimmt er von Hrößgär Abschied, stürzt sich in die Tiefe, kämpft in einem Saale auf dem Grunde mit Grendels Mutter und tötet sie endlich mit einem Riesenschwerte, womit er auch den toten Grendel enthauptet. Er nimmt dessen Kopf sowie das Heft des Schwertes, dessen Klinge geschmolzen ist, taucht wieder empor und zieht mit seinen Gefährten und den Trophäen zu Hrōōgār zurück (1442—1650). Er erzählt diesem seine Erlebnisse und überreicht ihm das goldne Heft des Schwertes; Hröðgār dankt ihm, warnt ihn mit einem Hinweis auf Heremod vor Übermut und Geiz und lädt ihn zum Mahle; darauf begibt man sich zur Ruhe (1651-1802). Am andern Morgen nimmt B., nochmals reich beschenkt, Abschied, gibt dem Strandwart ein kostbares Schwert und fährt in die Heimat zurück (1802-1924). Er sucht sogleich Hygelac auf, dessen Gemahlin Hygd der Dichter im Gegensatz zu derjenigen Offas schildert, und berichtet ihm beim Gelage von seinen Taten. Dabei fügt er die Episode von Freawaru und Ingeld ein, von deren Verbindung er nichts Gutes erwartet, und beschenkt Hroðgar und Hygd reichlich (1925-2199).

Zweiter Teil. Nach dem Tode Hygeläcs fällt auch dessen Sohn Hěardrēd, worauf Beow. selbst zum Gauten-

Seite

]	könig gewählt, 50 Jahre regiert. Da beraubt ein ent-	
1	laufener Knecht den Schatz eines in einem Steingrabe	
	hausenden Drachen, der dafür das Land mit Feuer ver-	
	wüstet (2200-2323). Als auch Beowulfs Burg verbrannt	
	wird, beschliesst dieser mit dem Ungeheuer zu kämpfen,	
3	lässt sich einen eisernen Schild machen und zieht mit	
	11 Begleitern sowie dem Knechte zur Drachenhöhle.	
	Der Dichter berichtet hier Hygeläcs unglücklichen	
	Zug ins Land der Franken und Friesen und die Kämpfe	
	Heardreds mit den Schweden (2324-2416). Beowulf er-	
	zählt in langer Rede aus seinem Leben sowie von Hrēðel	
	und dessen Nachkommen, um dann den Drachen allein	
	anzugreifen (2417-2553). Da sein Schwert gegen das	
	feuerspeiende Untier nichts vermag und er in grosse Be-	
	drängnis gerät, kommt ihm Wīglāf zu Hülfe, mit dem zu-	
1	sammen er schliesslich, obgleich schwer verwundet, den	
	Drachen tötet, während die Begleiter feige fliehen und	
	deshalb von Wiglaf gescholten werden (2554—2715).	
	Dieser labt nun seinen Herrn mit Wasser und holt auf	
	dessen Bitte einen Teil des Schatzes heraus; B. erfreut	
	sich an dem Anblick, nimmt von W. Abschied, schenkt	
	ihm seine Waffen und Schmuckstücke und stirbt (2715-	
	2820). Nachdem Wīglāf die herankommenden Begleiter	
	nochmals gescholten und die Acht über sie ausgesprochen	
	hat, lässt er durch einen Boten Beowulfs Leuten den Tod	
	ihres Herrn melden und sie zur Bestattung desselben	
	rufen. Der Bote wirft einen Rückblick auf die Kämpfe	
	der Gauten mit den Franken und Schweden und fürchtet	
	für die Zukunft neues Unheil (2821-3027). Die Krieger	
	kommen zur Grabkammer, werfen die Leiche des Untiers	
	ins Meer, holen bei Fackelschein auf Wīglāfs Geheiss alle	
	Schätze heraus und errichten einen Scheiterhaufen, auf	
	dem B.s Leiche verbrannt wird. Seine Asche bestatten	
	sie, wie er selbst gewünscht, in einem hohen Grabhügel	
	am Meere nebst allen Kleinoden und Waffen. 12 Recken	
	umreiten das Grab und preisen die Taten des Helden	
	(3028—3182)	1
Anhang. I. Versuch einer Herstellung des Urtextes		
		104
	II. Das Finnsburg-Bruchstück	106

VIII

Inhaltsverzeichnis.

	Serve
Namenversèichnis	108
Glossar´	
Anmerkungen (I. Zum Beowulf, S. 201. — II. Zum Finns-	
burg-Bruchstück, S. 259)	201
Register dazu	
Verbesserungen und Nachträge (A. Zum Beowulf: 1. Zum	
Text, S. 261. — 2. Zum Namenverzeichnis, S. 266. —	
3. Zum Glossar, S. 266. — 4. Zu den Anmerkungen, S. 267.	
- B. Zum Finnsburg-Bruchstück, S. 266)	263
Stammtafeln	
Nachwert	0714

Einleitung.

A. Beowulf.1)

§ 1. Die einzige Handschrift des Gedichtes befindet sich als fol. 129—198 in dem Sammelbande Vitellius A XV der Cottonianischen Sammlung des Brit. Museums zu London. Sie stammt aus dem 10. Jahrh. und rührt von zwei Händen her, von denen die erstere die Verse 1—1939 (moste excl.) geschrieben hat. Jede Seite enthält in grosser und deutlicher Schrift 20—22 Zeilen des Textes, der fortlaufend wie Prosa geschrieben und in 43 'fitten' (Kapitel, Abschnitte) von verschiedener Länge geteilt ist. Jede derselben ist — mit Ausnahme der Einleitung (V. 1—52) — durch römische Zahlen beziffert und beginnt mit einer neuen Zeile und Majuskeln, resp. großen Initialen. Als Interpunktionszeichen sind gelegentlich Punkte gebraucht, die aber auch als Verstrenner dienen und die Vokallänge ist zuweilen durch Akute bezeichnet. Hin und wieder fehlen Buchstaben, Silben, Wörter und Verse, ohne dass jedoch die Hs. äusserlich Lücken zeigte.

Durch einen Brand im Jahre 1731 wurden die Ränder der Blätter stark angesengt und bröckelten infolgedessen allmählich ab, so dass jetzt auf vielen Seiten Buchstaben verschwunden sind. Um weitere Zerstörung der Hs. zu verhindern, sind die mürben Stellen

¹⁾ Vgl. die Bibliographien bei Wülker, Grundriss zur Gesch. der ags. Litt. S. 244 ff. u. 515; Körting, Grundriss zur Gesch. der engl. Lit., 4. Aufl. S. 31 ff.; Sievers u. Brandl, Zum Beow., Berlin 1899 (als Manuskr. f. Vorles. gedr.); John R. Clark Hall, Beow. etc., a Translation, London 1901, S. XXXV ff.

nunmehr ringsum mit sogen. Glaspapier überzogen. Von den jetzt verlorenen Stellen waren viele jedoch den früheren Abschreibern und Herausgebern (s. unten) noch lesbar und dürfen daher mit Sicherheit in den Text gesetzt werden. Besonders stark beschädigt sind die Vorderseite von fol. 179, wo viele Buchstaben schon früh verblichen und die meisten von späterer Hand (leider nicht immer richtig!) aufgefrischt sind, sowie die Rückseite des letzten, früher wohl als Umschlag dienenden Blattes, fol. 198.

Eine autotypische Wiedergabe der ganzen Hs. mit gegenüberstehender (nicht ganz zuverlässiger!) "Transliteration" und Anmerkungen gab Zupitza 1882 für die Early Engl. Text Soc. (Or. Ser. 77) heraus; darauf beruht unser Text.

§ 2. Ausgaben. Das Gedicht wurde zuerst, aber sehr mangelhaft, 1815 zu Kopenhagen von dem dän, Gelehrten Thorkelin auf Grund zweier Abschriften aus dem Jahre 1786 herausgegeben; es folgten die von Kemble, London 1833 (2. Aufl, 1835 ff.); Schaldemose. Kop. 1847 (2. Aufl. 1851); Thorpe, Oxford 1855 (2. Aufl. 1875); Grein, Bibl. der ags. Poesie, Göttingen 1857, I, 255 ff. (2. Aufl. von Wülker, Kassel 1881-83. S. 18ff.: Abdruck der Hs., S. 149ff.: berichtigter Text): Grundtvig. Kop. 1861: Heyne. Paderborn 1863 (7. Aufl. von Socia 1903); davon eine engl. Ausg. von Harrison u. Sharp. Boston 1883 (4. Aufl. 1893); GREIN, Cassel u. Göttingen 1867. (Sep.ausg. m. Glossar); ETTMÜLLER, Zürich 1875 (nur die sog. echten Teile", vgl. Suchier. Jen. Lit.-Ztg. 1876, 732; Schönbach. Anz. 1) 3, 36 ff.); Arnold, London 1876 (wertlos, vgl. Sweet, Acad. 10, 588; WÜLKER, Angl. 1, 177 ff.); HOLDER, Freiburg u. Tübingen 1881: I. Abdr. d. Hs. (3. Aufl. 1895), II. berichtigter Text m. Glossar 1884 (2. Aufl. 1899): H. MÖLLER, Kiel 1883 (nur die "echten Teile" in 4 zeil. Strophen, vgl. Heinzel, Anz. 10, 215 ff.; Schönbach, Zeitschr. f. öster. Gymn. 35, 37 ff.); Wyatt. Cambridge 1894 (2. Aufl. 1898. vgl. Sarrazin, E. St. 28, 407 f.); Trautmann, Bonn 1904 (in: Bonner Beitr. zur Anglistik XVI, vgl. Schücking, Arch. 115, 417 ff.; Klaeber, Mod. Lang. Notes 20, 83 ff.).

Teile des Gedichtes finden sich u. s. in den Lesebüchern von Ettmüller, Engla and Seaxna scopas and bôceras (= Bibl. der ges. deutschen Nat.-Lit. Bd. 28), Quedlinburg u. Leipzig 1850, S. 95 ff. und Rieger, Alt- u. angelsächs. Leseb., Giessen 1861, S. 63 ff.

§ 3. Wichtige Beiträge zur Textkritik und Erklärung des Epos lieferten: Grundtvig, Bjowulfs Drape, Kop.

¹⁾ S. das Verzeichnis der Abkürzungen S. 113. Arch. ist = Herrigs Archiv.

1820. S. 267 ff. — Conybrane. Illustrations of A.-S. Poetry, London 1826. - W. Grimm, Deutsche Heldensage, Göttingen 1829 (3. Aufl. von Strig. Gütersloh 1889. Nr. 6. Vgl. auch kl. Schriften 1, 467; 3. 562: 4. 557 ff.). - J. GRIMM, Deutsche Mythologie, Göttingen 1835 (3. Bd., 4. Aufl. v. E. H. MEYER, 1878). - KEMBLE, Über die Stammtafel der Westsachsen, München 1836 (vgl. J. Grimm, Kleinere Schriften 5, 240 ff.). - Leo, Beowulf, Halle 1839. - Ettmüller, B. übers, mit Einleitung, Zürich 1840. - HAUPT, Zum B., H. Z. 5, 10. - MÜLLENHOFF, Die austras. Dietrichssage, ib. 6, 435 ff.; id. Sceaf u. seine Nachkommen, ib. 7, 410 ff.; id. Der Mythus von B., ib. 7. 419 ff. - J. Grimm. Über das Verbrennen der Leichen, Abhandl. d. Berl. Akad. 1849, 191 ff. (= Kl. Schr. 2, 211 ff.). - Bach-LECHNER, Die Merowinge im B., H. Z. 7, 524 ff.; ders. Eomær u. Heming. Germ. 1, 297 ff. - BOUTERWEK, Das B.-Lied, ib. 1, 385 ff.; id. Zur Kritik des B.l., H. Z. 11, 59 ff. - Uhland, Sigemund u. Sigeterd. Germ. 2, 344 ff. (= Schriften 8, 479 ff.). — Weinhold, Die Riesen des german, Mythus, Wien, Sitz.-Ber. 26, 255 f. — RIEGER, Ingävonen, Istävonen, Herminonen, H. Z. 11, 177 ff. - MÜLLENHOFF, Zur Kritik des ags. Volksepos, H. Z. 11, 272 ff. — DIETRICH, Rettungen, ib. 409 ff. — Grein, Die histor. Verhältnisse des B., Eberts Jahrb. f. roman. u. engl. Litt. 4, 260 ff. - HOLTZMANN, Zu B., Germ. 8, 489 ff. - HEYNE, Die Halle Heorot, Paderborn 1864. - MÜLLENHOFF, Zeugnisse u. Excurse zur deutschen Heldensage, H. Z. 12, 259 ff.; ders., Die innere Geschichte des B. ib. 14, 193 (= Beowulf, Berlin 1889, 110 ff.). - Köhler, German. Altertümer im B., Germ. 13, 129 ff.; ders. Die Einleitung des B.liedes. Die beiden Episoden von Heremod, Z. Z. 2, 30off. - Bugge, Spredte iagttagelser etc. Tidskr. for phil. 8, 40 ff. 287 ff. - RIEGER, Rezens. von HEYNE's B., 2. Aufl., Z. Z. 2, 371 ff.; ders. Zum B., ib. 3, 381 ff. - Bugge, Zum B., ib. 4, 192 ff. - Kölbing, Zur B.hs., Arch. 56. 91 ff. — Cosijn, B. 1694, Taalkund, Bijdr. 1, 286. — TEN BRINK. Gesch. d. engl. Lit., 2. Aufl., 28 ff. - Hornburg, Die Composition des B., Metzer Progr. 1877 (vgl. Hummel, Arch. 62, 231 ff.). -SKEAT, The name B., Acad. 1877, I, 163. - DEDERICH, Histor. u. geogr. Stud. zum ags. B.liede, Köln 1877 (vgl. Suchier, Jen. Lit.-Ztg. 1876, 732; Müllenhoff, Anz. 3, 172 ff.; Körner, E. St. 1, 481). - Suchier, Über die Sage von Offa u. brydo, Beitr. 4, 500 ff. -N. MÜLLER, Die Mythen im B., Heidelberger Diss., Leipzig 1878. - Kölbing, Zu V. 168f., E. St. 3, 92f. - Laistner, Nebelsagen, Stuttgart 1879, S. 88 ff. 264 ff. — Gering, Rezens. von Heyne's Ausg., 4. Aufl., Z. Z. 12. 122 ff.; ders., Der B. u. die isl. Grettissaga, Angl. 3, 74 ff. - Kluge, Sprachhistor. Miscellen, Beitr. 8, 532 ff. -

COSLIN. Zum B., ib. 568 ff. - RÖNNING, Beowults-kvadet, Kop. 1883 (s. Hrinzel, Anz. 10, 233 ff.). — Möller, Das B.epos . . . in der ursprüngl. strophischen Form, Kiel 1883 (vgl. unter § 2). - Sievers. Zum B., Beitr. 9, 135 ff. 370. — Kluge, Zum B., ib. 187 ff. — KRÜGER. Zum B.liede. Bromberg 1884 (vgl. Kluge, Lit.blatt 1884, 428 f.); ders., Über den Ursprung u. die Entwicklung des B. liedes, Arch. 71, 129ff.; ders., Zum B., Beitr. 9, 571ff. - HORNBURG, Die Komposition des B., Arch. 72, 333ff. — Fahlbeck, Beowulfskvädet såsom källa för nordisk fornkistoria, Antikvar. tidskr. för Sverige 8, no. 2. - SARRAZIN, Der Schauplatz des 1. B.liedes u. die Heimat des Dichters, Beitr. 11, 159 ff. - Sievens, Die Heimat des B.dichters, ib. 354 ff. - SARRAZIN, Altnordisches im B., ib. 528 ff. - SIEVERS, Altnord. im B.? ib. 12, 168 ff. - SARRAZIN, Die B.sage in Dänemark, Angl. 9, 195 ff.; ders. Beowa und Bodvar, ib. 200 ff.; ders. Beowulf u. Kynewulf, ib. 515ff.; ders. B. studien, Berlin 1888 (vgl. HRINZEL, Anz. 15, 182 ff.; KÖPPEL, E. St. 13, 472 ff.; SIEVERS, Z. Z. 21, 366; HOLTHAUSEN, Lit.bl. 1890, no. 1; WÜLKER, Liter, Centralbl. 1889, 315 f.; Dieter, Arch. 83, 352 f.). - Sarrazin, Entgegnung, E. St. 14, 421 ff. (vgl. Köppel, ib. 427 ff.). — Sievers, Rez. von Heyne's Ausg., 5. Aufl., Z. Z. 21, 354 ff. — Köppel, desgl. E. St. 13, 466 ff. - Heinzel, desgl. Anz. 15, 189f. - Bugge, Studien über das Beowulfepos, Beitr. 12, 1 ff. 360 ff. - Lehmann, Brünne u. Helm im ags. Bliede, Leipziger Dissert. 1885; ders., Die Waffen im ags. B.liede, Germ. 31, 486 ff. - Schneider, Der Kampf mit Grendels Mutter, Berlin 1887. — KITTREDGE, Zu B. V. 107 ff., Beitr. 13, 210. - TEN BRINK, Beowulf, Strassburg 1888 [= Q. F. 62] (vgl. Heinzel. Anz. 15, 153 ff.; Möller, E. St. 13, 247 ff.; Köppel, Z. Z. 23, 113 ff.; Kraus, Lit.Ztg. 1891, no. 44: 50 [dagegen Ten Brink 1892, no. 3]). -LÜNING, Die Natur . . . in der agerm. u. mhd. Epik, Züricher Dissert. 1888 (vgl. Weinhold, Z. Z. 22, 247; Golther, D. Lit.Ztg. 1889, 710; BALLERSTEDT, Anz. 16, 71 ff.; FRÄNKEL, Lit.bl. 1890, 439 ff.). - MÜLLENHOFF, B., Berlin 1889 (s. Heinzel, Anz. 16, 264 ff.; KÖPPEL, Z. Z. 23, 110 ff.; HOLTHAUSEN, Lit.bl. 1890, 370 ff.; SARRAZIN, E. St. 16, 71 ff.; Kraus, Lit.Ztg. 1891, 1820 f.; Schirmer, Angl. 12, 465 ff.; WÜLKER, Lit. Centralbl. 1890, Nr. 2). - MILLER, The Position of Grendel's Arm, Angl. 12, 396 ff. — JOSEPH, 2 Versversetzungen im B., Z. Z. 22, 385 ff. - ZUPITZA, Zu B. 850, Arch. 84, 124 f. — Schröber, Zur Texterklärung des B., Angl. 13, 333 ff. — SIEVERS, Zur Texterkl. des B., ib. 14, 133 ff. — Jellinek u. Kraus, Die Widersprüche im B., H. Z. 35, 265 ff. — Cosijn, Aanteekeningen op den B., Leiden 1891-2 (vgl. Lübke, Anz. 19, 341 f.; Sievers, Beitr. 18, 406f.; POGATSCHER, ib. 19, 544f.; HOLTHAUSEN, ib. 16,

547 f. und Lit.blatt 1895, Sp. 82). - Sievers, Sceaf in den nordischen Genealogien, Beitr. 16. 361 ff. - EARLE, The Deeds of B. Oxford 1892 (vgl. Köppel, E. St. 18, 93 ff.). - Stopford A. Brooke, History of Early Engl. Lit., London 1892 (vgl. Wülker, Beibl. 4, 170 ff.; MAC CLUMPHA, Med. Lang. Notes 8, 53 ff.). - Kögel, B., H. Z. 37, 268 ff. (vgl. Sievers, Beitr. 18, 413). — Olrik, Kilderne til Sakses oldhistorie II. Kop. 1894 (vgl. Kauffmann, Anz. 23, 137 ff.). - Cook, Zum B. 572f. w. 1009, Mod. Lang. Notes 8, 111 ff. u. 9, 175 ff. - Sievers, B. u. Saxo, Ber. der kgl. sächs. Gesellsch. d. Wiss. 47, 175 ff. - Bright, Notes on B., Mod. Lang. Notes 10, 85 ff. - Kluge, B. u. die Hrolfs saga, E. St. 22, 144 f. - Detter, Über die Headobarden im B., Verhandl, d. Wiener Phil. Vers. 1893, 404 ff. - Binz, Sceaf u. seine Nachkommen, Beitr. 20, 146 ff. -SARRAZIN. Neue B.-Studien, E. St. 23, 221 ff.; ders., Rolf krake u. sein Vetter, ib. 24, 144f.; ders., Die Hirschhalle, Angl. 19, 368ff. - KER, Epic and Romance, London 1897 (vgl. Brandl, Arch. 100, 198 ff.; Fischer, Beibl. 10, 133 ff.). - Henning, Sceaf u. die ws. Stammtafel, H. Z. 41, 156 ff. - BLACKBURN, The Christian Coloring in B., Publ. of the Mod. Lang. Assoc. 12, 205 ff. - Arnold, Notes on B., London 1898 (vgl. HULME, Mod. Lang. Notes 15, 44; SARRAEIN, E. St. 28, 410 ff.; Am. Journ. of Phil. 20, 443). — TRAUTMANN. Berichtigungen, Vermutungen u. Erklärungen zum B., Bonner Beitr. 2, 121 ff. (vgl. Holthausen, Lit.bl. 1900, Nr. 2; Briz, Beibl. 14, 358 ff.). — HOLTHAUSEN, B. V. 2298 f. u. 2488, Angl. 21, 366. — NIEDMER. Die Dioskuren im B., H. Z. 42, 229 ff. - Konrath, Zu V. 445 f., Arch. 99, 417 f. — Cook, An Irish Parallel to the B. Story, ib. 103, 154 ff. - HOLTHAUSEN, Rez. von Heyne's 6. Aufl., Beibl. 10, 265 ff.: ders., von Holder's 2. Aufl., Lit.bl. 1900, Nr. 2. - Trautmann, desgl. von Holder 2, Wyatt 2 u. Heyne 6, Beibl. 10, 257 ff. — Desgl. JANTZEN VON HEYNE⁶, Arch. 103, 175 f. — HOLTHAUSEN, Rez. von HEYNE's Übersetzung 2, Arch. 103, 373 ff. — Förster, B.-Materialien. Braunschweig 1900 (vgl. HOLTHAUSEN, Beibl. 11, 289). - SARRAZIN, Rez. von Wyatt 2 u. Heyne 6, E. St. 28, 408 ff. - Powell, B. and Watanabe - No - Tsuna, Engl. Miscellany, Oxford 1901, S. 395 ff. - KLAEBER, ZM B. V. 2724f., Arch. 104, 287 ff.; ders., A few B. Notes, Mod. Lang. Notes 16, 28 ff. - Holthausen, Zum B. V. 498 u. 565 ff., Arch. 105, 366 f.; Zu V. 3175, Beibl. 12, 146; Zu V. 2577, ib. 13, 78f.; Zu V. 665, ib. 204; Zu V. 719f., Angl. 24, 267f. — E. M. WRIGHT, Zu V. 1363, E. St. 30, 341 ff. — BRANDL, Der gegenwärt. Stand der B.-Forschung, Arch. 108, 152 ff. — J. R. CLARK HALL, Beowulf, with an Introduction and Notes, London 1901 (vgl. Dibelius, Arch. 109, 403 f.; Holthausen, Beibl. 13, 225 ff.; Tinker,

Journ. of Germ. Phil. 4, 379 ff.). — Born. Die B. sage. Ark. för nord. fil. N. R. 15, 19 ff. — UHLENBECK, Het B.epos als geschied-bron. Tijdschr. voor nederl. taal-en letterkunde 20, 169 ff. - Gerould. Offa and Labhraidh Maen, Mod. Lang. Notes 17, 401 ff. - Sievers. Lückenbüsser (zu V. 33), Beitr. 27, 572; ders., Zum B. (zu V. 48f.). ib. 28, 271 f. — Holthausen, wāgbora, Beibl. 14, 49. — Cook. Old Engl. Notes, (zu V. 1408ff.), Mod. Lang. Notes 17, 418f. — KLAEBER. Zum B., Arch. 108, 368 ff. - Born, Eene episode uit den B., Handelingen van het 3. nederl. phil.-congres, S. 84 ff.; ders., Finnsage u. Nibelungensage, H. Z. 47, 125 ff. — OLRIK, Danmarks Heltedigtning I, Kop. 1903 (vgl. Mogk, Zeitschr. f. Volksk, 14, 250 ff.). - TRAUTMANN, Finn u. Hildebrand, Bonn. Beitr. 8 (vgl. JANTZEN, Neuere Spr. 11, 543 ff.). — Krackow, Zu B. 1225 u. 2222. Arch. 111, 171 f. — HART, Allotria (zu V. 524 u. 1931), Mod. Lang. Notes 18, 117f. — RICKERT, The Old Engl. Offa Saga, Mod. Philology, 2, 29 ff. 321 ff. — Vetter, B., Deutschland 3, 558 ff. 767 ff. — Hagen. Classical Names and Stories in the B., [Unsinn!] Mod. Lang. Notes 19, 65 ff. 156 ff. - Kock, Interpretations and Emendations of Early Engl. Texts III, Angl. 27, 218 ff. — Sievers, Zum B., Beitr. 29, 305 ff. 560 ff. (dazu Kock, Angl. 28, 140 ff.). - Bryant, B. V. 62, Mod. Lang. Notes 19, 121 f. - Klaeber, Hrothulf (zu V. 62), ib. 20, 9 ff. — Krapp, Miscellaneous Notes (zu V. 1033), ib. 19, 234. v. Grienberger, Zu B. V. 1107, Angl. 27, 331 f. - Stjerna, Vendel och Vendelkråka, Arkiv för nord. fil. N. R. 17, 71 ff. - SARRAZIN, Neue B.-Studien, E. St. 35, 19 ff. - Klaeber, Zum B., Angl. 28, 448 ff.; ders., Bemerkungen zum B., Arch. 115, 178 ff.; ders., Studies in the Textual Interpret. of B., Mod. Phil. 3, 235 ff. 445 ff. - Horn, Zu B. V. 69ff., Angl. 29, 130 f. — Schücking, B.s Rückkehr [= Studien zur engl. Phil. herausg. von Morsbach XXI], Halle 1905 (vgl. Brandl, Arch. 115, 421 ff.). — Trautmann, Auch zum B., Bonn. Beitr. 17, 143ff. — v. Grienberger, Rez. v. Heyne's 7. Aufl., Zeitschr. f. österr. Gymn. 56, 744 ff. — Klaeber, Notizen zum B., Angl. 29, 378 ff. — Lehmann, Teufels Grossmutter, Arch. f. Rel. wiss. 8, 411 ff.

§ 4. Über die Sprache des Gedichtes vgl. a) zur Lautu. Formenlehre: Sievers, Zur Rhythmik des Allit.-Verses, Beitr.
10, 451 ff. — ten Brink, Beowulf, S. 211 ff. (dazu Möller, E. St.
13, 258 ff.). — Davidson u. Mac Clumpha, Differences between the
Scribes of the B., Mod. Lang. Notes 5, 87 ff. 245 f. 378 ff. — Davidson,
The Phonology of the stressed Vowels in B., Publications of the
Mod. Lang. Assoc. of N. Am. 7, 106 ff. (vgl. Karsten, E. St. 17,
417 ff.). — Thomas, Notes on the Language of Beow., The Mod.

Lang. Review 1, 202 ff. — Die Formen sind (fast) vollständig verzeichnet in Holders Beow. IIb: Wortschatz mit sämtl. Stellennachweisen. Freiburg u. Leipzig 1896 (vgl. Brandl, Anz. 23, 107). b) Zur Syntax: Lichtenheld. Das schw. Adject. im Ags., H. Z. 16. 325 ff. — Nader. Zur Suntax des B. I. II. Brünn, Progr. 1879-80 (vgl. Brenhardt, Lit.bl. 1880, 439 u. 1881, 119); ders., Der Gen. im B., ib. 1882 (vgl. Klinghardt, E. St. 6, 288); ders., Dat. u. Instr. im B., Wien 1883 (vgl. Klinghardt, E. St. 7, 368 ff.). — Köhler. Der suntakt. Gebr. des Inf. u. Part. im B. Dissert. von Münster 1886. — Nader, Tempus u. Modus im B., Angl. 10, 542 ff. 11, 444 ff. — Todt. Die Wortstellung im B., ib. 16, 226 ff. — BARNOUW. Textkrit. Unterss. nach dem Gebr. des best. Art. u. des schw. Adjekt. in der ae. Poesie. Dissert. von Leiden 1902 (vgl. Schücking. Gött. gel. Anz. 1905, 730 ff.: Kock, E. St. 32, 228 f.; Binz, Z. Z. 36, 269 ff.). - Schücking, Grundzüge der Satzverknüpfung im B., I, in Morsbachs Studien zur engl. Phil. XV, Halle 1904.

§ 5. Über den Stil vgl. J. GRIMM, Andreas u. Elene, Kassel 1840. — Weinhold, Spicilegium formularum, Halle 1847. — Heinzel. Über den Stil der altgerm. Poesie, Strassburg 1875 [= Q. F. 10]. -Arndt, Über die altgerm. epische Sprache, Paderborn 1877. -SCHÖNBACH, Rez. von Ettmüllers Ausg., Anz. 3, 44 ff. (dazu Möller, Altengl. Volksepos 60 ff.). - Sievers, Heliand, Halle 1878 (Formelverzeichn., vgl. Roediger, Anz. 5, 267 ff.). — Gummere, The Anglo-Saxon Metaphor, Freiburger Dissert., Halle 1881. — SCHEMANN. Die Synonyma im B.liede, Dissert. von Münster, Hagen 1882 (vgl. Kluge, Lit.bl. 4, 62 f.). — Merbot, Aesthet. Stud. zur ags. Poesie, Dissert. Breslau 1883. — HOFFMANN, Der bildl. Ausdruck im B. u. in der Edda, E. St. 6, 163 ff. — Heinzel, Rez. von Möller, Altengl. Volksepos, Anz. 10, 220 ff. - HOFFMANN, Reimformeln im Westgerm. Freiburger Dissert., Darmstadt 1885. - Bode, Die Kenningar in der ags. Poesie, Leipziger Dissert., Darmstadt 1886. — BANNING. Die epischen Formeln im B. 1: Die verbalen Synonyma, Dissert. Marburg 1886. - R. M. MEYER, Die altgerm. Poesie nach ihren formelhaften Elementen. Berlin 1889. - TEN BRINK, Altengl. Lit., in Pauls Grundriss II, 522 ff. [= Engl. Lit.-Gesch., 2. Aufl. 1, 446 ff.]. - Sonnefeld, Stilistisches u. Wortschatz im B., Strassburger Diss. 1892. - KISTENMACHER, Die wörtl. Wiederholungen im B., Greifswalder Dissert. 1898 (vgl. Mead, Journ, of Germ, Phil. 2, 546f.; KALUZA. E. St. 27, 121 f.). — Otto, Typische Motive in dem weltl. Epos der Agss., Berlin 1901 (vgl. Binz, E. St. 32, 401 ff.). — Williams, Eine Unters. über den Gebr. der Farbenbez. in der Poesie Altenglands, Dissert. Münster 1902. — Krackow, Nominalcompos. als

Kunstmittel im altenglischen Epos, Berliner Dissert. 1903. — Häuschkel. Die Technik der Erzählung im B.liede, Breslauer Diss. 1904. — Scheinert, Die Adjektiva im B. als Darstellungsmittel, Beitr. 30, 345 ff. — Heusler, Lied u. Epos in german. Sagendichtung, Dortmund 1905 (vgl. Meyer, Arch. 115, 403 f.).

§ 6. Entstehung, Verfasser, Inhalt, Quellen. Das Beewulflied ist ein höfisches Heldenepos, wohl im 7. Jahrh, von einem Geistlichen auf Grund älterer Sagen und Lieder in Nordhumbrien gedichtet. Es behandelt hauptsächlich zwei Ereignisse aus dem Leben des Gautenfürsten B., nämlich: 1. seinen Kampf mit dem Ungeheuer Grendel und dessen Mutter in Dänemark. 2. B.s Kampf mit einem Drachen in seiner Heimat, wobei er selbst den Tod findet. Zwischen beiden Taten liegt ein Zeitraum von 50 Jahren, während deren B. König des Landes geworden ist. Verbunden mit dem Hauptinhalt des Liedes sind eine Menge Episoden, in denen teils die übrigen Erlebnisse des Helden, teils die Vorgeschichte Dänemarks, teils die Kriege zwischen Dänen. Hesoobarden und Friesen sowie zwischen Gauten und Schweden erzählt werden. Wieviel davon historisch ist, lässt sich aus Mangel an anderen Quellen nicht nachweisen; ein sicheres geschichtliches Ereignis ist nur der Raubzug des Gautenkönigs Hygelac an den Niederrhein (zw. 512-520), den auch Gregor von Tours in seiner Frankengeschichte erzählt (vgl. Anm. zu V. 1202 ff.). Den ursprünglich heidnisch-germanischen Stoff hat der Dichter mit einem dünnen christlichen Firnis überzogen, ohne jedoch die Grundstimmung und die rein sagenhaften Elemente des Gedichtes zu beseitigen. Gelegentlich sind ihm kleine Widersprüche und Ungenauigkeiten unterlaufen, aus denen man jedoch nicht auf verschiedene Verfasser oder auf eine Kompilation des Epos aus mehreren älteren Fassungen zu schliessen berechtigt ist (Müllenhoff, ten Brink). In der uns erhaltenen Abschrift des 10. Jahrh, hat die Dichtung durch Übertragung ins Spätwestsächsische viel von ihrem ursprünglichen sprachlichen Charakter verloren. Der zweite Schreiber hat ausserdem noch eine Menge Kentismen eingefügt. Jedoch lassen manche stehengebliebene anglische Formen sowie die häufig metrisch notwendigen Textbesserungen die nordhumbrische Form des Originals noch deutlich erkennen. Vgl. Brandl, Arch. 108, 152 ff.

Parallele Züge bieten nicht selten die eddischen Gedichte, die altisländ. Sogur und Saxo Grammaticus. Zum Teil beruhen sie gewiss auf gemeinsamer Quelle, z. T. mögen sie sich aber auch aus direkter oder indirekter Kenntnis der altenglischen Dichtung erklären. — Im übrigen verweise ich auf die Literatur.

- § 7. Die vor 1882 erschienenen Übersetzungen bespricht Wülker, Angl. Anz. 4, 69 ff., die bis 1902 gedruckten Tinker, The Translations of B., New York 1903 [— Yale Studies in English, ed. by A. S. Cook] (vgl. Klaeber, Journ. of Germ. Phil. 5, 116 ff. u. Binz, Beibl. 16, 291 f.). Ich ordne sie hier nach Sprachen und habe die poetischen besternt.
- a) dänische: *Grundtvig, Bjowulfs Drape, Kopenh. 1820 (vgl. J. Grimm, Gött. gel. Anz. 1823, 1 ff. = Kl. Schr. IV, 178 ff.); 2. verb. Aufl. als Bjovulvs-Drapen, ib. 1865. Schaldemose (neben dem Texte), Kop. 1847; 2. Aufl. ib. 1851.
- b) deutsche: *Ettmüller, Zürich 1840. *Grein, Dichtungen der Agss., Göttingen 1857, I, 222 ff.; 2. verb. Aufl. (separat) Cassel 1883 (vgl. Krüger, E. St. 8, 139 ff.). - *Simbock, Stuttgart u. Augsburg 1859. — *Heyne, Paderborn 1863; 2. verb. Aufl. ib. 1898 (vgl. Holthausen, Arch. 103, 373 ff.; Wülker, Beibl. 9, 1 ff.; JANTZEN, E. St. 25, 271 f.; Löhner, Zeitschr. f. österr. Gymn. 49, 563). - *v. Wolzogen, in Reclams Univers. Bibl. Nr. 430, Leipzig [1872]. - *ZINSSER, Der Kampf B.s mit Grendel [V. 1-836], Forbacher Progr., Saarbrücken 1881 (vgl. Krüger, E. St. 7, 370 ff.; Arch. 68, 446). — *Hoffmann, Züllichau [1893?]; 2. Ausg. Hannover 1900 (vgl. Glöde, E. St. 19, 412 ff.; Wülker, Beibl. 5, 67 f. u. Lit. Centralbl, 1894, Nr. 53; DETTER, Österr. Lit.bl. 5, 9; MAROLD, Lit.bl. 23, 332 f.; Shipley, Mod. Lang. Notes 1894, 241 ff.). — Steineck, in Altengl. Dichtungen, Leipzig 1898, S. 1 ff. (vgl. Holthausen, Arch. 103, 376 ff.; Binz, Beibl. 9, 220 ff.). — Trautmann, Bonner Beitr. 16, Bonn 1904 (neben dem Urtext, vgl. oben § 2), - *P. Vogt. Halle 1905. — *GERING, Heidelberg 1906.
- c) englische: Kemble, London 1837. * Wackerbarth, ib. 1849. — THORPE, Oxford 1855 (neben dem Urtext). — ARNOLD. London 1876. — *Lumsden, ib. 1881 (vgl. Garnett, Am. Journ, of Phil. 2, 355 ff.; YORK POWELL, Acad. no. 648, 220); 2. verb. Aufl. 1883. — *GARNETT, Boston 1882; 4. Aufl. 1900 (vgl. Bright, Lit.bl. 1883, 386 f.; HARRISON, Am. Journ. of Phil. 4, 84 ff.; GARNETT ib. 243 ff.; KRÜGER. E. St. 8, 133 ff. u. 9, 151 f.; Schipper, Angl. Anz. 6, 120 ff.). — Earle. The Deeds of B., Oxford 1892 (vgl. Koeppel, E. St. 18, 93 ff.). — *J. LESSLIE HALL, Boston 1892 (vgl. Glöde, E. St. 19, 257 ff.; Mod. Lang. Notes 1892, 255 f.; HOLTHAUSEN, Beibl. 4, 33 f.). — * MORRIS u. WYATT, Hammersmith 1895; 2. Aufl. London 1895 (vgl. HULME, Mod. Lang. Notes 15, 44 ff.). — John R. Clark Hall, London 1901 (vgl. Holthausen, Beibl. 13, 225 ff.; Acad. 60, 342; Athen. 1901, 2, 56; TINKER, Journ. of Germ. Phil. 4, 379 ff.; DIBELIUS, Arch. 109, 403 f.; 11 Holthausen, Beowulf.

VIETOR, Die neueren Spr. 11, 439). - Ch. Brewster Tinker, New York 1902 (vgl. HOLTHAUSEN, Beibl. 14, 7f.; KLAEBER, Journ. of Germ. Phil. 5, 91 ff.). - CHILD. Boston, New York u. Chicago 1904 (vgl. Klaeber, Beibl. 16, 225 ff.).

- d) französische: Botkine, Havre 1877 (vgl. Körner, E. St. 2, 248 ff.).
- e) italienische: *Grion, in Atti della reale acad. Lucchese di scienze, lettere ed arti, tomo XXII, 197 ff. Lucca 1883 (vgl. KRÜGER, E. St. 9, 64 ff.).
- f) lateinische: Thorkelin, Kopenhagen 1815 (neben dem Urtext).
- g) niederländische: *Simons, Gent 1896 (vgl. Glöde, E. St. 25, 270 f.).
 - h) schwedische: *Wickberg, Westervik 1889.

B. Das Finnsburgfragment. 1)

§ 8. Ausgaben. Die verlorene Handschrift des Gedichtes befand sich auf einem Blatte in einem Homiliencodex der Bibliothek des Lambeth Palace (Southwark) und wurde darnach gedruckt von G. HICKES, Ling. Sept. Thesaurus, Oxford 1705, I, 192f. Kritisch herausgegeben ist das Stück erst von: Grundtvig. Biowults Drape. Kop. 1820, S. XLff.; Conybeare, The British Bibliographer IV, 261 ff. und Illustrations of Anglo-Saxon Poetry, London 1826, S. 175 ff.; Kemble, Beow. Ausg., 2. Aufl. I, 238 ff.; Schaldemose, Beowulf 1847, S. 161 ff.; KLIPSTEIN, Analecta Anglo-Saxonica, II, 426 f.; Ettmüller, Engla and Seaxna Scopas and Böceras 1850, S. 130f.; THORPE, Beow. Ausg. 227ff.; Grein, Bibl. der ags. Poesie 1, 341 ff. (Neuausg. von Wülker, 1, 14 ff.); ders. Sep.ausgabe des Beow. S. 75 f.; GRUNDTVIG, Beowulfes Beorh, Kop. 1861, S. 37 ff.; RIEGER. Ags. Lesebuch, Giessen 1861. S. 61 ff.: HRYNE, Beowulf. 7. Aufl. S. 77f.; WÜLKER, Kleinere ags. Dichtungen, Leipzig 1879, S. 6f.; Möller, Das ae. Volksepos, Kiel 1883, 2, VII ff.; WYATT, Beow. Ausg. S. 138 f.; TRAUTMANN, Finn u. Hildebrand [= Bonner Beitr. zur Anglistik VII] Bonn 1903, S. 54ff.; ders. Beowulf [= Bonner Beitr. XVI] S. 180ff.

¹⁾ Vgl. die Literaturangaben bei Wülker, Grundriss zur Gesch. der ags. Literatur S. 307 ff.

- 8 9. Beiträge zur Textkritik und Erklärung des Bruchstückes lieferten (außer in den gen. Ausgaben): Ettmüller, Beowulf, Zürich 1840, S. 36 ff.; Uhland, Schriften zur Gesch. der Dichtung und Sage, 8, 488 ff. (aus Germ. 2, 354 ff.); MÜLLENHOFF, Zur Kritik des ags. Volksepos, H. Z. 11, 281 f.; ders., Nordalbing. Stud. 1, 156 ff.; Simbock, Beow., Stuttgart u. Augsburg 1859, S. 187 ff.; HAIGH. Anglo-Sax. Sagas. London 1861, S. 29 ff.: Grein. Die histor. Verhältn. des Beow.liedes. Eberts Jahrb. 4, 269 ff.; Holtzmann, Zu Beow., Germ. 8, 494; GREIN, Zur Textkritik der ags. Dichter, ib. 10, 422; Bugge, Spredte iagttagelser, Tidskr. for Phil. og Pædag. 8, 304 f.; Dederich, Histor. u. geogr. Stud. zum ags. Beow,liede, Köln 1877, S. 215 ff.; Möller, Das ae. Volksepos, Kiel 1883, I. 46 ff. 151 ff.; Schilling, Notes on the Finnsaga, Mod. Lang. Notes 6, 178 ff. u. 7, 231 ff.; ders., The Finnsburg Fragment and the Finn Episode, ib. 1887, no. 6; Bugge, Das Finnsburgfragm., Beitr. 12. 20 ff.; Jellinek, Zum Finnsburgfragm., ib. 15, 428 ff.; Binz, Finnsage, ib. 20, 179 ff.; CLARK HALL, Beow. Translat. S. 170 f.; BORR, Finnsage u. Nibelungensage, H. Z. 47, 125 ff., spez. 139 ff.; SWIGGETT, Notes on the Finnsburg Fragment, Mod. Lang. Notes 20, 169 ff.
- § 10. Über die Bedeutung des Bruchstückes, das offenbar ähnliche Ereignisse wie die Episode V. 1068—1156 des Beowulf schildert, gehen die Ansichten der Forscher sehr auseinander. Was bis zum Jahre 1886 in dieser Beziehung vermutet worden ist, stellt Wülker, Grundriss 308 ff. übersichtlich zusammen. Mir kommt folgendes am wahrscheinlichsten vor: der dänische Anführer Hnæf wird mit seinen Leuten nachts in Finnsburg von den Friesen verräterisch überfallen, weckt seine Leute und verteidigt sich mit ihnen 5 Tage lang tapfer gegen die Angreifer. Dieser Kampf geht dem im Beow. in der sogen. Finnepisode erzählten vorher. Vgl. im übrigen die Literatur.
 - § 11. Übersetzungen lieferten: 1)
- a) dänische: Grundtvig, neben seiner Ausgabe in Bjowulfs Drape; Schaldemose desgl.
- b) deutsche: Ettmüller, Beow. S. 36 ff.; Uhland, Germ. 2, 354 f.; *Simrock, B. S. 58 ff.; *Hoffmann, Beow. S. 44; Trautmann, Finn u. Hildebrand [= Bonner Beitr. zur Anglistik VII],

¹) Diese Liste macht auf Vollständigkeit keinen Anspruch, da mir nicht alle Beowulfübersetzungen zugänglich waren. II*

Bonn 1903, S. 55 ff.; ders., Das Beowulflied [= Bonner Beitr. XVI], 1904, S. 181 ff.; *P. Vogt, Beow. S. 97 ff.; *Gering, Beow. S. 98 ff.

- c) englische: *Conybeare. in The British Bibliographer IV, 1814, S. 267 ff. (wiederholt in Illustrations of Anglo-Saxon Poetry, London 1826, S. 179 ff.); Thorpe, Beow. S. 227 ff.; D. H. Haigh's Anglo-Sax. Sagas, London 1861, S. 32 f.; *Lumsden, Beow. 1881, S. 104 f. (V. 3-20 u. 26-38); *Garnett, Beow. S. 97 f.; J. Clark Hall, Beow. S. 152 f.
- d) lateinische: Conydeare, Illustrations S. 175 ff. neben dem Urtext.

Berichtigung.

S. 258, Z. 9 v. u. l. 419 st. 194.

Glossar.

Vorbemerkung. Die Anordnung ist etymologisch und richtet sich nach dem Wortton, die Zusammensetzungen mit un-Die Anordnung ist etymologisch und stehen beim Grundwort; im Alphabet folgt α auf ad, d oder b (= th) auf t; & bedeutet das mit e wechselnde a vor Nasalen; e ist Umlauts-c. Die Buchstaben hinter einem Subst. bezeichnen Geschlecht und Stammbildung (k. = konsonantisch), hinter einem Verb die Konjugation; die Zahlen ebenda die Ablautsreihen und schw. Klassen. Etymologische Verweisungen und Erklärungen stehen in eckigen Klammern, wörtliche Übersetzungen in '. — Die Abkürzungen bedeuten: ahd. — althochdeutsch, aisl. — altisländisch, as. — altsächsisch, g. = gotisch, mhd. = mittel-, nhd. = neuhochdeutsch, ndd. = niederdeutsch, ne. = neuenglisch, nl. = niederländisch. Erschlossene Formen sind besternt; bei Zahlen bedeutet der Stern, daß die betr. Form im Text verbessert ist, während eckige Klammern Ergänzungen anzeigen. F. verweist auf das Finnsburgfragment. Zeitschriftentitel sind folgendermaßen abgekürzt: Angl. = Anglia, Beibl. — Beiblatt dazu, Beitr. — Paul u. Braunes Beiträge, E. St. — Englische Studien, H. Z. — Haupts Zeitschr. für deutsches Altertum, I. F. = Indogerman. Forschungen. "Schücking" bedeutet dessen "Grundsüge der Satzverknüpfung im Beow. L.", Halle 1904 (Morsbachs Studien XV).

A. Æ.

ā- Prāf. er-, s. belgan, beodan, bīdan, brecan, bredwian, bregdan, bredwian, bregdan, ceman, cīgan, cwellan, cwedan, dreogan, fēdan, fēorran, fyllan, galan, gāngan, gifan, gildan, hebban, hleapan, hlæhhan, hreddan. hyrdan, lætan. lécgan, leogan, licgan, limpan, lýfan, lýsan, niman, rædan, ræran, rīsan, sécgan, siandan, ständan, stagan, svébban, teon, wrecan, wyrdan, þéncan. Vgl. Lehmann, Kiel. St. N. F. 3.

Holthausen, Beowulf.

2. \bar{a} , \bar{o} [got. aiw, nhd. je] immer 283. 455. 881. 930. 1478. 2920. Vgl. \bar{a} -fre, \bar{a} -g- und Pogatscher, Beibl. 18, 15 f. — $n\sim [nt]$ 1) nic, nimmer, durchaus nicht, keineswegs 136. 244. 366. 445 '50 567 '75 '81 '86. 677. 739 '54. 841. 968 '72 ''4. 1002 ''25 '355 ''66 ''32 ''453 '502 '''8 ''36 ''35 ['875] '892 ''907. 2081 '160 '307 ''14 ''47 ''54 ''73 '423 ''66 '585 '618. 2) $\sim \sim$ weder . noch 541—3. \sim ne 168. Vgl. Schücking § 47. \bar{a} -, \bar{o} -kovær, -wer 1) irgend wo 1787. 2870. 2) überall *1059.

 $n-\bar{o}$ -der [= $hw \alpha der$] weder 2124. $\bar{a}wa [aiw + aiw] immer 955.$ ā-wiht, -ht fni. irgend etwas 1822.

2314.

ac [g. ak, lat. age] 1) wohlan F.
11. 2) etwa 1990. 3) aber 595. 601 '96, 1085, 2522 '973, 4) sondern 109, 135, 339, 438, 599, 683, 740, 804 '13, 975, 1004 '524 '661 (?) '711 "38 '878 "93. 2084 '142 ''46 ''81 '223 '308 '477 '505 "07 "25 "98 '675 "97 '772 '828 "34 "50 "99 '968 "76. 3011 "18 "24. F. 5. 24. 44. 5) vielmehr, denn 446, 694, 708 '73, 863, 1300 '448 '509 "76 '936. 2923. Vgl. I.F. 17, 458; Schücking § 50. ad ma. [ahd. eit] Scheiterhaufen 1110 "14. 3138.

~faru fo. Fahrt, Weg zum Sch. 3010.

ādl na. fō. [zum vor.] (brennende) Krankheit 1736 "63 '848.

æder fo. 'Ader', Strom, Strahl **742.** 2966.

ædre [as. ādro] eilends, alsbald, sofort 77. 354. 3106. æfen mna. Abend 1235. 2303.

~gråm abends feindlich 2074.

~leoht na. Abendsonne 413. ~ræst fo. 1) Abendruhe 1252.

2) Nachtlager 646.

~spræc fo. Abendrede 759. æfnan, efnan sw. I [aisl. efna] ausführen, vollbringen, verüben. leisten 1041 '254 '464 '941. 2133 **'535 '622. 3007.**

 $ge\sim$ 1) ausführen, leisten 538. 1107. 2) bereiten 3106.

 \bar{w} -fre [* \bar{a} -byri] jemals 70. 280. 504. 692. [779]. 1101 '314. 2600. Vgl. \bar{a} und byre 1.

n~ [ne] nie 247. 583 '91. 655. 718. 1041 '48 '460. F. 1. 39. 41.

æfter [g. aftra] I. Adv. darauf, nachher, hinterher 12. 315 41. 1389.2154.~pon724(Schücking S. 116f.). — II. Präp. m. D. 1) temp. u. lok. nach, hinter... her 117 "8 '28 '87. 824 '85. 931. 1008 '149 '213 "55 "57 "58 **'301 "15 '492 '589 '680 '775 ['803]**

'938, 2030 "52 "60 "66 '176 '531 '669 '731 '803 "16. 3005. nach demTode jem.2260 "61. nach Erlangung von etw. 2750. 2) längs. entlang, über . . hin, durch . . hin 140, 580, 944 95. 1067 316 '403 "25 '572 '964, 2288 **''94 '83**2, kaus, in folge von 85. 1606. 2581, 4) mod. nach, gemäß 1049 '320 '720 '943. 2110 ''79 '753. 3096. 5) nach, um, wegen (bei Verben des Fragens, Sorgens, Verlangens etc.) 332. 1322 "42 '879. 2268 '461 "63. 3151.

æf- [g. af] Präf. ab, von (vgl. *of*) in :

~bunca mk. Arger, Verdruß 502. 1. æg- [*ā-gi-] je, in: ~hwā jeder 1384. Adverb. Gen.

~hwæs durchaus 1865 "86. 2624. 3135.

~hwær überall 1059. s. ā-hwær. ~hwæter jeder 287. 1636. 2564 **4844**.

~hwy-lc jeder 9. 621. 984. 987. 1050 '165 '228 '386. 2590 '887.

2. ∼ s. āg-lāc. 3. \sim s. $\bar{e}g$ -weard.

æht fi. [g. diht-s] 1) Habe, Gut, Eigentum 2248. Vgl. gold~. 2) Besitz, Gewalt, Bereich 42. 516. 1679.

æhtian, ĕahtian sw. II. 'achten': 1) erwägen, überlegen 172. 2) beraten, behüten 1407. 3) lobend erwähnen, rühmen, preisen 1222 '885. 3173.

ge-æhtle fk. [zum vor.] Hochschätzung 369.

1. æl- [g. ala-] all-, in:

~mihtig allmächtig 92. Vgl. čall. 2. ∼ s. ėl-.

æled ma, [aisl, eld-r, dän, ild, as.ēld] Feuer 3015. Vgl. Z. Z. 31, 285.

~leoma mk. Fackel 3125. æne einmal 3019. s. an.

ānig 'einig', ein, irgend ein 474. 503 '10 '34. 627 '55. 779 '93. 802 '42. 932 '72. 1099 '353 '''**6 '4**61 '560 '772 '851. 2007 '29**7 '4**16 ''49 "93 '548 '731 "'4 "72. 3054 "80. ~ne dæl durchaus 3127. kūt~

keiner 3129. Ænge þinga irgendwie, durchaus 791. 2374 905. n~ [ne] kein 157, 242, 598, 691, 859, *949, 1197 '514 '933,

æn-Ac [an] einzig, hervorragend, vorzüglich, ausgezeichnet, herrlich 251. 1941.

æppel ma. Apfel, in:

~fealu apfelfalb 2165. ær [g. áiris] I. Adv. 1) lieber 1370. 2) eher, zuvor, früher, schon 15. 642. 655 vorher. '94. 718 '57 '78. 825 '31. 1054 "79 '182 ""7 '238 '300 "56 "81 '466 '525 "87 '615 "'8 "76 '751 "87 '858 "91 '915. **'349 '500 ''62 "'95 '606 '712 "'77** "87 '848 "61 '973. 3003 "38 "60 "75 '164. $n\bar{o}\ p\bar{y}\sim$ 'nicht um so eher', dennoch nicht 754. 1502. 2081 '160 '373 '466. Komp. ~or früher, vorher 809. 2654. 3168. Sup. ~est zuerst, zu Anfang 6. 616. 1697 '947. 2157 '556 '926. F. 34. Vgl. *ærra* und siddan. — II. Prap. m. D. vor 1388. 2320 '798. — III. Konj. ehe, bevor 252 '64. 676. 1496. 2019 '818. ~bon 731. Korrel. 1371. Vgl. Schücking §§ 6; 60.

~dæg ma. Tagesfrühe, Morgen 126. 1311. 2943. ~fæder mk. alter Vater 2622.

~ge-streon na. alter Schatz 1757. 2232. ~ge-wĕorc na. altes Werk 1679.

~god sehr tüchtig, vorzüglich 130. 989. 1329. 2342 586. ~wela mk. altes Gut 2747.

ærende nja. [as. ārundi] Botschaft, Anliegen 270. 345.

ærest, æror s. ær und siddan. ærn, ren na. [got. razn] Haus 2225. Vgl. heal-, hord-, medo-, wīn-, ārūā~ u. Beitr. 30, 55. 59 Anm.

~wĕard ma. Haushüter 770. ærra Komp. [g. áiriza] früher 907. 2237, 3085. Vgl. ær.

æs na. Aas 1332.

æsc ma. [aisl. ask-r] 'Esche'; eschener Speer 1772.

æsc-holt na. dass. 330. ~wiga mk. Speerkämpfer 2042.

 $\overline{e}t$ na. [as. $\overline{a}t$] Fraß 3026. 1. æt [g. at] Präp. m. D. 1) lok. temp. bei, an, in, auf, zu (auf die Frage wo? od. wann?) 32. 45. 81. 175. 224. 500 '17 '84. 617. 882, 953, 1073 "89 '110 "4 "47 "56 "66 "8 '248 "67 '337 "77 '460 "77 '525 "35 "88 '618 "59 "65 '914 "'6 "23. 2041 '149. 2258 '353 '374 '491 '526 ''75 "85 '612 "29 "59 "81 "4 "94 '709 "90 '803 "23 "78, 3013 "26 F. 33 '9. 2) zu, an (auf die Fr. wohin?) 2270. F. 18. 3) von (bei Verben des Nehmens etc.) 629. 930. 2429 '860.

2. ~ unbet. Präf., vgl. ~ beran, feolan, ferian, gædre, gifa**n**, hwĕorfan, såmne, springan, standan, steppan, wegan, windan, wītan.

3. ~ bet. Präf., in: ~græpe handgemein 1269. \sim rihte beinah 1657.

ættren [attor] giftig 1617. ætele edel 198. 263. 1312. 2234. æteling ma. Edler; Fürst 3. 33. 118 '30. 888. 906 '82. 1112 '225 "44 "94 ['329] '408 '596 '804 "15 **'9**20. 2188 '342 "74 '42**4** ''43 '506

* "77 "97 '667 '715 '888. 3135 "70. Vgl. sib∼.

ætelu Pl. nja. Adel, edle Abkunft, Herkunft *332 '92. 1870 Vgl. fæder~. **′94**9.

ædm ma. Atem 2593.

āgan prt. prs. I. [g. aigan] zu eigen haben, besitzen 31. 487. 522 '33. 1088 '727. 2608. n-āh habe nicht (m. G.) 2252. ägen eigen 2676.

ägend mk. Eigentümer, Herr 3075. $\nabla \mathbf{g}$ l. bl $ar{x}d$ -, bold-, folc-, mxgen~.

 \sim frēga mk. Herr *1883.

 $\bar{a}g$ -, $\bar{c}eg$ - $l\bar{a}c$, $\sim l\bar{c}e$ na. [$l\bar{a}c$] Elend, Qual, in:

~wif na. weibl. Unhold 1259. āg-, æg-læca mkj. 1) Unhold, Ungeheuer, böser Geist 159. 425.

8*

433. 556 492, 646. 732 49, 816. 989, 1000 '269 '512.(?) 2520 "34 "57 '905. 2) Held 893. 1512(?). 2502. aksian sw. II [ahd. eiskon] suchen 423. 1206 (to bei). ac~ erfahren 433. āht s. ā. ald, ali s. čald, čali. ámbeht, -biht ms. [g. and-baht-8] 'Amt-', Dienstmann, Diener 287. 386. Vgl. E. St. XI, 492. ~begn ma. dass. 673. 1. an s. on. 2. ~ s. unnan. 3. ån- Präf. [g. ana-] in: $\sim c\bar{y}d(d)$ fjö. Schmerz, Leid 880. 1420. Vgl. H. Z. XI, 412. ~drysne furchtbar, schrecklich 1932. ~hār ganz grau *357. ~hugdig tapfer, entschlossen 2667. $\sim lic$ ähnlich 1351. ~mēdla mk. [zum folg.] Übermut 2926. Vgl. Z. Z. IV, 218 f. ~mod entschlossen F. 13 ~r@d kühn, mutig 1529 "75. ~sæge zum Falle gereichend 2076 ~sund unverletzt 1000. Vgl.ge~. ~syn fi. 1) Anblick 928. 2772 '834. 2) Außeres, Erscheinung, Gestalt 251. ~walda mk. Herr. Gott 1272. ~weald ma. Gewalt, Macht 1044. Vgl. ge \sim . 4. an- Präf. s. and-. ān 1) éin, einzig (num.) 135. 428. 699. 705. 1037 "53 294 579 '762. 2237 "68 '399 '453 "61 '541 "99 '964. 3077. 2) der, jener 100. 2210 "80 '410 "61 '774. 3) einzeln 1081. ~es hwæt etw. einzelnes, ein Teil 3010. ~ra gehwylc jeder einzelne 782 '84. 4) einzig, ausgezeichnet 1458 '885. 5) allein, einsam 46. 145. 425 '31. 888. 999. 1377 '714. 2861 '498 '533 '643 ''57 '876. Vgl. *ānga* und *ānunga*. ~feald [g. ain-fal b-s] feet 256.

ān-géng(s)a mkj. sinsamer Wandrer 135. 449. ~haga mk, 'Einhäger', Einsamer 2368. ~pad ma. schmaler Fullsfad 1410. ~tīd fi. angemessene Zeit (?) 219 (vgl. Anm.). n~ [ne] kein 803. 988. F. 43. ancor ma. Anker 303. 1883. ~bėnd mi. fjo. Ankertsu n. 1918. 1. and und 33 9. 40. 58. 61. 71—'3. 82. 94 '6 etc. (Ausgeschr. ond: 600. 1148. 2040). F. 18 '9. 37. 47. and verbindet oft in der 1. Halbz. 2 alliter. Synonyma: 161. 600. 918. 1837 4696 '741 "51 "67. 2057 '319 '430 **4718. 3102.** Vgl. Schücking § 42. 2. ~ Präf. [g. anda-] Ant-, in: ~bidian sw. II. [bid] erwarten, harren (m. G.) 397. Vgl. bīdan. ~git na. Einsicht 1059. ~lang 1) ganz aufgerichtet 2695. 2) gans 2115 '938. ~lean na. Lohn *1541. *2094. ~rysno fk. [ge-rīsan] Schicklichkeit, gute Sitte 1796. ~saca mk. Widersacher 786. 1682. ~slyht mi. Gegenschlag *2929 ~swarian sw. II. antworten 258. **84**0. ~swaru fo. Gegenrede; Antwort **354**. **1493** '840. 2860. ~weard feindlich 1287. ~wīg-gĕaru [zu g. and-weihan] kampfbereit 1247. ~nolita mk. Antlitz 689. anda mk. [ahd. anto] Arger 708. 2314. anga [g. ainaha] einzig 375. 1262 547. 2997. ānunga [ān] durchaus 634. ār ms. [g. áiru-s] Bote 836. 2. ~ fo. [aisl. *éir*] 1) Ehre, Würde 296. *900. 1099. '182. Vgl. worold ... 2) Huld, Gnade, 1187 272. 2378. 3) Ehrenge-

schenk, Gabe 2606.

ār fæst froundlich, gnadig 1168. - stafas ms. Pl. [stæf] Gnade, Huld 317 '82. 458. arian sw. II. 'ehren', schonen (m. D.) 598. * ast fo. [zu ais]. cisa] Eile, in of-ost. atol s. čatol. attor na. 'Eiter', Gift 2523 '715. ~ecčađa mk. giftiger-Feind 2839. Eiterzähre, Gift-~tear ma. tropfen *1459. ad ma. Eid 472, 1097'107, 2789, ~sweord na. Eidschwur 2064. adum ma. Eidam in: ~ sweeras ma. Pl. Eidam und Schwäher *84.

āwa, āwer s. ā. āwiht s. ā. B. **b**ā s. bēgen. bad io. [mhd. beit] Pfand s. nyd~. badan sw. I. [g. baidjan] 1) treiben, schnellen 3117. 2) bedräugen, bezwingen 2580 826. bæl na. [aisl. bāl] 1) Feuer, Flamme 2808 '23. 2) flammender Scheiterhaufen 1109 "16. 2126 '803 "18. ~िपुर Scheiterhaufenfeuer Da. 3143. ~stėde mi. Verbrennungsstätte wudu mu. Brandholz 3112. bældan, byldan sw. I. [bald, g. bal bjan anfeuern, ermutigen 1094, *2018, bar fö. [as. bara] Bahre 8105. ge-bæran sw. I. [48. gi-bårian] sich gebärden, benehmen 1012. 2824. F. 40. bornan sw. I. [g. ga-brannjan] verbrennen 1116. 2813. **∤or∼** dass. 2126. bætan sw. I. [aisl. beita] 'beizen', aufsäumen 1399, badna. Bad; ganotes~ Meer 1861.

117 bald [g. *bal b-s] kühn, s. cyne~. b(č)aldtan sw. II. sich tapfer zeigen 2177. b(č)aldor ma. [aisl. Baldr] Fürst, Herr 2428 567. balu s. běalu. bān na. 'Bein': 1) Knochen 2578. 2) Zahn 2692. ~cofa mk. 'Beinkoben', Körper. Leib 1445. \sim f lpha t na. 'Beinfaß', Körper 1116 ~fag mit Knochen verziert 780 ~helm ma, 'Beinhelm', Schild F' 32. ~hring ms. Knochenwirbel 1567. ~hss na. 'Beinhaus', Körper 2506. ~loca mk. 'Beinverschluß', Gelenk 742, 818. bdna mk. [as. bano] Mörder, Töter 158. 587. 1102 '743 '968. 2053 "82 '203 '485 '506 '613 '824. Vgl. ėcg-, feorh-, gāst-, hànd-, mūā~. ban-gār ma. Mordspeer 2031. ge-bannan red. 'bannen', heißen 74. bāt ma. [aisl. beit] Boot, Schiff 211. Vgl. sæ~. ~weard ma. Bootwächter 1900. be, bi [g. bi] Präp. m. D. 1)
 lok. bei, an, neben, auf 36. 566.
 814. 1191 '284 '537 "74 '647 '872 **′**905. 2035 '243 "62 '538 "42 716. be . . tweonum zwischen 858. 1297 '685 '956. 2) zu, nach (auf die Frage: wohin?) 1188 '573. 2756. 3) temp. während: ~ bē lifgendum bei deinen Leb-zeiten 2665. 4) in Bezug auf 1723. 5) auf, nach, gemäß 1960. ~pon daraus 1722. Vgl. bī. 2. be- unbet. Präf. be-, in: ~beodan, bĕorgan, būgan, b-ūtan, bycgan, cĕorfan, cuman, dælan, fæstan, féallan, fleon, fön, foran, gāte, gång, gitan, gnornian, gylpan, healdan, helan, höfian, hōn, hreosan, ĭernan, lean, leosan, limpan, lūcan, murnan, nėm**nan**, neotan, niman, reafian,

reofan, scūfan, sėtlan, sittan, smiðian, snyddan, stýmen, swælan, syrwan, timbran, wægnan, weotian, werian, windan, wyrcan.

beacen, becn na. [as. bokan, ahd. bouhhan Zeichen, Mal 570,2777.

beacnian sw. II. bezeichnen, anzeigen 140.

běado, -u fwō. [ahd. batu-, aisl. bod] Kampf 709. 1539.

~folm fo. Kampffaust 990.

~grīma mk. 'Kampfmaske', Visierhelm 2257.

~hrægl na. 'Streitgewand', Brünne 552.

~lāc na. 'Kampfspiel', Schlacht 1561.

~leoma mk. 'Kampflicht', Schwert

~mēce mja. Kampfschwert 1454. ~rinc ma. Krieger 1109.

~rōf kampfberühmt, tapfer. streitbar 3160.

~rūn fo. 'Kampfrune'; ~e onbindan Streit beginnen 501.

~scearp scharf zum Kampfe 2704. ~scrūd na. 'Streitgewand', Brünne 453. *2660.

~serce fkj. dass. 2755.

~weorc na. Kampf 2299.

beag, -h, bēg ma. [aisl. baug-r] Ring, Spange, Reif; Krone, Diadem 35, 80, 352, 523, 1163 '211 "'6 '487 '719 "50. 2284 '370 **'635 '812 '995. 3009 "14 '105** Vgl. ĕarm-, hĕals~.

~gyfa mk. Ringspender, Fürst 1102.

~hord na. Ringhort, Schatz aus Ringen 894, 921, 2826.

~hroden Part. [*hreodan] ringgeschmückt 623.

~sėle mi. Saal, worin Ringe gespendet werden 1177.

~pegu fo. Ringempfang 2176. ~wrida mk. 'Ringband', Ring 2018.

beah s. beag. bčald- s. bald-.

 b(ĕ)alo, -u nwa. [as. balu] Übel, Böses 281. 909. 2082 '826. Vgl. cwealm-, ealdor-, feorh-, hreaer-, lead-, morđ(er)-, niht-, sweord-, wēg~.

Adj. böse 977.

~cwealm ma. Untergang, Tod 2265.

∼hycgende Böses sinnend 2565. $\sim h\bar{y}dig$ [= hygdig] niederträchtig 723.

~nīđ ma. feindseliger Haß, böses Streben 1758, 2404 '714.

beam ma. Baum, in: fyrgen-, gleo \sim .

bearhtm ma. [as. brahtum] 1) Glanz 1766. 2) Klang, Ton 1431. bearm ma. [g. barm-s] Schoß, Busen 35. 40. 214. 896. 1137

"44. 2194 '404 '775.

běarn s. be-irnan.

2. ~ na. [g. barn] Kind, Sohn, Sprößling, Nachkomme 59. 70. 150. 469. 499. 529. 605 31. 878 **'88. 910 '57. 1005 *"20 "74 "88** 141 "89 '367 "83 '408 "73 '546 '651 '817 "37 '999. 2121 "77 "84 '224 '370 "87 '425 "33 '597 '619 '956.3170.Vgl. brōđor-, dryht~. ~ge-byrdu fk. Kindesgeburt 946. bearu mwa. [aisl. bor-r] Hain 1363. beatan red. [aisl. bauta] schlagen, stoßen, treffen 2265 359.

bēcn s. beacn.

bėd(d) nja. [g. badi] Bett, Lager 140. 676. 1240 '791. Vgl. dead-, hlim-, leger-, mordor-, wek-. ge-bedda mfkj. Lagergenoss(in) 665. Vgl. heals-.

bēg s. beag.

 $b\bar{e}gen m. [= b\bar{e}gen], b\bar{a} f. [g. bai]$ beide 536. 769. 1043 124 305 '873, 2063 '196 '660 '707 '895,

ā-belgan abl. III. erzürnen 2280. Vgl. bolgen-möd.

ge~ (m. D.) dass. 723. 1431 '539. 2220 '304' "31 '401 '550.

bėn(n) fjo. [g. banja] Wunde 2724. Vgl. feorh-, seax-.

~gĕat na. Wundenöffnung 1121. ben fi. [aisl. bon] Bitte 428. 2284. bēna mkj. [*bōnja] Bittender 352. 364. 3140.

bėnc fi. Bank 327. 492. 1013 188 243. Vgl. ĕalo-, mĕodu~.

bėnc-swēg mi, 'Bankjubel', Freude beim Gelage 1161. ∼bel na. Bankdiele 486. 1239. bend fi. [g. bandi] Band, Fessel 977. 1609. Vgl. åncer-, fyr-, hel-, hyge-, īren-, searo-, wæl~. beodan abl. II. 1) bieten, an-, darbieten 385. 1085. 2957. 2) verkünden 2892. $\bar{a}\sim 1$) anbieten 653. 2) entbieten, verkünden 390. 653 68(?). 2418. be~ gebieten, befehlen 401. 1975. ge~ 1) anbieten *1083, 2369, 2) gebieten 3110. 3) zeigen, offenbaren 603. beod ma. [g. biup-s] Tisch, in: ~- ge-neat ma. Tischgenoß 343. 1713. beon ath, sein, werden 183, 186. 299, 386, 660, 949, 1002 "59 173 226 "83 384 "88 742 45 "62 "67 "84 '825 "35 "38 '940. 2043 "63 '277 '444 "50 '541 '747 **4890. 3174.** beor na. Bier 480. 531. 2041. ~scĕalc ma. Bierschenk 1240. ~sèle mi. Biersaal 482 '92, 1094. 2635. ~begu fō. Biergelage 117. 617. bĕorg, bĕorh ma. 1) Berg 211 '22. **2272.** 3143. 2) Grabhügel 2241 **''99 '304 ''22 '524 ''29 ''46 ''59 ''80** 4755 4807 "42. 3066 "97 4163. Vgl. stān∼. *bčorgan* abl. III. bergen, schützen (m. D.) 1293 445. 2599. be∼ refl. sich hüten vor 1746 "58. $ge\sim$ schützen 1548, 2570. $ymb \sim dass. 1503.$ *bĕorge* fk. Berge, Schutz, in heafod-, hleor∼. b**ěorh s.** běorg. beorht [g. bairht-s] 1) glänzend, strahlend 214 '31. 570. 896. 997. 1177 "99 '243 '802. 2313 '777 4803, 3140. 2) ausgezeichnet 158. Vgl. sadol-, wlite \sim . — Adv. \sim e glänzend 1517. beorhtian sw. II. hell erklingen

beorn ma. Mann, Krieger 211.

856. 1024 '299. *2041 '121 '220

"60 '404 "33 '559. Vgl. dryht-, folc-, gūđ-, sige∼. ~cyning ma. Heldenkönig 2148. beot na. [g. bi-hait] Prahlerei, stolzes Versprechen 80. 523, ~word na. dass. 2510. ge-beotian sw. II. sich vermessen 480. 536. beran abl. IV. tragen, bringen 48. 213 '31 '91 "6. 437 '48 '95. 711. 846 '96, 1024 '192 '405 '506 '635 "47 '807 "34 "89 '920 "82. 2021 "48 "55 '152 '244 "81 '365 '518 "39 '653 "61 "86 '754 '8**5**0 '988, 3124 "35, F. 5, 22, $\bar{a} \sim \text{widerstehn *990}$. $\alpha t \sim \text{hinzutragen, bringen 28.519.}$ 624. 1561. Ž127 '614, 3092. $for \sim$ unterdrücken 1877. ge∼ gebären 1703. on forttragen, hinwegnehmen 990 (?) 2284. (Vgl. \bar{a}) $ot\sim$ bringen 579. berend mk. Träger, in: helm-, sāwol∼. berian sw. I. [bær] entblößen 1239. berstan abl. IV. [as. brestan] 1) bersten, brechen 818. 1121. F. 32. 2) krachen 760. for \sim brechen, springen 2680. ge-bētan sw. I. [zu bōt, g. bōtjan] 1) 'büßen', wieder gutmachen, wegschaffen, -räumen 830. 1991. 2) rächen 2465. bėtera Komp. [g. batiza] besser 469. 1703. Sup. bėt(o)st 453. 947. 1109 '759 '871. 3007. bet-lic herrlich, trefflich 780, 1925, bėt(o)st s. betera. bī I. Adv. bei 3047. — II. Präp. 1188 '956. 2035 '538 '716 "56. Vgl. be und beot. bicgan s. bycgan. bid na. [aisl. bid] Bleiben, Ver-harren 2962. Vgl. ån(d)-bidian. bīdan abl. I. 1) warten, weilen, bleiben 87. 301 '10. 400, 1313 '928. 2308 '568. 2) erwarten, harren (m. G.) 82. 482. 528. 709. 1268 494 882. 2736. $\bar{a}\sim$ erwarten (m. G.) 977. $ge\sim$ 1) abwarten 2529. 2) m.G.

erwarten, hoffen 2452. 3) erreichen, erleben, erfahren, erlangen, finden. a) m. A. 7. 264. 638. 815. 929 '34. 1060 '386 '618. 2258 '342, 3116. F. 27. b) m. bæt: 1720 "79. 2445. on~ erwarten 2302. biddan abl. V. bitten: 1) m. A. u. G. einen um etw. 427. 2282. 2) m. A. c. Inf. 617 (sc. beon). 3) m. þæt: 176. 427. 1994. 3096. 4) abs. 29, 1231. big s. bī. bil(l) na. Schwert 40. 583, 1144 '557 "67, 2060 '359 '485 '508 '621 '777. Vgl. guā-, hilde-, wīg~, ge-bind na. Fessel. in: īs~. bindan abl. III. 'binden': 1) verfertigen 216. 1285. 2) verzieren 1900. Vgl. bunden-hĕord, -stefna. ge~ 1) binden 420, 1743, 2111. 2) zus. fügen 871. 3) verzieren 1531. $on \sim$ entbinden 501. bio- 8. beo-. bisig, bysig [no. busy] gefährdet, s. lif-, syn ... bis(i)gu, bysigu fk. Mühe, Not 281. 1743. 2580. 1) beißen 742. bītan abl. I. 2) schneiden 1454 '523, 2578. bite mi. Biß, Einschneiden 2060 **25**9. Vgl. lād∼. biter 'bitter': 1) schneidend, scharf 1746. 2692 '704. 2) erbittert, grimmig 1431. — Adv. bitre bitterlich 2331. blāc 1) bleich, s. kilde~. 2) glänzend 1517. bleec schwarz 1801. blæd ma. [ahd. blāt] 1) Kraft. Stärke 1124 '761. 2) Ruhm 18. 1703. ~agand mk. ruhmvoll, berühmt 1013. \sim fæst dass. 1299. [856. blanca mk. der 'Blanke'. Schimmel ge-bland na. Gemisch, Gewühl, s. sund-, yd-, wind~. blåndan red. mischen, in:

blanden-feax grauhaarig 1594 '791

4878, 2962,

blāt [zu ahd. bleisza] bleich, blaß. in wæl~. bleate Adv. [aisl. blaut-r] elend 2824. blican abl. I. 'bleichen', schimmern, glänzen 222. blīđe [g. blei þ-s] 1) heiter, fröhlich 617. 2) freundlich, hold 436 (modes: im Sinne). — un~ unfroh 130. 2268, 3031. blīd-kčort fröhlichen Herzens 1802. blod na. Blut 486, 742, 847, 984. 1121 '422 '594 '616 "67 '880. 2974. ~fāg blutbefleckt 2060. ~reow blutgierig 1719. blödgian sw. II. [blödig] mit Blut beflecken 2692. *blōdia* blutig 448, 990, 2440, $\sim t \bar{o} t$ mit blutigen Zähnen 2082. be-bod na. Gebot s. wundor. bodian sw. II. [su Bote] verkünden 1802. boga mk. Bogen, s. flān-, horn-, hring-, stān∼. bolca mk. [zu Balken] Schiffsgang bold na. [ss. Pl. bodlos] Gebäude. Haus 997. 1925. 2196 326. Vgl. $fold \sim$. ~āgend mk. Hausbesitzer 3112. bolgen-mod [belgan] sornig 709. ľ713. bolster ma. Polster, Kissen 1240. $\mathbf{Vgl.}$ hleor \sim . bon- s. ban-. -bora mk. [zu beran] Träger, s. mund-, ræd~. bord na. [g. bawrd] 'Bord', Schild 2259 '524 ['660] "73. F. 31. Vgl. hilde-, wīg∼. ~hæbbend mk. Schildträger 2895. 'Schildüberzug', ~hreođa mk. Schild 2203. ~rdnd ma. Schildrand, -buckel, Schild 2559. ~weal(l) ma. Schildwall, -rand ~wudu mu. 'Schildholz', Schild bot fo. [g. bota] 'Bufle': 1) Abbilfe, Linderung, Heilung 281. 909 '34. 2) Sühne, Genugtuung

158.

ā~ dass. [574.] 1298 '599. 2707 '980.

brim na. [zu brummen] Meeres-

~clif na. Klippe am Meer 222.

1594, 2803,

flut, Brandung 28. 570. 847.

botm ma. Boden 1506. brād 1) breit, weit *568. 2207. 3105 *57. 2) groß 1546. 2978. ge-bræc na. [brécan] Krachen 2259. braden sw. I. [brad] breiten, in: gĕond~ überbreiten, bedecken 1239. brand ma. Brand, Feuer 2126 322. 3014 '160. brant [zisl. bratt-r] hoch, steil 238. 568.(?) breean abl. IV. 1) brechen, zera~1) erbrechen *2221. 2) brechen 2068. 3) zerbrechen F. 46. ger zerbrechen 2508. 3147. *tō*∼ dess. 780. 997. burk~ durchbrechen 2792. brecda mk. [brecan] Kummer 171. a-bredwian sw. II. töten 2619. bregdan abl. IV. 1) schwingen. $\bar{a}\sim$ schwingen 2575. ge~ 1) schwingen (m. A. od. I.) flechten 1443. on~ aufreißen 723. ***2196 '370 "89.**

~lād fō. Seeweg, -fahrt 1051. ~lidend mk. Seefahrer, Schiffer ~stream ms. Meeresflut 1910. ~wisa mk. Führer zur See 2930. ~wylf fjo. Meerwölfin 1506 "99. ~wulm mi. Flut, Strömung des brechen 1100. 1511 "67. 2980. Meeres 1494. 2) quälen, plagen 232. 1985. bringan st. III., sw. I. 1653 '829 2784. 3) herverbrechen 2546. "62, 2148 504. ge∼ dass. 3009. broga mk. [ahd. bruogo] Graus, Schrecken 583. 1291. 2324 '565. Vgl. gryre-, hère∼. brogden-mæl [bregdan] damasciert 1616 "67. bron- s. brån-. brosnian sw. II. [zu Brosame] schlagen, schleudern (m. A. zerfallen 2260. od. I.) 514. 707 '94. *1454 '539. brodor mk. Bruder 587. 1074 '262 '324, 2440 '619 '978. 2) knüpfen, flechten, stricken 552.1548.2167 '755.Vgl.brogden. ge~ Pl. Gebrüder 1191. nican abi. II. brauchen, ge-nießen (m. G.) 894. 1045 *62 '177 '216 '487 *'925 "53. 2097 '162 '241 '819 2100 brūcan abl. II. brauchen, 1564 '664, 2562 '703, 2) knüpfen, '162 '241 '812. 3100. brūn 'braun', glänzend 2578. Vgl. brege mu. [aisl. brag-r] Fürst, sĕalo∼. Herrscher 427. 609. 1925(?) "54. ~ecg mit glänzender Schneide ~stol ma. Thron; Herrschaft 1546. ~fāg glänzend 2615. brēme [su Bram-] berühmt 18. bryd fi. 1) Braut 2031. 2) Gattin brenting ma. [brant] Schiff 2807. **2930 *56.** breest fo. na. Brust 458. 552. *∼būr* na. Frauengemach 921. 2176 '331 '550 '714. bryne mi. [zu byrnan] Brand, in: ~gc-hygd fi. Gedanke 2818. ~leoma mk. Feuerschein 2813. ~ge-wæde nja. Brustbedeckung, ~wylm mi. Feuerwoge 2326. Brünne 1211. 2162. brytnian sw. II. [zum folg.] aus-~hord ns. 1) Brust 2792. 2) Inneres teilen 2383. 1719. brytta [zu breotan] 'Brecher', Spender, Verteiler 35, 352, 607, 1170 '487 '922, 2071. ~net(t)nja. Kettenpanzer, Brünne 1548 Brustschmuck ~wĕorđung fō. bryttian sw. II. verleihen 1726. 2604. būan st. sw. v. 'bauen': 1) wohnen, ~wylm mi. Erregung, Wallen weilen 2842. 2) bewohnen 3065. der Brust 1877. ge~ beziehen 117. breotan abl. II. töten 1713.

buend mk. Bewohner, in: ceaster-. ĕorā-, fĕor-, fold-, grund-, lånd∼. bugan abl. II. 1) sich beugen, sinken, sich neigen 2031 918 "74. 2) sich wenden, fliehen 327. 1013. 2598 956. Vgl. wohbogen. ā~sich abbiegen, herabfallen 776. be~ 1) umgeben 1223. 2) sich erstrecken 93. $ge\sim 1$) sich beugen, sinken 1540. 2980. 2) sich biegen, zusammenkrümmen 2567 "9. 3) sich legen auf 690, 1241. bunden-heord [bindan] mit sufgebundnem Haar 3151. ~stefna mk. beschlagenes (verziertes?) Schiff 1910. bune fk. Kanne, Becher 2775, 3047. būr na. 'Bauer' n., Gemach 140. 1310. 2455. Vgl. bryd~. burg, -h fk. Burg, Stadt 53, 523. 1199 '968. 2433 "52. F. 38. Vgl. freo-, freodo-, heah-, hleo-, hord-, leod-, $m\overline{\alpha}g\sim$. ~folc na. Burgvolk 2220 (?). ~loca mk. Burgverschluß 1928. ~stėde mi. Burgstätte 2265. ~ pelu fo. Burgdiele F. 32. ~wela mk. Burgschätze 3100. burne fk. [g. brunna] Born, Quelle 2546.

-b-ūtan s. ūtan. bycgan sw. I. [g. bugjan] zahlen

be~ verkaufen, hingeben (on: für)

 $ge\sim$ erkaufen, bezahlen, erwerben 973. 2481. 3014.

-byldan s. bældan.

byme fkj. [beam] hölzerne Trompete 2943.

ge-byrd fi. [ahd. gi-burida] Geschick 1074.

ge byrdu fik. Geburt, in běarn~. 1. byre mi. [as. buri] Zeit, in: Œ-fre.

2. ~ mi. [g. baúr] 1) Sohn 1188. 2053 '445 '621 '907. 3110. 2) Jüngling 2018.

byrele mi. [aisl. byrlari | Schenke.

Aufwärter 1161. Vgl. Beitr. 30, 138 Anm. ge-byrga mkj. [burg] Schützer. in: leod~. byrgan sw. I. [aisl. bergia] essen 448. byrht s. bĕorht. byrnan abl. III. [g. brinnan] brennen 1880, 2272 569, F. 1.4. - un-byrnende nicht brennend Vgl. bryne. **2548**. for~ verbrennen 1616 "67, 2672. ge~ dass. 2697. byrne fkj. [g. brunjō] Brünne. Ringpanzer 40, 238, 327, 405. 1022 '245 "91 '629. 2153 '260 '524 "9 '615 "21 "60 (?) "73 '704 '812 "68. 3140. F. 46. Vgl. gūđ-. hĕado-, here-, īren-, īsern~. byrn-wiga mk. gepanzerter Krieger 2918. byrđen fjo. Bürde, in mægen~, bys- s. bis-.

bywan sw. I. [ahd. buwen] herrichten, schmücken 2258.

C.

camp mna. Kampf 2505. cản s. cunnan. cåndel fö. [lat. candēla] Licht 1572. Vgl. woruld \sim . caru s. cĕaru. cěald 1) kalt 546, 1261, 2) schrecklich 2396. Vgl. morgen~. ceap ma. Kauf, Handel 2415 "82. ceapian sw. II. kaufen, erk. 3012. cčarian sw. II. [g. karon] sorgen 1536. cearig traurig, s. sorg~. cearu fo. [g. kara] Sorge, Kummer, Klage 1303, 3171. aldor-, gūđ-, mæl-, mōd~. cĕar-sīd ma. 'Kummerfahrt', Kriegszug 2396. ~wælm, -wylm mi. Kummerwallung 282, 2066. cĕaster fō. [lat, castra Stadt, in:

cĕaster-būend mk. Burgbewohner 768.

cémpa mkj. [cámp] Kämpe, Krieger 206. 1812 '551 '485 '761 '948. 2044 "78 '502 '626. F. 16. Vgl. fede...

cene kühn 206. 768. F. 31. Vgl.

dæd-, gār∼.

cennan sw. I. [g. kannjan] 1) gebären, erzeugen 12. 943. 2) bekunden, zeigen, verweisen 1219. ā~ erzeugen, gebären 1356. cēndu fō. [cēne] Kühnheit 2696.

cendu fo. [cene] Kühnheit 2696. ceol ma. [ahd. kiol] Schiff 38. 238. 1806 '912.

cčorfan abl. III. kerben, schneiden, in:

be~ abschneiden (m. A. und I.) 1590. 2138.

ceorl ma. 'Kerl', Mann 202. 416. 908. 1591. 2444 '972. F. *31. ceosan abl. II. 1) erkiesen, er-

wählen 2818. 2) annehmen 2376. ge~ wählen, erw. 206. 1201 759

'851. 2469 '638. cīgan sw. I. [*kaujan] rufen, in:

d~ hervorrufen 3121. cirran sw. I. [*karrjan, ne. char]

kehren, in: on~ 1) wenden 2857. 2) sich w.

2951'"70. clåm(m) ma. 'Klammer', Griff

clam(m) ma. 'Klammer', Griff 963. 1335 '502.

clif na. Klippe 1911. Vgl. brim-, ēg-, holm-, stān-, weal-. ge-cnāwan red. [ahd. knācn] er-

kennen 2047. on∼ vernehmen 2554.

cniht ma. 'Knecht', Knabe, Jüngling 1219.

~wesende als Knabe 372, 535, cnyssan sw. I. [ahd. knussen] zerhauen 1328.

cofa mk. Koben, Behälter, in:

cōl kühl 282. 2066.

collen Part. 'gequollen', in: ~ferhd erregt 1806. 2785.

cordor na. [ahd. kortar] Schar, Gefolge 1153. 3121.

costian sw. II. 'kosten', sich ver-

suchen an, auf die Probe stellen (m. G.) 2084.

cræft ma. 1) Kraft 418. 699. 982. 1219 "83. 2181 '360 '696. 2) Kunst, List, Geschick 2088 '168 '219 "90. Vgl. gūd-, lčođo-, mægn-, nčaro-, wīg-.

cræftig kräftig, stark an (m. G.) 1466 '962. Vgl. eacen-, lagu-, wīg~.

cringan abl. III. fallen 635. 1113. ge~ dass. 1209 '337 '568. 2505. F. 33.

cuma mk. Ankömmling, Fremdling, Gast 244. 1806. Vgl. cwealm-, wil~.

cuman abl. IV. kommen 23. 281. 361 '76. 419 '30. 569. 731. 825. 1077 '133 '235 "79 '338 "82 '506 '600 '774 '819 "69. 2058 '103 "24. "88 '303 "59 '404 '556 '646. 3106. Mit Inf. des Zweckes: 239. 268. 324. 650. 702. 710 '20. 1162 '597 '623 "40 "4 '802 "88 '973. 2009 "73 '669 '914 "44. Vgl. cuma.

be~ 1) kommen, herank, 115 '92.
 1254. 2116 '552 '992. Mit Inf. des Zweckes: 2365. 2) m. A. überkommen, befallen 2883.

ofer∼ überwinden, bezwingen 699. 845(?). 1273.

cumbol na. Banner 2505. cumbor na. dass. in: hilde... cund [g. kund-s] stammend, in:

tĕorran∼.

cunnan Prt. prs. III. [g. kunnan]
1) kennen 119 '80. 359 '72 '92.
418. 1180 '233 "55 '377 '739.
2012. 2062. 2) wissen 162,
2070. 3067. 3) m. Inf. können,
verstehen 50. 90. 182. 1445
'746. 2372.

cunnian sw. II. erforschen, ver-, aufsuchen (m. G. oder A.) 508. 1426 "44 '500. 2045.

cud [g. kun p-s] 1) kund, bekannt, offenbar, gewiß 150, 410, 705, 1145 '303 '634 '912, 2135 '923. F. 27, 2) berühmt 867, 2178, Vgl. wid~ u. fra-cod.

un-cud 1) unbekannt 1410. 2214. 2) unerhört, neu, seltsam 876. 3) verhaßt 276. 960. whice freundlich, vertraut 244.

ewalu fo. Todesqual, Tod. s. dead~.

cwealm ms. Mord, gewaltsamer Tod 107. 3149. Vgl. beals-, doad-, gār∼.

~bčalu nwa, 'Mordübel', Untergang 1940.

cweccan sw. I. [zu cwacian] sehwingen 235.

* cwellan shl. III. quellen, nur im Part. collen.

cwellan sw. I. [cwalu] töten 1334. dass. 886, 1055, 2121,

ewen fi. [g. qen-s] 1) Gemahlin, Gattin 62, 613 '65, 923, 2) Königin 623, 1153 '932, 2016, Vgl. folc∼.

weiblich 1940.

esocdan abl. V. [g. qi ban] reden, sprechen, sagen: 1) abs. 2041. 2) trans. 315. 2246 662. 3) m. abh. Satze: 92. 199. 1810 "94. **2158 '939, 3180**,

 \ddot{a} dass. 654. 2046.

qe~ dass. 1) abs. 2664. 2) trans. 535. 874. 3) m. abhäng. Satze: 857. 987.

on~ antworten F. 8. cwicu [zu erquicken] lebendig 98. 792, 2314 ⁷785, 3093,

cwide mi. [cwedan] Wort, Rede, Spruch, in : gegn-, gilp-, hleodor-, word~.

cuidan sw. I. [as. quidian] be-klagen 2112. 3171.

cyme mi. [g. qum-s] Ankunft, Kommen 257. Vgl. eft... cym-lice [nhd. kaum] fein, herr-

lich 38.

cyn(n) nja. [g. kuni] 1) Geschlecht. Familie, Stamm 98, 107, 421 '61, 701 '12 '35, 810 '83, 1058 "98 '690 '725 "29, 2008 '234 '854 1818 "85. Vgl. čormen-, feorh-, fifel-, frum-, gum-, mån-, WYTH~. 2) Anstand, gute Sitte 618.

ge-synde [cund] angeboren, sigen. natürlich 2197 '696.

cyne-dom ma. [cyn] Königtum. Königswürde 2376.

~bald sehr kühn *1634.

cyning ma. König 11. 619 65. 863 '67, 920, 1010 '153 '210 '306 '851 ''70 ''85 '925. **2110 ''58 ''91** 209 356 90 96 417 30 702 '912 "80. 3093 '121 "71. F. 2. Vgl. bčern-, čerđ-, folc-, Fvčs-, gūd-, heak-, leod-, sæ-, söð-. peod-, worold-, wuldor~.

ge-cypan sw. I. [ceap] erkaufen 2496.

ge-cyssan sw. I. küssen 1870. cyst mfi. [g. kust-s] 1) Auswahl, das Auserlesenste, Beste 673. 802. 1232 '559 '697. 2) vorstigl. Eigenschaft, Vorzug 867. 923. Vgl. gum-, hilde~.

cydan sw. I. [g. kun bjan] kunden, kundtun, zeigen, offen-baren 659. 1940. 2695.

ge∼ 1) kund machen, offenbaren 700. 2) verkünden, anzeigen. melden 257. 854. 1971. 2324. 3) berühmt machen 262. 349. 928.

cytt(u) fo. [ahd. kundida] 'Kunde', s. dn-, $f\bar{c}or\sim$.

D.

dæd fi. Tat, Handlung 181 '95. 479. 585. 889. 940 '54. 1227. 2059 '178 '436 "54 "67 '646 "66 '710 '838 "58 "90 '902. *3096. Vgl. öllen-, fyren-, lof-, wea∼. ~cene tatkühn 1645. ~fruma mk. Täter 2090. ~hata mk. der durch Taten seinen Haß zeigt(?) **275**. dædla mk. Täter, in man-for~. dæg ma. Tag 197. 485. 781' 90. 806. 1495 '600 '935. 2115 '269 '306 ''20 ''99 '646 '894. 3069 '159.

F. 48. Vgl. er-, dead-, ende-, saldor, fyrn-, gear, hearm-, lon-, lif-, swylt-, wyn-... -hwil fo. Lebenszeit 2728.

dag-rīm na. Zahl der Tage 823. del mi. Teil, Anteil, ain gut Teil, etwas 621. 1150 732 "40 "52. 2028 "68 '245 '843. 3127. dælan sw. I. teilen, ver-, mitteilen 80. 1686 '756 '970'. 2534. be~ berauben (m. I.) 721. 1375. ge~ 1) austeilen 71. 2) trennen von (wid) 731. 2422. dagian sw. II. tagen F. 3. ge-dāl na. Teilung, Scheidung, Trennung 3068. Vgl. čalder-, līf∼. darad ma. Speer 2848. dead tot 467. 1309 "23. 2372. deagol, dygel [ahd, tougal] verborgen, versteckt 275. 1357. deah s. dugan. deal(1) [aisl. dall-r] berühmt, stolz(?) 494, dĕar(r) s. durran. dead ma. Tod 441 "7 '88. *1278 '388 '491 '589 '768. 2119 "68 '236 "69 '454 '728 '843 *"58 "90. 3045. Vgl. gūđ-, wæl-, wundor∼. ~bėd(d) nja. Totenbett 2901. ~mvalu fo. Todesqual, Tod 1712. ~cwealm ma. Tod. Mord 1670. ~dæg ma. Todestag 187. 885. ~fæge dem Tode verfallen, nahe 850. ~scua mk. böser Dämon 160. ~wērig tot 2125. wic na. Totenreich 1275. dĕarninga [vg]. dyrne] in un∼ unverborgen, unverhohlen F. 24. ge-dēfe [zu ge-dōfe] 1) passend, geziemend, schicklich 561. 1670. 3174. 2) gütig, freundlich 1227. döman sw. I. [dōm] 1) zuerkennen 687. 2) preisen 8174.
dömend mk. Richter 181. den(n) nja. [nhd. Tenne] Höhle, Lager 2759. 3045. deofol mns. Teufel 756. 1680. 2088. doop na. Tiefe, Abgrund 2549. 2. $\sim \text{tief } 509.1904$. Adv. $\sim e 3069$ (?). 1. deor na. Tier, s. mère-, sæ~. 2. ~ 1) kühn, tapfer 1933. 2) grimmig 2090. Vgl. hčađo-, hilde∼.

-lic kithn 585. *2646. ~mōd dass. F. 25. deore 11 dunkel, finster 275, 1799. 2211. 2) düster, unheimlich 160. deore, dyre 1) touer, kostber wertvoll 561, 1528, 2050 1236 "54 '306. 3048 '181. 2) edel 1949. *3069. 3) teuer, wert, 1949. *3069. lieb 488. 1309 879. derne s. dyrne. dīgan s. dīgan. dio- s. deo-. disc ma. [gr.-lat. discus] Schüssel 2775, 3048. ge-dōfe [g. ga-dōf-s] in: un~ un-ziemlich *2485. Vgl. -dēfe. dōgor nk. [dæg] Tag 88. 219. 605. 823. 1090 395 797. 2200 392 Vgl. ėnde~ u. Beitr. 31. **'**573. 84 ff. ~ge-rīm na. die Zahl der Tage. Lebenszeit 2728. dohtor fk. Tochter 375. 1076 '929 "81, 2020 '174 '997. dol toll(kühn), in: ~gilp mna. toller Übermut 509. ∼lic tollkühn, verwegen 2646. ~scĕađa mk. verwegner Feind 479. dolk na. [ahd. tolg] Wunde, in: øin∼. $d\bar{o}m$ ma. [g. $d\bar{o}m$ -s] 1) Gericht, spez. das jüngste 978. 3069. 2) Ausspruch, Urteil, Richterspruch 441. 1098. 2858. 3) Recht, Sitte 1720 2179. 4) freie Verfügung, Macht, Gewalt, Be-lieben 895. 2147 '776 '964. 5) Ruhm, Ansehn, Ehre 885. [954]. 1388 '470 "91 '528 '645. 2666. 6) Herrlichkeit 2820. cyne-, wīs∼. ~leas ruhmlos 2890. $d\bar{o}n$ ath. 1) tun (abs.) 1231. tun, bringen, legen, setzen 671. 1116. 1144. 2809. 3070. 3163. 3) rechnen für etw. 2348. tun (zur Vertretung e. Verba) 44. 444. 956. 1058 134 "72 1238 **'881 '534 '676 '824 ''91. 2166 '470**

'521 '859. Mit dems. Kas. 1828.

ee-don 1) machen 1732, 2186. 2) tun, stecken 2090. draca mk. Drache 892. 2088 '211 "90 '402 '549, 3131, F, 3, Vgl, ĕorā-, fÿr-, lēg-, nīā-, sæ~. on-drædan s. rædan. ge-dræg na. [dragan] Treiben 756. dream ma. Jubel, fröhl. Treiben, Freude 88. 99. 497. 721, 850. 1275. Vgl. gleo-, gum-, mån-, medu-, sele~. ~hĕaldende fröhlich 1227. ~leas freudlos 1720. drēfan sw. I. [g. drōbjan] trüben, bewegen 1904. ge∼ dass. 1417. dreogan abl. II. [g. driugan] 1) handeln, tun 2179. 2) ausführen, ins Werk setzen, vollenden 798. 1470 '858 '966. 2360. 3) genießen 1782, 2726, 4) erleben, ertragen, leiden 15. 131. 422. 589. 831. $\vec{a} \sim$ erleiden 3078. dreor mna. [dreosan] träufelndes Blut *447. Vgl. heoru-, sāwul-, wæl~. ~fāh blutbefleckt 485. dreorig 1) blutig 1417. 2) verwundet 2789. Vgl. heoro... gedreosan abl. II. [g. driusen] 1) fallen, niedersinken 1754, nachlassen, aufhören 2666.
 drepan abl. IV, V. treffen, schlagen 1745. 2880 981. drėpe mi. Schlag 1589. drīfan abl. I. treiben 1130. 2808. to~ auseinandertreiben 545. driht- s. dryht-. drincan abl. III. trinken 480. 531. 742. 1231 "'3 '467 '648. 2179. Vgl. ĕalo-drincend. drinc- s. drync-. driorig B. dreorig. drohtod ma. [dreogan] Treiben, Beschäftigung 756. drūsian sw. v. II. [ne. drowse] ruhig liegen, stagnieren 1630. dryht fi. [g. ga-drasht-s] Schar, Gefolge. Vgl. mago... ge... dass. 118. 357. 431. 633 62. 1672. Vgl. sib...

~bčorn ma. edler Krieger. *2035. ~ge-sīđ ma, Krieger, F. 44. guma mk. dass. 99. 1231 '388 768 "90. ~hc edel, vorzüglich 892, 1158. F. 16. ~mādum ma, herrliches Kleinod 2843. ~scype mi. Tapferkeit; Heldentat 1470. ~sėle mi. Königssaal 485. 767. ~sib(b) fjō. Friede, Freundschaft der Krieger 2068. dryhten ma. [ahd. truhtīn] Herr: 1) weltlicher 1050 '484 '824 "31. 2000 '186 '338 '402 ''83 '560 ''76 '753 "89 '901 "91. 2) Gott 108. 181 '87. 441. 686 '96. 940. **139**8 '554 '692 '779 '841, 2330 '796, Vgl. frea-, freo-, gum-, mån-, sige-, wine~. drync mi. Trunk, in heoro. $\sim f c t$ na. Trinkgefäß 2254 '306. drysmian sw. II. sich verdunkeln 1375. drysne [zu drys-lic, vgl. auch ais]. drysil-] schrecklich, s. ån~. dūfan abl, II. tauchen *850. $ge\sim$ eintauchen, sinken 2700. burh~ durchschwimmen 1619. dugan Prt.prs.II. 1) taugen, tüchtig sein, sich tüchtig erweisen in od. zu (m. G.) 369, 526 '73 '89. 1660 '839. 2031. 2) gut, freundlich sein gegen (m.D.) 1344 '821. dugut fi. [= Tugend[1) Kraft 3174. 2) kräftige Kriegerschar, ältere Mannschaft 160. 621. 1674. 3) Mannschaft, Kriegerschar überh., Gefolge 359. 488 '98, 1790, 2020 *"35 '238 "54 '501 '658 '920 "45. durran Prt. prs. III. [g. ga-daúrsan] wagen 527. 684. 1379 462 "68 933. 2735 848. duru fu. Tür, Tor 389, 721. F. 16 '8. 22 '5. 44. dwellan sw. I. [zu g. dwal-s] hindern 1735. ge-dygan, -digan sw. I. [as. ā-

dogian] aushalten, be-, über-

stehn, entgehn 300, 578, 661, 1655. 2291 '350 '531 "43 "49.

dygel s. deagol.

dyhtiq tüchtig 1287.

dynnan sw. I. ertönen, erdröhnen 767. 1317. 2558. F. 32.

dure s. deore.

dyrne, derne [ahd. tarni, cf. dearn-] verborgen, heimlich 271. 1879. 2320. 2) geheim, heimtückisch, zaubrisch 1357. 2168 '290. — un~ unverborgen, wohlbekannt 127 '50, 410, 2000 **911.

dyrstig [dwrran] mutig, kühn zu

(m. G.) 2838.

E.

ea fk. [g. awa] Wasser, in: ~land na. Land am Wasser 2334. eac, ēc auch, dazu, außerdem 97, 388. 438. 1683. 2776. 3131. F. Vgl. Schücking § 43.

eacen [zu g. aukan] 1) weit, ausgedehnt 1621. *2719. 2) groß, wuchtig 1663. 2140. 3) mächtig, gewaltig 198.

~cræftig ungeheuer groß, gewal-

tig 2280. 3051.

eadig [g. audag-s] glücklich 1225. 2470. Vgl. sige-, tīr~.

~lice dass. 100.

ĕafora mk. [as. abaro] 1) Nachkomme 1710. 2) Sohn 12 '9. 375. 897. 1068 185 547 847. 2358 '451 "70 "5 '992.

čafođ na. [aisl. afl] Kraft, Stärke 602,*902 60. 1466 717 63. 2349 **'534**.

eage nk. Auge 726. 1766 "81 '935. eagor nk. [zu ēg] Flut, in: ~stream ma. Meerflut 513.

čahta acht 1035. 3123.

čahtian s. æhtian. 1. čal(l) 1) Adj. Subst. all, ganz 71, 111. 145. 486. 523. 661 '99. 705. 767. 823. 830. 848. 906 '13 '41 '98. 1080 "86 **155 "85 '222 '417 "24 '593 '608 "99 '701 "05 "17 "27 "38 "90 "96**

'955, 2005 "17 "80 "87 '162 '236. "68"97'427"61'663"67"91'739 **"94 '814 "85 "99. 3030 "87.** F. 24. 38. 2) abs. m. G. 744. 835, 1057, 1122, 2149 '727, F. 34, čalra twelfe im ganzen zwölf 3170. 4) adv. G. čalles durchaus 1000. neg. n-ĕalles durchaus nicht, keineswegs 43. 338. 562. 1018 "76 '442 "93 '529 "37 '719 "49 '811. 2145 "67 "79 '221 363 '503 "96 '832 "73 '919, 3015 "19 "23 "74 "89. 5) Adv. ganz, gänzlich, durchaus 680. 1620(?) '708. 2042. 3094 '164.

 \sim fela sehr viel 869 '83.

~gĕaro ganz bereit, fertig 77. 1230. 2241.

 \sim gylden ganz golden 1111. 2767. ~walda mk. der allwaltende Gott

316, 928 '55, 1314,

čald alt 72, 357, 472, 795, 1488 '688'702'865"74, 2042'210"71 **'330 '415 "49 '760 "63 "74 '929** "57 "72. — Komp. yldra 468. 1324. 2378. — Sup. yldesta 1) älteste 2435. 2) vornehmste, angesehenste (wie lat. senior) **258. 363.**

~fæder mk. Vater 373.

 \sim ge-segen fo. alte Sage 869. ~ge-sīā ma. langjähriger Gefährte 853.

~ge-streon na. alter Schatz 1381 458.

~ge-winna mk. alter Feind 1776 *"81.

~ge-wyrht nfi. altes Verdienst 2657.

~hlāford ma. alter Herr, langjähr. Besitzer 2778.

~metod ma. der alte Gott 945. ~sword na. altes Schwert 1558. 1663. 2616 '979, s. Scheinert, Beitr. 30, 408, § 169.

1. čaldor ma. Herrscher, Fürst 56. 346 '69 '92, 592, 668, 1644

'848. 2920.

~leas ohne Herrscher 15. ~ begn ma. Hofmann 1308.

2. ~ ns. [g. aldr-s] 'Alter': 1) Leben 510 '38, 661 '80, 822, 1002.

1338 "71 '442 "47 "69 "78 "524 "65 '655, 20\$1 '183 '896 '448 "81 4599 4624 4790 4825 49**24**. on aldre je1779. tō a. für immer 2005 '498. āwa tō a. immer u. ewig 955. 2) Herz 1434.

~bealu nwa. Lebensübel', Tod 1676.

~cčaru fō. schwere Sorge 906. ~dagas Pl. ma. 1) Lebenstage. Leben 718. 2) Zeit 757.

~ge-dal na. 'Lebensteilung', Tod 805.

~ae-winns mk. Todfeind 2903.

~leas leblos, tot 1587. 3003. žalgian sw. II. [g. alh-s Tempel] schützen, schirmen, verteidigen 796, 1204, 2655 "68,

čalo, -u nk. [as. alo] Bier, in: ~benc fi. Bierbank 1029. 2867. ~drincend mk. Biertrinker 1945. ~seerwen fjö. (?) 769. (Vgl. Anm.) ~wæge nja. Bierkanne, -krug 481 '95, 2021.

ēām, eam ma. Oheim 881. *1117. čard ma. [as. ard] Boden, Gut, Wohnung, Heimat, Aufent-haltsort 56, 104, 1129 377 500 '621 '727. 2198 '493 '654 '736. ~lufe fk. liebe Heimat 692.

čardian sw. II. 1) wohnen, ruhen 3050. 2) bewohnen 166. 2589. čarfođe nja. [g. arbai b-s] 'Arbeit', Mühe, Beschwerde 534.

~lice 1) mit Mühe, mühselig 1636 "57. 2) kummervoll 2822. 3) voll Årger 86. 2303. 4) mit knapper Not 2934.

~prāg fo. Bedrängnis, schwere Not 283.

čarg 'arg', feige, Feigling 2541. 1. čarm ma. Arm 513. 749. 885. 972. 2361.

~beag ma. Armring 2763.

 $\sim [h] read fo. Armschmuck, -spange$ 1194.

~ arm, elend, unglücklich 577. 2368 '938.

 $\sim l\bar{\iota}c$ elend, kläglich 807.

~scčapen [zu scyppan] elend 1351. 2228 "9

čarn ma. [aisl. orn] Aar, Adler 3026 431

čart bist 352, 506, 1844, 2848. eastan [as. östans] von Osten 569. F. 3.

čatol [aisl, atal-1] schrecklich. gräßlich, entsetzlich 165. 592 46. 782. 816 48. 1332 502 266. 2074 478 670.

~lic entsetzlich 784. Vgl. Beitr. 30, 403 f.

eade Adv. [as. odo] leicht 478. 2291 '764. Vgl. ede.

ead-be-qæte [aisl. aud-gæt-r] leicht zu erlangen 2861.

~fynde [aisl. aud-fynd-r] leicht zu finden 138.

~ge-sēne, -syne [aisl. ~syn-n] leicht zu sehn 1110 '244,

eawan, eowan, ywan sw. 1. [g. augjan] zeigen, offenbaren, beweisen 276, 1738, 2834.

ge∼ darbieten, darbringen 1194. 2149.

ĕaxl fo. Achsel 358, 816 35, 972, 1117 '547. 2853.

~ge-stĕalla mk. vertrauter Gefährte 1326 '714.

ēc s. eac.

ēce ewig 108. 1692 '779. 2830 '719 (?) "96. ~rēd Seelenheil 1201 760.

ėcg fjo. 'Ecke': 1) Schneide. Spitze 1106 "45 '287 '459 '549 "58 '812. 2485 '564 '614 "83 **'939** "61. 2) Klinge, Schwert 483. .805. 1168 '524 "75 '763 "72. 2140 '506 '''8 "77 '772 '**''8 '828 "**76. Vgl. brūn-, hĕard-, styl~.

~bana mk. Mörder mit dem Schwerte 1262.

~hete mi. tötliche Feindschaft, Krieg *84. 1738.

~ pracu fo. 'Schwertsturm', Kampf 596.

ed- Präf. [g. id-] Wieder-, Zurück-, in:

~hwyrft mi. Wiederkehr 1281. ~wenden fjo. Wendung, Wechsel; Ersatz für *280. 1774. 2188.

~wīt-līf na. [g. id-weif] Leben in Schande 2891.

ēder s. æder.

efn eben, gleich; on ∼ neben 2903. — Adv. ~e eben, grade 943. 1092 '223 "49 "83 '571, 3057. éfnan s. æfnan.

n-ef-ne, -em-ne [g. n-ibai] I. Konj. 1) wenn nicht, es sei denn daß 250. 1056 '552. 2654. 3054. 2) außer daß, abgesehn davon daß 1353. 3) außer, nur 1934. 2151 '533. — II. Präp. (m. D.) außer, ausgenommen 1081. Vgl. nymde u. Schücking §§ 9; 59. efstan sw. I. [of-ost] eilen 1493. 3101.

éft [zu g. afta] wieder: 1) zur Bezeichnung der wiederholten Handlung, a) bei gleichem Subj. a) örtl. wieder, zurück 123. 296. 603. 853. 1596 804 69. 2319 65 "8 "87 '654 '956. 3044. β) wiederum, abermals, von neuem 135. 603 '42 '92. 1160 '377 '529 "56 '787. 2142 '319 '592 '790. b) bei verschied. Subj. 3044. wiederum 22. 56. 871 (?). 1146 (?) '541. 2111 ""7 '200 (?), 2) zur Bezeichn. der gänzl. Änderung eines Zustandes: wieder, gleicherweise 281, 1753 "62, 2941, Vgl. Schücking § 65.

~cyme mi. Wiederkehr, Zurückkunft 2896.

~sīđ ma. Rückreise, -kehr 1332 **′891. 2783**.

ēg [zu eagor, vgl. Beitr. 31, 88; Anm.] See, Meer, in:

~clif na. Seeklippe *2893. ~stream ma. Meerflut 577.

~weard fo. Wacht am Meere 241.

ėg(e)sa mk. [g. agis] Schrecken, Furcht, Graus 276. 784. 1757 '827. 2736. 3154. Vgl. glēd-, lig-, wæter \sim .

ėges-ful(l) grauenvoll 2929. ~ lic schrecklich, entsetzlich 1649. 2309 '825.

egle [g. agl-s] beschwerlich, feindselig, häßlich *987.

ėgsa s. ėgesa. egsian sw. II. schrecken 6.

Holthausen, Beowulf.

ēhtan sw. I. [ōht] 'ächten', verfolgen (m. G.) 159. 1512.

ehtian s. æhtian.

el(l) [g. aljis] anderer, im adv. G. elles anders, sonst: a) ortl. 138, 2590. b) mod. 2520. Komp. ėlra andrer 752.

~fylce nja. fremde Schar 2371. ~lånd na. 'Elend', Auslan Fremde, Verbannung 3019. Ausland.

~beodia fremd 336. with fi. na. fremdartiges Wesen

Ungeheuer 1500.

ėlde, ylde Pl. mi. [as. ėldi] Menschen 70. 77. 150. 605. 705. 1661. 2117 '214 '314 '611. 3168. ėldo, yldo fk. [as. ėldi] Alter 22. 1736 "66 '886. 2111.

éllen na. [g. aljan] 1) Kraft, Heldenkraft, Tapferkeit 573. 602. 902. 1097 '493 '529. 2349 '535 '695 '706 (?) '816 "61 "76. I. elne kräftig, eilends 893. *1129 '967. 2676 '917. Vgl. mægen~. 2) Heldentaten 3, 637, 2506. F. 12.

 $\sim d\bar{x}d$ fi. Heldentat 876, 900. ~gæst mi. (?) starker Geist, Unhold 86. Vgl. ellor~.

~līce krāftig, tapfer 2122. ~mærāu fō. Ruhm der Heldentat 828. 1471.

~rōf tapfer, berühmt durch Taten **340 '58. 1787. 3063.**

~sioc schwach an Kraft 2787. ~weorc na. Heldentat 661, 958. 1464. 2399 643. 3173.

ėlle**s** s. ėl(l). éllor [g. aljar] anderswohin 55. 2254 * 706. Vgl. él(l).

~gāst, gæst ma. mi. fremder Geist

*86. 807. 1349 *'*617 ''21. ~sīđ ma. Weggang, Tod 2451. ėlra s. ėl(l).

ėnde mja. [g. andei-s] 1) Ende 224. 822. 1254 '386 '734. 2342 **'790 '823 "44. 3046 "63.** worold~. 2) Spitze 2021. ~dæg ma. Todestag 637. 3035.

 \sim $d\bar{o}gor$ nk. dass. 2896. ~lāf fö. letzter Rest 2813

ėndelean na. schließliche Vergeltung 1692. ~sæta mkj. Grenzhüter 241. ~stæf ma. Ende 1753. *ge-ëndian* sw. II. endigen 2311. ėnge enge 1410. ėnt mi. Riese 1679. 2717 "74. ~isc riesisch, von Riesen 2979. eode Prt. [zu wadan] ging, schritt 358 ['90. 403] '93. 612 '40. 726. 918. 1232 '312 '626 '814. 3031 '123. F. 16. — Vgl. I. F. 14, 342. full~ diente 3119. ge~ 1) ging 1967. 2676. 2) erreichte 2917. 3) geschah 2200. ofer~ überschritt, ging über 1408. 2959. ođ~ ging hinzu 2934. $ymb \sim ging umher unter (m. A.)$ ĕodor ma. [as. edar] 1) Umfriedigung, Pl. Haus 1037. 2) Schutz, Schützer, Fürst, Herr 428. 663. 1044. *2152. ĕofor ma. [as. ebur] Eber (auf Helmen) 1112 328. ~hc na. Eberbild (auf Helmen) 303. ~spreat ma. Eberspieß, Saufeder 1437. ĕofoð s. ĕafoð. eolet mna. Fahrt (?) 224. eom ath. [g. im] bin 335. 407. 1475. 2527. F. 26. Vgl. is, sind. ĕorclan . . . [chald. jarkān] gelblicher Edelstein (Topas?) in: ~stān ma. dass. 1208. — Vgl. Beitr. 12, 183. čoh ma. [g. aswa-] Pferd, in: eo-red-geatwe Pl. fo. [* eoh-rad, as. eo-rid] Reiter-, Kriegerschmuck 2866. Vgl. Eo-mēr. čorl ma. [as. crl) edler, freier Mann, Krieger 6, 248, 357 69. 431. 573. 627 '89. 761 "9 '91 "5. 982. 1035 "50 '228 "35 "'8 "81 '312 "28 '420 '512 '649 "76 '702 "57 '866 "91 '967. 2021 "64 '142 "90 '248 '338 '695 '816 "91 '908 **"51. 3015 "63 "77 '166.** ~ge-streon na. Reichtum der Edeln 2244.

~ge-wæde nja. Rüstung 1442. ∼lic männlich 637. Männlichkeit, ~scipe mi. 1) mannl. Wesen 1727. 2) edle Taten 2133 '535 '622. 3007 '173. ~weorod na. Kriegerschar 2893. ĕormen [zu Eormen-ric] groß, in: $\sim cyn(n)$ nja. Menschengeschlecht 1957. ~arund ma. weite Erde 859. \sim $l\bar{a}f$ fo. große Hinterlassenschaft čorp [ahd. erpf] dunkel, schwärzlich [1903]. 1. ĕorre, yrre Adj. [g. airzei-s] irre', zornig 769. 1447 '532 ''75. 2073 '669. Vgl. *čorringa*. 2073 '669. 2. ~ nja. Zorn 711. 2092. $\sim m\bar{o}d$ wild, grimmig 726. ĕorr-, yrringa Adv. wild, zornig 1565. 2964. čorđe fk. 1) Erde (Gegensatz zu Himmel) 92. 248 66. 752, 802. 1730 '822. 2007 '727 '855. 3099 '138. 2) Erdboden 1532. 2415 '822 ''34. 3049 '166. ĕorā-būend mk. Erdbewohner F. 34. ~cyning ma. König des Landes 1155. ~draca mk. Erddrache 2712 '825. ~hūs na. Erdhaus, Höhle 2232. ~reced na. dass. 2719. ~scræf na. Erdschlucht, Höhle 3046. ~sėle mi. Erdsaal, Höhle 2410 \sim wěal(l) ma. Erdwall 2957. 3090. ~weard ma. Landbesitz, -schaft 2334. čoton ma. [aisl. iotun-n] 1) Riese 112. 421. 668. 761. 883. 2) Feind 902. 1072 "88 '141 "'5. ~isc riesisch, von Riesen 1558. 2616 '979 eow euch (D.) 292. 391. 1344 4987. 2865. 3103. Vgl. ~er, ~ic. eowan s. eawan. cower euer: 1) G. Pl. 248. 596. 2532. 2) poss. 251 "7 '94. 392 "5. 634. 2537 '885 "9. F. 12.

eowic euch (A.) 317. 3095.

ēst fi. [g. anst-s] 1) Gunst, Gnade, Huld: I. Pl. ~um huldvoll. liebreich, gern 1194. 2149 '378. ~miclum sehr gern 958. 2) Geschenk, Vermächtnis 2157 "65. 3075.

ēste [zum vor.] gnädig durch (m. G.) 945.

etan abl. V. essen, verzehren 444 "9.

 $fr \sim [zu fra-]$ fressen, verzehren 1581. 3014 114.

eton- s. ĕoton.

ē**ā- s. e**aā-.

ē**đe**, yā fe [as. ōdi, zu eade] leicht, bequem, angenehm 228. 1002. 2415 586.

~lice dass. 1556.

ēđel ma. [as. odil] Stammgut, Heimat 520. 913. Erbland, He 1730 "74 '960.

~riht na. Stammgutgerechtsame 2198.

~stōl ma. Stammsitz 2371.

~turf fk. angestammter Land-sitz, Heimatsboden 410.

~weard ma. Herr des Stammguts, Herrscher 616. 1702. 2210. wwyn(n) fi. 1) Genuß des Erbsitzes 2885. 2) wonniger Erbsitz 2493.

F.

facn na. [aisl. feikn] Bosheit, Hinterlist, Verrat, Tücke *1932. ~stafas Pl. ma. [aisl. ~stafir] dass. 1018. fæc na. 'Fach', Zeit, -raum 2240. un-fæcne [facn] ohne Bosheit od. Tücke 2068. fæder mk. Vater 21. 55. 188. 262. 316 '73. 1355 '479 '609 '950. 2048 "59 '429 '608 '928. ær-, ĕald∼. ~æđelu Pl. nja. edle Art des Vaters 911 fædera mkj. 'Vetter', Vatersbruder, s. suhterge~. fæderen [g. fadrein] väterlich, in: ~mæg ma. väterl. Verwandter. Bruder 1263. ge-fæg [ahd. gi-fag] beliebt 915. fæge [ahd. feigi] 1) dem Tode verfallen, nahe 846. 1241 527. 2077. 2) hinfällig 1568 755. 2141 '975. 3) tot 3025. Vgl. dead. — un~ nicht zum Tode bestimmt 573, 2291.

fægen [as. fagan] froh, fröhlich 1633. Vgl. fægnian. fæger [g. fagr-8] schön, lieblich 522. 773. 866. 1137. — un~ häßlich 727. Vgl. fægre. fægnian sw. II. [fægen] erfreuen

1333. fægre Adv. schön, geziemend 1014 '788 '985, 2989.

fæhd(o) fö. [ahd. fehida, zu fah 2.] Fehde, Feindschaft, Feindseligkeit, feindliche Tat, Kampf 109. 137 '53. 459 '70. 595. 879. 1207 '333 '340 '380 '537. 2403. "65 "80 "89 '513 '618 "89 '948 "99. 3061. Vgl. wæl~.

fæla s. fela. fælsian sw. II. [fæle] reinigen, säubern 432, 825, 1176 620 2352.

fæmne fk. [as. fehmia] Jungfrau, Weib 2034 "59.

fær na. Fahrzeug, Schiff 33. ~weard fo. Schiffswache *305. $f\bar{x}r$ ma. [as $f\bar{a}r$] plötzl. Überfall, Gefahr 1068, 2230,

~gripe mi. plötzl., hinterlistiger Griff 738. 1516.

∼gryre mi. Schrecken durch Überfälle 174.

~nīd ma. feindseliger Überfall 476.

færinga plötzlich 1414. 1988.

fæst [as. fast] fest, gebunden, gehalten 137, 303, 636, 722, 998, 1007 "96 '290 '364 '742 '864 "78 '906 "18, 2069 "86 '243 '718 '901. 3045 "72. — Adv. ~e 554. 760 '73 '88. 1295. Komp. 143. Vgl. ar-, blæd-, gin-, soð-, tīr-, wīs∼ u. Angl. I, 578. $\sim r\bar{x}d$ fest entschlossen 610.

be-fæstan sw. I. 'befestigen', übergeben 1115.

fæsten nja. [g. fastubni] Feste, fester Ort 104. 2333 '950.

1. fæt na. 'Faß', Gefäß 2761. Vgl. bān-, drync-, māđm-, sinc-, sīā-, wundor∼.

2. ~ ma. [zu fetian, ahd. gi-fazi] Gang, Weg, in sid~.

fæt [zum folg.] Goldblech 716. 2256. Vgl. H. Z. XI, 420; Beitr. 30, 91 Anm.; 377.

 \sim gold na. dass. 1921.

fætan sw. I. [g. fētjan] verzieren, schmücken, mit Gold überziehn (nur im Part. fæted) 333. 1093 '750. 2102 '246 "53 "82 **'701.**

tæted-hleor 'schmuckwangig', mit verziertem Zaumzeug 1036.

fætt s. fæt.

fædm ma. [as. Pl. fadmos] 1) ausgebreitete Arme, Umarmung 185. 2) Busen, Schoß 3049. 3) Gewalt, **781.** 2128. 188. 1393. 3049. Besitz 1210. Vgl. sīd-fædme(d). fædmian sw. II. umfangen, aufnehmen 2652. 3133.

1. fāg, -h [g. fáih-s] 'bunt': 1) blutig 420 '47. 934. 1286 '594 '631. 2974. 2) verziert, damasciert 1459. 3) glänzend, schimmernd, schillernd 305, 586, 716 '25, 927. 1038 '615. 2217 '671 '701. Vgl. bān-, blöd-, brūn-, dreor-, gold-, gryre-, sĕaro-, sinc-, stān-,

swāt-, wæl-. wyrm~. 2. ~ [ne. foe] 1) feindlich, verhaßt 554 '78. 811. 1463. 2655. 2) verfehmt, friedlos, geächtet 978. 1001 '263. Vgl. něaro~. fāmig [zu ahd. fėim] schäumend,

~hĕals schaumhalsig 218. 1909. ge-fåndian sw. II. 'fahnden': 1) erforschen, entdecken (m. G.) 2301. 2) erfahren 2454.

fara mk. Fahrer, in mere-, wæg∼.

faran abl. VI. fahren, gehn, ziehn 124. 865. 1404 '805 "95 **'908. 2308 '551 '915 "45.**

ge~ verfahren, handeln 738. farod ma. [zum. vor.] Strömung. Flut 28. 580. 1916. Vgl. warod.

faru fo. Fahrt, in ād~. 1. fea [g. Pl. fawai] 1) wenig (m.

G.) 2246 '662. 2) Pl. einige, wenige 1081 '412. 3061. \sim scĕaft elend, hilflos 7. 973.

2285 '373 "93. 2. ge~ mk. [ahd. gi-feho] Freude an (m. G.) 562. 2740.

fĕald -fältig, in: ān~. feal(l) ma. Fall, in wel.

feallan red. fallen 772. 1042 "70. 2919 "75. F. 43.

be~ befallen; Part. ~fĕallen beraubt (m. I.) 1126. 2256. ge~ 1) fallen 1755. 2) fallen auf

(m. A.) 2100 '834.

fealu wa. fahl, falb 865. 916. 1950. Vgl. æppel~. feax, fex [as. fahs] Haupthaar *1537. 2967. Vgl. blånden-,

gāmol-, wunden∼. fedan sw. I. [g. fodjan] nähren,

ā~ auferziehen 693.

fel(l) na. Fell 2088. fe(o)la [g. filau D.] 1) viel a) absolut: 1379 (?). 3025. b) mit G. 36. 153 64. 311. 408. 591. 694. 809 '76, 929 '92 "5, 1028 "60 '265 '411 "25 '509 "25 "77 '837. 2231 "66 '349 '426 '511 '620 "31 '738 "57 "63. 3029. F. 27. 35. c) mit worn 530. 1783. 2003 **'542**. 2) Adv. sehr, stark 1385. 2102. Ýgl. ĕal~.

~fricgende vielerfahren 2106. ~geomor sehr traurig 2950. ~hrōr sehr rührig, rüstig, krie-

gerisch 27. ~mōdig sehr mutig 1637. 1888. fen(n) nja [g. fani] 'Veen', Sumpf,

Moor 104, 1295. ~frĕođo (mu.) fk. Zuflucht im

Moor 851. ~ge-lad na. Sumpfwege, Moorpfade 1359.

~hlid na. sumpfiger Abhang 820. ~hop na. Schlupfwinkel im Sumpf 764.

féng mi. 'Fang', Griff, Umfassung 578. 1764. Vgl. inwit~. féngel ma. Herr, Fürst, König 1400 '475. 2156 '345.___ feoh na. [g.faihu] 'Vieh', Habe, Gut, Schätze 156. 470. *1210 '380. $\sim qift$ fi. Gutspende 21, 1025. 1089. ~leas unsühnbar durch Geld 2441. ge-feoht na. 1) Gefecht, Kampf 2048. 2) Totschlag 2441. feohtan abl. V. fechten, kämpfen F. 43. *ae*∼ erfecten, im Kampfe erringen 1083(?). Vgl. gebeodan. feohte fk. Gefecht, Kampf 576. 959. [2525]. feol 15. Feile *1032. feola 8. fela. feolan abl. III. [g. filhan] sich verbergen 1281. 2225. æt∼ festhalten (m. D.) 968. ge-feon abl. V. [ahd. gifehan] sich freuen über, sich erfreuen (m. G. oder I.) 109. 827. 1014 569 **624 ***7. 2298.** Vgl. ge-fea. feond mk. Feind 101 '43 '64. 279 '94. 420 '39. 698. 725 '48. 808. 903 '62 '70 '84. 1152 '273 "76 '669 '864. 2128 '289 '671 '706. ~qrāp fo. Feindeskralle 636. ~scađa mk. feindlicher Schädiger 554. ~scipe mi. Feindschaft 2999. feorh, ferh mns. 1) Leben, Seele, Geist 439, 578, 796, 851, 1293 **'306 ''70 '433 '548 '849 '942**. **2040** '123 "41 '424 '655 "68 '706 '856. 3013. F.21. wīdan~ lange 2014. to widan feore dass, 933. 2) Alter 1843. Vgl. $g\breve{e}ogut\sim$. 3) Lebenssitz, Herz 2981. 4) Körper, Leib 73. 1152 210(?) ~bana mk. Mörder 2465. ~bčalo nwa. gewaltsamer Tod **156. 2077 '25**Ö '537. ~bėn(n) fjo. Todeswunde 2740.

 $\sim cyn(n)$ nja. Menschengeschlecht

~ge-nīdla mk. Todfeind 969.

1540. 2933. [F. 5.].

2266.

~lāst ma. Spur des schwindenden Lebens 846. ~lėgu fk. Lebensende 2800. (Vgl. Sievers 8 8 268.) ~seoc todwund 820. ~swėng mi. Todesstreich 2489. ~wund fo. Todeswunde 2385. feorm fo. Nahrung, Unterhalt, Versorgung, Bewirtung 451. feormend mk. [zum folg.] Reiniger 2256. \sim leas ohne Reiniger 2761. 1. feormian sw. II. [ahd. ā-fermi Schmutz] putzen, reinigen, säubern 2253 2. ~ [fĕorm] verzehren 744. 1. feor(r) Adj. fern, entfernt 1361 '921. Adv. [g. fairra] 1) weithin, fern(hin) 42, 109, 542, 808, 1221 '340 '805 '916 "88. 2870. Komp. *fyr* 143, 252. 2) weit zurück 1701. ~buend mk. fernwohnend 254. $\sim c\bar{y}dd(u)$ fo. fernes Land 1838. ~weg ma. weiter Weg 37. 1. feorran sw. I. [as. firrian] entfernen 156. \bar{a} wegführen *2930. 2. ~ Adv. 1) von fern her, von weitem 361, 430, 825 39, 1174 '370'819. 2317 '808"89. 3113. 2) von alten Zeiten her 91. 2106. ~cund von fern her stammend 1795. feower vier 59. 1027 '637. 2163. ~tyne vierzehn 1641. feran sw. I. [as. forian] 'führen'. fahren, reisen, ziehen, gehen, kommen 27. 254. 301 '16. 839. 1390 '632, 2261, $ge\sim 1$) erreichen, erwirken 1221 '855. 2) herankommen an, erreichen 2844. 3063. 3) in eine Lage kommen 1691. ferh s. feorh. ferhat mna. [zu feorh] Seele, Geist Sinn, Inneres, Herz 754. 948. 1060'166'633'718. 3176. Vgl. collen-, sārig-, swīđ-, wīde∼. ~frec kühn, tapfer 1146. ~-ge-nīdla mk. Lebensfeind 2881. férian sw. I. [g. farjan] tragen, bringen, herführen 333 '61 '78. 1154 "58. 3113.

æt~ hinwegtragen, entführen 1669.

ge∼ tragen, bringen, leiten 1638. 3107 "30.

of~ entführen, hinwegtragen 1583.

ođ~davontragen, hinwegnehmen 2141.

fétel ma. Fessel, Gurtband, in: ~hilt mi, nk, 'Fesselgriff', Schwert mit Band 1563.

fetian sw. II. [ne. fetch, vgl. sīđ-fæt] herbeibringen, holen 1310.

ge~ dass. 2190.

fēđa mkj. [ahd. féndio] 1) Fuß-kämpfer 1327. 2544. 2) Kriegerschar 1424. 2497 '919. $qum\sim$.

fēde nja. [as. *fōdi*| Gehen, Gang, Schritt 970.

~cempa mkj. Fußkämpfer 1544. 2853.

~gest ma. fremder Krieger 1976. ~lāst ma. Fußspur 1632.

~wīq ma. Fußkampf 2364. feder fo. Feder, in:

~gearwe Pl. fwo. Befiederung 3119.

fex 8. feax. fīf [g. fimf] fünf 420. 545. F. 43. ~tēne, tyne fünfzehn 207. 1582. ~tig fünizig 2209 '733. 3042. fifel na. [aisl. fift] Riese, in: ~cyn(n) nja. Riesengeschlecht

104.

findan abl. III. finden, erf., er-lengen: a) m. einf. Obj. 719. langen: a) m. einf. Obj. 719. 870. 1156 378 486 838. 2136 '294 '870. 3162, b) m. Obj. u. Präd. 207. 2789. c) pass. m. Präd. 7. d) m. Ac. c. Inf. 118. 1267 '415. 2270. 3033. e) m. bxt: 2373.

on~ 1) finden, antreffen 1293. 2841 (m. Ac. c. Inf.). 2) empfinden, wahrnehmen, inne werden: a) m. Obj. 1890. 2288 629. b) m. pæt: 595, 750, 809, 1497 '522, 2300 '713. c) mit Obj. u. bæt: [2219].

finger ma. Finger 760 '64. 984. Ĭ505.

fio- s. feo-.

firas Pl. mja. [as. firihos] Menschen 91. 2001. *2250 "86 '741. firen fo. [g. fairina] Frevel, Tücke,

Hinterlist 101 '37 '53 '64, 628. 750. 811 '79. 915. 1932. 2480. I. Pl. ~um tückisch, hinterlistig 1744, 2441.

 $\sim d\bar{x}d$ fi. Freveltat 1001 '669. ~bĕarf fo. Not durch Tücke 14. firgen-, fyrgen-[g. fairguni] Berg-wald (Beitr. 31, 68f.) in:

~beam ma. Waldbaum 1414. ∼holt na. Bergwald 1393.

~stream ma. Bergstrom 1359. 2128.

fisc ma. Fisch, in: hrån-, mère~. flān ma. [aisl. flėin-n] Pfeil 2438. 3119.

~boga mk. Pfeilbogen 1433 '744. $fl\bar{\omega}sc$ nk. Fleisch, Leib [2009] 424. ~håma mk. Leib, Körper 1568. fleam ma. [aisl. flaum-r] Flucht 1001. 2889.

fleogan abl. II. fliegen 2273. F. 3. fleon abl. II. fliehen: 1) abs. 755 '64. 820. 2) trans. *1200 '264.

2224. be~ entfliehen, entrinnen 1003.

for~ fliehen, weichen 2525. fleotan abl. II. 'fließen', schwimmen, treiben 542. 1909.

flet(t) nja. 1) 'Flötz', Boden 1540 "68. 2) Halle, Saal 1025 "36 "86 '647 '949 "76. 2017 "34 "54. ~ræst fo. Lager in der Halle 1241.

~sittend mk. in der Halle sitzend 1788, 2022,

~werod na. Schar in der Halle 476.

fliht s. flyht. ge-flit na. [flītan] Wettkampf [586]. on~ um die Wette 865.

flītan abl. I. [zu Fleiß] wetteifern 507. 916.

ofer∼ besiegen 517. un-flitme (?) 1097 * '129. flöd ma. Flut, Strömung 42. 545
 80. 1361 "66 '422 "97 '516 '689 '764 '826 "88 '950. 2808. 3133.
 √yā fjö. Meereswoge 542.
 floga mk. [fleogan] Flieger, in: gūā-, lyft-, ūħt-, wīd~.
 flör ma. Flur, Boden 725. 1316. flot na. [fleotan] Meer, in:
 hère mja. Heer das zur See fährt, Wikingerschar 2915.
 flota mk. 'Fließer', Fahrzeug,

fahrt, Wikingerschar 2910.

flota mk. 'Fließer', Fahrzeug,
Schiff 210 '18 '94. 301. Vgl.

wēg~.

flyht mi. 'Flucht', Flug 1765.

flyman sw. I. [fleam] in die Flucht schlagen 846, 1370.

folc na. I) Volk, Kriegsv., Kriegerschar 14. 55. 262. 463 "5. 522. 610 '93. 911. 1124 "79 '582 '701 '832 "49 '55 '932. 2357 '77 "93 '513 "95 '644 '948 "81. F.10. 48. 2) Pl. auch: Leute 430. 1422. 2017 '429. Vgl. burg-, sige~. ~āgend mk. Herr einer Schar 3113.

~cwēn fi. Volkskönigin 641. ~cyning ma. Volkskönig 2733. 2873.

~rēd ma. Nutzen des Volkes 3006. ~riht na. Gerechtsame des Volkes, rechtl. Anteil am Gemeinbesitz 2608.

~scaru fö. Anteil des Volkes 73. ~stède mi. Aufenthaltsort der Kriegerschar 76. 1463.

~toga mk. Heerführer, Herzog 839.

folde fk. Erde, Boden 96. 1137 "96'361 "93. 2975.

fold-bold na. Gebäude 773.

~būend mk. Erdbewohner 309. 1355. 2274.

~veg ma. Landweg 866. 1633. folgian sw. II. 1) verfolgen 2933. 2) folgen, dienen 1102.

folm fö. Hand 158. 722 '45 "8. 970 '92. 1303. Vgl. bĕadu-, gĕaro~.

fon red. [g. fāhan] 1) fangen,
 fassen, greifen 439. 1542 '755.
 2) empfangen (m. D.) 2215 '989.
 be~ umfassen, -geben, -fangen,

packen 976. 1295 '451. 2009 '274 '321 '595.

ge∼ fassen, ergreifen (m. A.) 740. 1501 "37 "63, 2609, 3090.

on~ empfangen, auf-, annehmen, erhalten (m. D.) 52. 688. 748. 852. 911. 1169 214 494.

burh~ zerstören 1504. wid~ ergreifen, packen (m. D.)

760. ymb~ umfangen, -fassen 2691.

fond- 8. fånd-. 1. for Präp. vor: I. m. D. od. I. 1) örtlich: a) 'ante' 358. 1120. b) 'coram', in Gegenwart 1026 ''64 '215 '649. 2020 '501. 2) kaus. wegen, vor: a) bei subjekt. Beweggrunde 338 "9. 434. 508 '09. 1206 '796, 2781 '926, b) bei objekt. Ursache 110. 832. 965. 20**59** '223 '835 '966. c) in neg. Sätzen zur Bez. des Hindernisses od. des Grundes für die Unterlassung 169. 462. 1515 '734. 2549. d) vor, bei Verben der Farcht u. Besorgnis 1442 '537. e) zur Bez. des Zweckes 382. 457 '58. f) zur Bez. dessen wofür od. wogegen man etw. gibt 385. 951. - II. m. Ac. für, als, statt 947. 1175. 2348 "85.

~ pån Konj. 1) deswegen, -halb, daher, denn 418. 679. 1059 '336 '957. 2349 '523 '645 '741. 3021. 2) ~ pe weil 503. Vgl. Schücking §§ 11 u. 54.

\$\ \text{s} \ 11 \ \ \ \ 0.42. \]
2. for ver-, unbet. Pr\(\text{a}\)f., in:
\$\sim b\tilde{w}rnan\$, beran, berstan, byrnan, d\(\tilde{w}\)dan, gifan, gr\(\tilde{n}\)an, gytan, habban, h\(\tilde{e}\)dan, l\(\tilde{v}\)dan, l\(\tilde{e}\)dan, l\(\tilde{e}\)dan, l\(\tilde{e}\)dan, l\(\tilde{e}\)dan, niman, s\(\tilde{e}\)dan, s\(\tilde{e}\)dan, sitan, s\(\tilde{d}\)an, s\(\tilde{e}\)dan, s\(\tilde{e}\)dan, sitandan, s\(\tilde{e}\)dan, s\(\tilde{e}\)da

foran 1) vorn 984. 2) vorwärts 2364. 3) in erster Linie 1458. be~ I. Adv. voran 1412. 2497. II. Präp. vor (m. A.) 1024.

ford ma. Furt 568. fore 1) davor 136. 2) Präf. in: tore-mære sehr berühmt 309. ~mihtiq übermächtig 969. ~snotor sehr weise 3162. ~banc ms. Überlegung 1060. forht [g. faurht-s] furchtsam 754. 2967. — un~ furchtlos, kühn 287. Adv. un~e furchtlos 444. forma erste 716 '40. 1463 '527. 2286 '573 '625. F. 21. forst ma. Frost 1609.

forā [g. faur p-is] 1) hervor, herherzu 612. 1162. 2967. F. 5. 2) fort, vorwärts 210 91. 745. 1909. 2289 * '959. 3) über . . hinaus 1718. 4) fort, weg, hinweg 45. 903. 1179 '632 '795. 2266. 3176. 5) weiter, fortan 948. 2069. ~ge-rīmed der Reihe nach (gezählt) 59.

~ge-scéaft fi. künftiges Schicksal, Zukunft 1750.

~ge-witen [wītan] 'fortgegangen', verschieden, tot 1479.

~last ms. (?) fortführende Spur *846. Vgl. fĕorh~.

~weg ma. Weg zum Jenseits 2625. fot mk. Fuß 500. 745. 1166. 2525. ~ge-mĕarc na. Fußmaß, -zahl 3042. ~lāst ma. Fußspur 2289.

fra- Präf. [= g.] in:

~cod [cūp] nutzlos, unnütz 1575. Vgl. fr-etan.

1. ge-fræge Adj. [as. gi-frægi] berühmt 55. 2480.

2. ~ nja. Erfahrung; mīne~ nach meiner E., wie ich erfahren habe 776. 837. 1955. 2685 '837. frætwan sw. I. [got. fratwjan] schmücken 76.

frætwe Pl. fö. Schmuck, Zierat, Kostbarkeit 37. 214. 896. 962. 1207 '921, 2054 '163 '503 '620 **'784 ''94 '919 ''89**. **3133**.

ge-frætwian sw. II. [as. gi-frata*hon*] schmücken 96. 992.

1. fråm Adj. [aisl. fram-r] 1) kühn, tapfer 1641. 2476 527. 2) vorzüglich, trefflich 21. * 1932. Vgl. 8īđ∼.

un~ untüchtig 2188. 2. ~ [g. fram] I. Adv. 1) hervor 2556. 2) hinweg 754. — II. Präp. m. D. von: 1) hinwegvon 420, 541 "3, 775, 855, 1635. 2366. nachstehend: 110. 1715. 2) von..aus 194. 3) vor 2565. 4) von, über, de 532 '81. 875.

frea mk. [as. frao, fro] Herr: 1) Gebieter, König 291. 351. 500. 1166 '319. 2285 '537 '662 '853. 3002 '107. 2) Eheherr, Gemahl 641. 3) Herrgott 27. 2794. Vgl. frēga.

~dryhten ma. Herr 796. 1169. 2627.

~wine mi. freundlicher Gebieter 430, 2357, 2429, 2438,

freca mk. [nhd. frech] Held 1563. Vgl. ferhð-, gūð-, hild-, scyld-, swĕord-, wīg∼.

frēcne [as. frēkni] 1) gefahrvoll, furchtbar 1032 '359 "78. 2250 '537. 2) entsetzlich 2689. 3) verwegen, frech, kühn 889. 1104. — Adv. ~ 1) verwegen, kühn 959. 1032(?). 2) furchtbar 1691.

frēga mkj. [got. frauja] Herr, König, Gebieter *271. *359. * 1680. Vgl. \bar{a} gend-, $l\bar{i}f$ -, $sin\sim$.

frėmde [g. framaþ-s] fremd, entfremdet, feindlich 1691.

frėmman sw. I. [zu fråm] 1) vorwärts bringen, fördern, unterstützen 1832. 2) vollbringen, ausführen, tun: a) abs. 1003. b) m. Obj. 3. 101. 959. 1019 '701. 2134 '499 '514 '627 '800. 3006. F. 10.

ge~ 1) vorwärtsbringen, fördern 1718. 2) vollbringen, leisten, tun, ausführen 135 '65 '74 "7 **476**. **551 '85 '91**. **636**. **811**. **940**. 1187 '315 '552 '946. 2004 '449 "78 '644 "5 "74. 3) erwirken. bewirken (m. pæt) 954.

fremmend mk. Ausführer, in gūđ∼.

freo- s. frea-. freo-lic frei, edel, herrlich 615 '41. F. 21.

freed fo. [zum folg.] Freundschaft, Liebe, Gunst *1707. 2476 '556.

reogan sw. II. [g. frijon] lieben, seine Liebe zeigen 948. 3176. freond mk. Freund 915. 1018. '126, 306 "85 '838 "64, 2393, \sim $l\bar{a}r$ fo. freundschaftliche(r) Lehre, Rat 2377. ~ladu fo. freundliche Einladung 1192. ~līce freundlich 1027. ~scipe mi. Freundschaft 2069. frěodo 8. friodu. fretan s. etan. fricgan abl. IV. fragen 1985. Vgl. feola-fricgende. ge~ erfahren 1826. 2889. 3002. friclan sw. I. erbitten, werben um (m. G.) 2556. frignan, frīnan abl. III. [zu g. fraihnan] fragen: 1) abs. 236. 2) m. gif 1319. 3) m. æfter (nach) 332. 1322. 4) m. G. 351. 5) m. abh. Frage F. 24. $ge \sim$ erfahren, hören: 1) abs. 70. 666. 2) m. abhäng. Satze: 694. 2403. 3) m. Obj. 2. 194. 575, 1196, 2952, 4) m. Ac. c. Inf. 74. 1011 "27 '969. 2484 ['694] '752 "73. F. 39. fri(o)đu, freođu (mu.) fk. 'Friede', Schutz, Gnade 188. Vgl. fen~. ~burg fk. Schutzburg 522. *693. ~sib(b) fjō. Friedestifterin 2017. ~wær fo. Friedensvertrag 1096. 2282. ~wang ma. Schutzgelände 2959. ~webbe fkj. Friedeweberin 1942. ~ wräsn fo. Schutzkette *1451. frod [g. frop-s] 1) verständig, weise, klug 1366 844. 2123. 2) bejahrt, alt 279. 1306. 2209 '513 '625 '800 '928 ''50. win $trum \sim 1724.2114'277. - un \sim$ jung 2821. Vgl. in~. frofor a) fo. [as. frobra] Trost, Hülfe 7. 14(?). 185. 628. 973. 1273 '707 (?). 2941 (?). — b) mns. 14 (?). 698.´1707 (?).´2941 (?). from s. fråm. fruma mk. [=g.] 1) Anfang 2309. 2) erster, Fürst, in dæd~, hild-, land-, leod-, ord-, wīg∼.

frum-cyn(n) nja. Abstammung. Herkunft 252. ~gār ma. Fürst (lat. prīmi-pīlus) 2856. ~scčaft fi. 1) Anfang 45. 2) Ursprung, Erschaffung 91.
fugol ma. 1) Vogel 218. 2) Raubvogel [2941.] F. 6. 1. ful(l) na. 1) Becher, Pokal-615 '28. 1025 '169 "92. medo-, sėle~. 2) Behälter; yda ~ Meer 1208. 2. \sim Adj. voll, gefüllt 2412. -Als Adv.: sehr 480. 951. 1252. m Vgl. ėges-, -eode, sorg-, wėord \sim .. ~læstan sw. I. Hülfe leisten 2668. ~tum ma. [= team] Hilfe, Schutz 698. 1273 '835. 2662. mæqn \sim . fundian sw. II. 1) streben 1137. beabsichtigen, wünschen 1819. furđum 1) zuvor, vorher 1707. 2) zuerst 465. 2009. 3) eben, gerade 323. furđur Komp. [foral fürder. weiter, ferner 254, 761, 3006. $f\bar{u}s$ [ahd. funs] 1) strebend, eifrig. geneigt, bereit zu (m. G.) 1475 ¹805 ¹966. 3025 ¹119. 2) erwartend, sich sehnend 1916. 3) dem Tode nahe 1241. Vgl. hin-, $\bar{u}t$ -, $wal\sim$. $\sim lic$ bereit, fertig 232. 1424. 2618. [F. 6.] *tut 8. fif.* fylce nja. [folc] Kriegsvolk, Schar, in $\alpha k \sim$. fyl(l) mi. [vgl. fčall] Fall 1544. 2912. Vgl. hrā~. ~wērig entkräftet, dem Tode nahe 962. 1. fyllan sw. I. [full] füllen, in: ā∼ erfüllen 1018. 2. ~ sw. I. [fĕall] fällen, in: ge~ fällen 26ŏ5 '706. fyllo fk. Fülle; reichl. Mahl 562. 1014 '333. Vgl. wæl-, wist~. ynde fiudbar, in ead∼. fyr 8. feor.

gædeling ma. [as. gaduling] Ver-

 $f\bar{y}r$ na. Feuer 185, 1366 '764. 2274 '309 '595 '701 '881. bæl-, hĕađu-, wæl∼. ~bend fjo. mi. in Feuer geschmiedetes Band 722. ~draca mk. fcuerspeiender Drache 2689. ∼hĕard im Feuer gehärtet 305. ~leoht na. Feuerschein 1516. ~wylm mi. Flammenwoge 2671. fūras s. fīras. fyrd fi. Kriegsfahrt, -zug, in: ~qe-stĕalla mk. Kampfgenoß ~håma mk. Kriegskleid, Brünne * 1504. $\sim hr \alpha g l$ na. dass. 1527. ~hwæt rüstig zum Kriege, kriegerisch 1641. 2476. ~leod na. Kriegslied 1424. ~sĕaro nwa. Kriegsrüstung 232. 2618. [F. 6.] ~wyrđe kampiberühmt 1316. fyren 8. firen. *fyren* feurig F. 38. fyrgen s. firgen. fyrian 8. férian. fyrmest [g. frumist] Sup. zuerst 2077. fyrn- [g. fairnei-s] alt, in: ~dagas pl. ma. Tage der Vorzeit 1451. ~ge-wĕorc na. Werk aus alter Zeit 2286. ~ge-win(n) na. Kampf in der Vorzeit 1689. \sim mån(n) mk. Mensch der Vorzeit 2761. ~wita mk. langjähriger Berater 2123. fyrst mi. Frist, Zeit(raum) 76. 134. 210. 528. 545. 2555 "73. fyrðran sw. I. [furðor] 'fördern', vorwärts treiben 2784. fyr-wit(t) nja. Fürwitz, Neugier 232, 1985, 2784. $f\bar{y}san$ sw. I. $[f\bar{u}s]$ ausrüsten, bereitmachen, versehen; treiben zu

(m. G.) 217. 630. 2309 561.

wandter, Genosse 2617 '949. gædere [gĕador] zusammen, in: æt~ zusammen, vereint 321. 1164 "90. såmod~ dass. 329 '87. 729. 1063. $tar{o}$ dass. 2630. gæst, gāst ma. mi. 1) Geist, Dämon, Unhold 102 '33. 1357 '747. 2073'312. 2) Element 1123. Vgl. ellen-, ellor-, gĕascĕaft-, helle-, inwit-, nīā-, wæl~. ~båna mk. Seelenmörder, Teufel 177. be-gæte [be-gitan] erreichbar, in: eađ∼. $g\bar{a}l$ geil, in: $sin\sim$. galan abl. VI. anstimmen, erschallen lassen 786. 1432. 2460. $\bar{a} \sim \text{dass. } 1521.$ galdor ms. [zum vor.] 1) Klang 2944. 2) Zauber-, Bannspruch 3052. galga mk. Galgen 2446. galg-treo nwa. dass. 2940. galg-mod finstern Sinnes 1277. gambe fk. (?) [as. gambra] Tribut 11. gåmen na. [as. gaman] gesellige Lust, Spiel, Jubel, frohes Treiben 1160 '775. 2263 '459 '941. 3021. Vgl. hĕal~. ~wāđ fō. fröhliche Fahrt 854. ~wudu mu. 'Spielholz', Harfe 1065. 2108. gåmol, -el 1) alt, bejahrt, greis 58. 265. 1397 '595 '677 '792. 2105 "12 '421 "44 "87 '793 '817 "51 '931 *"49 "68. 3095. 2) alt (von Sachen) 2563 '610 '82. 3) Vorfahr 2036. ~feax grauhaarig 608. gan ath. gehn 455. 603. 1163 '394 **'644 '782. 2034 "54.** ge~ 1) gehn 1277 '462. 2630. 2) erwerben, gewinnen 1535. gång ma. 1) (lang 968. 1884. 2) Gangspur 1391 404. Vgl. in~.

be-gång Gebiet, Bereich 362, 860. 1497 '773 '826, 2367.

gångan red. gehn 314 '24 '95. 711. 925. 1034 '642 '974. 2019 "83 '214 '409 '648 '715 "43 "56. 3125. F. 45.

ā~ ergehn 1234.

ge~ 1) ergehn, herankommen, sich ereignen 822. 1846. 2821.
 3036. 2) erlangen, erreichen. erwerben 2416 '536. 3085. 3) be, orwirken 893.

gånot ma. [ne. gannet] Wasserhuhn, Taucher; ~es bæð Meer 1861.

gār ma. [aisl. gċir-r] 1) Ger, Speer, Wurfspieß 328. 1075 '765 '846. 3021. 2) Pfeil 2440. Vgl. bån-, frum~.

~cēne speerkühn 1958. ~cwēalm ma. Speertod 2043. ~holt na. Speerholz, -schaft 1834. ~sēcg mja. Meer 49. 515 '37. ~wiga mk. Speerkämpfer 2674 '811.

~wigend mk. dass. 2641.

gāst s. gæst.

ge sowohl .. als auch 1248 '864.

ge sowohl .. als auch 1248 '864.

ge sowohl .. als auch 1248 '864.

ge-Präf. ge-: a) nom. (Adj. besternt) -æhtle, bedda, bind, blånd, bræc, bröðor, byrga, byrd(u), *cynde, dāl, *dēfe, *dōfe, dræg, dryht, *fæg, fea, föht, flit, *fræge, hlyn, hygd, hyld, leafnes, lāc, lād, *lång, *lėnge, *lāc, *lōme, *mæne, mång, měarc, mēde, *met, mēting, mot, mynd, *myndig, myrce, *nèahhe, neat, nip, nīdla, *nōg, *rāde, rīm, *rūmlic, *rysne, saca, sacu, scād, scæp, scēaft, scèap, scÿfe, sėgen, selda, sīd, slyht, stěald, stěalla, streon, *sund, swing, *syne, synto, *tæse, *ténge, teona, *trum, *trywe, bānc, binge, bōht, bræc, bring, *bwære, byld, *bywe, wæde, wēalc, wēald, wef, wēorc, widre, win(na), *wis, wit, *wittig, wiðre, wrīxle, wyrht. b) pron. æg-, hvā, hvæðer, hvylc.

c) adv. -hwær. d) konj. if. e) verb. æfnan, āhsian, bæran, bånnan, belgan, beodan, bĕorgan, beotian, beran, bētan, bīdan, bindan, brecan, bregdan, bringan, būan, būgan, bycgan, byrnan, ceosan, cnāwan, cringan, cwedan, cypan, cyssan, cydan, dælan, don, dreosan, dūfan, dygan, eawan, endian, eode, fægnian, fåndian, faran, fĕallan, feohtan, feon, feran. ferian, fetian, fōn, frætwian, fremman, fricgan, frignan, fyllan, gān, gångan, grētan, gyrwan, hātan, hĕaldan, heawan, hēgan, hladan, hnægan, hrīnan, hwĕorfan, hycgan, hydan, hyran, læran, læstan, lafian, leogan, licgan, limpan, lücan, lyfan, mænan, mĕarcian, meltan, mengan, metan, metan, munan, mundaian, nægan, nesan, nēđan, niman, nīwian, nyttian, rēcan, rēsan, rĕordian, rīdan, rīman, rījman, sælan, scādan, sceotan, sceran, sceddan, scrīfan, scyppan, sēcan, sėcgan, seon, sėttan, sīgan, sittan, slean, sprecan, springan, ståndan, stēpan, steppan, stīgan, strynan, swėncan, swěorcan, swīcan, syllan, syngian, tæcan, teon, treowan, twæfan, twæman, þearfian, þencan, þeon, þicgan, þingan, Þolian, Þringan, Þrilen, unnan, wadan, wéaldan, wéaxan, wegan, wendan, weordan, wergian, wīcan, windan, witan, wītan, wītnian, wrecan, wrīđan, wunian, wyrcan, wyrpan. gē ihr 237 '45 '52 '54. 333 "8 '93

gē ihr 237 '45 '52 '54, 333 "8 '99 '95, 2529 '800 "66, 3096 '104.

gĕa- bet. Präf. [g. ahd. ga-] in:
~scĕaft fi. [ahd. gá-scaft] Geschick *1234. Vgl. Beitr. 8,
534.

~ ~gāst ma. vom Schicksal gesandter Geist *1266.

~to-lic zum folg.] bereit gemacht trefflich. geschmückt 215. 308. 1401 '562. 2154. Vgl. Beitr. 30, 357, § 16.

-gen Suff. [as. -gin] in: hwer~. gčatwe Pl. fo. [g.tēwa] Ausrüstung, Schmuck 3088. Vgl. eored-. gēn 1) noch, noch jetzt, noch immer: $n\bar{u} \sim 2859$. 3167. $b\bar{a} \sim$ gryre-, gūđ-, hilde-, wīg~. gĕador [gædeling] vereint, zu-sammen 491. 835. on~ 1595. **qčaldor s.** galdor. gean s. gėgn. geap [aisl. gaupn hoble Hand] geräumig, weit 836. 1800. Vgl. horn-, $s\bar{\alpha}\sim$. gear na. Jahr 1134. — G. Pl. ~a vor Zeiten, ehemals [ne. yore] 2664. un-geāra 1) vor kurzem 932. 2) bald 602. ~dagas ma. Tage der Vorzeit 1. 1354. 2233. gĕard ma. [g. gard-s] Wohnsitz, Wohnung 13. 265. 1134 "38. $\nabla gl. \ middan \sim$. 2459. geare s. gearwe. Vgl. Beibl. 15, 70. gčaro [as. garo] 'gar': 1) fertig, bereit zu (m. Gen.) 121. 211. 1006 '109 '825 '914. 2118. 3105. 2) lauernd 2414. 3) gerüstet (m. I.) 1813. Vgl. anwīg-, ĕal∼. ~folm mit bereiter Hand 2085. 1. gěar(w)e Adv. völlig, vollständig, ganz und gar, gar wohl, durchaus 246 '65. 878. 2062 "70 '339 '656 '725 * "48. Komp. gearwor vollständiger 3074. Sup. ~ost 715. 2. ~ Pl. fo. Ausrüstung, in: feđer∼. gëat na. [as. gat] Loch, Offnung, vgl. ben-, hilde~. gĕatolic 8. gĕa-. gěatwe s. gěa-. gegn, gen, gean gegen, in: ~um entgegen, los auf, darauf zu 314. 1404. Vgl. gēnunga. on~ I. Adv. entgegen, auf...

gegen 681. 1034.

2267* '793. 3095.

~cwide mi. Gegenrede 367.

mals 2149. $b\bar{a}\sim 2677$. 4) neg. noch nicht 2081. bā~ nicht mehr 83. 734. gēna noch: Þā~ 3093. genga mkj. [gang] Gänger, s. an-. in-, sæ-, scĕadu~. gengan sw. I. [g. gaggjan] einen Gang machen, gehn (nur Prät.) * 1401 "12. -genge -gängig, in: ūđ~. gēnunga [zu gėgn] geradezu, offenbar 2871. geo s. iū. geoc fo. Hilfe, Unterstützung 177. 608. 1834. 2674. geocor böse, schlimm 765. gĕofu B. gifu. geofon, gi-, gyfen na. [as. geban] Meer, Flut 362. 515. 1394 '690. gĕogoā fo. 1) Jugend 409 '66. 2112 '426 '512. 2) junge Mannschaft. 66. 160. 621. 1181 "90 '674. ~feorh mna. Jugendalter 537. 2664. gĕolu wa. gelb 2610. ~rand ma. Schild mit gelbem Lindenbastbezug 438. geomor [as. iāmar] jammervoll, traurig, betrübt 49. 1075. 2100 419 632. Vgl. fela-, hyge-, mod-, wine~. — Adv. ~e in trauriger Weise 151. $\sim gyd(d)$ nja. Trauerrede 3150. ~lic traurig, schmerzlich 2444. ~mod traurigen Sinnes, betrübt 2044 '267. 3018. geomrian sw. II. jammern, klagen 1118. geond Präp. (m. A.) durch. zu 2364. II. Präp. (m. D.) entüber.. hin, entlang 75. 266. 840. 1280 '704 "71 '981. 2264 $t\bar{o}\sim es$ entgegen, auf . . . zu, wider **'*759. 3099. I. Adv. *747. 1501. — II. Präp. gĕong 1) jung, jugendlich 13! 20. (m. D.) 666. 1542 626 893. 3114. 72. 854. 1785 4831 443 4926 448 "69. 2018 "25 "44 '446 '626 "74 **"5 '811 "60**. Vgl. hěado~. gehão. giohão fo. Kummer, Sorge 2) Sup. gingesta letzte 2817.

2237 '702. 2) noch ferner 2070. 3006. 3) wiederum, noch-, aber~stol ma. Gabenstuhl, Thron

gīgant ma. Gigant, Riese 113.

gilp, gylp mna. [as. gelp] Trotz-. Ruhm-, Prahlrede (wodurch

man sich zu etw. verpflichtet)

829. 1749. 2521 "8. Vgl. dol~.

~hlæden [hladan] ruhmbedeckt

~spræc fo. Trotz-, Prahlrede 981.

gilpan, gylpan abl. III. sich

od. D.) 586, 2055 583 874.

gim(m) ma. [l. gemma] Edelstein;

rühmen, frohlocken über (m. G.

168. 2327.

1562 '690.

868.

~cwide mi. dass. 640.

~word na. dass. 675.

be~ dass. (m. A.) 2006.

georn 'gern', begierig, strebend nach (m. G.) [2299] '783. Vgl. lof ~. - Adv. ~e 1) gern, eifrig, begierig 66. 2294. 2) sorgfältig, genau, sicher 669. 821. 968. geotan abl. II. sich ergießen, strömen 1690. gest, gist mi. 1) Gast, Fremdling 1138 '522 '602 '800' "93. 2227. 2) Feind 1441. Vgl. fede-, gryre-, sėle∼. ~sele mi. Gastsaal 994. gētan sw. I. töten 2940. Vgl. Beitr. X, 313. gicel ma. [ne. icicle] Zapfen, hilde~ u. vgl. Beitr. 30, 122. gid(d) nja. Spruch, gebundne Rede, Liéd 151.868. 1065 '118 "60 '723. 2105 "8 "54 '446. Vgl. geōmor-, $word \sim$. giddian sw. II. sprechen, reden gīdsian sw. II. [mhd. gītesen] geizen, geizig sein 1749. gif s. if. gifa mk. Geber, s. beag-, gold-, sinc-, will∼. qifan abl. V. geben 49.64.1678 "40 '865 '919 "72. 3009 "34. \bar{a} dass. 355, 2929. æt~ geben, bringen 2878. for~ geben, verleihen, gewähren 17. 374. 696. 1020 519. 2492 '606 "16 '997. of∼ verlassen 1600 "81 '904. 2251 **'469 '588 (?) '846.** gifen B. gĕofon.

gång) 1009 '295 '316. 719 '948. 2146 ''73 '430 '623 ''35 3) abs. auftreten 245. gio 8. iū. gĭofan s. gifan. gřogod s. gěogod. aĭohđo s. gehdo. giōmor . geōmor. gifede gegeben, verliehen, be-schert 299. 555. 819. 2491 682 girwan s. gyrwan. gist s. gest. '730; Geschick 3085. — un~ nicht gegeben, versagt 2921. ånd∼. gifre [aisl. gifr] gierig, gefräßig 1277. Sup. 1128. Vgl. heoro. gift fi. Gabe, in: feoh. gifu, gĕofu fō. [g. giba] Gabe, Geschenk 1178 '271 '884 '930 **"58. 2182.** Vgl. mādm-, sinc-, swĕord∼. 4) noch einmal 2512. gif-hčal(l) fo. Gabenhalle, Thronsaal 838. Tribut 378. ~scčat(t) ma. Geschenk, Gabe,

forgitan vergessen 1751. on~ 1) erfassen 1291. 2) wahrnehmen, vernehmen, erblicken 14. 308. 1431 "84 "96 '512 "'8 **'723 '911. *2588 '748 ''70 '944.** gladian sw. II. [zum folg.] glänzen glæd [as. glad] freundlich, gnädig 863. 1173 "81. 2025. Adv. ~e 58 (?). \sim m $\bar{o}d$ dass. *367. 1785. $gl\bar{e}d$ fi. [aisl. $gl\bar{o}d$] Glut, Flamme 2312 "35 '652 "77. 3041 '114. ~ėgesa mk. Glutschrecken, Flammengraus 2650. gleo nwa. [aisl. $gl\bar{y}$, ne. glee] fröhliche Unterhaltung, gesellige Lust, Freude 2105. ~beam ma. 'Lustbaum', Harfe 2263. ~dream ma. fröhliches Treiben, gesellige Lust 3021. ~mån(n) mk. Spielmann, Sänger 1160. glīdan abl. I. gleiten 515. 2073. $t\bar{o}\sim$ bersten 2487. qlitinian sw. II. [ahd. glizinon, vgl.g.glitmunjan].glänzen 2758. glöf fö. [ne. glove] Tasche 2085. gnead [aisl. gnaud Lärm] karg (m. G.) 1930. gnorn mna. Kummer 2658. gnornian sw. II. [as. gnornon] trauern 1117. be~ betrauern 3178. god ma. Gott 13. 72. 113 '81. 227. 381. 478. 570. 625 '85. 701 '11 **'86**. **811**. **930**. **1056 '271 '397 '553 '626** "58 "82 '716 "25 "51 '997. 2182 '469 '650 '858 "74. 3054. 1. god na. 1) Gutes, Vorteil 681. 2) Wohltat, Gabe 20, 956, 1184 **'861 '952** (?). 2. ~ gut, tüchtig, wacker (m. G. od. I.) 11. 195 "9. 205 '69 '79. 347 '55 '84. 675. 883. 1163 "90 '486 '518 "62 "95 '810 "70 '969. 2178 "84 '249 "63 '327 "90 '543

"63 '641 "'8 '944 ""9. 3036 '114.

1028 "54 '107 **"9**3 '382 '484 '694

Vgl. ær∼.

gold na. Gold 304, 553, 777, 927.

F. 35.

'536 '758 "65 "93 '931, 3012 "'8 "52 '105 "34 "67. Vgl. fæt~. ~æht fi. Goldbesitz, Schatz 2748. *3074. ~fāg. -h goldverziert 308. 994. 1800. 2811. ~gifa mk. 'Goldgeber', Fürst 2652 ~hladen [hladan]goldgeschmückt F. 15. ~hroden [zu * hreodan] dass. 614 '40. 1948. 2025. ~māđum ma. Goldkleinod 2414. ~sėle mi. Goldsaal *443. 715. 1253 '639. 2083. ~weard ma. Goldwart, -hüter 3081. ~wine mi. 'Goldfreund', Fürst 1171 '476 '602. 2419 '584. ~wlanc stolz auf das Gold 1881. gom-, gon- s. gam-, gan-. grædig [g. grēdag-s] 1) hungrig, gierig, gefräßig 121. 2) grimmig 1522. græg grau 330 "4. ~håma mk. 'Graurock', Wolf ~mæl grau gezeichnet 2682. græpe [grap] greifend, in: $at \sim$. græs na. Gras, in: ~molde fk. Grasflur 1881. gram gram, feindlich, feindselig 424. 765 '77. 1034. Vgl. æfen~. ~hĕort grimmig 1682. ~hydig [hygdig] dass. 1749. grāp fo. [ahd. gréifa] Faust 438. 555. 765. 836. 1542. Vgl. feond., $hilde \sim$. grāpian sw. II. greifen, ergreifen, zugreifen 1566. 2085. greot na. 'Grieß', Sand, Kies 3167. greotan abl. II. [g. grētan + ae. reotan weinen, trauern 1342. grētan sw. I. 1) grüßen, begrüßen, anreden 347. 614. 1646 '816. 2010. **3**095. herangehn, nahen 168. 1893 '995. 2421. 3081. 3) angreifen, einem etw. anhaben 803. 2735. 4) berühren, schlagen 1065, 2108.

'900. 2102 "92 '246 "55 "76 '301

ge-grētan grüßen, begrüßen, anreden *652. 1861 979. 2516. grim(m) grimmig, zornig, wild 102 '21. 527 '55. 1148 '234 '499 '542. 2043 '136 '650 '860. Adv. ~e 3012"85. Vgl. hĕađo-, hėre-, hĕoro-, nīā-, sĕaro~. ~lic grimm, schrecklich 3041. grīma mk. Visier, in běado-, hère∼. grīm-helm ma. Visierhelm 334. grimme s. grim(m). arindan abl. III. mahlen, in: $for \sim 1$) zerstören 2335 '677'. 2) aufreiben, töten (m. D.) 424, gripan abl. I. greifen, fassen 1501. for~ sich vergreifen an, töten (m. D.) 2353. [2521. wid~ entgegengreifen, hemmen gripe mi. Griff, Angriff 1148 '765. Vgl. fær-, mund-, nyd∼. grom s. gråm. growan red. wachsen 1718. grund ma. 1) Grund, Boden 553. 1367 "94 '551. 2294 '758 "65. Ebene, Gefilde 1404. 2073. $m \acute{V}$ gl. ĕormen-, mėre-, sæ \sim . ~buend mk. Erdbewohner 1006. ~hyrde mja. Hüter(in) des Grundes 2136. ~wång ma. Grund, -fläche, Boden .770 £496 £1496 . 1496 ~wyrgen fjo. 'Grundwölfin', Ungeheuer der Tiefe 1518. gryn(n) mi. [ahd.grun(n)] Jammer, Elend, Sorge 930. [as. gruri] Graus, gryre mi. Schrecken 384. 478 83. 591. 1282. Vgl. fær-, wig~. ~brōga mk. grausiger Schrecken 2227. ~fāh grausig, feindlich 2576. ~gæst mi. grausiger Dämon 3041. ~geatwe fo.Pl. Kriegsrüstung 324. ~giest mi. Schreckensgast 2560. ~leod na. grausiges Geheul 786. ~lic schrecklich, grausig 1441. 2136. ~sīđ ma. Schreckensfahrt 1462. guma mk. [= g.] Mann, Mensch 20. 73. 127. 215. 306 '21 '28. 474.

614 '52 '66. 715. 868 '78. 973.

1058 '171 '367 "84 '476 "99 '602 "48 "82 '824 "43. 2043 '178 '233. "94 '301 '416 '516 '821 "59, 3054_x Vgl. dryht-, seld~. gum-cyn(n) nja. 1) Menschenge-schlecht 2765. 2) Volk 260.944. \sim cyst fi. Mannestugend 1486 '723. 2543. ~dream ma, fröhliches Treiben der Menschen 2469. ~dryhten ma. Herr der Männer 1642. ~fēda mkj. Männerschar zu Fuß $\sim man(n)$ mk. Mann *306, 1028. $\sim st\bar{o}l$ ma. Thron 1952. ~begn ma. Krieger * F. 15. gud fo. [ahd. gund-] Kampf, Schlacht 438 '83, 527, 603 '30. 1123 '472 '535 '658 '958 "97, 2178 **'353 '''6 '483 ''91 '512 ''36 ''43** '626 '878. F. 33. ~bĕorn ma. Krieger 314. $\sim bil(l)$ na. Schlachtschwert 803. 2584. ~byrne fkj. Kampfbrünne 321. ~cearu fo. Kampfkummer 1258. ~cræft ma. Kampfeskraft 127. ~cyning ma. kriegerischer König 199. 1969. 2335 563 677. 3036. ~dead ma. Tod im Kampfe 2249. ~floga mk. fliegender Kämpfer 2528. ~freca mk. Kampfheld 2414. ~fremmend mk.Kämpfer 246 * 99. ~geatwa fo. Pl. Kampfrüstung *** 26**36. ~ge-wæde nja. Kampfgewand. Brünne 227. 2617 "23 '730 '851 "71. ~ge-weorc na. kriegerische Tat 678. 981. 1825. ~helm ma. Kampfhelm 2487. ~horn na. Kampfhorn 1432. ~hrēđ mi. Kampfruhm 819. ~hring ma. 'Kampflärm', Lärm, Geräusch *1118. ~leod na. Kampflied 1522. ~mōd kampfgemut, kühn 306. ~ræs ma. Kampfsturm 1577. 2426 '991.

~reow kampfwild 58.

gūā-rinc ma. Kämpfer, Krieger 838. 1118(?) '501 '881. 2648. Vgl. auch ~hring. ~rōf kamptberühmt, tapfer 608. ~scēar ma. Gemetzel 1213. ~scēaāa mk. Kämpfer 2318. ~sele mi. Kampfsaal 443. *2139.

~sėle mi. Kampisaal 443. *2139. ~sěaro nwa. Kampirüstung 215. 328 *'95.

~sweord na. Schlachtschwert 2154.

~wērig vom Kampf ermüdet, tot 1586.

wiga mk. Krieger, Kämpfer 2112.

~winemi. Kampffreund', Schwert 1810. 2735.

~wudu mu. 'Kampfholz', Speer F. 7.

gyd s. gid.

gyfan -en s. gifan, gĕofon. gyld na. Zahlung, Vergeltung, in: wider∼.

gyldan abl. III. [as. geldan] 1) bezahlen, entrichten, geben 11. 2) vergelten, lohnen 1047 '184. 2491 '636 '991. F. 42.

2491 '636 '991. F. 42. ā~ gestatten 1665. 2690. ån[d]~ entgelten 1251.

for~ 1) vergelten, bezahlen, lohnen 1054 '577. 2305 '843 '968. F. 41. 2) geben, verleihen 114. 1541 "84. 2094. 3) belohnen 956.

gylden [g. gul þein-s] golden 47. 1021 '163 '677. 2809. Vgl. čal~. gyllan abl. III. 'gellen', schreien, heulen F. 7.

gylp s. gilp.

gyman sw. I. [g. gaumjan] Sorge tragen für, sich befleißigen, sich kümmern um (m. G.) 1757 "60. 2451.

for~ außer Acht lassen, sich nicht kümmern um 1751.

gyn s. gin.

gyrdan sw. I. umgürten 2078. F. 15.

gyrn mfi. [ahd. grun] Kummer, Leid 1775.

~wracu, -wrāc fo. Rache für erlittenes Leid 1138, 2118.

gyrwan sw. I. [gĕaro] 'gerben':
1) zurüsten, in Stand setzen
994. 2) rüsten, bekleiden 1441.
ge~ 1) machen, verfertigen, bereiten 2087. 3137. 2) ausrüsten,
-statten 38. 199. 3) rüsten
1472. 4) schmücken, verzieren
553. 1028. 2192.

gyst s. gest. gystran gestern 1334. gyt s. git. gyts- s. gids-.

H.

habban sw. III. 1) haben, halten. besitzen 79. 270. 381"3. 446 '62, 518 '39 '54 '62, 658, 814, 950. 1167 "74 "76 '202 '395 '490 '610 "25 '798 '849, 2150 "58 '361 '430'523"79'740.3000"17.F.12. neg. nabban 1850. 2) aux. 106 '17. 205 '20. 408 '33 '74. 595. 665 '94. 743. 804 '25 '28 '83 '93. 939 '53 '75, 1196 '221 "94 '340 472 '550 "99 '855 '928. 2026 '104 "45 '265 '301 ''21 ''33 ''81 ''97 '403 ''53 '630 '707 ''26 '844 **'**952. 3046 "74 '147 "65. Vgl. bord-, lind-, rånd-, sĕaro-hæbbend. for ~ 1) sich halten 1151. 2) sich

zurück-, enthalten 2609. wid~ aushalten, Widerstand leisten 772.

hād ma. [g. haidu-s] 1) Gestalt, Stand, Form, Art 1297. 2193. 2) Weise; purh hæstne ~ mit Heftigkeit 1335.

hador 'heiter', hell, klar 497. hadre Adv. klar, glänzend 1571. hæf na. 'Haff', Meer *1862. 2477. 1. hæft ma. [g. haft-s] Gefangener 2408.

~nyd fi. 'Haftnot', Gefangenschaft 3155.

 hæft na. Heft, Griff, in: ~mēce mjs. Schwert mit Griff 1457.

hæftling ma. Häftling, Gefangener, s. helle~. hæg-stčald ma. [haga] 'Hagestolz', Jüngling, Lehnsmann 1889. F. 42.

vl nk. [aisl. hèil-l] 1) Heil 653 (?). 2) günstige Vorzeichen 204. Vgl. hælo. hæl nk.

hæle(d) mk. Held, Krieger, Mann **52**. 190. 331. 467 '97. 611 '62. 912. 1047 "69 '189 "98 '296 '646 '709 * '816 ''30 ''52 '954 ''61 * ''83 2024 "52 "72 * 152 224 "47 "62 '458. 3005 '111 "42. F. 25. 45. Vgl. Beitr. 31, 71 ff.

hælo fk. Heil 719, 1217, 2418. un~ Unheil, Verderben

120. Vgl. hæl.

hærg ma. fo. [ahd. harug] heil.

Hain, in: ~træf na. 'Hainbude', Göttertempel, Opferstätte 175.

hæste [ahd. héisti] heftig, gewaltsam 1335.

hæđ mni. Haide, in:

~stapa mk. 'Haidegänger', Hirsch 1368.

hæden [ahd. heidin] 1) heidnisch 852. 2216 '76. 2) Heide 179. 986.

hafela, hĕafola mk. [zu aisl. hofud Haupt 446. 672. 1120 '327 ''72' '421 [?]'48 '521 '614 ''**3**5 '780. 2661 "79 "97.

hafenian sw. II. [g. hafnan] halten 1573.

hafoc ma. Habicht, Falke 2263. hafola s. hafela.

haga mk. 'Hag', Gehege, Gehöft **2892. 2960.** Vgl. an~ und hæg-.

hāl heil, gesund 300. 1503 '974. wes ~ heil dir! 407.

hāliq heilig 381, 686, 1553. hals s. hčais.

hālsian sw. II. [ahd. heilison] beschwören, anflehn 2132.

hām ma. Heim, Heimat, Wohnsitz 124 '94. 374, 717, 1127 "47 "56 **'248 '407 '923. *2325 ''66 ''88** 1992.

~weordung fo. Heimzierde 2998. ham ma. Gewand, in: scir.

Holthausen, Beowulf.

hama mk. Gewand, Hülle, in fl $ar{x}$ sc-, fyrd-, gr $ar{x}$ g-, l $ar{\imath}$ c \sim . kåmer ma. Hammer 1285. ~a lät

Schwert 2829.

hand fu. Hand 495, 540, 558. 656 '86, 746, 814 '34, 927 '83, 1290 '343 '443 * '520 '678 '983. 2099 '137 '208 "16 '405 "88 '509 "75 '609 "84 "97 '720 '840, 3023 '124. F. 31.

~båna mk. mit der Hand tötender Mörder 460. 1330. 2502. ~ge·mōt na. Handgemenge.

Kampf 1526. 2355.

~ge-stĕalla mk. Genosse fährte * 1481. 2169. 2596. ~ge-weorc na. 'Werk der Hände'.

Schlag 2835.

~ge-wriden [wrīdan] mit der Hand gedreht 1937. ~locen [lūcan] mit der Hand

geknüpft 322. 551. ~ræs ma. 'Handsturm', Kampf

2072.

∼scolu fō. Schar, Abteilung * 1317 '963.

~spere ni. 'Handspeer', Kralle ***986.**

~wunder na. wunderbare Handarbeit 2768.

hångian sw. II. hangen 1363 '662. 2085 4447.

hard s. hĕard.

hār [as. ahd. hēr] grau 887. 1307. '415 '678. 2153 '553 '744 '988. 3136. Vgl. *an*~.

 hāt heiß, glühend 849 97. 1423 616. 2296 522 447 58 691 '781 '819. 3148. Sup. 1668.

 2. ~ na. Hitze 2605.
 3. ~ na. Verheißung, Forderung, in: beot, or-et.

hata mk. Hasser, s. dæd∼.

hātan red. 1) heißen, nennen 102, 263, 373, 2602 '806, 2) heißen, befehlen 68. 198. 293. 386 **'91. 674. 991. 1035 "45 "53 '114** '786 '807 '''8 "68 '920. 2152 ''56 **"90 '337 '802 "12 "92. 3095 '110.**

ae~ verheißen, versprechen, geloben, androhn 175. 1392 671. 2024 '134 '634 '937 "89.

10

hatian sw. II. 'hassen', befeinden, befehden, verfolgen, kränken 2319 '466. Vgl. hata, hettend. h(č)aderian sw. II. [zum folg.]

einschließen 3072.

hađor na. [zu g. hēþjō] Versteck 414. hē m., heo, hio f., hit n. [g. hita]

hē m., heo, hio f., hit n. [g. hita] er, sie, es; reflex. sich.

hea- 8. heah.

heafod na. Haupt 48. 1242 '590 '639 ''48. 2138 '290 '973.

~bĕorg fo. Hauptberge, -schutz 1030.

~mæg ma. Haupt-, nächster Verwandter 588. 2151.

~wĕard fo. Haupt-, Totenwache 2909.

hĕafo, -la s. hæf, hafola.

heah 1) hoch 82. 116. 713. 919
'83. 1016 '926 "84. 2805. 3097
'157. — Adv. 48. 2768. 2) erhaben 57.

~burg fk. Hoch-, Herrscherburg 1127.

~cyning ma. erhabener König 1039.

~ge-sceap na. von Gott bestimmtes Schicksal 3084.

~ge-streon na. kostbarer Schatz 2302.

~lufe fk. hohe Liebe *1728 '954.

~sėle mi. Herrschersaal 647. ~setl na. Hoch-, Herrschersitz, Thron 1087.

~stėde mi. Hochstätte 285. hěal(l) fö. Halle 89. *101. 389.

487. 614 '42 * '53 '63. 925. 1009 "87. 1151 '214 "88 '926. F. 4. 22. Vgl. gif-, medo~.

~ærn na. Hallengebäude 78. ~gåmen na. Unterhaltung, Lust in der Halle 1066.

~reced na. Hallengebäude 68. *1926.

~sittend mk. in der Halle sitzend 2015 '868.

~ begn ma. Held in der Halle 719.

~wudu mn. Holz der Halle 1317. healdan red. [g. haldan] 1) halten,

fest-, aufrechthalten, stützen 788. 2719. 2) halten, haben, innehaben, besitzen, bewohnen 103 '61. 466. 1079 '214 '348 '731 "48. 2344 "89 '751. 3034 "43. 3) halten, hüten, bewahren 230. 401. 704. 2247 "79 372 '414 "30, 3166. F. 25, 44, 4) beobachten, erfüllen, halten, leisten 241. 305 '19, 948, 1031 '705 '954. 2477 '909. 3084 '118. 5) erhalten, wahren, behaupten, behalten 2183 737. 6) regieren, **57.** 1852 '959. 2732. 7) mit bestimmenden Zusätzen: arum ~ in Ehren halten, hüten. 1099 '182'. unterstützen 296. lārum~ beraten 2377. 8) refl. sich halten 142. Vgl. dream~. be 1) innehaben, bewohnen

1498. 2) beobachten, besorgen 494. 667. 3) sehn, wahrneh-

men 736.

for~ 'schlecht halten', verachten, sich empören gegen 2381. ge~ 1) halten, erh., bewahren, hüten 317. 658 '74. 2208 '856.

hüten 317. 658 74. 2208 856. 3003. 2) innehaben, besitzen 2293 620. 3) regieren 911. 1. healf halb 1087.

2. ~ fō. Seite 800, 1095 '305 '675, 2063 '262,

heals ma. Hals 1566 '872. 2691 '809. 3017. Vgl. fāmig-, wunden.

~beah, -bēg ma. Halsring 1195. 2172.

~ge-bėdda mfkj. traute Bettgenossin 63. hĕalsian s. hālsian.

hean [g. haun-s] gedrückt, nied-

rig, elend 1274. 2099 183 408. heap ma. Haufe, Menge, Schar 335. 400 32. 730. 1091 627. 2596. Vgl. wīg~.

hĕard 1) hart, fest 322. 540 '51. 963. 988. 1335 '435 '553 '66 '74. 2037 '255 '509 '638 '87 '829 '987. 2) tapfer, kühn, stark (mit Gen.) 342 '76. 401 ''4 '32. 886. 1539 '807 '963. 2170 '205 '539 '977. F. 23. 3) hart, streng,

rauh 166. 576. 719. 1343 '590. 2474 "82 '914, 3153, F. 28, Vgl. fÿr-, īren-, nīā-, regn-, scūr∼. hearde Adv. hart, sehr 1438. 3153. ~eca mit harter Scheide 1288. 1490.

~hycgende [hycgan] tapfern Sinnes 394. 799.

hčarm ma. Harm, Kränkung, Beleidigung, Schaden 1892.

~dæq ma. Tag des Kummers 3153.

~scađa mk. schädlicher Feind 766.

hearpe fk. Harfe 89, 2107 '262 458. 3023.

hĕađerian s. hađor.

heado mu. [ahd, hadu-, ais]. $Ho\overline{a}$ -r] in:

~byrne fkj. Kampfbrünne 1552. ~deor kühn im Kampf 688. 772. ~fyr na. Kampffeuer, Flammenatem 2522 "47.

~gĕong kampfjung. F. 2.

 $\sim grim(m)$ kampfgrimmig *5*48. 2691.

~hlæw mna. Kampfhügel, Grab-

kammer 2212. ~lāc na. 'Kampfspiel', Kampf 584. 1974.

~līđende mk. [līđan] Seefahrer 1798, 2955.

~mære kampfberühmt 2802.

~ræs ma. Kampfsturm, Angriff 526' 557. 1047.

~reaf na. Kampfgewand, Brünne 401.

~rinc ma. Krieger 370. 2466. ~rof kampftüchtig, tapfer 381. 864. 2191.

~scearp kampfscharf 2829.

~seoc 'kampfsiech', verwundet 2754.

~steap im Kampf emporragend 1245. 2153.

~swāt ma. Kampfblut 1460 '606

~swėng mi. Schwertstreich 2581. ~torht helltönend im Kampf 2553.

~wēde nja. Kampfgewand, Brün-.ne 39.

~weorc na. Kampf(werk) 2892. ~wulm mi. Flammenwoge 82. 2819.

heawan red. hauen 800.

qe~ dass. 682. hébban abl. VI. heben 656, 1290. 3023.

 $\bar{a}\sim$ 1) aufheben, entnehmen 1108. 2) an-, erheben 128.

hēdan sw. I. hüten, bewahren, achten auf (m. G.) 2697. 2) sich hüten *2766.

hefen s. hĕofon. hėfgu fk. [hėfig] Beschwerde, Sorge *3072.

ge-hēgan sw. I. [aisl. hėyia] austragen, vollbringen, durchführen 425. *505.

ofer-héfigian sw. II. beschweren. bekümmern *2766.

hėl(l) fjō. Hölle 101 '79. 588. 852. Vgl. helle-.

~bend mfni. Höllenfessel 3072. ~rūne fk. Unhold, Höllengeist 163.

~đegn ma. höllischer Feind * 142. helan sw. IV. hehlen, in: $be \sim$ verbergen 414.

helle-gast ma. Höllengeist 1274. ~hæftling ma. Gefangener der Hölle *788.

helm ms. 1) Helm 342, 404, 672, 1022 '130' '245 "86 "90 '448 '526 '629 '745. 2153 '255 '539 '615 "38 "59 '723 "62 '811 "68 '973 "79 "87. 3139. F. 47. 2) Schutz, Schützer, Schirmer 182. 371. 456. 1321 '623. 2381 '462 '705. 3) Lufthülle 1392. Vgl. bān-. grīm-, gūā-, niht-, scadu~. ~berend mk. 'Helmträger', Krie-

ger 2517 '642. ofer-helmian sw. II. überdecken,

-schatten 1364. help fo. Hilfe, Unterstützung 551.

1552 '709 '830 '961. ***** 2448. helpan abl. III. helfen: a) m. D. 2340 '649 (?) "84. b) m. G. 2649 (?) "98 **'**879.

hende -händig, in: idel~. heofan abl. II. [g. hiufan] klagen 3142.

heofon ma. [as. heban] Himmel 52. 182. 414. 505 76. 1571 **'801. 2015 "72. 3155.** hčolfor na. (?) geronnenes Blut 849. 1302 '423. 2138.

hčolstor ma. [helan] Versteck,

Schlupfwinkel 755. heonan, -on von hinnen 252. 1361.

Vgl. hin-fus.

heor(r) ma. [aisl. hiarri] Türangel 999.

hĕord | zu aisl. hadd-r | Haar, in bunden \sim .

heore geheuer 1372. — un~ ungeheuer, unheimlich, entsetzlich 987, 2120, 2413.

heoro mu. [g. hairu-s] Schwert 1285.

~dreor mna. Kampfblut 487, 849. ~dreorig blutig vom Kampfe 935. 1780. 2720. ~drync mi. 'Kampftrunk', Blut-

strom 2358.

~gīfre kampfgierig 1498. $\sim qrim(m)$ kampfgrimmig 1564

⁷847. ~hōcyhte mit verderbl. Wider-

haken 1438. ~serce fkj. Kampfbrünne 2539. ~swėng mi. Schwertschlag 1590. ~wĕallende [wĕallan] kampflodernd, tödlich wallend 2781.

~wearh ma. kampfgieriger Wolf 1267.

heorot ma. Hirsch 1369. Vgl. Eigennamen.

hĕorte nk. Herz 2270 '463 '507 "61. Vgl. blīð-, gråm-, rūm-, stěarc-hěort.

hĕorā ma. Herd *404.

~ge-neat ma. Herdgenoß 261. 1580. 2180*'*418. 3179.

hēr 1) hier 244. 397. 1061 '228 '654 '820, 2053 '796 '801. F. 3. 4. 5. 28. 2) hierher 361 '76. here mja. Heer 1248. 2347 638.

Vgl. flot-, scip-, sin \sim . Kriegs-Heer-, ∼brōga mk.

schrecken 462. ~byrne fkj. Heerbrünne 1443.

~grīma mk. Visierhelm 396. 2049 '605.

 $\sim net(t)$ nja. 'Heernetz', Brünne 1553.

~nīđ ma. Heerkampf 2474. ~pād fō. 'Heerkleīd', Brünne

~rinc ma. Krieger *1176. ~sceaft ma. 'Heerschaft', Speer

~scĕorp na. 'Heerkleid', Brünne F. 47.

 \sim s $par{e}d$ fi. Kriegsglück 64. ~stræl ma. 'Heerpfeil'. Geschoß

1435. ∼syrce fkj. Brünne 1511. ~wæde nja. dass. 1897.

~wæsma mk. Kampfkraft 677. ~wīsa mk. Heerführer 3020. hėrge s. hėre, hėrian.

hėrian sw. I. [g. hazjan] 1) loben, preisen 182. 1071. 3175. 2) ehren 1833.

hēt s. hātan,

hėte mi. [g. hatis] Haß, Feindschaft, Anfeindung 142. 2554. Vgl. ėcg-, mordor-, wīg~. ~lic häßlich, entsetzlich 1267.

~nīd ma. haßvolle Feindschaft

~swėng mi. feindlicher Schlag. Züchtigung 2224.

~panc ms. Halfedsnke 475. hettend mk. [hatian] Hassender, Feind 1828. 3004.

hicgan s. hycgan. hider [g. hidrē] hierher 240. 370 '94. 3092.

hige s. hyge. hild fjö. [ahd. hiltia] 1) Kampf 452. 647. 1460 "81 '588 '659 '847

'990. 2076 '258 "98 '575 '684 **'9**16. F. 28. 39. 2) Kampftüchtigkeit 901. 2952. Vgl. Beitr. 30, 79 ff. ~freca mk. Kampfheld 2205 '366.

~fruma mk. Kampffürst 1678. 2649 835.

∼læt zum Kampfe lässig, feige

hilde-bil(l) na. Kampfschwert 557. 1520 '666. 2679.

~blāc 'kampfbleich', tötlich verwundet [2488]. ~bord na. Kampfschild 397. 3139.

hildecumbor na. Feldzeichen*1022. ~cyst fi. Kampftugend 2598. ~deor kampfkühn 312. 834. 1646 '816. 2107 "83. 3111 "69. ~gĕatwe fō. Pl. Kampfrüstung 674. 2362.

—gicel ma. 'Kampfzapfen', geronnenes Blut 1606. ~grāp fo. Kampflaust 1446, 2507. ~hlæm(m), -hlem mi. Kampfgetöse 2201 '351 '544. ~leoma mk. 'Kampflicht': 1) blitzendes Schwert 1143. Flammenatem 2583. ~mėcg mja. Krieger 799. ~mece mia. Kampfschwert 2202. ~rånd ma. 'Kampfrand', Schild 1242. ~ræs ma. Kampfsturm 300. ~rinc ma. Krieger 986. 1307 '495 **'576**. 3124 ["36]. ~sæd kampisatt 2723. ~sceorp na. 'Kampfkleid', Brünne 2155. ~setl na. 'Kampfsitz', Sattel 1039. ~steam ma. 'Kampfdampf', heißer Atem *2558. ~strėngo fkj. Kampfkraft 2113. ~swāt ms. 'Kampfschweiß', heißer Atem 2558. ~tūsc ma. Kampf-, Fangzahn 1511. ~wæpen na. Streitwaffe 39. ~wīsa mk. Anführer im Kampf, Feldherr 1064. hilt na. [ahd. helza] Schwertgriff 1574 '614 "68 "77 "87. fėtel-, gylden-, wrĕo⊅en∼. hilted mit Griff versehn 2987. hindema [g. hindumist-s] letzter 2049 '517. hinwegstrebend. hin-füs auf Flucht bedacht 755. hio s. heo. hit(t) fjo. Hitze 2649. hladan abl. VI, 1) laden, aufladen,

legen 2126 '775, 3134, 2) be-

laden 1897. Vgl. gilp-, gold-,

ā-hlæhhan abl. VI. auflachen,

jauchzen 730. Vgl. hlěahtor.

ge∼ beladen, belasten 895.

hladen.

hlæm(m) s. hlėm. hlæst ma. Last, Ladung 52. hlæw, hlaw mna. [g. hlaiw] 1) Grabhügel 1120. 2802. 3157 "69. 2) Höhle 2296 '411 '773. Vgl. hĕađo~. hlāf ma. 'Laib', Brot, in: ord ma. [= weard] 'Brotwart' Herr 267. 2283 '375 '634 "42. 3142 "79. Vgl. ĕald~. ∼leas herrenlos 2935. hlāw s. hlæw. hlėm(m) mi. [g. hlamma] Lärm, in hildę-, ūht-, wæl~. hleahtor ma. Gelächter, Lachen Vgl. hlæhhan. 611. 3020. hleapan red. laufen 864. $ar{a}$ aufspringen 1397. hlence fkj. [ne. link] Kettengelenk, Kettenbrünne F. 12. hleo mwa. 'Lee', Schutz, Schützer 429. 791. 899. 1035 '866 '967 "72. 2142 "90 337. ~burh fk. Schutzburg 912. 1731. hlĕonian sw. II. sich lehnen, hangen 1415. Vgl. hlin-. hleor na. Wange. Vgl. fæted~. hleor na. Wange. ~berge fk. Wangenberge (am Helm) 304. \sim bolster Wangenpolster. ma. Kopfkissen 688. hleotan abl. II. 'erlosen', erhalten 2385. Vgl. un-hlytme. hleodor ns. [zu g. hliuh] Ton, Gesang, Rede, in: ~cwide mi. feierliche Rede 1979. hleodrian sw. II. reden F. 2. tō-hlīdan abl. I. springen, bersten 999. hlīfian sw. II. emporragen 81. 1799 '898. 2805. [zu hlĕonian] hlin-bed(d) nja. 'Lehn-' Ruhebett 3034. hliđ na. Bergabhang 1892. *3157. Vgl. fėn-, mīst-, næs-, stān-, $wulf \sim$. hlōg s. hlæhhan. hlūd laut 89. hlyn(n) mja. Klang 611. $ge\sim$ nja. Getöse F. 30. hlynnan sw. I. tönen, prassela 1120, 2553, F. 7.

hlynsian sw. II. ertönen, krachen. dröhnen 770.

un-hlytmc[hleotan] ohne Anteil (?) *3126.

ge-hnægan sw. I. [hnīgan] 'neigen', demütigen, fällen 1274.

hnāh [g. hnaiw-s] 1) niedrig, gering 677. 952. 2) niedrig gesinnt 1929.

hnītan abl. I. stoßen, hauen, zusammenprallen 1327. 2544.

hōcihte [ne. hook] mit Haken versehn, in: hĕoro~.

hof na. Hof, Gehöft, Wohnung *312. 1236 '507 '836 '974. 2313. be-hofian sw. II. [Behuf] bedürfen (m. G.) 2647.

hogode s. hycgan.

on-hohsnian sw. II. [as. hosc] schelten (?) 1944.

hold hold, ergeben, zugetan, freundlich, lieb 267 '90. 376. 487. *1229 '979. 2161 "70.

 $h\bar{o}linga$ [g. $h\bar{o}l\bar{o}n$] vergebens 1076. holm ma. Meer, Woge 48. 240. 519 '43. 632. 1131 * '392 '435 '592

'914. 2132 "38 '362. Vgl. wæg~. ~clif na. Klippe am See oder Meere 230, 1421 635.

~wylm mi. Wogen der Meerflut **2411.**

holt na. Holz, Gehölz, Wald 2598 '846 '935. Vgl. æsc-, fyrgen-,

~wudu mu. 1) Wald 1369, 2) Holz-, -schild 2340.

hom- s. håm-.

 $h\bar{o}n$ red. [g. $h\bar{a}han$] hangen, in: $be \sim$ behängen 3139.

hond s. hånd.

hongian s. hångian.

hop na. [zu aisl. hopa] Schlupfwinkel, Zufluchtsort, vgl. fen-,

mor. hord na. Hort, Schatz 887, 912. 1108, 2212 "6 "76 "83 "4 '319 "69 '422 '509 "47 '744 "68 "73 "81 '955, 3004 "11 "56 "84 '126 "64. Vgl. beag-, breost-, word-, wyrm~.

~ærn na. Schatzhaus 2279 '831.

~burh fk. Schatz-, Herrscherburg 467.

~ge-streon na. angehäufter Schatz 1899. 3092.

~māđum ma. Schatzkleinod 1198. ~weard ma. Hortwart, Schatzhüter 1047 '852, 2293 '302 '554

~wela mk. Fülle von Schätzen 2344.

~weordung fo. Schenkung aus dem Schatze 952.

 $\sim wyn(n)$ fi. wonniger Schatz *2245 "70.

horn ma. 1) Horn: a) des Tieres 1369. b) zum Blasen 1423. 2943. Vgl. gūđ∼. 2) Zinne, Giebel F. 1. 4.

~boga mk. Hornbogen 2437. ~geap mit weiten Zinnen 82.

∼rėced na. mit Zinnen schmücktes Haus 704. hors na. [as. hros] Roß 1399.

hos fo. |g. hansa | Schar 924. hođma mk. [zu hyd] Grah 2458. hrā, hræw, hrea na. [g. hraiwa-] Leiche 1588. F. 36.

 $\sim fyl(l)$ mi. 'Leichenfall', Gemetzel, Schlacht 277.

 $\sim w\bar{\imath}c$ na. Leichenstätte, Schlachtfeld 1214.

hræd-lice [hraæ] schnell, alsbald 356. 963°

hræfn ma. [as. hraban] Rabe 1801. 2448. 3024. F. 36.

hrægl na. [ahd. hregil] Kleid, Gewand, Brünne 454. 1195 217. Vgl. bĕado-, fyrd-, mėre~.

hræðe s. hraðe. hræw s. hrā,

hrán ma. Wal 2805. 3136. ~fisc ma. Walfisch 540. ~rād fō. 'Walstraße', Meer 10.

hrađe, hræđe, hređe [ne. rather] schnell, rasch, hurtig 224, 740 48, 991, 1294 310 437 541 76 '914 "37. 2117 '968. Vgl. hræd-. Komp. hrador 543. Schücking \$ 71.

hrea s. hrā. hread fo. [zu * hreodan] Schmuck, in ĕarm~.

hream ma. [zu aisl. skrum] Lärm, Geräusch 1302.

hrefn s. hræfn..

hrēmig [as. hrōmig] sich rühmend, frohlockend über (m. G. oder I.) 124. 1882. 2054 *'*363.

hreo(h), hreow 1) wild. rauh, stürmisch, wütend 548. 1564. 2180 '581, 2) betrübt 1307, Vgl. quat-reow.

~mod 1) zornig 2296. 2) betrübt 2132.

hreosan abl. II. fallen, stürzen 1074 '430 '872, 2488 '831,

be~ befallen; Part. be-hroren entkleidet, beraubt (m. D.) 2762. hreođa mk. Schmuck, in: bord~.

Vgl. hread.

*hreođan abl. II. [aisl, hriođa] schmücken, nur im Part. hroden 495. 1022. ge~ 304. Vgl. beag-, gold∼, sowie hread und hreoda. hreow fo. 'Reue', Leid, Kummer 2129 '328.

on-hrēran sw. I. [hrōr] 'aufrühren', erregen 549. 2554.

hrëđ, obl. hrođr- nk. [g. hroßeig-8] 1) Ruhm 2575. Vgl. Hrodund gūđ∼ sowie Beitr. 31,82 f. 2) Freude, Trost, Wohltat 2171 **4448.**

~ig berühmt, in: sige~.

~sigor nk. ruhmvoller Sieg 2583.

hređe s. hrađe.

hreder ns. (?) [g. hair bra] 1) Inneres, Mitte 3148. 2) Brust, Herz. Inneres des Menschen 1151 '446 '745 '878. 2045 '113 '328 '442 **'593 * '819.**

~bĕalo nwa. Herzeleid 1343.

hrēđig s. hrēđ.

hrindan sw. I. bereifen 1363. Vgl. Anm.

1. hring ma. 1) Ring, Goldr. 1091 '195 '202 '507 '970, 2245 '345 '809, 3034. 2) Panzerring, koll. Brünne **1503. 2260.** Vgl. bān~.

~boga mk. Ringeldrache 2561. ~īren nja. Eisenringe der Brünne

322.

~mæl na. ringformig damasciertes Schwert 1521 "64. 2037.

~naca mk. beringtes Schiff 1862. ~net(t) nja. 'Ringnetz', Brünne 1889. 2754.

~sele mi. 1) Saal, worin Ringe verteilt werden 2010. 2) Drachenhöhle voll goldner Ringe 2840. 3053.

~weordung fo. Ringschmuck 3017. 2. ~ ma. Lärm, s. gūđ~.

hringan sw. I. [ne. ring] klingen, klirren 327.

hringed aus Ringen verfertigt 1245. 2615.

~stefna mk. (am Steven) beringtes Schiff 32, 1131 897.

hrissan sw. I. [g. hrisjan] klirren

hrīnan abl. I. anrühren, berühren, haften an, angreifen: a) m. D. 988. 1515, 2976, 3053. b) mit æt: 2270.

 $ge \sim {
m dass.} \ 722.$

hroden s. hreođan.

hrōf ma. 1) Dach 403. 836. 926 '83 '99. 1030. 2) Decke 2755. $^{\mathsf{Vgl.}}$ inwit∼.

~sėle mi. bedachter Saal 1515. hron s. hrån.

*hr*ōr rührig, rüstig, kräftig 1629. - un~ unbrauchbar F. 47. Vgl. fela~.

hrōđr- a. hrēđ. *hrūse* fk. Erde, Boden 772. 2247 **"76 "79 '411 '558 '831**.

hrycq mja. Rücken 471.

hryre mi. [hreosan] Fall, 1680. 2052. 3005 '179. Vgl. leod-, wīo∼.

hryssan s. hrissan.

hū [as. hwō] wie: 1) fragend: 279. 737. 1725 '987. 2093 '520. 3026. F. 49. 2) explik. 3. 116. 844. 979. 2318'718'948. Schücking § 23.

hund ma. Hund 1368.

 ∼ na. Hundert 1498 '769. 2278 Vgl. preo~.

hūru 1) gewiß, fürwahr 182. 669. 1071 '465 '944. 2836. 3120. 2) wenigstens 369. 3) aber 862. Vgl. Beitr. X, 503; Schücking § 49.

hūs na. Haus 116 '46. 285. 658. 935. 1666. Vgl. bān-, ĕorā-, $nicor \sim$.

hūđ fo. [g. hun b-s] Beute, Raub

hwā [g. hwa-s], n. hwæt 1) wer, was 52, 173, 233 "7, 474, 1186 '476 '696, 2252, 3068 '126, F, 25, tō hwản wozu 2071. 2) irgend einer, etwas 155. 880. 3010. 3) hwæt Interj. hei. traun! 1. 530. 942. 1652 '774. 2248.

ge~ jeder, -s (m. G.) *25. 88. 294. 800 '82. 1365 '420. 2033 '397 '527'685'765'838, Vgl. æg-hwā, hwæder wohin * 1331. Vgl. hwider. $hw\overline{c}r[g. har]1)$ wo 3062.2) irgend-Vgl. ā-, æg~. wo 138. 2029.

 $ge\sim$ überall (m. G.) 526.

1. hwæt s. hwā.

2. ~ scharf, kühn, tapfer 1601. 2052 '161 '517 '642, 3005 "28,

Vgl. $d\overline{w}d$ -, fyrd~. hwæder [g. hapar] 1) welcher von beiden 2530. 2) welcher F. 50. 3) indef. swā ~ swā welcher von beiden auch immer 686. 4) n. (als Konj.) ob *1314 "56. 2785. Vgl. \(\overline{x}g\)∼, swæðer, noter und hwæder.

ge∼ jeder von beiden 584. 814. 1043 '248. 2171 '994.

hwædre doch, aber, jedoch 1) einen Gegensatz ausdrückend: 555. 970. 1270. 2098 '228 (?) "98 '377 '874. 2) zus. fassend u. zurückgreifend: 574 '78. 890. 1718. Schücking § 51. 3) ~swā þeah dennoch, gleichwohl 2442.

hwản s. hwā.

hwdnan, -on woher 257, 333, 2403. hwealf to. Wölbung 576. 2015. hwearf ma. [hweorfan] Wechsel,

Veränderung, in:

∼lic veränderlich, vergänglich F. *36.

ge-hwėlc s. hwylc.

hwēne [hwōn] ein wenig 2699. hweorfan abl. III. 'werben': 1) umhergehn, -wandern, -fliegen, -schweifen 1188 '573 '714 "28 '980. 2238 '832 ''88. 2) wohin oder von wo weg gehn 55.264. 356. F. 19.

æt~ hinzu-, hineingehn 2299. and∼ entgegenkommen 548. qe∼ gehn, übergehn 1210 '679 "84.^{*} 2208.

geond∼ durchschreiten 2017. $ymb\sim$ umkreisen, umfliegen 2296. hwer-gen [as. hwar-gin irgend-

wo; elles~ anderswo 2590. hwettan sw. I. [hwæt 2.] 'wetzen', antreiben, ermuntern 204. 490. hwider wohin 163. Vgl. hwæder. hwīl fo. 1) Weile, Zeit, -raum 16. 146. * 240. 1762. 2030 ''97 '137 "59 '320 '548 "71 '780. I. Pl. ~um hisweilen, manchmal, öfter 175. 496. 864 '67. 916. 1728 '828. 2016 "20 '107 "'8 "'9 "11 '299. 3044. (Schücking § 62).

Vgl. dæg-, gescæp-, orleg-, sig~. 2) lange Zeit 105 52. 1495. hwīt 'weiß', glänzend 1448.

hwōn etwas, ein wenig; lỹt~ durchaus nicht 203. Vgl. hwene.

hworfan s. hwĕorfan. hwyder s. hwider.

hwy-lc, hwė-lc 1) welcher 274. 1986. 2002. 2) irgend welcher, irgend einer 1104. 2433. 3) swā~ swā wer auch immer 943, 3057. Vgl. $\overline{x}g$ -, $n\overline{a}t$ -, wel \sim .

ge~ jeder '98. 148. 412. 732 '68 '84. 805. 936 '96. 1090 '166 '396 '673 '705. 2057 "94 '189 '250 '450 '516 '608 '859 "91.

hwyrfan sw. I. [hwĕarf] wandeln 98.

hwyrft mi. [ahd. hwurft] Wendung; ~um scrīđan gehn u. kommen 163. Vgl. ed~.

hycgan sw. III. [g. hugjan] denken, gedenken 632. F. 12. Vgl. běalo-, hěard-, swiđ-, pånc-, wīs-hycgende.

 $for \sim \text{verschmähn } 435.$

ge∼ gedenken, beabsichtigen 1988.

ofer∼ verschmähn 2345.

hydan sw. I. [g. *hūdjan] verbergen, verhüllen 446. [1372]. 2766 (?).

ge-hūdan 1) verbergen 2235. 2) hüten, verwahren 3059 (?). ge-hygd fni. [g. ga-hugd-s] Gesinnung, Gedanken 2045. Vgl. breost. mod., ofer., wan. hygdig, hydig gesinnt, in: dn-, bĕalo-, gråm-, nīđ-, Þrīst∼. hyge mi. [g. hug-s] Sinn, Ge-

sinnung. Gedanke 267. 593. 755, 2045, 3148,

~bend mfni. Fessel der Gedanken, Herzensband 1878.

~geomor traurigen Sinnes 2408. ~mēđe dass. 2442 * '909.

~mēđo fk. Kummer *2442. $\sim r\bar{o}f$ berühmt, tapfer 204. 403. ~sorg fo. Herzenskummer 2328. $\sim b\bar{y}htig$ entschlossen, mutig, tapfer 746.

~ brym(m) mi. Hochsinn, Tapferkeit 339.

hyht mfi. [mhd. huht] Hoffnung 179.

ge-hyld nk. [hĕaldan] Schutz 3056. hyldan sw. I. [zu g. halbei] neigen, legen 688. *hyldo* fk. Huld 670. 2067 '293 '998.

hylt s. hilt. hynan sw. I. [hean] bedrücken

2319. hūnđu fō. [zum vor.] Bedrückung.

Drangsal 166, 277, 475, 593, *****3155.

hÿran sw. I. 1) bören, vernehmen: a) von etw. (m. A.) 1197. b) m. A. c. Inf. 1346 4842. 2023. c) m. Inf. 38, 273, 582, 875.

d) m. bæt 62. 2163 "72. 2) gehorchen, unterworfen sein (m. D.) 10. 66. 2754.

ge~ hören, vernehmen: a) m. A. 88. 255 '90. 609. b) m. A. cum Inf. 785. c) m. bæt 290. hyrdan sw. I. härten, in:

 $\bar{a} \sim \text{dass. } 1460.$

hyrde mja. Hirt, Hüter, Bewahrer, Inhaber 610. 750. 887. 931. 1666 '742 '832 ''49. 2027 '245 '304 '505 '644 '981. 3080 '133. F. 48. Vgl. $grund \sim$. hyrst fi. [ahd. hrust] 1) Rüstung

2988. F. 22. 2) Schmuck, Zierat 2762. 3164. hyrstan sw. I. schmücken, zieren 672. 2255. hyrtan sw. I. [hĕorte] 'beherzen'... ermutigen 2593. hyse mi. Jüngling 1217. F. 50. hut s. hitt. hyd fjo. [ndd. -hūde] Hafen 32.

I.

ge-hydan sw. I. [hūd] plündern

***3059**.

ic ich 38. 62. 74. 240 '47 '51 '72' "4 "7 '90 "2 "3 etc. F. 26 '7. 39. icae s. ītia.

īdel 1) eitel, wertlos, unnütz 145: 2) verlustig, unteilhaft (m. G.) 2888.

∼hende mit leeren Händen 2081. ides fi. [as. idis] Frau. Weib 620. 1075 '117 "68 '259 '351 '649 '941.

g-if [ge + *if, g. iba] 1) ob 272(?).1140 '319. 2) wenn 272 (?) '80. 346. 442 "7 '52. 527 '93. 661 **'84.** 944. 1104 "82 "85 '379 "82. '477 "81 '822 "26 "36 "46 "52. 2514 "19 '637 '841. Vgl. dazu

Schücking § 8. 1. in(n) na. Haus, Gemach 1300. ~ge-steald na. Hausrat, bewegl. Habe 1155.

2. in I. Adv. 1) (dr)innen, in-wendig 1502. 2) her-, hinein wendig 1502. 386. 1037 '371 '644. 2152 "90 "552, 3090. — II. Präp. in, an 1) m. D.: A) räuml. a) von Räumen überh, oder begrenzten Flächen (Umschließung): aa) vom Raum spez. 13. 87. 89. 443 82 588. 695. 713 28. 851. 1302 '612 '952 (?) "84 (innan) 1968. 2139 '232 '433 "52 (innan) 2458 "9 '599 '635. bb) von Kleidern: 324 '95. cc) vom Griff: 976. dd) von Flächen, Ländern: 19 (nachgest.). 1070. 2383 '495 '786, 3097. b) von Mengen: 25. c) für on: 323. 1029 '952 (?). B) übertr. auf

die Seele: 180, 1151, C) zeitl. 1. 2505. D) nach wrecan: an 107. — 2) m. Ac.: A) räuml. 60. 1134. 2935 "81. B) übertr. 185.1210. Vgl. on und Krohmer, Dissert. Berlin 1904. in-frod sehr erfahren 1874. 2449. ~gång ma. Eingang, Zutritt 1549. ~gėnga mkj. Heimsucher 1776. inc [g. igqis] euch beiden 510. ~er G. [g. igqara] euer beider 584. innan 1) innen, im Innern; drinnen 774, 1017. 2331 '412 '719. on \sim 71. 1740. 2715. in \sim 1968. 2452. 2) on ~ hinein 2089 '214 ~weard im Innern, inwendig 991. 1976. inne innen, drinnen, im Innern 118, 360, 642, 1141 281 570 617 '800 "66. 2113 "'5 '225. 3059 "87. ~weard im Innern, inwendig 998. inwid, -t na. [as.] Bosheit, Tücke, Arglist, Feindschaft, in: ~feng mi. tückischer Griff 1447. ~gæst ma. mi. böser Geist 2670. ~hrōf ma. feindliches Dach 3123. ~nėt(t) nja. Netz der Tücke 2167. ~nīđ ma. tückische Feindschaft. heimlicher Überfall 1858 '947. ~scĕar ma. tückisches Gemetzel 2478. ~sĕaro nwa. Hinterlist 1101. ~sorg fo. Kummer über Arglist 831, 1736. ~bånc ma. feindseliger Gedanke (?) 749. ~ påncol bösgesinnt, heimtückisch *749. io- 8. eo-, geo-, iū-. iornan abl. III. rinnen, laufen, in: be∼ kommen 67. on∼ aufspringen 721. 1. iren(n) na. Eisen, Schwert

673. 802 '92. 989. 1697 '809 "48.

2050 '259 '586 '683 '828. Vgl.

2. ~ eisern 1459. *2338. 2778. ~ bend mfni. Eisenband 774. 998.

hring~ und īsern.

~byrne fkj. Eisenbrünne, Panzer 2986. ~heard von hartem Eisen 1112. ~breat ma. 'Eisenschar', gerüsteter Haufe 330. is ist 248 '56 '72 '90. 316 '43 '75. 454 '73 "6, 700, 1176 etc. F. 26 '8. us 2093 '910 "99, 3084. — Neg. n-is 249. 1361 "72. *2262 458 **'532.** is na. Eis 1608. ~ge-bind na. Eisfesseln 1133. ~iq beeist 33. īsern na. Eisen (vgl. īren) in: ~byrne fkj. Eisenbrünne 671. ~scūr fo. Eisenschauer, Pfeilhagel 3116. $\bar{\imath}tig$ [zu aisl. $\bar{\imath}tr$] glänzend *1107. iū, geo, gio [g. ju] einst, ehemals. früher 1476. 2459 521. ~mån(n) mk. Mann der Vorzeit 3052 ~meowle fk. 'Einst-mädchen'. alte Gattin 2931, 3150. ÿđ∼. fen∼.

K. s. C. L. $l\bar{a}$ Int. [ne. lo] ja, wohl 1700. 2864. lāc na. [g. laik-s] 1) Spiel, in āg-, bĕadu-, hĕado~. 2) Beute 1584, s. sæ~. 3) Gabe, Geschenk 43. 1863 "8. ge~ Spiel, Kampf 1040 '163. lācan red. 1) spielen 2832. kämpfen 2848. tor∼ verraten 903. lād fo. [ahd. lėita] Weg, Reise 569. 1987. Vgl. brim~, sæ-, ge~ na. Weg, Pfad 1410. Vgl. lædan sw. II. leiten, führen, bringen 37. 239. 1159. for∼ unglücklich führen 2039. læfan sw. II. [g. laibjan] hinter-, übrig lassen 1178. 2315 470. læn-dagas ma. [zum folg.] 'Lehen-',
 d. i. vergängliche Tage, irdisches Leben *2341 '591. læne Adj. ja. [as. lēhni] 'geliehen'.

vergänglich, hinfällig 1622 '754. 2845. 3129.

læran sw. I. belehren 1722.

ge~ lehren, raten 278. 415. 3079.

læs Adv. Komp. [as. lēs] weniger 487. 1946. py ~ daß umsoweniger, damit nicht (lat. quō minus) 1918.

læsest Adj. Sup. [ne. least] ge-

ringste 2354.

lässa Adj. Komp. [*laisiza] weniger, geringer 43. 951. 1282. 2571.

 læstan sw. I. 1) leisten, vollführen, halten 2663. 2) aushalten,
 -dauern 812. Vgl. ful~.

ge~ 1) folgeleisten, ausharren bei (m. A.) 24, 2500. 2) leisten, vollführen, halten 524, 829, 1706. 2990.

læt [g. lat-s] lässig, säumig (m. G.) 1529. Vgl. hild~.

tætan red. lassen 48. 397. 864.
 1488 '728 '996. 2389 '550 '977.
 3082 '132.

 $\bar{a}\sim$ 1) lassen 2665. 2) verl., aufgeben 2591 '750.

for~ 1) lassen, zul., verstatten 792. 970. 3167. 2) ver-, zurücklassen 2787.

of~ verlassen 1183 '622.

on~ loslassen, lösen 1609.

lāf fö. [g. laiba] 1) Hinterlassenschaft, Nachlaß, Erbe, Erbstück 454. 795. 1488 '688. 2036 '191 '563 "77 '611 "28. 2) Überbleibsel, was etwas übrig gelassen hat 1032. 2829 '936. 3160. Vgl. ėnde., čormen., Hčado., wea., yrfe., yd~.

ge-lafian sw. II. laben, erfrischen 2722.

lagu mu. See, Meer 1630. ~cræftig seekundig 209. ~stræt fö. Meeresstraße 239. ~stream ma. Meerflut 297. läh s. leon.

lånd na. Land 221 '42 '53. 311. 521 '80. 1357 '623 '904 "13. 2062 '197 '310 '471 "92 '836 '915 "95. Vgl. ėl-, ea-, Scėde~.

~būend mk. Landbewohner 95. 1345.

~fruma mk. Landesfürst 81.
~ge-myrcu Pl. nja. Landesgrenzen 209.

~ge-weorc na. Königsburg 938. ~riht na. Landbesitz 2886.

~waru fo. Landschaft, Bewohner 2321.

~weard ma. Landhüter, Strandwächter 1890.

lång lang: 1) örtl. 3043. 2) zeitl. 16. 54. 114. 1257 '915. 2093 '159 '591 '780 '845. Komparat. långra 134. — Adv. ~e lange 31. *83. 905. 1061 '336 '748 '994. 2130 "83 '344 '423 '751. 3082 '108. Komparat. lång 451. 974. 1854. *2307 '801 "26. 3064. Sup. 2008 '238. Vgl. ånd-, morgen, niht-, ūp~.

~ge-streon na. alter Schatz 2240. ~sum langwährend, -wierig 134 '92. 1536 '722.

twīdig lange gewährt od. verliehn 1708.

långað ma. Verlangen, Sehnsucht 1879.

~lār fō. Lehre, Rat 269. 1220 '950. Vgl. freond~.

lāst fo. [g. laist-s] Spur 132, 841. 1402. on ~ hinter einem her, nach 2945. F. 19. ~ wĕardian lætan zurücklassen 971. ~ wĕ-ardian folgen 2164. Vgl.fĕorh-, fĕde-, fōt-, wræo~.

lāđ 'leid': 1) Leid verursachend, kummer-, verderbenbringend
83. 134 '92. 929. 1061 '375. 2467.
3029. 2) verhaßt 815. 1505. 2008 '315 "54 '432 '672. 3) subst. Feind 132. 242. 440. 511 '50. 841. 938. 1257. *2305 '910. 3040.
bite mi, feindlicher Biß, Wunde

1122. ~ge-teona mk. böser Feind 559. 974.

~lic schrecklich 1584.

ladu fo. Einladung, s. freond-, neod~.

leaf na. Laub, Blatt 97.

ge-leafnes-word na. Wort der Erlaubnis, Losung (?) 245.

leahtre [zu leahtor Tadel] s. or~. 1. lean na. 1) Lohn, Vergeltung 114, 951, 1021 '220 '584, 2145 '391 '990 "'5. 2) Gabe 1809. Vgl. ånd-, ende~.

2. ~ abl. VI. [as. lahan, zu leahtre tadeln schelten 203. **862.** 1048 '811.

be~ jem. etw. ausreden, ihn abbringen von 511.

leanian sw. II. lohnen, vergelten **1380**. 2102.

leas los, bar, beraubt, ledig (mit Gen.) 850. 1664. Vgl. aldor-, dōm-, dream-, fĕoh-, fĕormend-, hlāford-, sāwol-, sige-, sorg-, tīr-, wine-, wyn-, þeoden∼. ~sceawere mja. Spion 253.

lēc s. lācan.

lècgan sw. I. [g. lagjan] in: ā~ 1) legen, hin-, niederlegen 34. 834. 2194. 3141. 2) aufgeben 851. 3020.

lēg, līg mi. [ahd. loug] Loĥe, Flamme, Feuer 83. 727 '81. 1122. 2305 "21 "41 '549. 3115 *"45.

~draca mk. feuerspeiender Drache 2333, 3040.

~ėgsa mk. Flammenschrecken 2780.

~ūđ fjō. Feuerwoge 2672. lège ni. [as. lagi] in: or~.

leger na. [g. ligr-s] Lager 3043. $\sim bed(d)$ nja. Grab 1007.

lėgu fk. Hinlegung, in: feorh~. lėmman sw. I. lähmen, hindern 905.

lėng s. lång.

ge-lenge [ne. be-long] 1) zugehörig, verwandt 2732. 2) vorhanden ***2150.**

lèngra s. lång.

1. leod ma. Fürst 341 "8. 625 '69. 829. 1213 '432 "92 '538 '612 "53. 2159 '551 '603. F. 26. Vgl. güđ∼.

~burg fk. Fürstenburg 2471. 2. leod fo. [zu Leute] Volk 596

***99. 696. 1213** (?),

~bealo nwa. Volks-, großes Übel 1722 4946.

~cyning ma. Volkskönig 54. ~fruma mk. Volksfürst 2130. ~ge-byrga mkj. Volksbeschützer. Fürst 269.

~hrure mi. Fall des Volkes 2030 **'39**1.

~scĕađa mk. Volksschädiger_ -feind 2093.

~scipe mi. Volk 2197 '751. leode Pl. mi. Leute 24, 192, 205 '25 '60. 362 '89. 415 '43. 521. 618 '34 '97, 793, 905 '38, 1159 **'323 "36 "45 '673 '708 "12 '804.** "56 "63 "'8 "94 '930 "82. 2033 "95 '125 '238 "51 '310 "'8 "33 "68 '732 "97 '801 "'4 '900 "10 "27 "45 "58 "90. 3001 '137 "56 "78 "82.

leof lieb, geliebt 31 4. 54. 203 97, 511 21, 618, 1061 **''73 216** '483 '758 '854 "76 '915 "43 "87 "94. 2080 '127 '467 '663 '745 '897 '910, 3079 '108 "42, un~ unlieb, verhaßt 2863. Komp. 2651. Sup. 1296. 2823.

~lic herrlich 1809. 2603. leogan abl. II. [g. liugan] lügen,

täuschen 250, 3029. ā∼ täuschen, unerfällt lassen 80. ge~ täuschen, betrügen (m. Dat.).

1. leoht na. [= as.] Licht, Glanz 95. 569. 648. 727. 1570. 2469. Vgl. $\bar{\alpha}$ fen-, $f\bar{y}r$ -, morgen \sim .

2. ~ licht, glänzend 2492. leoma mk. [as. liomo] Strahl, Glanz, Licht 95. 311. 1517 '570. 2769. Vgl. æled-, běado-,

bryne-, hilde-, wĕord~. lĕomu s. lim. leon abl. I. [g. leihan] leihen 1456. on~ dass. (m. Gen.) 1467.

lĕornian sw. II. 'lernen', ersinnen 2336. leosan abl. II. verlieren, in:

be~ berauben (m. D.) 1073. for~ verlieren, einbüßen (m. D.) 1470. 2145 '861.

leod na. [zu g. liu bon] Lied 1159. Vgl. fyrd-, gryre-, gūā-, sorh∼. Léodo- mu. [g. li pu-s] Glied in: ~cræft ma. Kunst der Glieder (= Hände) 2769.

~syrce fkj. Kettenpanzer 1505 4890.

léttan sw. I. [g. latjan] hindern sn (m. G.) 569.

Libban sw. III. [as. libbian] leben, sein 57. 99. 815. 944 '54 '74. 1224 "57 '366 '953 "73. 2008 "62 '144. 3167. be 5ë lifgendum solange du lebst 2665. — unlifgende nicht lebend, tot 468. 744. 1308 "89. 2908.

1. līc na. [g. leik] Leib, Leiche 451. 733. 966. 1122 '503. 2080 '127 '423 '571 '732 ''43. Vgl.

ĕofor-, swīn~.

~håma mk. Leib, Körper 812. 1007 '754. 2651. 3177.

~sār ns. Leibesschmerz, Wunde 815.

~syrce fkj. Panzer 550.

2. ~ Suff. -lich, Adv. ~e, in: æghwylc, ænlic, ån-, atol-, bet-, cūð-, cwēn-, cym-, deor-, dol-, dryht-, eadig-, ĕarfoð-, ĕarm-, eges-, ellen-, ĕorl-, freo-, feond-, freond-, fūs-, ge-līc, gĕato-, geōmor-, grim-, gryre-, hete-, hræð-, hwèarf-, hwy-lc, lāð-lic, leof-, mān-, mōdig-, ofost-, sĕaro-, sel-, snel-. snotor-, sōð-, swæs-, swy-lc, þrym-, þryð-, þys-, un-murn-, ~wāc-, wræt-, wrāð-, wundor-, wurð-, ýðe~. Vgl. Scheinert, Beitr. 30, 403, § 161.

3. ge-līc gleich 2164. Sup. ganz gleich 218. 727. 985. 1608.

licgan abl. V. [as. liggian] liegen, darniederl., ruhn 40. 552 '66. 966. 1041 '343 '427 '532 '47 '86. 2051 '77 '201 '13 '388 '745 '824 '51 '903 '78. 3040 ''8 '82 '129. ā∼ erliegen, gebrechen 1528.

2886.

ge~ sich legen 3146.

līcian sw. II. [g. leikon] gefallen 639. 1854.

-lida mk. [lidan] Schiff, in sund-,

lid-man(n) mk. Seefahrer 1623. līf na. [ahd. līb] Leben 97. 197. 733 '90. 806. 1387 '536. [2251] '343 '423 ''71 '571 '743 ''51 '823 ''45. tō ~e jemals 2432. Þīne ~e bei deinem L. 2131. ∀gl. edwit~.

~bysig mit dem Tode ringend 966.

~dagas ma. Pl. Lebenstage 793.

~frēga mk. Herr des Lebens, Gott 16.

~ge-dāl na. Trennung vom Leben, Tod 841.

 \sim ge-scĕaftfi.Lebensgeschick 1953. 3064.

~wrađu fo. Lebensschutz, -rettung 971. 2877.

~wyn(n) fi. Lebenswonne, -freude 2097.

lifgende s. libban.

līg s. lēg. lige- s. lyge-.

lim na. 1) Glied. 2) Pl. auch Zweige 97.

limpan abl. III ergehen 1987.
 ā~ sich fügen, erfüllen, zutragen 622. 733.

be~ zu teil werden 2468.

ge~ sich ereignen, geschehen, werden, gelingen, zufallen, glücken, zu teil werden, sich erfüllen 76, 626, 824, 929, 1252 '753, 2637 '941.

lind fjo. 'Linde', Lindenschild 2341 "65 '610.

~ge-stěalla mk. Schild-, Kampfgefährte 1973.

~hæbbende Schildträger, Krieger 245. 1402.

~plega mk. 'Schildspiel', Kampf *1073. 2039.

wiga mk. Schildkämpfer 2603.
linnan abl. III. verlustig gehn
(m. G. D.) 1478. 2443.

liss fjö. [= līds, zu līde] Annehmlichkeit, Wohltat, Hülfe 2150. list mfi. List; D. pl. ~um arg-

listig 781.

līdan abl. I. [g. lei pan] ziehn, fahren, reisen, schiffen 221 "3.

Vgl.. brim-, hĕađo-, mėre-, sæ-, wæg-liðend. hate hade, freundlich (m. G.) 1220. Sup. 3182. ha na. [g. lei bu] gegohrenes Getränk (Obstwein?), in: ~wæge nja. Weinschale 1982. lixan sw. I. [*liuhsjan] leuchten, glänzen 311. 485. 1570. loca mk. [zu lūcan] Verschluß, in: bān-, burg~. locian sw. II. 'lugen' sehn, blicken auf 1654. lof ma. Lob, Ruhm 1536. \sim $d\overline{x}d$ fi. Ruhmestat 24. ~gĕorn lob-, ruhmbegierig 3182. lõg s. lean 2. loga mk. [leogan] Lügner. Täuscher, s. treow~. ge-lome Adv. [ahd. gi-luomo] oft, häufig 559. lon- s. lån-. losian sw. II. [zu g. lusnan] entweichen, -fliehen 1392. 2062 "96. lūcan abl. II. [g. lūkan] schließen ineinanderfügen, flechten 1505 '890. 2995. Vgl. hånd-locen. be~ 1) um-, einschließen 1132. 2) bewahren, schützen vor (m. D.) 1770. ge~ knüpfen, flechten 2769. on~ er-, aufschließen 259. tō∼ zerstören 781. lufe fk. [g. lubo] Liebe, in ĕard-, heah-, $m\bar{o}d$ -, $w\bar{i}f$ ~. luf-tācen na. Liebeszeichen 1863. lufen fo. [g. lubain-s] Freude, Trost (?) 2886. lufian sw. II. 'lieben', liebevoll behandeln 1982. lungre Adv. [as. lungar] schnell, schleunig, eilends, alsbald 929. 1630. 2164 '310 '743. lust ma. Lust, Freude 599. 618. D. Pl. ~um freudig 1653. ā-lyfan sw. I. [g. us-laubjan] 1) erlauben, vergönnen 3089. 2) überlassen, anvertraun 655. $ge \sim 1$) glauben an (m. D.) 440.

2) vertrauen auf 608. 3) erhoffen

von (mit on oder tō) 627. 909.

1272.

lyfað, lyfde s. libban. lyft fmi. Luft 1375, 2832 ~floga mk. Luftflieger 2315. ~ge-swenced von der Luft 'geschwenkt', geschaukelt 1913. ~wyn(n) fi. Luftwonne'; ~e heold flog lustig umher 3043. *lyge* mi. Lüge, in: ~torn na. erlogener, grundloser Zorn 1943. lyhð s. lean. *lysan* sw. II. [leas] lösen 3177. $\tilde{a}\sim$ 'erlösen', abnehmen 1630. lystan sw. I. [lust] gelüsten, verlangen 1793. *lyt* 1) wenig 1927. 2150 **'3**65 '836 "82. 2) Adv. wenig, durchaus nicht 2897. 3129. ~hwōn [zu hwēne] wenig, durchaus nicht 203. lytel [as. luttil] klein, gering, wenig 1748. 2030 "97 240 877. $un\sim$ nicht klein, groß 498. 833 '85. M. $m\bar{a}$ [g. mais] mehr (m. G.) 504.

735. 1055 613. mādm- s. mādm. mæcg s. mėcg. mæg ma. [g. mēg-s] Verwandter (auch: Bruder, Sohn) 247. 408 '68. **7**37 '58. 813. 914. 1015 "79 '167 "78 '339 '530 '853 '944 "61 "78. 2006 '166 '436 "'9 "84 '604 "14 * "28 "75 * "98 '742 '815 "79 '982. 3065. Vgl. fæderen-, heafod-, wine∼. ~burg fk. Stamm, Volk 2887... ~wine mi. Verwandter 2479. mægn na. [aisl. magn] 1) Vermögen, Kraft, Stärke 196. 418. 518. 670. 789. 1270 '534 '706 "16 "61 '835 "44 "87. **20**84 '146 '647 "67. Vgl. ofer~. 2) streitbare Mannschaft 155. 445. ~āgend mk. stark 2837. ~byrđen(n) fjo. gewaltige Bürde 1625. 3091. ~cræft ma. große Kraft 380. ~ellen na. dass. 659.

mægn-fultum ma. kräftige Stütze 1455.

~ræsma. gewaltiger Anlauf 1519. ~strėngo ik. gewaltige Kraft 2678. ~wudu mu. Kraftholz, Speer 236. mægđ ik. [g. magap-s] 'Magd', Frau, Jungfrau 924 '43. 1283. 3016. Vgl. Beitr. 31, 73 ff. mægđ fō. [mæg] Stamm, Volk 5.

25. 75. 1011 '771.

mæl na. [g. mēl] Zeit, Zeitpunkt 316. 907. 1008 '249 '611.
 2057 '237 '633. 3035. Vgl. undern~.

undern~. ~cĕaru fō. Kummer wegen der Zeit 189.

~ge-sceaft fi. Zeitgeschick, Schicksal 2737.

 [g. mēl] na. Mal, Zeichen, in: brogden-, græg-, hring-,

sceāden-, wunden∼.

 mænan sw. I. 'meinen': 1) erwähnen, verkünden, kundtun 857. 1067. 2) klagen, beklagen 1067 '149. 2267. 3149 "71.

 $ge \sim$ beklagen 1101.

ge-mæne gemein, -sam 1784 '857 '60. 2473 '660.

mænig 8. månig. mænigo 8. mėnigo.

mære [g. mēr-s] 1) bekannt, berühmt, herrlich, erhaben, hehr a) überh. 36. 270. 1023 '301 '474 '729 "61. [2001] "11 "6 "79 '405 '587. 3098. Superl. 898. b) ~ beoden 129. 201. 345 '53. 797. 1046 '598 '715 '992. 2384 '572 '721 "88. 3070 '141. 2) gāde~ reich 1952. 3) verrufen 103. 762. Vgl. fore-, hēaāo~.

mērāu fö. [g. mēri þa] 1) Ruhm, Herrlichkeit 687. 2) ruhmvolle Tat, Heldentat 408. 504. 659. 857. 1530. 2134 '514 '640 "45 "78 '996. Vgl. éllen~.

mæst ma. Mast 36. 1898 905.

mæst s. māra.

mæte [ahd. -māzi] mäßig, gering, klein Sup. 1455.

maga mk. [zu mago] 1) Sohn 189. 1474. 2143 '587. 2) Jüngling 948 '78. *2281 '675. *magan Prt. prs. V. vermögen, können 190, 207 '43 '77, 308 '13, 462 '78, 511 '42 '71, 648 '56 '80, 754 '62 '80 '97, 930 '41 "2 '67, 1032 "78 "82 '130 "40 "50 "56 '341 "50 "65 "78 '446 "54 "84 "96 '504 "08 "15 "61 '659 '700 "33 '822 "37 "77 '911 "19, 2032 "47 "91 '260 "91 '373 '448 '520 "30 "47 '600 "09 "21 "54 "83 '739 "49 "64 "70 '801 "64 "70 "7 '904 "54 "71, 3064 "79 '162.

māgas s. mēg. māgefk.[mēg] Verwandte, Mutter 1391. ‡2353.

mago mu. [g. magu-s] Sohn 1465-'867. 2011.

~dryht fi. Jünglingschar 67.

~ rinc ma. Held 730.

~ pegn ma. edler Gefolgsmann 293, 408, 1405 "80, 2079 757.

mān(n) mk. 1) Mann, Mensch 25. 50. 69. 155 '62. 201 "9 '33 '97. 337 '80. 508 '10 '34 '77. 655. 701 '12 '35 '52 '79 '89. 810. 914. 1048 "57 "99 '172 '316 "53 "98 '413 "61 "89 '534 "60 "82 '634 "45 '717 "25 "29 '835 "76 "79 '915 "43 "58 "94. 2080 '127 "89 '281 "85 "97 '470 '527 "33 "41 "55 "90 '645 "72 "98 '774 '836 "87 "97 '996. 3056 "57 "65 "98 '108 "62 "65 "75 "81. 2) Pron. man 1175. 2355. Vgl. fyrn-glæd-, gleo-, gum-, iū-, lid-, sæ-, wæpned-.

~cyn(n) nja. Menschengeschlecht 110 '64 '96. 1276 '955. 2181.

~dream ma. frohes Treiben 1264 '715.

~dryhten ma. Volkskönig 436. 1229 "49 '978. 2281 '604 "47 '849 "65. 3149.

∼lice männlich 1046.

~ pwære menschenfreundlich, milde 3181.

mān na. [ahd. mėin] Frevel, Verbrechen, Bosheit 110. 978. 1055.

~for-dædla mk. Ubeltäter, Frevler 563. ~scada mk. böser Feind 712 '37]

1339. 2514.

ge-mang na. 'Gemenge', Schar 1643.

manian sw. IL mahnen 2057.

manig [g. manag-s] manch, viel:
1) Adj. 5. 75. 171. 337 '99. 689.
776. 838 '54. 908 '18. 1015 '112
"78 '289 '341 '419 '510. 2103
'762. 3022 "77. F. 14. 2) abs.
349. 857. 1023 '598 '613 '860 "87.
2091 '982. 3) m. G. Pl. 728.
1235 '771. 2001. 3111.

māra [g. maiza] mehr, größer, stärker 136. 247. 518 '33. 753. 1011 '353 '560 '823. 2016 '555. Sup. mæst meiste, größte, stärkste 78. 193. 459. 1079. 1119 '95. 2181 '328 '645 '768. 3143. Vgl. mā.

.maāelian sw. II. [zu g. maßljan] reden. sprechen (nur Prt.) 286. 348 '60 '71. 405 '56 '99. 529. 631. 925 '57. 1215 '321 ''83 '473 '651 ''87 '817 ''40 ''999. 2425 '510 '631 '724 [''92] '862. 3076. .māām ma. [g. mai sm. s] Geschenk,

Kleinod, Kostbarkeit 36. 41. 169. 385. 472. 1027 "48 "52 '482 '528 "756 "84 '860 "67 "98 '902. 2055 '103 "43 "46 "66 '236 '490 '640 '779 "88 "99 '865. 3011 "16 '131. Vgl. dryht-, gold-, hord-, ofer-, sinc-, wundur-

~æht fi. kostbares Gut 1613. 2833. ~fæt na. kostbares Gefäß 2405. ~ge-streon na. kostbare Kleinode, Schatz 1931.

~gifu fö. Kleinodspende 1301. ~sigle nja. kostbarer Schmuck 2757.

~sweord na. kostbares Schwert 1023.

~ pegu fö. Schatzempfang *2750. ~wela mk. Kleinodreichtum, Schatz 2750 (?).

meagol [zu aisl. mūg-r] eindringlich, herzlich 1980. Vgl. Beitr. 30, 127 u. Beibl. XI, 118).

1. měarc fő. Mark, Grenze, Ende 2384.

~stapa mk. Grenzbegeher 103. 1348.

2. ge~ na. Maß, s. fōt-, mīl~. mčarcian sw. II. zeichnen 450. ge~ 1) zeichnen 1264. 2) bezeich-

nen, bemerken, andeuten 1695.

měarh ma. 'Mähre', Roß. Pferd
855 '65. 917. 1035 "48 '898.
2163 "66 '264.

mec mich 447 '52. 559 '79. 1481 "91 '658 '832. 2089 '131 '428 "30 '500 "14 '650 '735. Vgl. mē.

mēce mja. [g. mēkei-s] Schwert 565. 1765 '812 '938. 2047 '614 '85 '939 ''78. Vgl. bĕado-, hæft-, hilde∼.

mėcg mja. [mago] Jüngling, Mann s. hilde-, oret-, wræc~.

mēd fō. [g. mizdō] 'Miete', Lohn, Belohnung 2134 "46.

ge-mēde nja. [as. gi-mōdi] Einwilligung 247.

mēdla mk. [mōd] Mut, in: ån~. medu, mĕodu mu. Met 604. 2633. F. 41.

~ærn na. Methaus 69.

~benc fjō. Metbank 776. 1052 "67 '902. 2185.

*1178. 2016.

~ful(l) na. Metbecher 624, 1015. ~hĕal(l) fō. Methalle 484, 638. ~scénc fjō. Metkanne, -gefäß 1980.

~seld, ~setl na. Metsitz, -haus 5. 3065.

~stīg fo. 'Metsteig', Weg zur Methalle 924.

~wang ma. 'Metfeld', Platz um die Methalle 1643.

melda mk. Melder, Verräter 2405. meltan abl. III. schmelzen, vergehn 1120. 2326. 3011. ge~ 897. 1608 "15. 2628.

mėne mi. [as. mėni] Halsschmuck 1199. mengan sw. I. [ge-mang] sich mengen, mischen unter, begeben zu (m. A.) 1449. $ge\sim$ mengen, mischen 848. 1593. mėnigo fk. Menge 41. 2143. měodu s. medu. měotod s. metod. mércels ma. [měarc] Ziel 2439. enère mi. Meer. See 845 '55. 1130 **'362 '603**. ~deor na. Section 558. ~fara mk. Seefahrer 502. ∼fisc ma. Seefisch 549. ~grund ma. Meeresgrund 1449. 2100. ~hrægl na. 'Seekleid'. Segel

1905. ~līđend mk. Seefahrer. 255. ~stræt fö. Seeweg 514. ~strengofk.Kraft(Anstrengung?)

im Meere 533.

~wif na. Meerweib 1519. mërgen 8. morgen.

ge-met na. 1) Maß, Gemäßheit, Fug 687, 779, 3057. 2) Kraft 2) Kraft Vermögen 2533 '879.

metan abl. V. messen, durchmessen, -laufen, durchschreiten 514. 917 '24. 1633.

mētan sw. I. [g. mōtjan] begegnen, finden, antreffen 751. ge~ dass. 757. 2592. 2785.

un-ge-mete Adv. unmäßig, sehr 2420 '721 "28. ~metes gar sehr * 1792.

ge-mēting fo. Begegnung, feindl. Zusammenstoß, Kampf 2001.

metod ma. [meton] Schicksal, Schöpfer, Gott 110 '69 '80. 670. 706. 967 '79. 1067 '611 '778. Vgl. čald~. 2527.

~scčaft fl. göttl. Fügung, Schicksalsbestimmung, Tod 1077 '180. 2815.

mēde müde, in hyge-, se-. medel na. [g. mapl] Rede 1876. Vgl. Beitr. 30, 72 f.

~stede mi. 'Redestätte', Schlachtfeld 1082.

~word na. Wort 236. mēđo fk. Ermüdung, in Myge~.

Helthausen, Beowulf.

micel [g. mikil-s] groß 67 '9. 129. 146. 170. 270. 502. 771. 922. 958. 978. 1167. 1348. 1778. 2849. 3091 "98. — G. micles Adv. viel, sehr 2185. tō fela~ viel zuviel 694. — I. micle um vieles 1283 '579. 2651.

mid [g. mip] I. Adv. mit, zugleich 1642 "49. — II. Präp. 1) m. A. mit, bei (von Gemeinschaft, Begleitung) 357. 633 '62. 879. 1672. 2652. 2) m. D. od. I. a) lok. unter, bei einer Menge, zwischen 77. 195. 274. 461. 902. 1145. 2192 '611 "23 '948. 2) sociativ: zusammen, zugleich mit 125. 923. 1051 128 1313 "17 '407 '592 '924 ''63. 2034 '627 '788 '949. 3011 "65. soc, mod. mit 243, 1868 "92. 2308, 4) mod. 317, 483, 779, 1219, 1493, 2056, 2221, 2378. 5) mod.-instr. 438 '75. 6) instr. 574. 746 '48. 1184 '437 '⁶1 '⁹0 '659. 2028 '535 '720 '876 '917 '93. 3091. 7) exorn. 1217 '706. 8) kaus. 2468. 9) temp. 126. -III. Postpos. soc. 41. 889, 1625. (Vgl. Hittle, Anglist. Forsch. 2.)

mid(d) [g. midji-s] mittel; to ~es inmitten, in die Mitte 3141.

middan-gĕard ma. [g. midjungard-s] Erdkreis, Erde 75. 504. 751. 1771. **299**6.

midde fkj. Mitte 2705. middel mittlere, in:

~niht fk. Mitternacht 2782 '833. miht fi. Macht, Kraft 700. 940. ~ig mächtig, kräftig, stark 558. 701. 1339 "98 '519 '716 "25.

 $\nabla gl. \ \alpha l$ -, fore \sim .

mīl fo. Meile, in:

~ge-mĕarc na. Meilenmaß, -zahl 1362.

milde milde, freundlich, gnädig (m. G.) 1172 '229. Sup. 3181. wilts fjö. Milde, Freundlichkeit, Wohlwollen 2921.

min mein 1) Gen. 2084 '533. poss. 255 '62 '93, 343 "5 '65 '91. 410 "5 "8 '31 "6 '45 '50 "3 "7

'68 '73 ''6, 530 '50 "8, 633 "8 776. 837. 965. 1169 "80 '226 '325 "36 "45 '480 '704 ""6 "76 955, 2012 "47 "95 '147 '251 '429 **"**34 "79 '651 "'2 "85 '729 "37 "**4**2 "50 "97 ""9 '804 "15 "37 "79. 3093. F. 11. 26. missan sw. I. missen, verfehlen (m. G.) 2439. miss-ēre nja. [gear] Halbjahr 153. 1498 '769, 2620, mīst ma. Nebel, in: ~hlid na. nebliger Abhang 710. \sim ig neblig 162. mod ns. 1) Gemüt, Sinn. Geist. Herz 50, 67, 171, 436, 549, 624. 730 '53. 810. 1150 '229 '307 '418 '603 '706 '844. 2100 '281 **'527 "81.** 2) Mut 1057 '167 '931 (?). Vgl. an-, bolgen-, deor-, galg-, geomor-, glæd-, gūð-, hreoh-, sar-, sārig-, stīđ-, swīđ-, wērig-, yrren~. ~cĕaru fo. Herzenskummer 1778 1992. 3149. ~ge-hygd fni. Gedanken, Sinn 233. ~ge-banc mna. dass. 1729. ~giomor traurig 2894. ~lufe fk. Herzensliebe 1823. ~sefa mk. Sinn, Gedanke des Herzens; Mut 180. 349. 1853. 2012 '628. ~ bracu fo. kühner Sinn 385. ~bryd fi. Stolz, Hochmut *1931. mādig mutig 312. 502. 604 '70 * 758. 813 '55. 1508 '643 '812 "76. *2675 "98 '757. 3011, Vgl. $fela \sim$. ~lic dass. 337. mōdor fk. Mutter 1258 "76 "82 **'538 '683**. **2118 "39 '932**. molde fk. [g. mulda] Erde, in græs∼. mon- s. man-. mōna mk. [g. mēna] Mond 94. mor ma. Moor 103 '62, 710, 1348 ~hop na. Versteck im Moor 450. morgen ma. Morgen 565, 837. 1077 '784, 2103 "24 '450 "84 '939,

~cĕald morgenkalt 3022. ~lang einen Morgen lang 2894. ~leoht na. Morgensonne 604. 917. ~swēg mi. Morgenlärm 129. ~tīd fi. Morgenzeit 484. 518. morna = morgna s. morgen, mora na. Mord, Tod, in: ~bĕalu nwa, 'Mordübel', Tod 136. morđor na. [g. maúr br] 1) Mord 892. 1264. 2055 '782. 2) Todesstrafe 1683. ~běalu nwa. 'Mordübel', Tod 1079. 2742. $\sim b\dot{e}d(d)$ nja. Totenbett 2436. ~hete mi. tödliche Feindschaft 1105. ge-möt na. [zu mētan] Begegnung, s. hånd-, torn∼. mōtan Prt. prs. VI. [=g.] 1) Muße, Raum, Freiheit, Macht zu etw. haben, dürfen, können 168 '86. 347 '65 '95. 431 '42. 603. 706 '35. 894. 961. 1088 '177 '387 '487 '628 "71 '875 '998. 2038 124 241 "7 504 797 827 984. 3053 '100. 2) sollen, müssen 1939. 2886. ge-munan Prt. prs. IV. [= g.] im Sinne haben, denken an, eingedenk sein; gedenken, sich erinnern (m. A.) 179. 265. 659. 758. 870. 1129 "41"85"220"59 "70 "90 '465 '701. 2042 '11**4** '391 '427 "31 "88 '606 "33 "78. on∼ ermahnen zu (m. A. u. G.) 2640. mund fo. 1) Hand 236. 514. 1461. 3022 "91, 2) Schutz, in: ~bora mk. Schützer, Hüter 1480. 2779. ~gripe mi. Handgriff 380. 753. * 965. 1534. 1938. murnan abl. III. [g. maurnan]
1) trauern 50. 1385. 2) bangen, besorgt sein 1442. scheuen, Scheu tragen 136. 1537.

1756.

be~ betrauern 907. 1077.

un-murn-lice ohne zu klagen 449.

mūđ ma. Mund. in: ~bana mk. Töter mit dem M. mūđa mk. Mündung, Tür 724. mynd fni. [g. ga-mund-s] Sinn, in: wĕorā~. ge~ Erinnerung 2804. 3016. myndgian [myndig] sw. II. erinnern an (m. G.) 1105, 2057. ge~ dass. (m. A.) 2450. ge-myndig [g. ga-mund-s] 1) eingedenk, bedacht auf (m. G.) 613, 868, 1530, 2082 171 689, 2) gĕofena ∼ freigebig 1173. myne mi. [g. mun-s] Sinn, Verlangen, Wunsch 169. 2572. myntan sw. I. es worauf gemünzt haben, beabsichtigen, gedenken 712 '31 '62. myrce [as. mirki] finster, dunkel 1405. 2. ge myrce nja. [měarc] Grenze,

N.

myrđ(u) fo. [ahd. merrida, zu g.

marzjan Schädigung, Betrüb-

in lånd∼.

nis 810.

n-ā, n-ō s. ā. n-abban s. habban. naca mk. Nachen, Schiff 214 '95. 1896 '903. Vgl. hring~. nacod 1) nackt 539, 2585, 2) glatt 2273. næfne s. nefne. n æfre s. æfre. nægan sw. I. anreden *1318. ge∼ bedrängen mit (m. G.) 1439. 2206 * 916 nægi ma. Nagel, Kralle 985. næglan sw. I. nageln, mit Nägeln beschlagen, verzieren, in: nægled-sinc na. mit Nägeln od. Buckeln verziertes Schmuckstück 2023. n-Enig s. Enig. n-ære, -æron s. wesan. n-æs s. wesan. næs(s) ma. [aisl. nes] Fels, Klippe,

Vorgebirge 1358 "60 '411 "39

'600' '912. 2243 '417 '805 "98. 3031 '136. Vgl. sæ~. .

~hlið na. Vorgebirgsabhang 1427. n-āh s. āgan. n-al(l)-as, ~æs, ~es s. ĕall. nåma mk. Name 78. 343. 1457. F. 26. n-ān s. ān.

n-āt weiß nicht (s. witan) in: ~hwylc ich weiß nicht wer od. welcher, irgend ein 274. 1513. 2053 '215 "23 "33.

ne [g. ni] 1) nicht (auch verdopp. u. mit and. Neg.) 38. 50. 80 3. 109 '19 '54 '62 '80 '85 '90. 243 "6 **'71.** 336, 429 '34 '50 '62. 503 **'10 '69 '95. 600 '60. 706 '16 '34 '39 (?)** '51 '56 '72 "8 '98, 862 '89, 933 "7 '41 "9 '67. 1011 "27 "32 "71 "82 '100 ["30] "42 "50 '233 "90 '304 "22 "31 "77 "84 '446 "54 "60 "65 "68 '504 "'8 "14 "'5 "20 "96 '604 "12 "59 "74 '709 "11 **"33 "9 "46 "57 "60 "73 '842 "77** '940 "93 "95. [2006] "14 "67 "91 124 "84 '247 "60 "77 "97 '332 "40 "70 '448 "51 "64 "66 f. "76 **"89 '506 "41 ""7 "74 "83 ""6 '600** "'9 "28 "53 "65 "73 "82 "97 '738 "41 '801 "27 "48 "54 f. '904 "22 f. **"53 "71 "95. 3010 "29 "53 "*8** "64" 7" 79" 81. F. 3. 4. 22. 39. 43. 2) noch auch, auch nicht, noch, weder, weder..noch (einf. u. verdopp.) 157 '69 f. '81 f. 245.511 '77 '84. 718 '93. 858 '62. 1084 ′100 ′′′1 ′393 f. ′515 ′736 f. ′930. 2126 "85 '263 f. '348 '533 '628 '738 '857. 3016 "30. F. 3. 4. 41. Als n- in nā, nabban, næfre, nænig, næs, nære, næron, nāh, nān, nāt, nĕalles, nefne, nis, nō, nolde, nōđer, nyllan, nymđe.

nea ma. [g. nau·s] Toter, in: orc ~.
neah, nēh I. Adv. [g. nēh] 1)
nahe, in der Nähe: a) abs. 1221.
2870. b) m. D. 564. 1924. 2242
'411 '853. 2) nahe zu.. hin. in
die Nähe von 2290 '547 '831.
Komp. near näher hinzu 745.—
II. Adj. nahe 1743. 2420 '728.

Sup. nieksta, nyksta 'nächste', letzte 1203. 2511.

ge-nčahhe [g. ga-nah] genugsam, häufig 783.3152. Sup. geneh[h]ost 794.

n-čalles s. čall.

nean [ahd. nāhun] 1) aus der Nähe 839. 1174. 2317. 2) in der Nähe 528. 3104.

near s. neah.

1. něaro [as. naru] eng, schmal 1409. Adv. něarwe 976.

 wa. Klemme, Bedrängnis, Not 2350 '594.

~cræft ma. Befestigungskunst 2243.

~fāh ma. bedrängender, verhalter Feind 2317.

~ pearf fo. Drangsal 422.

něarwe Adv. [něaro 1.] eng, schmal 976.

nëarwian sw. II. bedrängen 1438. ge-neat ma. [aisl. naut-r] Genosse, in beod-, hëorë~.

nēdla mk. [nyd] Not, in prea~. nefa mk. Neife, Enkel 881. 1203. 1962. 2170 206.

n-ef-ne, -em-ne 8. ef-ne.

nēh s. neah. ge-nehhost s. ge-nĕahhe.

n-elle s. willan.

némnan sw.I.[g.namnjan] nennen 364. 1354. 2023.

be~ feierlich aussprechen 1097. 3069.

n-emne s. n-efne.

neod fo. [as. niud] Verlangen, Eifer, Begierde 2116. ~ladu fo. Wunsch 1320.

neosan sw. I. [g. niuhsjan] suchen, auf-, be-, heimsuchen, angreifen (m. G.) 115 '25. 1125 '786 '91 '806. 2074 '366 '88 '486 '671. 3045.

neotan abl. II. genießen, brauchen (m. G.) 1217.

be~ berauben (m. D.) 680. 2396. neowol [mnl. niel, mnd. nüle] abschüssig, steil 1411. Vgl. Beitr. 30, 135.

nérian sw. I. [g. nasjan] retten, erretten, erhalten 572. 827. ge-nesan abl. V. genesen: 1) unverletzt, heil bleiben 999. 2) glücklich bestehen 1977. 2397. 2426. 3) genesen von F. 49.

net(t) nja. [g. nati] Netz, in: breost-, here-, hring-, inwit-, searo-.

nēđan sw. I. [g. nanþjan] 1) sich wagen 510 38. 2) sich wagen in (m. A.) 2350.

ge~ 1) sich wagen 1469. 2133.
 wagen, unternehmen (m. A.)
 888. 1656 '933. 2511. 3) sich wagen an (m. A.) 959.

nicor ma. [ahd. nichus] Nix, Seeungeheuer, Walroß 422, 575. 845, 1427.

~hus na. Haus der Seeungeheuer 1411.

niehst s. neah.

nigon neun 575.

mht fk. Nacht 115 35 67. 275.
517 45 77 75. 649 83. 702 36.
1320 34 65. 2116 211 338.

Adv. G. ~es 422. 2269 73. 3044.

Vgl. middel-, sin~. ~bĕalu nwa. Nachtübel, nächtliches Verderben 193.

~helm ma. Nachthülle 1789. ~lång die Nacht lang dauernd 528.

weerc na. Nachtwerk, nächtliches Beginnen 827.

niman abl. IV. 1) nehmen, fassen, ergreifen, annehmen, gefangen nehmen, empfangen 598. 746. 1153 '612 '808. 2116. 3132. 2) wegnehmen, -raffen 441 "7 '52. 1481 "91 '846. 2536 '986 (on von). $\bar{a} \sim$ wegnehmen, rauben F. 23. $be \sim$ berauben (m. D.) 1886.

for~ hin-, wegraffen 488, 557, 695, 1080 '123 '205 '436, 2119 '236 ''49 '772 '828,

ge~ 1) fassen 1872. 2) nehmen, wegnehmen 122. 1302. 2429 '776. 3165.

niod s. neod. niosan s. neosan. niodor s. nider.

modor s. maer. ge-nip na. Dunkel 1360. 2808. nīpan abl. I. Finsternis verbreiten, umdüstern 547. 649.

n-is s. is.

nīd ma. [g. neiß] 'Neid': 1) Anstrengung, Gewalt 2680. 2) Kampf 845 82. 1489 962. 2170 '206 '350 "97 '585. F. 23. 3) Bedrängnis, Drangsal 276. 423. 827. *1005. 2317. F. 10. 4) Unheil, unheilvolle Weise 184. Vgl. bealo-, fær-, here-, hete-, inwit-, searo-, wæl-.

~draca mk. Kampfdrache 2273. ~gæst ma. mi. Kampfgeist 2699. ~ge-weorc na. Kampftat 683.

~grim(m) kampfgrimm, feindselig 193.

~hčard tapfer im Kampfe 2417. ~hēdig [= hÿdig, hygdig] kampfgemut 3165.

~sėle mi. Kampfsaal 1513. ~wunder na. feindliches Wunder.

etwas Unheimliches 1365. nider nieder, nach unten 1360. 3044. Komp. niođor weiter unten 2699.

ge-nīdla mk. [nīd] Feind, Verfolger, in: feorh-, ferhat~.

niddas mja. Pl. [g. ni bjis] Männer. Menschen 1005. 2215.

niwe, niowe 1) neu 949. 2243. 2) wiederholt 783, 1789, 2594 '898. Vgl. niw-tyrwed.

qe-nīwian sw. II. erneuern 1303 "22. 2287.

nīw-tyrwed neugeteert 295. n-ō s. n-ā.

ge-nog genug, hinreichend 2489. 3104.

n-olde s. willan.

non fo. [lat. nona] die 9. Stunde (= 3 Uhr Nachm.) 1600. nord nach Norden 858.

~an von Norden 547.

nose fk. [zu Nase] Vorsprung, Vorgebirge, Spitze 1892. 2803. n-ō-đer [-hwæder] weder 2124. Vgl. ā und hwæder.

nū L. Adv. nun, jetzt: 1) abs. 375. **602**. 1174 '818. 2729 '900. **3**013 '114. F. 9. 11. ~gēn noch jetzt, immer 2859. 3167. $\sim g\bar{y}t$,

 $g\bar{i}t(a)$: a) noch 1058. I134. b) bisher 956. ~đā nun. jetzt 657. 2) satzverknüpfend: a) bei Anrede, Aufforderung. mit Abbrechung des bisher. Gedankenganges: 251, 489, 946. 1376 '782. ~2743 '''7 '910. *3007 b) antithet, 424, 939, **101.** 1338 "43 761. 2053 508 646 66. c) folgernd: 254, 395, 658, *2884. ~dā 426. — II. Konj. kausal: da nun, weil 430. 3020. F. 23. — III. Adv. u. Konj. korrel. 1474 f. 2247 '743—5 '799∗f. — IV. ∼ siddan 2884—88 '910 f. Schücking §§ 2 u. 70.

nyd fi. [g. naub-s] Not(wendig-keit), Zwang 1005. 2454. Vgl.

nēdla u. hæft-, þrea... ~bād fö. Notpfand, gewaltsam genommenes Pfand 598.

~ge-stčalla mk. Kampfgenosse 882.

~gripe mi. 'Notgriff', fester Griff ***976.**

~wracu fo, schwere Verfolgung, Drangsal 193.

ge-nydan sw. I. nötigen, zwingen 1005. 2680.

nÿhst s. neah.

nyman s. niman. n-ym-de [ne-ef-ne-de] wenn nicht, es sei denn daß 781, 1658. Vgl. n-efne.

1. nyt(t) fjo. 'Nutzen', Dienst, Amt 494, 3118. Vgl. sund-, sundor~. 2. \sim Adj. [g. nut-s] nütze, nützlich 794. un~ unnütz 413. 3168. nyttian sw. II. genießen 3046.

o.

б в. ā. 1. of I. Präp. [g. af] von, von .. her, .. aus, .. weg, aus .. heraus 37. 56. 229 65. 419. 663 472. 710 426 485. 854. 921. 1108 ****38 **62 *433 *571 *629 *744 *892.** 2083 '437 "71 '515 "46 "50 ""7 '624 '743 "69 '809 "19 "82. 3121 "77. F. 14. - II. Postpos. 671. 2. ~ bet. Präf. in:

of-ost, -est, -st fo. [as. ob-ast, vgl. āst Eile 256. 386. 1292. 2747 "83. 3007 "90.

~lice eilig 3130.

3. ~ unbet. Präf. in: ~ferian. gifan, lælan, sceotan, sittan,

slean, teon, byncan.

1. ofer [g. ufar] Präp. m. D. u. Ac.: 1) m. D. über, auf 304. 481. 899. 1244 "86 "'9 '363 '790 '899 '907. 2768 '907 "'8. 3025 '145. — 2) m. Ac. a) bei Verb. d. Bewegung, des Schauens etc. 46. 200'17'31"9'40'97. 311'62 '93. 464 '71. 515. 983. 1208 '405 "15 '781 '826 "61 ""2 '909 "10 "50 "89. 2073 '259 '380 "94 '477 '724 '808 "99. 3118 "32. F. 24. b) bei Erstreckung über Räume: 10. 248. 605 49. 802 59. 1705. 2007 '473 '893. c) oberhalb, über 48. d) Vorzug, Ubertreffen, Übermaß bezeichnend 1717. 2879. e) zuwider, gegen 2330'409 ['589] f) ohne 685. g) nach (zeitl.) 736. 2. ~ Über-, bet. Präf. in: ~hygd fi. Übermut 1740 '60.

~mægn na. Übermacht 2917. ~mādm ma. reicher Schatz 2993.

3. ~ unbet. Präf. in: ~cuman. eode, flītan, hefigian, helmian, hucgan, sēcan, seon, sittan, swimman, swīđan, wĕorpan.

öfer ma. Ufer, Gestade 1371. of-(e)st, -ost, s. of-ost.

oft oft 4. 165. 171. 444 '80. 572. 857. 907 '51. 1065 '238 "47 "52 '428 '526 * '663 '885 ""7, 2018 "29 **'296 '478 '500 '867 '937. 3019 ''77** Komp. 1579.

ōht fo. [ahd. āhta] 'Acht', Ver-

folgung *2957. om- s. am-.

 $\bar{o}mig$ [zu aisl. $\bar{a}ma$] rostig 2763. 3049.

 on- bet. Präf., s. ån- und ånd-. 2. on, an [g. ana] an: I. Adv. darauf, hin 1650. Þe~ worauf 2796. worin 2866. — II. Präp. an, in, auf, zu: 1) m. innan: a) drinnen, im Innern 71. 1740. 2715. b) hinein 2089 214 44.

2) m. D.: A) räuml. a) von Räumen überh, od. begrenzten Flächen (Umschließung): aa) vom Raume spez. 21(?). 53. 310. 475 '92 "7. 593. 614 '38 '42. 752 '82. 1016 "94 '288 '330 "66 **'434 '671 '745. 2099 '212 "48 "76** "9 '307 b '455 '714 "59 "73 '842. 3128"48"67. bb) von Kleidern: 2866 (nachgest.). cc) von der Hand: 380. 495. 540 55. 765. 3023 '124. F. 31. dd) von Flächen 410, 1082 '686 '730 "74. 2003 '242 "98 '357 (nachgest.) '836 '996. b) von Flächen, Oberfläche eines Körpers: aa) Berührung von oben (Höherlage, Hervortreten, Uberragen): 40. 122. 210 '85 "6. 421. 534 '43 "4 ¹77. 747. 856 ¹91. 926 ¹64. 1025 "52 '113 "57 "96 '243 "98 '421 (?) "29 "35 ""7 '532 "85 '822 '902.` 2185 '529 '679 '717 ''36 "65 **'822 "55 "67. 3039 "43 '138 "43.** bb) Berührung überh. 404 "5. 552. 816. 1117 '521 "47 '662. 2036 '361 '446 '523 (nachgest.) "78 '704 '940 "73.3017. F.31. cc) an, in der Oberfläche 1688" 94. c) von der Nähe an begrenzten Räumen od. Flächen: aa) unmittelbare Nähe der Fläche: 295. 1371 '421 (?) "27 '896 '913. 2417 '805. 3033. bb) Anfang, Ende: 1041, 2021 498, 3125. F. 13. cc) Mitte: 2705. d) vom Befinden in einer Menge: 21 (?). 1153 '248 '643. 2197 '204 '377 '406 "97 '919. B) übertr. a) Bereich, Wirkungskreis: 21 (?). 3109. b) von der Seele und ihren Vermögen: 473, 753 "4. 948. 1342 '418 '718 "37 '878. **228**1 C) Zustand, Tätigkeit, Beschaffenheit: a) von Bezieh. zw. Subj. u. Zustand: 1735. b) zw. Subj. u. seel. Verhalten: aa) präd. 607 '43. 1170 '307. 2014 '581. bb) präd. Attrib. 489, 2092 '568 '793. 3095. c) zw. Subj. u. körperl. Befinden: 1869. d) zw. Subj. u. Alter 537a. e)

zw. Subj. u. Tätigkeit: 386. 1292 '544 '618, 2747 "83 '895, f) zw. Subj. u. Beschaffenheit: 1352. D) zeitl. a) bei Zeitbegriffen: aa) bei Dauer: 76, 575, 683, 702 '18 '57, 1062 '354, 2233. bb) bei Begrenzung: 3159. cc) bei Gleichzeitigkeit: 126 (Ac.?) '97. 565. 790. 806. 2484 '939. b) von Zustand od. Alter: 22. 409 '66, 1779 '843, 2426 '512 '664, c) auf Vorgänge bezogen: aa) nur das Zeitverhältnis ist betont: 478, 1326 '456, 2849, bb) Zeit u. Art des Vorgangs sind verbunden: α) von Bewegung: 1884 '987. β) von Tätigkeit: 1510 ''57(?) ''81. 2295. E) bei adverb. Bestimmungen der Art u. Weise: a) von Bezieh. zw. Vorgang u. Stoff: 847. b) bei Ausdr. des Befestigens: 302 "3. 1638 '883. c) bei Beziehungen zw. Vorgängen u. begleit. Gefühlen 1728 (Ac.?). d) bei Bestimmung des Vorgangs nach Art u. Grad: 2596. 3090. e) von Übereinstimmung: 2307 (Ac.?). F) Verbalkonstr. a) vernehmen an. von: 609. b) tun an: 1701. 2311'856'905. c) rächen an: 2465 "85. d) nehmen von: 2986. 3164. e) wählen aus: 2638. f) erkennen an: 1484. G) adnom. Bestimmungen: a) v. Subst., durch Angabe: aa) des Ortes: 101, 1557 (?). 2310. bb) der Ausrüstung: 249. 962. 2530 '700. cc) des Zustandes: 2506 '816. b) von Adj., durch Angabe: aa) des Sinnes oder Vermögens, woraus eine seel. Eigensch. entspringt: 754. 1844. **2527**. bb) einer Beziehung: 137. 368, 677. 970 81. 1876. H) adverb, u, präpos, Ausdr. ~ stæle anstatt 1479. \sim *lāste* hinter . . . her F. 19. 2) m. Ac. A) räuml. vom Ziel einer Bewegung od. Tätigkeit: a) in Räume, Flächen hinein: 755 '64. 1392 "3 "4. 2299 '460 '598. 3163. b) auf eine

Fläche, an die Oberfl. eines Körpers: aa) von Bewegung auf eine(r) Fläche: α) horiz. 49. 212, 507 "9 '12 '37 b "9, 632 '76. 725, 845, 1036 '130 '647 '903 "72, 2034 "54. β) abwärts: 635. 772. 1540 "68. 2831 '975. γ) bei Zusammenstoß: 192, 2690, bb) vom Bringen auf Flächen od. Körper: 35. 214. 896. 1116 "44. 2126 "94 '775, 3134, c) in die Nähe begrenzter Flächen: aa) an eine begr. Fläche: 225, 1439. bb) bei Raumbegriffen m. Richtungsbezeichn. 686. 800. 1095 '305 '675. 2063. d) von der Bewegung nach ein. Ziele: 253. 519 '80. 2915. e) von der Tätigkeit nach ein. Ziele: 996. 1485 '592 '603 '780 '935 (nachgest.). 2717 '852 "63. B) übertr. a) vom Bereich, Wirkungskreis: 27. 42. 516, 808, 903, 1678 "9 "84, 2132 b) von der Seele: 67. 1842. C) von Bezieh. zw. Subj. u. Bewegung: 216. 1001. 2625 '962, 3010. D) zeitl. a) bei Gleichzeitigkeit (Datum): 484. 518. 837. 1428. b) vom Zeitpunkt: 837. 1428. 1753. E) adverb. Bestimmungen: a) der Art u. Weise: aa) von Bezieh. zw. Vorgang u. Begleitgefühlen: [599]. 618.1728 (D.?). bb) bei Bestimmung des Vorg. nach Art u. Grad: 1074 '579. cc) von Übereinstimmung: 1739 (D.?). 2307 (D.?). b) von Wirkungen: aa) Erfolg (beiläuf. Wirkung): 708. 873. 1555. 2314 '739. bb) Zweck (erstrebte Wirk.): 865. 1749 '840. 2147 '662. F) Verbalkonstr. a) glauben an, hoffen von: 627. b) denken an: F. 12. c) wissen von: 1830. 2650. d) kämpfen gegen: 242. e) geben für: 2799. G) adnom. Bestimmungen von Adj. a) bereit zu: 1109. b) statt Gen. part. 1297, 2193. H) adverb. u. präpos. Ausdr. weg hinweg, fort 264. 763. 844. 1382 430. 2096. F. 45.

~efn neben 2903. ~lāst hinterher 2945. Vgl. Krohmer, (Dissert) Ae in n on

(Dissert.). Ae. in u. on.
3. on- unbet. Präf. [g. ana- u. in-]
in: ~cnāwan, geador, gean,
ginnan, gitan, hoheman, hrōrian,
iernan, leon, munan, sendan,
springan, stellan, tyhtan, wadan, wæcnan. Vgl. ond- 3.

4. on-, dn- unbet. Präf. ent-, s. ond- 3.

oncer- s. åncer-.

1. ond und, s. and.

2. ~ bet. Präf. Ant-, s. and-.

3. ~ unbet. Präf. [g. and-] in: ~hweorfan, rædan; als on- in: ~beran, bidan, bindan, bregdan, cirran, findan, fon, gildan, lætan, lücan, sacan, sælan, se can, sittan, spannan, swifan, wendan, windan. Vgl. on- 3. on-ettan sw. I. [*dn-haitjan, s.

hāt 3] eilen 306, 1803, open offen 2271.

openian sw. II. öffnen 3056.

 or na. [= lat. ora] 1) Anfang, Ursprung 1688. 2407. 2) Spitze des Heeres 1041.

or- bet. Präf. [g. uz-] Ur-, in (vgl. ōr-et u. Lehmann, Kiel. Stud.): ~lége ni. [as. ur-lagi] Krieg, Kampf 1326. 2407.

~lėg-hwīl fo. Kampi(zeit), Krieg 2002 '427 '911.

~leahtre untadlig 1886.

~ panc ma. Kunstfertigkeit, Geschick 406. 2087.

~wēna mkj. [vgl. g. us-wēna] verzweifelnd an (m. G.) 1002 '565.

~wearde hüterlos 8127.

~ud, -ed ma. [*-od] Atem 2523 "57 '839.

1. orc ma. [von lat. urceus] Krug 2760. 3047.

2. ~ Orkus, Unterwelt, in:

~nēas Pl. ms. böse Geister, Unholde 112.

ord ma. [= Ort] 1) Spitze 556. 1549. 2791. 2) Spitze des Heeres 2498. 3125. F. 13.

~ fruma mk. Fürst, Oberherr 263.

ōr-et ma. [ahd. ur-héiz] Herausforderung, in:

~mecg mjs. Krieger 382 63. 481. ōr-etta mkj. [ahd. ur-heizo] dass.

1532. 2538. or-eđ s. or-uđ.

ođ [g. un ba-] bis: I. Präp. (m. A.) 2899. 3069 "83. — II. Konj. F. 33.

~dat Konj. bis daß 1) den Zeitpunkt bestimmend, bis zu dem die Handlung des Hauptsatzes dauert: 9. 100 '45. 296. 307. 545. 644. 1133 '254 '414 '640 '714 '801 "86. 2039 "58 '116 '210 "69 "80 '303 "78 '621 '782 "91 '934. 3147. 2) ein Ereignis einführend, das im Verlauf od. als Folge der Haupthandlung eintritt: 56. 66. 219. 622. 1375 '740. Schücking § 7.

*od ma. [zu g. anan] Atem, in:

ōđer [g. anfar] 1) der andre, eine von zweien, 'alter' 219. 605 '52. 814. 1029 '133 "65 '228 '338 "49 "51 '471 '815 "66 "74. 2061 '117 "67 "71 "98 '440 "81 "4 '565 '670 '908 "85. 3101. F. 18. 2) ein andrer, 'alius' 503 '34. 859 '70. 1086 '900 "53 '560 "88 '755 '945. 2451.

odde 1) oder, sonst 288, 635 "7. 1491 "763—6 '848, 2536. 2) und 437, 649 '93, 2253 '376 '484 "75 "94 f. '840 "70 '922, 3006. F. 50, Schücking § 48.

P.

pād fō. [g. paida] Rock, s. hēre~. pæd ma. Pfad, s. ān~. plega mk. [ne. play] Spiel, s. lind~.

R.

rād sō. [ahd réita] Zug, Weg, Strase, in eo-red-, hrān-, segl-, swān-. ge-rād [g. ga-raiþ-s] klug, geschickt, kunstvoll, wohlgebaut

ræcan sw. I. reichen 747.

ge~ erreichen, treffen 556. 2965. ræd ma. 1) Rat, Hilfe 172. 278. 1876. 3080. 2) Vorteil, Ge-

winn, Nutzen 1201, 2027. ēce~ Seelenheil, ewiges Leben 1760.

Vgl. an-, fæst-, folc~. ~bora mk. Ratgeber 1325.

rædan red. 1) 'raten', sorgen für (m. D.) 2858 (?). 2) besitzen 2056.

 $\bar{a}\sim$ bestimmen *2858.

and~ [g. und-redan] 'entraten'. fürchten, sich fürchten vor (m. D. u. A.) 1674. 2275 '347. **3158.**

ræden fjo. [ræd] Lage, Zustand, in worold~.

rædend mk. Herrscher 1555. Vgl. sėle∼.

ræht s. riht.

ræran sw. I. [g. raisjan] errichten, in:

 $\bar{a}\sim$ 1) aufrichten, -heben 2983. erhöhen 1703.

ræs ma. [aisl. rās] Angriff, Sturm 2356 '626. Vgl. gūð-, hånd-, heado-, hilde-, mægn-, wæl~.
ræsan sw. 1. [aisl. ræsa] an-

stürmen, eindringen 2690. ge∼ dass. 2839.

ræst, rest fö. [g. rasta] 'Rast', Ruhelager, -stätte, Lager 122 '39. 747. 1237 ''98 '585. **245**6. [F. 14.] Vgl. &fen-, flet-, sele-, wæl∼.

ræswa mk. [aisl. *ræsi-r*] Fürst 60. rånd ma. Schildbuckel, -rand, Schild 231. 326. 656 '82. 1209'. 2538 "66 '609 "58 "73. Vgl. bord-, gĕolo-, hilde-, sīd∼.

~hæbbend [habban] mk. Schildträger, Krieger 861.

~wiga mk. dass. 1298 '798. rāp ma. [g. raip] 'Reif', Seil, in wæl∼.

rācian sw. II. erforschen, entdecken 2283.

rabe schleunig, schnell 724. *1390 '975. s. *brade*. Schücking § 71. reaf ma. Raub, Beute, erbeutete(s) Kleidung, Gewand, in heado $wal\sim$.

reafian sw. II. rauben, berauben, plündern 1212, 2773 985, 3027. be~ berauben (m. I.) 2746 '825. 3018.

rēc mi. Rauch 3155. Vgl. wæl-, wudu~.

1. réccan sw. I. [as. rékkian] erzählen entwickeln auseinandersetzen 91. 2093 '106 "10.

2. \sim [as. $r\bar{o}kian$?] sich kümmern

um (m. G.) 434.

reced mna. [as. racod] Gebäude, Haus, Halle 310 '26, 412, 720 **'24 ''8 '70. 1237 '572 '799 '981.** 3088. Vgl. čord-, hčal-, horn-, wīn~.

reft ns. Decke, Vorhang, Teppich * 2457.

regn-Präf. [g. ragin] gewaltig, in: ~heard sehr fest 326.

rėgnian, ge∼ sw. II. [g. raginōn] bereiten 777, 2168.

ren na. [g. rasn] Haus (vg). ærn) in:

~wĕard ms. Haushüter 770. Vgl. Weyhe, Beitr. 30, 55 ff.

rēnian 8. rėgnian. reoc [lat. rugio] wild, wütend, grimmig 122.

reodan abl. II. röten *1151. be-reofan abl. II. berauben (m. D.) 2457 '931,

rčord fo. [zu g. razda] Rode, Sprache 2555.

1. reordian sw. II. reden 3025.

2. ge~ ein Mahl bereiten 1788. reotan abl. II. [ahd. riozan] weinen 1376.

reow [lat. ruo] wild, in blod-, gud-, $wal\sim$.

rėst s. ræst.

restan sw. I. 1) rasten, ruhn 1793 '857. 2) refl. sich ausruhn 1799.

rēde [*rō bi] wild, wütend, grimmig 122. 770. 1585.

1. rīce nja. [g. reiki] 1) Herrschergewalt, Herrschaft, Regierung 861. 1179 '853. 2369. 3004. 2) Reich 466, 912, 1390 '733 '859'. 2027 '199 '207, 3080,

 rīce [g. reik-s] mächtig, ge-waltig 172. 310 '99. 1209 "37 "98 '975.

ricone [zu nhd. recken] hurtig. schnell, alsbald 2983.

rīcsian sw. II. [rīce] mächtig sein, herrschen 144. 2211. rīdan abl. I. 1) reiten 234. 855.

2) liegen 1883. 1893. 3169. 3) hangen, baumeln 2445 "57,

ge~ reiten über (m. A.) 2898.

1. riht Adj. recht, s. æt-, ūpp-,

wider~. Adv. ~e 1695. 2. ~ na. 1) Recht 144. 1555 '700. 2056 330. Vgl. ēdel-, folc-, land. 2) das Rechte, Richtige 1049. 2110. Vgl. word. un~ Unrecht 1254, 2739, I. ~e mit Unrecht 3059.

rīm na. Reihe, Zahl, in un~ große Zahl, Unzahl 1238. 2624. 3135. Vgl. dæg~.

ge~ dass. in dōgor~.

rīman sw. I. zusammenzählen 59. un-rīme unzählig 3012.

rinc ma. [zu ne. rank] Mann, Krieger, Held 399, 412, 720 '28'41"7, 952, 1677, 2985, Vgl. běado-, gūđ-, hěađo-, hėre-,

hilde-, mago-, sæ~. rīsan abl. I.[g.reisan] aufstehn, in: $\bar{a}\sim$ 1) aufstehn, sich erheben, sich aufrichten 399. 651. 1390 '790. 2538. 3030. F. 14. 2) entstehn 2403. F. 9.

rīx- 8. rīcs-.

rodor ma. [as. rador] Ather. Himmel 310. 1376 '555 "72.

rof [zu shd. ruova Zahl] 1) berühmt (m. G. od. D.) 1793 '925. 2538 '666 ''90. Vgl. bčadu-, ellen-, gūđ-, heađo-, hige-, sige~. 2) entsetzlich 682. 2084. Vgl. Beitr. 30, 356, § 13.

rond s. rånd.

rot froh, in: un~ unfroh 3148. rowan red. rudern, schwimmen 512 '39.

1. rūm ma. Raum 2690.

 $2. \sim 1$) geräumig, weit 2461. 2) groß-, weitherzig 278, 2110. ~ heort groß-, weitherzig 1799. 2110. [F. 14.] ge-rūm-lice entfernt 139.

run fo. 'Rune', Geheimnis; gebĕado~.

~stæf ma. Rune, Buchstabe 1695. ~wita mk. geheimer Rat, Ver-trauter 1325.

rūne fk. Zauberin, in hėl~.

ryht s. riht.

ge-ryman sw. I. [rūm] 1) räumen, einräumen 492. 1086 '975. 2) gestatten, gewähren 2983. 3088. ge-rysne [ge-rīsan] angemessen, schicklich 2653.

rysno fk. Schicklichkeit, in: and ...

S.

ge-saca mk. Widersacher, Gegner *1737 "73. Vgl. and~.

sacan [g. sakan] abl. 6. streiten 439. on~ bestreiten, verwehren, durch Kampf verteidigen gegen (m. D.) 2954.

sacu fō. 'Sache', Streit, Fehde 154. 1857. 2472. Vgl. sæcc. sadol ma. Sattel 1038.

~bčorht mit glänzendem Sattel 2175.

sæ mfi. [g. saiw-s] See, Meer 318. 507 '44 '79. 858. 1223 '97 '685 '956, 2380 "94,

 $\sim b\bar{a}t$ ma. Seeboot, Schiff 633. 895.

~cyning ma. Seekönig 2382.

~deor na. Seetier 1510. ~draca mk. Seedrache 1426. ~qeap geräumig für die Seefahrt

1896.

~gėnga mkj. Seegänger, -schiff 1882 '908.

~grund ma. See-, Meeresgrund 564.

~lāc na. Seebeute 1624 "52. ~lād fō. Seeweg, -reise 1139 "57. sæ-lidend mk. Seefahrer 377. 411. 1818. 2806.

~mdn(n) mk, Seemann 329. 2954. ~mēbe seemüde, müde von der mepe second Seefahrt 325. Vorgebirge

 $\sim noes(s)$ ma. amMeere 223. 571.

~rinc ma. Seemann, -held 690. ~sid ma. Seefahrt, -reise 1149. ~wang ma. Seegestade 1964.

~weal(l) ms. Seeufer 1924. ~wudu mu. 'Seeholz', Schiff 226.

~wylm mi. Meereswoge 393. sæc(c), séc(c) fjō. [g. sakjō] Streit, Fehde 600. 953. 1618 "65 '977

"89, 2029 '347 '499 '562 '612 "59 "81 "'6. Vgl. sacu.

sæd satt, s. hilde~.

sægan sw. I. [ahd. seigen, zu sīgan fällen, niederstrecken

sæge [ahd. ana-seigi] in: an~. sæl, sel na. Saal 167. *307. 2075.

sæl mfi. [zu g. sēl-s] 1) günstige Gelegenheit, passende Zeit 622. 1008 665. 2058. 2) Zeit 1135 3) 'Seligkeit', Glück,

Wohlsein 489. 607 '43. 1170 '322. 1. ge-sælan sw. I. [sæl] sich er-

eignen 574, 890, 1250. sælan sw. I. [sāl] 'seilen': 1) binden 226. 1917. 2) flechten 2764.

sæld s. seld.

sæmra Komp. [zu ahd. lang-seimi] schlechter 953. 2880.

sæne [mhd. seine] träge in (m. G.) 1436. sæta mkj. [ahd. sāzio] Sasse, in:

ėnde \sim .

 $s\bar{a}l$ ms. Seil *302, 1906.

sālum s. sæl. samme [g. samana] zusammen, in: æt~ zusammen, vereint 307. 402

'91. 544. 2847. $t\bar{o}\sim$ dass. 2568. (3122.)

samod [g. samab] I. Adv. zu-sammen, zugleich 329 87. 729. 1063 '211'614. 2174 ''96 '343 '987. II. Präp. zugleich, gleichzeitig mit (m. D.) 1311, 2942.

sånd ma. Sand, Gestade 213 '95. 1896 '917 ''64. 3033.

sång ma. 1) Gesang 90. 1063. 2) Geheul, Geschrei 787. 2447.

 sār na. [g. sáir] Schmerz 787. 975. 2295. Vgl. līc~.

2. ~ Adj. schmerzlich. bitter 2058 468. Adv. ~e 1251. 2222 '311 '746.

~lic schmerzlich, traurig 842. 2109.

sāria dass. 2447. ~ferhat traurig 2863.

~mod dass. 2942.

sāwol fo. [g. saiwala] Seele 184. 801 '52, `1742, 2422 '820,

~berend mk. Lebender 1004. ~drior ma. Herzblut 2693.

~leas entseelt, leblos 1406. 3033. sca-vgl. scea-.

scan sbl. VI. [ne. shake] 1)

2) enteilen, entfliehen 1124 "36. *2254 '306 '727 "42.

ge-scād na. Bescheid 288. ge-scādan red. scheiden, entsch. 1555.

scāden-mæl mit 'geschiedenen' Zeichen, damasziert Schwerte) 1939.

scadu s. scĕadu. ge-scæp s. ge-scĕap.

scamian sw. II. sich schämen (m. G.) 1026. 2850.

scada 'Schade': 1) Schädiger, Feind 4. 274. 2) Krieger 1803 "95. Vgl. āttor-, dol-, feond-, gūđ-, hĕarm-, leod-, mān-, scin-, syn-, peod-, ūht∼.

scěac- s. scac-. scěad na. Schatten 707. scěadu.

sceāden- s. scāden-. scěadu fwo. Schatten [1803.] Vgl.

scead. ~gėnga mkj. 'Schattengänger',

Wandrer im Dunkel 703. ~helm ma. 'Schattenhülle', nächtl.

Dunkel 650. 1. sceaft sceft ma. Schaft, Pfeil-, Speerschaft 3118. F. 8. Vgl. hére-, wæl~.

2. sceaft fl. Schöpfung, Bestimmung, in: frum-, gea-, metod~ und in: 3. ge~ fi. [g. ga-skaft-s] 1) Schöpfung, Welt 1622. 2) Schicksal. in: forđ-, lif-, mæl⁄~.

4. ~ Adj. geschaffen, in: fea~. scealc ma. 'Schalk' Dienstmann 918 '39. Vgl. beor~.

ge-sceap na. 1) Geschöpf 650. 2) Schicksal, in: heah. ~hwīl fo. Schicksals-, Todes-

stunde 26. scear ma. 'Schar', Gemetzel, in:

gūđ-, inwit∼. scearp scharf 288. Vgl. běadu-.

hĕāđu∼. sečaru fo. [ne. share] Anteil, in $folo\sim$. sceat ma. [g. skaut-s] 'Schoß',

Teil 96. *752. sceat(t) ma. Schatz 1686. Vgl.

 $qif\sim$. sceata s. scata.

sceawere mja. Schauer, Späher, s. leas~.

sceawian sw. II. 1) schauen, besch., sehen, bes., erblicken 132. 204. 840 "3. 983. 1391 '413 "40 '687. 2285 '402 '744 '''8 ''93. 3032 ''75 "84(?) '104. 2) besuchen 3008. seeft s. sceaft.

scenc mi. 'Schank', Kanne, s. mčodu∼.

scėncan sw. I. einschenken 496. scinn- Platte (?) 1694.

seçõd s. scéddan. scęōp s. scyppan.

sceorp na. Kleid, s. here-, hilde~. sceotan abl. II. schießen 1744. ge~ schießen, eilen nach (m. A.) 2319.

of∼ erschießen 2439.

sceotend mk. Schütze, Krieger 708. *1026 '154.

scepen s. scyppan. sceren abl. IV. 'scheren' zerschneiden, -hauen 1287. ge~ dass. 1526. 2973.

scerwen fiv. (?) in: čalu~.

scēt s. sceotan.

sceddan abl. VI. sw. I. [g. ska bjan 1) schaden 1083 514 24 887. 2) schädigend einfallen 243.

ge~ schaden 1447 '502 "87, 2222 **'777**.

ge-scife s. scyfe.

scild s. scyld. scima mk. [g. skeima] Glanz. Schein, Licht [1803].

scīnan abl. I. scheinen, leuchten, glänzen 303 '21. 405. 606. 994. Ī517 "71 '965. F. 8.

scinna mkj. [scīnan] Geist, Gespenst 939.

scin-scaða mk. gespenstischer Feind * 707.

scip na. Schiff 35. 302, 896, 1154 ²895 **'917**.

~here mis. Schiffsheer 243. scipe mi. Suff. -schaft. in: dryht-.

ĕorl-, f(r)eond-, leod~. scīr [g. skeir-s] klar, lauter. glän-

zend 322, 496, 979, 1694, ~hdm in glänzender Brünne, ge-

rüstet 1895. scīran sw. I. [g. skeirjan] klären, aufhellen 1939.

scōd s. scėdđan.

scolu fo. [ne. shoal] Schar, s. hånd \sim .

[ahd. scof] Sänger, scop ma. Dichter 90. 496. 1066.

scop s. scyppan. scræf na. [mhd. schraf] Höhle, s. ĕorā~.

scrīfan abl. I. 'schreiben', Strafe bestimmen 979.

for \sim verdammen (m. D.) 106. ge∼ bestimmen, bescheiden 2574. scrīdan abl. I. schreiten, gehn 163. 650. 703. 2569.

scrud na. [ne. shroud] Kleidung, s. běadu-

scua mk. [aisl. skuggi] Schatten, s. dead~, Vgl. Beitr. X, 507. scucca mk, [zu ne. shock] böser Geist 939

scufan abl. II. [g. skiuban] schieben, stoßen 215. 918. 3181.

Vgl. wid-scofen. be~ dass, 184.

sculan Prt. prs. IV. [= g.] 1) mit Inf. sollen, müssen, werden (das Fut. umschreibend). wollen 10. 20 '4. 41, 85, 183, 230 '51 '71 '80 "7, 384, 424 '38 '40. 588. 601 '36 '83 '91. 704. 805 '19 '32. 910 '65 '77. 1004 "34 "60 "67 "70 '106 "72 '260 '305 "28 "86 '443 ""9 "64 "77 '534 '637 '706 ''07 ''98 '862, 2056 ''69 '166 '257 ''75 '341 '400 '''8 ''2**1** "42 "98 (?) '508 "25 "35 "89 "90 '627 "57 "66 '708 '804 "84 '918 "63 "74. 3010 "'4 "'8 "21 "68 "77 '108 "14 "76. F. 31. 2) Mit ausgelass. Inf. a) dem vorhergehenden: 455. 2585. b) gångan 1179. 2498(?) '816. c) wesan 1783 '855, 2255 '659,

scūr fō. [g. skūra] Schauer, s. īsern~.

~heard kampfhart 1033.

ge-scÿfe nja. [scüfan] 'Geschiebe', Schieben *2570.

scyld ma. Schild 325 '33. 437. [2338] '570 '675 '850. F. 8. \sim freca mk. schildbewaffneter

Krieger 1033.

~wĕal(l) ma. Schildwall 3118. ~wiga mk. schildtragender Krieger 288.

scyldan sw. I. 'schilden', schirmen

scyldig schuldig (m. G.) 1338 683, 2061, 3071,

scynan a. scinan,

scyndan sw. I. [aisl. skynda] eilen 918. 2570.

scyne [g. skaun-s] schön 3016. scyppan abl. VI. [g. skapjan] schaffen 78. 2913. Vgl. čarmscčapen.

ge~ dass. 97.

scyppend mk. Schöpfer 106.

scyran s. sciran.

sē m. [g. sa], seo, sio f. [nhd. sie] Pron. 1) bestimmter Artikel: der, die: a) einf. 66. 84 '6. 92. 102 '46 '59. 205 '58. 310 "1 '30 '55 '69 '99. 401 '33. 675. 707 '12 37 "9 '58 '62 "6 '71, 807 '12 "3. 1000 "68 '153 "90 '211 "50 "82 "91 '313 "62 "76 "97 "¹8 '474 (Vok.) '506 "12 "18 "22 "'3 ···4 •·70 ···5 •·99 ·621 ··98 ·741 ···2 "54 "86 '807 "15 "76 '963 "75. 2011 "31 "59 "61 "98 '131 "44 ***219 **30 **55 **64 **78 **87 ***305** "9 "12 "8 "23 "9 "43 '403 "53 1514 "67 "77 "87 '628 ""9 "75 "84 "97 '712 "15 "33 "45 '830 "51 "83 '913 "'8 "28 "44 "'9 "63 "71 "7. 3020 "24 "8 "36 "40 "58 "61 '105 "20 "50. b) mit folg. rel. se(o): 369. 2237 "58 '865. 3071. c) mit folg. rel. se(o)-de: 86. 102. 506. 1343 '448. d) mit folg. rel. de: 2711 e) mit folg. pæt-Satze: 2646. f) mit explik. hū: 626, 2646, 2946. 2) dem. Pron. der, dieser (alleinstehend): 196. 469. 898. 1267 (?) ''96 '796. 202**4** ''87 '391 '406 "12 (?). 3042 '157. 3) rel. Pron. der, welcher: a) einf. 143. 370. 1267 (?) '610 "'7 '977. 2238 ''58 '407 '412 (?) * ''21 '865. 3073. b) mit đe: 79.87.90. 103. 230 '89. 495. 506. 608. 789. 809 '25 '69. 909. 1003 "49 "61 **'26**0 '342 '''4 ''87 '445 '''9 ''62 "97 '618 '700 "44 "56 '883 ""7 '915. 2008 "41 "'2 '212 "22 "72 "92 '542 "95 '685 '766 '864 "98. 3125. c) se-đe kine den 441. Vgl. auch pæt u. Schücking 8§ 24 ff. 73.

sčalma mk. [as. selmo] Schlafge-mach 2460.

sčalo [ne. sallow] dunkel, in: ~brūn dunkelfarbig. F. 37. sčalt salzig 1989.

sčaro nwa. [g.Pl. sarva] 1) Waffenrüstung 249. 323 '29. 1557 '813. 2530 "68 '700. 2) Kunst 1038. 2764. 3) Kampf 419 (?). Vgl. fyrd-, gūd-, inwit~.

~bėnd fjö. kunstvolles Band 2086. ~fāh bunt durch Kunst 1444. ~gim(m) ms. kunstvoll gefaßter Edelstein 1157, 2749. *3102.

~grim(m) kampfgrimmig 594.

sčaro-hæbbend mk. eine Rüstung tragend 237.

~lic kunstvoll *2109.

 $\sim n\dot{e}t(t)$ nja. kunstvoll geflochtene Brünne 406.

~nīā ma. 1) hinterlistige Feindschaft, Nachstellung 1200, 2738. 2) Kampf 582. 3067.

~ panc ma. kunstreicher Sinn 775. ~wundor na. seltsames Wunder 920.

sčax na. [as. sahs] kurzes Schwert 1545. Vgl. wæk.

~bėn(n) fjō. Schwertwunde *2904. sēcan sw. I. [g. sōkjan] 1) suchen [139]. 1379. 2293 '513 "62 "72 738. 3067. tō bei 1989. 2300 495. 3001. F. 29. 2) aufsuchen, gehn, kommen zu 187. 200 '08 68. 339 '76. 417 '58. 645 '64. 756. 821. 1369 '450 '597 '820 "69. 2272 '380 '820 '950. 3102. 3) angreifen 801. 2422.

 $qe\sim 1$) suchen 684. 2) aufsuchen, gehn, kommen zu 463. 520. 692. 717. *1004 '839 '922 "51, 2275. 3) angreifen 2204 '346 **'515 '926**.

ofer~ übermäßig versuchen 2686. on~ (m. Ac. u. G.) berauben ***1942**.

sécc E. sæcc.

 sėcg mja. [aisl. sėgg-r] Mann, Krieger 208 '13 '49. 402 '90. 633. 842 '71. 947 '80 '96. 1311. "79 '569 '672 '759 '812. **20**19 **'226 '352 '406 '530 '700 '''8 '863.** 3028 "71 '128. Vgl. gār~ (?) 2. ~ fjo. [ne. sedge] Schwert 684. sécgan sw. III. [as. séggian] sagen a) m. A. 377. 582 82. 875 80. 942. 1049 '346 '700 '809 '945 "97. 2632 '795 '864. b) m. G. 3028. c) abs. 2899. d) m. Inf. 273.

F. 46. ã~ dass, 344.

ge~ dass. a) m. A. 2157. b) m. abh. Satze 388. c) pass. 141. 1696.

e) mit abh. Satze 51. 90. 377 '91. 411 '73. 590. 942. 1175 '346 '700 "24 '818 '945, 2864, 3026 * '152,

sefa mk. [zu g. sifan] Sinn, Gemüt, Herz 49. 278. 473 '90. 594. 1342 '726 "37 '842. 2043 '180 '419 '600 "32. Vgl. mod~. sēft s. sōfte. ge-segen fi. [secgan] Sage, s. čald~. segl na. Segel 1906. ~rād fō. 'Segelstraße', Meer 1429. segn mna. [l. signum] Feldzeichen, Banner 47, 1021 '204, 2152 '767 "76 '958.

sėl s. sæl.

sēl adv. Komp. [zu g. sēl-s] besser 1012 * '854. 2277 '530 '687. F. Vgl. sēlla, sēlra.

seld, setl na. [as. sedl] 1) Sitz 1232 "89 782 "86. 2013 "19. 2) Halle, Gebäude 1280. heah-, hilde-, mĕodu~ u. Beitr. 30, 67 ff., 103.

~guma mk. Hausmann, geringer Mann 249.

ge-selda mk. Genosse 1984. seldan selten 2029.

sėle mi. [= sæl] Saal 81. 323. 411. 713. 826. 919. 1016 '640 984. 2352. 3128. Vgl. beah-, beor-, dryht-, ĕorđ-, gest-, gold-, grund-, gūd-, heah-, hring-,

hrōf-, nīd-, wīn~. ~dream ma. Saaljubel 2252. ~ful(l) na. Saalbecher 619.

~gyst mi. Saalgast, Fremdling 1545.

~rædende den Saal besorgend od. besitzend *51. 1346. ~rėst fo. Lager im Saale 690.

∼þegn ma. Saaldiener 1794. ~weard ma. Saalwärter 667.

sēlest s. sēlra. seleā s. syllan.

self, sylf [g. silba] selber, selbst a) st. 419. 594. 700. 895. 920 '53 '61. 1010 '115 "47 '313 '605 '964 "77 "96. 2013 "40 '147 '222 **'325 "60 '639 '702 "10 "76 '875.** 3013. F. 19. 29. b) schw. 29. 505. 1468 '783 '839 '924. * 2239. 3054 "67.

sēlla s. sēlra. sellan s. syllan.

sel-, syl-lic [g. silda-leik-s) 1) seltsam, wunderlich 1426, 2086, 2) entsetzlich 3038. 3) herrlich 2109. sēlra, sēlla [zu g. sēl-s] Komp. 1) besser, tüchtiger 860. 1197 **'384 '468** '759 '839 ''50, 2193 '890, 2) vornehmer 2199. — Sup. sēlest beste 146 '73, 256 '85, 412 "6 **'54.** 658, 935, 1059 **'144 '389** '406 '685 '956. 2326 "82. 3122. sémninga [sámne] alsbald, plötz-lich 644. 1640 '767. Schücking § 71 a. sėndan sw. I. senden 13. 471. 1842. for~ 'versenden', vertreiben 904. on~ senden, ents. 45. 382. 452. 1483, 2266, seoc 1) siech, krank, schwach (m. D.) 2740 904. 2) traurig in (m. G.) 1603. Vgl. feorh-. ėllen-, hĕado~. sĕofon sieben 517, 2195, 3122, \sim wintre siebenjährig 2428. sĕolfa s. selfa. sčolođ Gewässer (?) 2367. Vgl. die Anm. scomian sw. II. weilen, harren 161. 302. 2767. 1. scon abl. V. [g. saiban] sehn: 1) intr. sehn, schauen, blicken, (m. tō) 1422. (m. on) 2717 '863. 2) trans. sehn, schauen, er-blicken 336 '87. 920. 1180 '275 **4365. 2014. 3102.** ge~ dass. 1) intr. 1485 '591. trans. 247, 396, 571, 648, 926 '61, 1078 '126 '557 '605 "13 **"28 '998. 2041 '252 (?) '455.** sich sehn 1875. 4) m. Ac. c. Inf. 221 "9, 728, 1023 347 425 **'516 ''85 '662. 2542 '604 '756 ''67 '822. 3038 '128.** geond~ überschauen 3087. ofer \sim dass. 419. on \sim an-, zusehn 1650. 2. seon 2. syn. sčonu (wo. [ahd.senewa] Sehne 817. seodan abl. II. 'sieden', tragen 190. 1993.

sčod-dan s. siđ-dan.

seowian sw. II. [g. siujan] 'nähen . zusammenfügen, knüpfen 406. sèrce s. surce. sess ma. Sitz 2717 "56. setl s. seld. séttan sw. I. setzen 325. 1242. ā~ 1) setzen 47. 2) einsetzen,
 an-, bestellen 667.
 be~ besetzen 1453. ge~ 1) setzen, aufzeichnen 1696. 2) setzen, anordnen, schaffen 94. beilegen, schlichten 2029. sī Opt. sei 1) abs. 1778. 2) m. präd. Adj. 435. 682. 1831 941. 2649. 3105. Vgl. is und sind. sib(b) fjo. [g. sibja] 1) Sippe, Verwandschaft 2431.2) Freundschaft 949. 1164. 3) Friede. Eintracht 154, 1857, 2600, 2922, Vgl. dryht-, friđu \sim . ~ædeling ma. verwandter Edler-2708. ~ge-dryht fi. einträchtige Schar 387. 729. sīd 1) weit, breit, groß 149, 223, 325, 437, 507, 1291 444 733 981, 2086 '199 '347 "94. ~e Adv. weithin, weit u. breit 1223. 2) groß-, edelmütig 1726. ~fædme geräumig 1917. \sim fædmed dass. 302. ~rånd ma. breitrandiger Schild 1289. sīe s. sī. siex- s. seax. sīgan abl. I. 1) ziehen 307. 2). sich legen 1251. ge~ fallen 2659. sige, obl. sigor- nk. Sieg, Triumph 1021. 2875. 3055. Vgl. hrēd-, wīg∼ u. Beitr. 31, 87 f. \sim beorn ma. siegreicher Held F. 40. ~dryhten ma. siegreicher Herr 291 \sim , sigor-eadig siegreich 1311 '557. 2352. ~folc na. siegreiches Volk 644. ~hrēđiq siegberühmt (sich des Sieges freuend?) 94. *490. 1597. 2756. ~hwil fo. 'Siegeszeit', Sieg 2710.

sige-leas sieglos 787. ~rōf siegberühmt, tapfer 619. ~peod fō. siegreiches Volk 2204. ~w@pen na. siegbringende Waffe **804**. sigel nk. Sonne 1966. sigle nja. sonnenförm. Schmuck. goldne Scheibe 1157 200. *2749. 3163. Vgl. mādm~. sigor s. sige. sin poss. sein, ihr 1236 '507 '934 (?) "60 "84. 2160 '283 '789. sin- Präf. [= g.] beständig, groß, stark, in:

~dolh na. gewaltige Wunde 817. ~frēga mkj. großer Herr, König *1934 (?).

 $\sim g\bar{a}l$ immerwährend, beständig 154. — Adv. ~a 190; ~es 1135 '777.

~here mjs. großes Heer 2936. ~niht fk. ewige Nacht 161.

~snæd fi. gewaltiger Bissen 743. sinc na. Schatz, Kleinod, Wert-Schmuckstück 81, 607, 1038 '170 '204 '450 ''85 '615 '882 '922, 207**1** '217 '383 '428 "**31** '764. nægled \sim .

~fag von Kleinoden glänzend 167. ~fæt na. kostbares Gefäß, Kleinod, Kostbarkeit 622, 1200, 2231 **'300.**

~ge-streon na. Schatz, Kleinode 1092 '226.

 \sim gifa mk. 'Schatzspender'. König 1012 '342 (?). 2311.

~gifu fö. Kleinodgabe (?) 1342. ~māām ms. Kleinod 2193.

~pego fo. Kleinodempfang 2884. sind, -t, \sim on sind 237 57 60. 342 '61 "4 '88 '93. 1230. Vgl. is u. sī. singan abl. III. 1) singen (intr.) 496. 2) klingen 323. 3) schreien, kreischen F. 6. 4) ertönen lassen 1423, 3152,

 $\bar{a}\sim$ zu Ende singen 1159. sinnig 8. synnig.

sint s. sind.

sio- s. seo-. sittan abl. V. 1) sitzen 130. 286. 356. 500. 1164 "66 "90 * '602. 2852 "94 '906. 2) sich setzen

489 '93. 641. Vgl. flet-, heal-, umb-eittend.

 $be \sim \text{umzingeln 2936}$ for~ nachlassen 1767.

 $ae \sim 1$) sich setzen 171, 749, 1424 **'977**. 2104 '417 '717. 2) sich setzen in (m. A.) 633. of \sim sich setzen auf (m. A.) 1545. ofer~ sich enthalten (m. A.) 684.

2528. on∼ sich entsetzen vor, fürchten 597.

ymb∼ umsitzen 564. Vgl. ýmbsittend.

1. sīđ ma. [g. sin p-s] 1) Gang, Weg, Reise 318. 579. 765. 877. 1278 '429 "75 '794 '908 "51 "66 "86. 3058. 2) Ankunft 501. 1971. 3) Unternehmung, Beginnen, Abenteuer 512. 532. 872. 1993. 2532 "41 "86. 3) Reisezweck, Botschaft 353. 4) Mal 716 40. 1203 463 527 "79. 2049 286 '511 "'7 '625 "70 "88. 3101. F. 21. Vgl. cĕar-, eft-, ellor-, gryre-, sæ-, wil-, wræc∼. $\sim f \propto t$ ma. Gang, Weg, Reise 202.

2639.

~fråm zur Reise beeilt 1813. 2. ge~ ma. Begleiter, Gefährte, Genosse 29. 1297 '313 '924 ''34. 2040 * '252 '518 '632. Vgl. ĕald-, dryht-, $wil\sim$.

sīđ [g. sei pu-s] spät; Sup. letzte *2710. 3013.

4. ~ adv. Komp. [g. sei þ-s] später 2500. ~dan, sid-, syd-, seod-dan [g. þana-sei þ-s] L.Adv. seitdem, von nun an, fürder, darauf, dann: 1) zur Bezeichn. d. Zustandes oder der wiederholten Handlung 142. 567. 901. 1453 '901 ''51. 2051 ''64 '175 '702 '806 '920. 2) zum Ausdr. seitl. Folge 283, 470, 685, 718, 1106 "48(?) '235 '556 '689 '875 '937. 2071 '207''17'395'501. II.Konj. 1) seit, von dem Punkte, von der Zeit, daß 106. 413. 656. 1198 **'253 ''61 '775 '949, 2351 '474 '888** '911 "'4. 3002 '127. 2) als, nachdem, sobald 115 '32, 604 '48, 722.

850. 1077 '148(?) '204 "'6 "81 '420 '589 '784 '978, 2072 '103 '201 '356 "88 '437 '630 '943 "60 3) weil, da 834 '86. **4470 4496.** 982. 2012 "92. 4) ~ @rest sobald 6. 1947. Vgl. Schücking §§ 1 u. 68. sīdian sw. II. [zu sīd 1.] reisen, gehn 720. 808. 2119. for~ eine schlimme Fahrt unternehmen 1550. six-tiq sechzig F. 40. slæp ma. Schlaf 1251 '742. slæpan red. schlafen 741. 1581. **2218.** slān s. slean. un-slāw [as. slēo] 'unstumpf', scharf *2564. sleac [zu ndd. slūk] schlaff, träge 2187. slean abl. VI. [g. slahan] schlagen: a) intr. 681. 1565. 2678. b) trans. 2576 '699. erschlagen, töten 108. 421. 1152 '581. 2050 '179 '355. ge~ durch Kampf zu stande bringen, erkämpfen 459. 2996. of \sim erschlagen 574, 1665, 3060. slitan abl. I. 'schleißen', zerreißen slide [g. slei b-s] verletzend, gefährlich, grimmig 184. 2398. sliden dass. 1147. sluht mfi. 'Schlacht', Schlag, s. ånd-, wæl∼. $ge\sim$ na. Schlacht, Kampf 2398. smid ma. Schmied 406. 1452. Vgl. wundor \sim . be-smittian sw. II. rings um-

schmieden, zusammenschmieden 775. snæd fi. [aisl. sneid] Schnitte, Bissen, s. sin~ snel(l) schnell, frisch, rasch, munter 2971. ~lic dass. 690. *mot(t)or [g. snutr-s] klug, weise 190, 202, 416, 826, 908, 1313 **"84 '475 '591 '786. 2156. 3120.** Vgl. fore~ ~fice Adv. dass. Komp. 1842. snude Adv. [su-g. snuoan] eilends. Holthausen, Beowulf.

177 schnell, bald 904, 1869 '971, 2325 '568 '752. Schücking 8 71 a. snyrian sw. I. [zu aisl. snar-r] eilen 402. snyttru fk. [g. snutrei] Klugheit, Weisheit 942. 1706 "26. D. Pl. ~m Adv. weislich 872. un~ Unklugheit 1734. be-snyddan sw. I. [zu schnöde] berauben (m. I.) 2924. sõch fö. [g. sõkn-s] Heimsuchung, Überfall [149, 1280] '777. softe Adv. sanft, leicht; Komp. sēft 2749. — un \sim mit Mühe, kaum 1655, 2140, 80m- s. såm-. sona [as. sano] sogleich, alsbald 121, 721 '43 '50, 1280 '497 '591 '618 '762 "85 "94 '825. 2011 '226 '300 '713 '928. F. 48. sorg fö. Sorge, Kummer, Betrübnis 119 '49. 473. 1149 '322. 2004 **'463 "68 '600**. Vgl. hyge-, inwit-, pegn~. ~cĕarig sorgenvoll, betrübt 2455. 3152. $\sim ful(l)$ 1) kummervoll 2119. 2) beschwerlich 512. 1278 429. ~leas sorglos, ohne Kummer 1672. ~leod na. Klage 2460. ~wylm mi. Kummerwoge 904. 1993. 1. soā na. 1) Wahrheit 532, 700. 1049. 2864. tō ~e der Wahrheit gemäß 51. 590. 2325. 2) Gerechtigkeit 1700. 2. \sim Adj. [aisl. sann-r] 1) wahrhaft 1611. 2) wahrheitsgetreu 2109. — Adv. ~e wahr, richtig 524. 871. *∼cuning* ma, wahrer König 3055. ~fæst gerecht 2820. ~lice in Wahrheit, der W. gemäß 141. 273. 2899. spannan red. spannen, in: $on\sim$ ent-, losspannen, lösen 2723. specan abl. V. sprechen 2864. spēd fi. [as. spōd] Erfolg; oņ~ mit E., Geschick 873. hère-, wig∼.

spel(l) na. [g. spill] Rede, Erzäh-

lung, Botschaft 873, 2109 '898,

3029. Vgl. wea~ und H. Z. 37, 241.

spīwan abl. I. [g. speiwan] speien (m. I.) 2312.

spora mk. Sporn, in: hand~(?) spowan red. [ahd. spucen] von Statten gehn, glücken, gelingen 2854. 3026.

spræc fo. Sprache, Rede 1104.

Vgl. æfen-, gylp~. sprecan abl. V. sprechen: a) abs. 1168 "71 '215 '595 '698 '707. 2069 '510 '618 '724. 3172. b) trans. 341. 531. 1476. c) pass. 643. ge~ dass. 675. 1398 466. 3094. spreot ma. [zu spriessen] Spieß, in: eofor~.

springan abl. III. springen 18.

1588. 2582 966.

 $\alpha t \sim$ entspringen 1121. ge~ 1) hervorspringen 1667. 2) entspringen, erwachsen 884.

on~ zerspringen, bersten 817. stæf ma. Stab, Element, in: ār-,

ėnde-, fācn-, rūn~.

stæl ma. (?) [as. stadal] Stelle 1479. Vgl. Beitr. 30, 73. stælan sw. I. [zum vor.] rächen

1340. 2485. stān ma. Stein, Fels 887. 1415. 2288 '553 "57 '744. Vgl. ĕor-

clan \sim . \sim bčorh ma. Felsenhöhe, Fels

~boga mk. Stein-, Gewölbbogen **2545 '718.**

~clif na. Felsklippe 2540. $\sim f \bar{a} h$ steinbunt 320.

~hlid na. Felsabhang 1409.

ståndan abl. VI. 1) stehn, sich befinden, stecken 32. 145. 328. 411. 926 35. 1037 362 416 34 '913. 2271 '545 '679 '760 '866. 3047. 2) hereinbrechen über (m. D.) 783. 2227. 3) strahlen, leuchten, glänzen 726. 1570. 2313 '769. F. 37.

 $\bar{a}\sim$ aufstehen, sich erheben 759.

1556. 2092. æt~ anstoßen 891.

for~ 1) verteidigen, schützen vor od. gegen (m. D.) 2955.

2) ab-, verwehren, hindern 1056 **549**.

ge~ zu stehen kommen. stellen 358. 404. 2566 "97.

stapa mk. Stapfer, Schreiter, in: hæð-, mĕarc∼.

stapol ma. 'Stapel', Säule, Pfeiler 926. 2718.

starian sw. II. starren, schauen, blicken 996, 1485 '603 '781 '935. 2796.

1. stčald ma. [g. ga-stald-s] Besitzer, in: hæg~.

2. ~ na. [zu g. and-stald] Besitz, in: in-ge~

ge-stealla mk. [nhd. Stall] Genosse, in: ĕaxl-, fyrd-, hånd-, lind-, nyd∼.

steap [aisl. staup Becher] steil, hoch 222. 926. 1409. 2213 '566. Vgl. hĕado~.

stěarc stark, in:

~hĕort starkherzig, mutig 2288 '552.

stėde mi. Statt, Stätte. Stelle. vgl. bæl-, burg-, folc-, heah-, medel-, wīc-, wảng \sim .

1. stefn fo. [g. stibna] Stimme 2552.

2. ~ ma. [as. stamn] 1) 'Stamm', Steven 212. 2) Mal. 1789. 2594.

stefna mk. dass. in: bunden-, hringed-, wunden \sim .

stëllan sw. I. stellen, in:

on~ anstellen, ins Werk setzen 2407.

stėng mi. Stange, in: wæl~. stēpan sw. I. [steap] erhöhen, ausstatten 1717.

ge∼ unterstützen 2393.

steppan abl. VI. stapfen, schreiten, gehn 761. 1401.

æt∼ hinzuschreiten, -gehn 745. $ge\sim$ schreiten, gehn 2289.

stille still, ruhig 2830. — Adv. 301.

stincan abl. III. [g. stiggan] umherfahren 2288.

stīg fo. Steig, Pfad 320. 1409. 2213. Vgl. medo~.

stīgan abl. I. steigen 212 '25, 676. 2362.

ā~ auf-, emporsteigen 782. 1118 "60 '373. 3144.

ge∼ steigen 632.

stīā [aisl. stinn-r] hart, fest *985. 1533.

~mod festen Mutes 2566. stol ma. Stuhl, s. brego-, ēđel-,

gif-, gum \sim . stondan s. ståndan.

stōp s. stėppan.

storm ma. Sturm 1131. 3117. stow fo. Ort. Stelle 1006 '372 "78.

Vgl. wæl~. stræl ma. fö. 'Strahl', Pfeil 1746. 3117. Vgl. hėre~.

stræt fo. Straße 320. 916. 1634. Vgl. lagu-, mėre∼.

strång streng, stark 133. 1844. 2684. Sup. strėngest 196. 789. 1543.

stream ma. Strom, Strömung 212. 1261, 2545. Vgl. brim-, eagor-, ēg-, firgen-, lagu∼.

stregan sw. I. streuen, hinbreiten

strengel ma. [strang] Fürst *1543.

strėngest s. strång.

strėngo fk. 'Strenge', Kraft, Stärke 1270 '533. 2540. 3117. Vgl. hilde-, mægn-, mėre~.

ge-streon na. [as. gi-striuni] Schätze, Kleinode 1920. 2037. 3166. Vgl. ær-, ĕald-, ĕorl-, heah-, hord-, lång-, mādm-, sinc-, þeod~. strūdan abl. II. [ahd. strūtan]

plündern 3073 '126.

ge-strÿnan sw. I. [streon] erwerben 2798.

stund so. 'Stunde', Zeit; ~um zuweilen 1423.

style nja. Stahl 985.

styl-ecg mit stählerner Schneide 1533.

styman sw. I. [steam] rauchen.

be∼ übergießen 486.

styrian sw. I. [zu ais]. styr-r] 1) er-, aufregen 1374. 2) antreiben, ermahnen F. 20. 3) angreifen 2840. 4) vortragen, besingen 872.

styrman sw. I. 'stürmen', lärmen, schreien 2552.

suhterge-fæderan Pl. mk. Neffe u. Oheim 1164.

1. sum [g. sum-s] 1) ein, irgend ein, ein gewisser, n. etwas: a) adjekt. 2156. b) abs. 271. 400. 1113 '251 '432. 2940. 3124. 1240 "66 c) mit Genitiv: '499 '607 '905. 2301. feara ∼ einige wenige 3061. d) präd. m. G. von Zahlen od. Zahlbegriffen: fīftēna~ mit vierzehn 207. ĕahta~ mit sieben 3123. twelfa~ mit elf 2401. feara∼ mit wenigen 1412. manigra~ mit vielen 2091. 2) mancher 675, 713, 1113, 3) der, dieser, jener 248. 314. 1312. 2279. Vgl. E. St. 17, 285; 24, 463.

2. \sim Suff.-sam., in: lång-, wyn \sim . sund na. 1) Sund, Meer 213 '23. 512 '39. 1426 "44 '510. 2) Schwimmen 507 '17. 1436 '618.

~qe-blånd na. Wogengewühl 1450.

 $\sim nyt(t)$ fjö. Schwimmen 2360. ~wudu mu. 'Sundholz', Schiff 208. 1906.

ge-sund gesund, heil, unversehrt auf (m. G.) 318. 1628 '998, 2075. Vgl. ån-sund.

sundor besonders, gesondert, für sich 2422.

~nyt(t) fjo. Sonderdienst 667. sunne fk. Sonne 94, 606, 648,

sunu mu. Sohn 268. 344. 524 '90. 645. 947 '80. 1009 "40 "89 '115 "75 '226 "78 '485 '550 '652 "99 '808. 2013 "25 '119 "47 "60 '367 "80 "6 "94 "8 447 "55 602 "12 '729 "52 '862 '971. 3076 '120. F. 35.

sūđ [ahd. sund] im Süden 858. ~an von Süden 606, 1966. swā [g. swa] so, wie I. Adv. 1)

abs. so, in dieser Weise: 20. 99. 144 '89. 538 '59. 762 '97.

12*

1108."72(?) '471 '508(?) "34 '694 '709 "69. 2006 "57 "91 '115 "44 "66 "77 '267 "78 "91 '397 '462 · "98 '730 '990, 3028 '178; 2) m; folg. đæt: 1732. 2444. 98. 3174. 3) m. Adj. od. Adv. 164, 585 '91. 1046 '843. *2468. 4) emphat. bei Adj. 347. F. 21. 5) ~deah, ~deh dennoch, gleichwohl 972. 1929. 2878 '967. hwadre~deah 2442. — II. Koni. 1) vergleichend: wie: a) einf. **642**. 2310 **622**. 3098. lėng∼sēl je länger desto besser 1854. b) efne \sim ebenso wie 1571. c) efne ~ micle ~ um eben so viel wie 1283. 2) mod. wie: a) einf. 29. 273. 352, 401. 44 **'55 '90. 561. 666. 881. 956. 1048** "55 "8 '134 "72(?) **'231** "'4 "'8 "52 '381 "96 '451 '587 '670 "76 1707 "86 "7 '828 "91 '975. 2233 '332 '470 "80 "91 (?) '521 "26 "85 "90 '664 "96 '859<u>.</u>` 3049 "78 '140 "61. b) ~~ so wie 594. 1092—3 '223, 3066-69 '168. 3) beteuernd: so wahr: 435, 4) zeitl. sowie, sobald als: 1667, 2491 (?). 5) kaus. da, weil: 2184. 6) relat. der, welcher: a) einf. 93. 2608. b) ~ hwæder~ welcher von beiden auch immer ~ hwylc~ wer auch immer 943. 3057. c) neg. konsek. ~ne ohne daß: 1142 '508 (?). 2006 '574. F. 43. Vgl. Schücking §§ 20; 21; 57. nen, in:

swælan sw. I. [swelan] verbren-

be~ dass. 3041.

swæs [g. swes] eigen, lieb, traut 29. 520. 1868 '934. 2040 '518. ~lice lieblich, angenehm 3089. swæder [== swa-hwæder] welcher

von beiden. F. 29.

swån ma. Schwan, in: ~rād fo. 'Schwanenweg', Meer 2000.

swåncor groß 2175.

ewāpan red, [ahd. sweifan] in: for~ hinwegfegen, vertreiben 477. *2814.

swaru fo: [aisl. svar] Antwort, in: and~. Vgl. swerian. swāt ma. Schweiß, Blut 1286, 2693 '966. Vgl. héado-, hilde~. \sim fāh blutig 1111.

~swady fo. Blutspur 2946.

swātig blutig 1569. swa-, sweārian sw. II. nachlassen, sich legen, abnehmen 570. 901. 2702.

swadu fo. [ne. swath] Spur 2098.

Vgl. swāt-, wald~. swadul ma Schwaden, Qualm, Rauch 782. Vgl. swiotol. swčart schwarz 167. 3145. F. 37. swébban sw. I. [as. swébbian] 'einschläfern', töten 600. 679. ā~ dass. 567.

swefan abl. V. schlafen, schlummern (auch von Toten) 119. 703 '29. 1008 '280 '672 '741 '800.

2060 **'256 '457 '746**.

 swēg mi. [swōgan] Getön, Schall,
 lärm 89. 644. 782. 1063 '214.
 2458. 3023. Vgl. bėnc-, moraen~.

swegl na. helle Luft, Himmel 860. 1078 '197 '773.

~wered [werian] glanzumkleidet, leuchtend 606.

stocian abl. IV. brennen 2713. swelgan abl. III. verschlingen, verzehren: a) abs. 782. b) m. D. **743**. 3155.

for~ dass. (m. A.) 1122. 2080 swellan abl. III. schwellen 2713. sweltun abl. III. sterben 892. 1617. 2358 '474 '782, 3037.

swincan sw. I. 'schwenken'. drängen, zusetzen, plagen *600. *****1510.

ae~ dass. 975. 1368. 2438. Vgl. lyft-ge-owėnced.

sweng mi. 'Schwang', Sehlag, Streich 1520. 2386 '686 '966. Vgl. fĕorh-, hĕađu-, hĕoro-, héte∼.

sweofot mna. 1581. 2295. [swefan] Schlaf

sweolod mna. [swelan] Glut, Flamme 1115.

sweor ma. Schwäher, s. adum~.

sweorcan abl. III. [as. swercan] düster werden 1737. form sich trüben, dunkel werden 1767. ge~ dunkel, finster werden 1789. 1. sweord, swurd na. Schwert 487. 589 '61 '67 '74 '86. 672 '79. .884 '90. 1040 '106 '286 "89 '569 4605 "15 "63 "96 4808 4901, 2193 252 386 492 499 509 418 462 '610 '616 "88 "59 "81 '700 '880 '904 "36 "61 "87. 3048. F. 15. 17. Vgl. čald-, gūā-, mādm-, ~bealo nwa. Tod durchs Schwert 1147. Afreca mk. Schwertheld 1468. ~aifu fō. Schwertschenkung 2684. ~leoms mk. Schwerterglanz F. 2. ~ ns. [swirian] Schwur, in: āđ∼. supertal, supertal 1) klar, hell 90. 2) deutlich, sichtbar, offenbar 141. 817 '33. sucrian at. v. abl. VI. [zu swaru] schwören 472. 2738. for~ sich feien gegen (m. D.) 804. svetrian s. svatrian. ancite [as. snote] suß F. 41. swican abl. I. 1) entschlüpfen, -kommen 966. 2) versagen, im Stich lassen (m. D.) 1460. gen versagen, im Stich lassen: a) abs. 2584 681. b) m. D. 1524. on-swifan abl. L [swift] entgegenschwingen 2559. swift schnell 2264. swige schweigsam Komp. 980. swigien sw. II. schweigen 1699. 2897. awilc s. swylc. swimman abl. III. schwimmen ofer~ über-, durchschwimmen 2367. seein na. 'Schwein'. Eberbild

1111 '286. ~lic na. dasa, 1458. swincan abl. III. sich abmühn 517. ge-swing na. 'Geschwinge'. Wogen swingan abl. III. sich schwingen 2264. swinsian sw. II. [swin] tönen 611. *3145. Vgl. Beitr. 30, 182. awid [g. swin b-s] 'geschwind'. stark 191. 3086. Komp. rechte 2098. Adv. ~ stark, sehr, viel 597. 997. 1092 '743 '926. 2170 "87 '275. Komp. 960. 1139 '874. 2198. un~ Komp. weniger kräftig 2578 '881 s. Þrýð... ~forhā kühn, tapfer 173, 493, 826. 908. ~hucgende dass. 919. 1016. ~mōd dass. 1624. ofer-swidan sw. I. überwältigen 279, 1768, awōqan red. [g. ewōgjan] prasseln 3145. swor- a. swĕor. **. 800 - 8. 800 - 8.** swy-lc [g. swa-leik-s] 1) solch 178, 582, 880, 996, 1347 '583 '940. 2231 '541 '708" '98. 2) welch 72. **29**9. 1156 '797. 2459(?) '869. 3) korr. 'talis .. qualis', so .. wie 1249 '328 f. 3164. - Adv. ~e I. Adv. sowie auch, ebenso, desgleichen 113. 293. 830 '54. 907 '20. 1146 "52 "65 '427 "82. 2258 '767 '824. 3150. — II. Konj. 1) wie 757. 2459 (?). 2) gleich als ob F.38. Schücking §§ 21 a; 44; 75; 92. swylt mi. [g. swults-] Tod 1255. 1436. ~dæg ma. Tedestag 2798. swym-, swyn- s. swim-, swin-. swyrd, swyd s. sweord, swid. 8ÿ s. sī. syfan s. sčofon. syhà s. seon. sylf B. self. syl(l) tjō. [g. sulja] Schwelle 775. syllan, sellan sw. I. [g. saljan]
1) hingeben 1370. 2) geben,

verleihn, schenken: a) m. D. 72, 672, 1271 '482 '693 '730 "51. 2019 "24 '155 "60 "82 '490 '729 '994. 3055. b) ohne D. 622. 1161 '749. ge∼ geben, schenken 615. 1029 "52. 1866 '901. 2142 "72 "95 **'810 "67.** sul-lic s. sel-. symbel na. [as. sumbil] Gastmahl, Schmaus 81, 119, 489, 564, 619. 1008 "10 '232. 2104 '431. ~wun(n) fi. Wonne des Mahles 1782. sym(b)le [g. simlē] immer, stets 2450 "97 '880. sun- s. sin-. syn, seon fi. [as. siun] Anblick, s. an-, wlite-, wundor~. syn(n) fjō. 1) Sünde, Frevel 975. 2) Feindschaft 1255. 3071. 2472. ge-syne, -sene [* sauni] sichtbar 1255 403. 2316 947. 3058 158. Vgl. ēđ∼. ~bysiq schuldbedrängt 2226. ~scada mk. frevelnder Feind ge-syngian sw. II. sündigen, freveln 2441. synnig sündig, schuldbeladen 1379. — un~ schuldlos * 1072. 2089. synt s. sind. ge-synto fo. [*sundibu] Gesundheit 1869. syrce, sêrce fkj. [aisl. sêrk-r] Brünne 226. 334. 1111. Vgl. běadu-, hére-, hioro-, léodo-, tro~. syrwan sw. I. [sĕaro] nachstellen $be \sim 1$) ausdenken-, -führen 942. 2) berücken, -schleichen, überlisten 713. 2218. syddan s. sīd-dan.

T.

tācen na. Zeichen, Merkmal 141. 833. 1654. Vgl. luf~. ge-tæcan sw. I. [zum vor.] 1) zeigen 313. 2) anweisen 2013. un-tæle [ahd. zădal] untadlig Vgl. Beitr. 30, 75. 1865. ge-tæse [zu g. ga-tass?] angenehm, ruhig 1320. talian sw. II. [as. talon] 1) wähnen, glauben, meinen, halten für 594. 677. 2) behaupten 2) behaupten 532. 1845. 2027. team ma. [teon 2] Zucht, in: fultum. tear ma. [ahd. zahar] Tropfen. Zähre 1872. Vgl. ator-, wollen∼. tela [til] geziemend, wohl' 948. 1218 "25 '820. 2208 '663 '787. tėllan sw. I. zählen, rechnen, halten für, wähnen, glauben, meinen 794. 1773 '810 '936. 2067 '184 '641. ge-tënge [as. bi-tëngi] liegend an (m. D.) 2758. těoh(h) fő. 'Zeche', Schar 2938. teohhian sw. II. 'zechen', bestimmen, anweisen 951. 1300. teon abl. I. [g. teihan] 'zeihen', ge∼ zuwenden, übergeben, gewähren 366. 1044. 2165. of∼ sich einer Sache entziehn. etw. verweigern (m. D.) 1520. 2489. 2) berauben (m. D. u. G.) 5. 2. teon abl. II. [g. tiuhan] ziehn: 1) trans. 553. 1036 '288 '439. 2) intr. 1051 '332. $\bar{a}\sim$ ziehn 766. ge~ dass. 1545. 2610. F. 17. burh~ durchsetzen, ausführen 1140. 3. teon sw. II. [aisl. tiā. ahd. zehōn] 1) machen 1452. 2) ausstatten 43. ge~ 1) fügen, bestimmen 2526. 2) zufügen 2295. ge-teona mk. [as. tiono, ne. teen] Kummerbringer, s. lāt~. teođa [zu tyn] zehnte, s. preo~. tid fi. Zeit 147. 1915. Vgl. an-, morgen~.

tig -zig, s. fif-, six-, brī~.

til [g. til-s] gut, tüchtig 61. 1250
'304. 2721.
tilian sw. II. [g. tilōn] erzielen,
erwerben 1823.
timbran sw. I. zimmern 307.
be~ errichten 3159.
tīr ma. 'Zier', Ruhm 1654.
~eadig ruhmreich 2189.
~fæst berühmt 922.
~leas entsetzlich 843.
tīdāan sw. II. [tigdīan] gewähren
2284.

to zu I. Adv. 1) bei Verben: zu, hinzu, hin 313. 1422 '755 "85. 2289 '648. 2) bei Adj. u. Adv. zu, zu sehr 133 '37 '91. 694. 788. 905 '69. 1336 '422 '654 '742 "48 '930. 2093 '461 '684 '882. 3085. — II. Präp. 1) m. D. a) zu, an, nach . . hin, bei Verben das Ziel, den End-punkt bezeichnend (Frage: wohin)? α) bei Verben d. Bewegung: 28. 124 '72. 234 '98. 318 '23 "7 '74 '83. 438 '89. 553 604 '41. 720 '66, 919 '25. 1009 "13 '119 "54 "'8 "'9 "99 '232 "'6 ···7 "42 "51 "79 "95 '310 "74 4506 ***7 **61 *623 **39 **40 *782 *804 "15 "88 "95 '974 "83. 2010 "19 **439 48 104 17 362 8 404** 1519 1654 1186 1892 1960 1192, 3136, F. 16. 22. β) bei Sprechen: 360. 1171. 7) einen Auftrag haben an: 270. δ) denken an: 1138 "39. b) zu, zur Bez. des Zwecks (Frage: wozu?) 14. 95. 172. 379. 665. 971. 1021 '186 '472 '654 '707-9 "11 f. '830 "'4 '961. 2448 '570 '639 '804 '941 "98. 3016. c) zur Bez. des Resultats: α) bei wĕorđan: 460. 587. 906. 1262 '330 '707 "'9. 2079. '203 '384 '502. β) in ∼sōđe der Wahrheit gemäß: 51. 590. 2325. d) bei, an, in (Frage: wo?) 647. 1578 '917. bes. bei Verben des Suchens. Ver-Verben des Suchens, langens, Erwartens, Glaubens (deutsch oft: 'von'): āhsian 1207. sēcan 1990. 2494. F. 29. wilnian 188, gebingan 1836.

wēnan 158. 525. 601. 2922. gelÿfan 909. 1272. e) örtl. zu (Fragen: wie lange? wann?) a) für die Dauer eines Zeitraumes: ~feore je 933. ~aldre für immer 955. 2498. \(\beta\) zu, in einer Zeit 26. 2432 '815. ~aldre stets 2005. f) in den adverb. Ausdr. ~gædre, ~såm-ne (s. diese). 2) m. G. a) örtl. ~bæs-be bis dahin wo 714. 1585 '967. 2410. (Schücking § 32.) ~geanes entgegen (s. dieses). ~middes in die Mitte 3141. b) grad. ~ pæs bis zu dem Grade, so sehr 1616 (vgl. Angl. XIV, 145). 3) m. I. a) ~hwan wozu, zur Bez. des Result. bei wĕordan: 2071. b) örtl. in ~ pon pæt bis 2591 **'84**5. dahin daß: ~bon bei Adj. so sehr 1876. 4) m. Inf. a) unflekt. 316. 473. 1724 '941. 2093 '556 ''62 (vgl. Beitr. X, 482, 7). b) flekt. (Gerund.) 174. 257. 1003 '419 ²731 '805' "51 '922, 2416 "45 "52 '644. — III. Postpos. a) zu, bei Verb. d. Beweg. 313. b) auf: lōcian 1654. c) bei, von: sēcan 3001. wēnan 1396. gelÿfan 909.

2. tō unbet. Präf. zer-, in: -brecan, drīfan, glīdan, hlīdan, lūcan, weccan.

toga mk. [teon 2.] 'Her-zog', Führer, in: folc~.

torht glänzend 313. Vgl. heado-, wuldor~.

1. torn na. 1) Zorn 2401. 2) Beleidigung, Schmach, Kränkung 147. 833. 2189. Vgl. lyge...

 Adj. bitter Sup. 2129.
 ge-mōt na. feindl. Begegnung, Kampf 1140.

tod mk. Zahn, in: blodig~.
træf na. [lat. trab-s] Bude, Zelt,
vgl. hærg~.

tredan abl. IV. betreten, gehen auf 1352 '643 '881 '964. 3019. treddian sw. II. [ahd. tretton] trotten, schreiten, gehn 725. 922.

trėm(m) mnja. (?) Schritt 2525. tree nwa. [g. triu, ne. tree] Baum, s. galg∼. treow fo. [g. triggwa] Treue, Treubund 1072. 2922 ∼loga mk. Treuebrecher 2847. treowan sw. I. [ahd. triuwen] trauen, vertrauen auf, zutrauen. Zuversicht haben auf a) m. G. 669. 2953. b) m. D. 1166 '993. 2370. $ge\sim$ 1) geloben (m. A.) 1095. 2) vertrauen auf (m. G. oder D.) **1533. 2322. 2540.** trodu fo. [ahd. trota] Trott, Schritt, Gang 843. ge-trum ma. Schar 922. trum stark 1369. tryddian s. trėddian. trywe [g. triggw-s] tren 1165. *ge*∼ getreu 1228. turf fo. [ahd. zorba] 'Torf', Scholle, Grund, in: ētel~. tusc ma. [zu g. tun bu-s] Zahn, in: hilde∼. twā f. [g. twō-s], twēgen m. [$\bar{e} = \bar{e}$] zwei 1095'168"91"'4'347. 2532. ge-twæfan sw. I. [Zweifel] trennen von, hindern an, berauben (m. G.) 479. 1433 '658 '763 '908. ge-twēman sw. I. [D. twēm '27] hindern an (m. G.) 968. twēgen s. twā. twe-lf zwölf 147. 1867. 2401. 3170. tweone [g. tweihnai] je zwei, in: *be sæm ∼um* zwischen den Meeren = auf Erden 858, 1297 '685 '956. twīdig [as. twīdon] gewährt, in: làng∼. tydre mja. [tūdor] Geschöpf, in: un~ böses Geschöpf, Ungeheuer 111. 2. ~ Adj. [nl. teeder] schwächlich, feige 2847. on-tyhtan sw. I. [g. taúht-s] 'züchten', ziehn, treiben 3086. tÿn [g. taihun] zehn 2847. 3159. Vgl. feower-, fif~. tyrwan ew. I. [teoru] teeren, s.

niw-tyrwed.

þ.

βā I. Adv. da, dann, nun: 1) am Satzanfang: a) \sim + Verb + Subj. α) ungetrennt: \sim was 53. 64. 126 "8 '38. 223. 467 '91. 607 '42. 771. 837. 917 '80 '91. 1008 '136 "51 '288 '806 "99 '495 1527 1629 1147 1177 1787 1884 1196 **'905**. 2117 **'283 '306 ''24 ''72** (?) '472 '561 ''80 '625 ''88 '727 '82Í "60 *'*957. 3035 "58. F. 30. ~wæron 2982. ~cwom 710. 1162'600"44'802.~gebeah 2980. ~hleo prode F. 2. ~äräs F. 14. ~ $gew\bar{a}t$ F. 45. β) $b\bar{a}$ u. Verb getrennt: 229. 415. 809. 8169. F. 16. 48. b) \sim + Subi. + F. 16. 48. b) \sim + Subj. + Verb: 86. [389.] 461 "5. 518 444 '79. 662 '71. 730. 1095 '274 '512 "22 "98 '605 "66 "98. 2131 '287 **'312 '428 (?) '567(?) '711 "15, 3061**, ~ic gefrægn 74. 2484 '694 '752 "73. 2) an 2. Stelle im Satze: a) pron. Subj. $+ \sim 1263$. 2135 '468 '788. b) Dat. $+\sim$ 26. 312. '40. 3137. c) Ac. $+\sim$ 488. 2720. d) Subj. + Ac. + \sim 28. e) Verb (+ Pron.) + \sim : 34. 115. 118. 217 '34. 301 '27 '56 '99. 620 '52 '75 '88. 720 "8 a '46 '58. 825. 1011 "3 "20 "35 '114 "25 "68 "88 '210 "32 '51 ''79 '316 **''97** '408 "25 '501 '"6 "18 "31 ""7 "39 a "48 "5 "50 "7 "63 "73 '623 "6 **465 4799 4807 4470 4488 4920 463** "77. 2152 "90 '209 "88 '304 "37 "45 "67 '401 "'3 '417 '516 "88 "42 ***50 *69 *91 '606 ***9 *28 *61 *756 '845 "92 '936 "49. 3083 "45 '110** "26 "41 "'3 "56. 3) im Satzinnern: 2192. 4) mit Partikeln: $n\bar{u}\sim 426.657$. swā ~ 99.189 (?). ∼Þær 331.1280. ånd∼ 615'3Ó. 1048 '590, 2707 (?) '938 "97, ~gyt 47, 586, 1050 '127 "64 '256 "76 '866. 2141 '975. F. 20. ∼gēn 83. 734. 2081 '237 '677 '702. ~gēna 3093. — II. Konj. 1) zeitl. da, als: a) die Handlung d. Nebensatzes geht derjen, des Hauptsatzes

yoraus: 1078 '506 '621 "81 '818(?). 2904 '372 (?) '756 b '926 "78 "92. b) beide sind gleichzeitig: 323. 419. 512 '39. 682. 798. *1000 '68 '291 "5 '467 '665 '988. 2230 '862 '428 (?) "71 '567 (?) '624 "90 '872 "6 "83 '944. 3066. 2) kaus. da, weil: 140. 201. 706 '23 '33, 967. 1103 '293 '589 b. 2550 '676 '983. 3088. Vgl. Schücking §§ 3; 12; 66.

12; 66. ër [g. par] I. Adv. 1) pos. a) da, dort 32 6. 89. 284. 381. bær ` 400 '20 '40 '97, 550, 611, 756 '75 **'94**. **83**5 **'47 '56**. **913 '77**. **1063** "99 '123 "65 "90 '282 "43 "69 "80 ***99 '365 '470 *99 '613 '837 '972**. 2009 "76 "95 (?) '105 "22 "87 "99 '227 "31 '''5 '''8 "97 '369 (?) "85 '458 "'9 '522 "73 '762 "71 '866 '961. 3008 "11 "38 "'9 "50 * '134. Farblos in neg. Sätzen: 157, 271. 972, 1907, 2314 '555, ~inne da dripnen 118. 1617. 2115 '225. 3087. ~on innan desgl. 71. b) dahin 2009. 3070. **2244**. ~on innan da hinein 2089 '214. 2) rel. a) wo, da wo 286, 508 '13 '22, 693, 777, 866, 1007 "79 '279 '359 "78 '514 '923 "51. 2003 **~5**0 **′**276 **′**355 **″**69(?) **′**787 **′**893 **′9**16. 3082 '167. b) dahin wo 356. 1168 "88 '313' '648 '815. 2075 '851. 8108. c) wohin 493. 1394. 3) korrel. da wo 775—7. — H. Konj. 1) wofern, falls 797. 1835. 2730, 2) als 852, 2023 "95(?) '486 '633 "98. Schücking **§§ 30; 72.**

bæs adv. G. [zu bæf] 1) konsek. dafür: 7. 16. 114. 588. 900. 1220 '584 '692 '774 (?) '992. 2335. 2) vergleich. derartig, so (bei Adj. u. Adv.): a) absol. 773. 968. *1508 '"9. b) m. folg. bæt: 1366. 3) tō∼ bis zu dem Grade 1616. 4) wie 272. 383. Schücking §§ 22 u. 56.

Schücking §§ 22 u. 56. de Konj. 1) kaus weil: 108. 228. 626. 1628 '751 "79 '998. 2797. 2) vergleich, wie: 1841 "50. 3000. 3) örtl. tō ~de dahin wo: 714, 1585 '967, 2410, Schücking §§ 18; 22; 32,

1. þæt n. (G. mn. þæs, f. þære, D. mn. pām, pām, f. pārc, A. m. pone, f. pā, I. n. pā, pē (s. dieses!), Pl. N. A. pā, G. pāra, pāra, D. pām, pām) Pron. I) best. Art. 1) einfach: A) bei Subst. a) vorsteh. 3. 52. 107 "9 '10 '25 '88 '43 "9 '68 '89 '92 "7, 202 '88 '82, 300 '26 '70, 425 '43 '70 "9. 562 '86 (?) '95. 617 '**28** '39 '46 "7 '54 '95. 704 '36 '90 ''2. 801 "6 '24 '38 '90. 910 '43 '58 '89 '93. 1025 "30 "52 "7 "73 "82 "4 "98 105 "10 "81 '202 ""7 "15 "73 "80 '421 "57 "84 "5 "92 "6 '504 "45 **'96 '605 "12 "'4 "'6 "35 "'8 "'9** "49 "60 "4-8 "75 "94 "6 '721 "50 "8 "77 "80 "97 '809 "10 "41 "55 "63 "'8 "77 '900 "77 "81 "'2 "95, 2010 "28 "33 "8-9 "46 "53 **"83 "98 '101 "27 "39 "45 "63 "97** 1227 132 198 1316 1146 118 1174 116 "89 "91 '400 "5-7 "65 "6 '503 "20 "8 "46 "60 "73 "92 '618 "36 4614191197 419 1700 1111 419 1159 1170 ···1 ···9 ··88 ·835 ··56 ···7 ··87 ··92 "3 '905 "48 "89 "91 "5 f. 8051 "3 "73 "86 '109 "26 "47. F. 22. 25. 33. 44 '9. 50. b) nachsteh. Fone: 2007 '334 '588 '959 ''69. "3081. Vgl. auch E)! B) bei Adj. 132. 270. 363 '84. 416. 777. 1629 '739 "59 '956, 2327 "66 '421 "35 '690 '739 (čal) '817 "23 "60. 8011 '122. Vgl. auch E)! C) bei Adj. + Subst. a) voransteh. 997. *1199. b) zw. Subst. u. Adj. 713. 919. 1016 984. 3097. D) bei Part. 221. E) bei Zahlw. a) Adj. + Z. 1163. b) vor Subst. + Z. 1191. F) bei Pron. 1471 (ōđer). 2239 (*sylfa). 2) m. folg. rel. Pron. bā: 2846. 3) m. folg. be: 191. 354. 1883 '482, 2135 '399 '468 "90 '606 '794 '865. **30**85. 4) m. folg. Fæt-de etc. A) bei Subst. 2055 172. B) bei Adj. 1406 685. 2882. C) bei Zahlw. 1068. 5) m. folg. hwæt: 1185. 6) m. folg. par: 2008 '633 '786.

7) mit folgendem bæt-Satze: 681. Vgl. Barnouw, textkrit. Unterss. S. 6 ff. — II) dem. Pron. der, dieser: a) einf. 7. 11 '2 '3. 59. 113 "4 '37 '70 '94. 249 '77. 309 '10 '48 '50 '74 '83. 454 '87. 538. 716 '34 "9 '54 '65 **'98.** 821 **'33 '63.** 974. 1002 **''37** "9 "75 '145 '220 "48 "66 "73 '304 (?) "49 "54 "63 "88 '436 "58 "63 `502 "48 "59 "84 '611 "55 "88 "91 ""2 "774 "812 "85 "902 "18 "44 "92. 2005 (?) "32 "67 "81 '129 "48 "60 "94 ""9 (?) '200 "17 "77 '327 "35 "54 "73 "84 "90 '415 "27 (ĕall) "41 "66 "79 '500 '612 "29 "87 '704 (?) "'9 "69 '817 "80. 3014 "70(?) "87 (ĕall) (vgl. 3a). b) m. folg. rel. be (das Pron. steht im Kas. des Hauptsatzes): 44. 98. 183 "6. 206. 785. **843**. 937 '92 "6. 1051 '123 "96 '407 "61 '578 '625 "86 '839, 2130 '251 495 4383 4601 4734 4861 4999, 3003 "9 "34 "55 "9 '116 c) ohne đe: 1398. 2199 '779. d) m. folg. bæs-æ: 1778. e) m. folg. hwylc: 2000. f) m. folg. pæt-Satze: 290. 377. 415 '35. 535. 632. 705 '50 '78. 809. 932 '42. 1255 '345 "61 '455 "97 '591 ""8 '607 (?) '700 '826 "46 4933. 2026 (?) "17 (?) '219 '300 '532(?) ''86(?) '682 '713 '836 ''64. — III) rel. Pron. der, welcher: a) einf. *15. 41. 272.(?) 453. 704. 875. 1428 "56 "66 '748. 2022 "48 '611 (?) "'6 '704 (?) "51(?) '91 '848 (?). 3070 (vgl. II a). b) m. be (das Pron. im Kas. des Nebensatzes): 378, 878, 1054 135 '298 '592, 2056 '173 '257 **'807**. Vgl. Angl. XI, 467 ff. Schücking §§ 24 ff.

bæt Konj. dass: I. in Adverbialsätzen: 1) konsek. a) zur Bez. der log. Folge: sodaß: 65. 567 '71. 772. 891. 954. 1082 '367 '434 '504 "21 "32 "40 "4 "66 '664 '733 "72 '877 '901. 2227 '528 (?) "77 '679 '700 (?) "1 (?) "70 '830 '968 "6 "74. b) erläuternd: derart daß, indem: α) allgem.

563. 989 (?). 1099 '597, 2699 (?). β) zur Erklärung eines einz.
 Ausdr. 681. 1939. 2806. 3053. c) Ziel u. Ende bei Verben d. Bewegung bezeichnend: 221. 358. 404. 1318 '911 ["'3]. 2716. 2) fin. damit: 22, 313, 698 (?). 965. 1032 '141 '446 ''53 '833. 2070 ′747′′′9. 3008′104(?). Vgl. ođ~. — II. In Nominalsätzen: 1) in Subi. Sätzen: A) ohne Andeutung im Hauptsatze: 68. 77. 300. 556 '74. 890. 1385 '763 '''8. 2651 b "'3 '822 '984. 3058. B) im H. S. steht ein Pron. a) hit: 84. 274. 1754. 3175. b) pæt: 706 '35. 932. 1362. *2534 "87 "92 '683 '839 "46. C) im H. S. steht ein Subst. 623 "7. 701 '17 '66 '71, 1009 '247 '305 '464 '528 '608 '972. 2059 '3**25** '494 '626 ''47 ''57. 3036. 2) in Obj. Sätzen: A) ohne Andeutung im H. S. nach Verben des α) Erkennens u. Wissens: 62, 433, 595, 694, 822. 1181 '486 '513 ''23 '832. 2163 "72 '340 "75 '651 a '726. //) Denkens u. Glaubens: 338. 442. 691. 731. 937. 1184 '604. 2187 '329. Sagens: 92, 177, 365, 488 492. 411 '82, 591, 988, 1098 '175 (?) '596 '819 "94 '995. 2132 ''57 '''8 '636 ''65. 3096. 3112 '153 ''80. F. 21. 46. 6) Erlebens u. Ertragens: 88, 894, 1221 '721 "80 '855. 2445 '918. ε) Trauerns: 3130. ζ) Verschmähens: 2346. η) Gönnens u. Weigerns: 347. 431, 503, 961, 1662, 2875. B) im H. S. steht ein Pron. a) hit: 1671. 3071. b) bæt: nach Verben des α) Erkennens u. Wissens: 290. 751. 812. 1499 593 827. 2220 '301 '714. β) Denkens u. Glaubens: 634. 779. 1599. 2240. y) Sagens: 379. 417. 537. 945. 1347 '702. 2865 "71. \delta) Verschmähens: 437. \(\epsilon\) Wagens: 1935. c) hwæt: 1478. d) öðer: 1875 '946. C) im H. S. steht ein Subst. nach Verben des α) Denkens u. Glaubens: 533, 910.

1167 '597. 2028 '371 '954. β) Sagens: 429, 1086 "7, 3081. Vgl. Angl. XI, 482 ff. Schücking \$\ 16; 17; 23.

~đe, -te daß: 1) in Subj. Sätzen: a) ohne Andeutung im H. S. 151. 2924. b) m. pæt im H. S. 1256 '846. c) m. Subst. im H. S. 1942. 2) in O bj. Sätzen: a) ohne Andeutung im H. S. 858. b) m. Subst. im H. S. 1850.

pafian sw. II. [τόπος] 'einräumen', sich fügen in, geschehen lassen 2963.

þām s. þæt.

pån [g. pana] 1) beim Komp. a) von da ab 2423. b) im Vergleich damit 504. c) $\bar{e}r\sim$ eher als, ehe, bevor 731. 2) m. Präp. be~ dabei 1722. for~ denn, daher, deswegen 418. 679. 1059 **'336 '957. 2349 '523 '645 '741.** 3021. for \sim đe weil 503. $t\bar{o}\sim$ a) bis dahin 2591 '845. b) so sehr 1876. Vgl. ær-, for-, síð~ und Schücking §§ 1; 6; 11; 54; 68.

panan, -on Adv. von da aus, her 111 '23, 224, 463, 520, 691, 763. 819 '44 '53. 1265 "92 '373 '601 "32 "68 '805 "80 '921 "60. 2061 "99 '140 '359 '408 '545 '956, bånc ma. 1) Dank für (m. G.) 928. 1778 '809 '997. 2794.` 2) Zufriedenheit, Gefallen 379. 3) Denken, Gedanke, Gesinnung, s. fore-, hete-, inwit-, or-,

sĕaro∼. \sim hycgende gedankenvoll 2235. ge~ mna. Gedanke 2332. Vgl. $m\bar{o}d\sim$.

båncian sw. II. danken für (m. G.) 227. 625. 1397 '626.

pe rel. Part. [g. pei] 1) allein: a) der, welcher: 45. 138 '92. 238. 355. 500. 831. 941 '50 '93. 1271 '482 '858. 2135 "82 '364 '468 "90 '606 "35 '712 "35 '982.

3001 "9 "86. F. 10. b) wo: 1334, 2400. $\sim t\bar{o}$ worauf 1654. ~on worauf 2796 '866. 2) m.

se, seo, þæs, þæt etc., þån, þeah,

s. diese! 3) da, weil: a) nach $b\bar{e}$ + Komp. 488. 1436. b) nach einf. bē: 2641. Schücking §§ 14; **24—29** : 31.

1. \$\bar{p}\bar{e}\$ Pron. 1) D. dir 354 '65. 523 "5 '81 '90. 657 '60. 949 '53. 1175 ·220 ···5 ·377 *80 *92 ···6 ·652 *71 '706 "22 "'3 "59 '829 "34 "'5 "41. 2148 "'9 "57 '248 '665 "'8. F. 28. 2) Ac. dich 417 '26. 517. 1221 '758 '833 '994 "'8. Vgl. Þec!

 $2. \sim s. \ b\bar{y}.$

peah, pēh [g. pauh] I. Adv. doch, gleichwohl swā~ 972. 1929. 2878 '967. hwæðre swā~ 2442. – II. Konj. obschon, obgleich 203. 526 '87 "9. 1102 '613 "60. 2031 '161 '467 '855. ∼ĕal 'although' 680. ~ te 682, 1130 "67 *'*368 '716 '831 '927 ''41. 2218 '344 **481 619 42 838 976**. Schücking §§ 15 u. 52.

pĕarf fō. [g. parba] 1) Bedürfnis 201. 1797 '835. 2493 '579 '876. 2) was man nötig hat 2801. 3) Gebrauch, Nutzen 1456. 4) Not, Bedrängnis 1250 '477 '525. 2637 "94 '709 '849. Vgl. fyren-, nĕaro∼.

pearfa mk. [g. parba] bedürftig, ermangelnd 2225.

ge-pĕarfian sw. II. die Notwendigkeit auferlegen 1103.

pearle [τορός] Adv. heftig, sehr 560.

beaw mwa. [as. thau] Sitte, Gebrauch, Herkommen 178, 359. 1246 '940. 2144. Vgl. ge-þýwe. Þec dich 946 '55. 1219 '763 "68 '827 "'8. 2151. Vgl. þē.

1. beccan sw. I. decken, bedecken 513.

2. \sim [ahd. dahhazzen] verbrennen 3015.

begn ma. 'Degen', Gefolgsmann 123 '94, 235, 400 '94, 867, 1081 **"5 '230 '341 '419 '574 '627 "44** "73 '797 '829 "71. 2033 "59 '223 '709 "21 '810 "69 '977. 3121. Vgl. ĕaldor-, hėl-, hĕal-, mægn-, åmbiht-, sele~.

"begn-sorg fö. Kummer wegen der Mannen 181. begnian sw. II. dienen, aufwarten 560. begu fo. [zu bicgan] Empfang, s. beah-, beor-, māðm-, sinc∼. þēh s. þeah. bel na. Diele, s. bėnc∼. belu fō. dass., s. bura∼. pėncan sw. L. 1) denken 289. 2601. m. tō an, auf etw. 1139. 2) meinen, glauben 691. 3) gedenken, beabsichtigen 355. 448. **541.** 739. 800. 964. 1535. ā~ gedenken 2643. ge~ 1) gedenken 1474. 2) er-, ausdenken 1734. penden [g. pandē] I. Adv. wähdessen 1019. 2418 '985. II. Konj. während, solange, als noch 30, 57, 284, 1177 '224 '859, 2038 '499 '649, 3027 '100, Vgl. Schücking §§ 4; 63. pengel ma. Fürst 1507. þēnian s. þegnian. peod fö. [g. piuda] Volk 643. 1230 "50 '691 '705. Vgl. sige-, Sweo-, wer \sim . ~cyming ma. Volkskönig 2, 2144 '579 '694 '963 "70. 3008 ["86]. ~ brea mfn. Drangsal des Volkes 178. ~qe-streon na. Volksschatz, großer Schatz 44. 1218. ~scĕađa mk. Volksfeind 2278 **'688**. peoden ma. [g. piudan-e] König, Herr 34. 129. 201. 345 '53 '65. 417, 797, 910, 1046 "85 '209 '525 "98 '627 ''75 '715 '837 ''71 **'992**, 2032 "95 '131 "74 '219 '336 "84 **'572 '656 '709 "21 "86 "88 '810** "69 "83. 3037 "70 "79 **'141**. ~leas herrenles 1103. beodig völkisch, s. ėl~. beof ma. Dieb 2219. 1. peon abl. I. [g. peihan] 1) gedeihen, wachsen 8. 900. 2) Vorteil bringen, zum Guten ge-

reichen 2836. 3058.

1218. Vgl. gebungen.

ge~ gedeihen, wachsen 25. 910.

2. ∼ s. Þýwan. peostre düster, trübe 2832. bes m., peos f., bis n. dieser 75. 197. 290. 411 32 84. 688. 790. 806. 928. 1062 '169 '216 "'7 "'9 '395 '622 "52 "81 '702 "23 "71. 2155 '251 '499 '685 '"9 "40 "'3 '732. F. 3. 4. 8. 10. bicgan abl. V. [as. thiggian] annehmen, empfangen, su sich nehmen 563, 736, 1010, 2633, ge~ dass. 618 '28. 1014 "24. bider dorthin 379, 2970, 3086. bīn poss, dein 267, 346 58 67, 459 '90, 587 ''9 '92 ''3, 954, 1178 '477 '672 "'3 '705 "'8 "61 '823 "48 "9 "53. 2048 "95 181. pincan s. pyncan. ping na. 1) 'Ding', Umstand, Bedingung: ne...ænige ~a in keiner Weise, durchaus nicht 791. 2374 '905. 2) Tat, Unternehmen 409 '26. ge-pinge nja. 1) Vertrag, Versprechen 1085. 2) Ausgang, Geschick 398. 525. 709. ge-bingan sw. I. 1) ver-, unterhandeln, Hilfe suchen bei (tō) 1837. 2) verordnen, bestimmen 647. 1938. bingian sw. II. 1) schlichten, beilegen, sühnen 156. 470. 2) reden 1843. biod- s. beod. ge-poht ma. [g. paht-s] Gedanke, Sinn 256. 610. polian sw. II. [g. pulan] 1) dulden, ertragen 131. 284. 832. 1525. aushalten, ausharren, standhalten 2499. ge~ 1) dulden, leiden, ertragen 87, 147, 1419, 2) geduldig ausharren, warten 3109. Þon, ∼on s. Þån, ∼on. bonne [as. thanna] I. Adv. 1) den Übergang zu einem weiteren Hauptpunkte bezeichnend: a) überh. dann 377. 1455. 2460. 3062. b) zur Bezeichnung einer andern Möglichkeit: aber dann 1104 **236**. 2) folgernd: dann, nun 435. 525. 1671 822. 2063.

3) zur Bez. der zeitl. Folge: dann. darauf 484, 573(?), 1066(?) '121 "43 '374(?) '484 '741(?) "'5. 2032 "41 "63 '446. 3051 '107. 4) korrel. 484-5. 1104-6'484-5. 2032-4 '446-7. 3062-4. -II. Konj. 1) jedesmal wenn (bei regelm, sich wiederholenden Handlungen) 23. 485. 880. 934. 1033 "40 "42 "66 '143 '285 '326 -"7 "74 '535 "80 '609 '741. 2114 '447 "53 '544 '634 "86 '867 "80. 3064'117"76. 2) wenn (von einmal. Handl.) 1179 485, 2034 '742. 3106. 3) so lange als 1487. 4) korrel. (s. unter I, 4). 5) als (nach Komp.) a) in unvollständ. Sätzen 469. 505 '34. 678. 1139 "82 '353 '579. 2433 '891. b) Satzverknüpfend: als, als daß: α) bei Vergleichung zweier Einzelbegriffe: 70. 248. 1560. 2572 "9. β) zweier Handlungen: 44. 1385 824. F. 42. Schücking §§ 5; 10; 19; 69. bracu fo. Stärke, s. ecg., mod~. ge-præc na. Haufe, Menge 3102. Vgl. prec. prāg fo. 1) Zeit 54. 114. 1257. 2) harte, schwere Zeit, Beschwerde, Leid 87. 2883. Vgl. ĕarfoā∼. prea mfn. [ahd. drawa] Not, Drangsal, in beod~ und: \sim nēdla mk. Bedrängnis, Not 2223. ~nÿd fi. dass. 284. 832. breat ma. Schar 4. 2406. Vgl. īren∼. breatian sw. II. [zu aisl. praut] bedrängen 560. prec-wudu mu. [= proc] 'Kraftholz', Speer 1246. breo s. brī. ~hund ns. dreihundert 2278. *prĕo(t)-teoāa* dreizehnte 2406. *prī* m., *preo* n. drei 2174 278. ~tig dreißig 123. 379. 2361. pridda [g. pridja] dritte 2688. ge-pring na. Gewühl 2132. bringan abl. III. dringen, sich drängen, eilen 2883 '960. for~ abdringen, entreißen 1084. ge-bringan dringen 1912. brio s. brī. *brīst* dreist, kühn, in: ~hygdiq dass. 2810. brīt(t)ig s. þrī. browian sw. II. [ahd. druoen] dulden, ertragen 1589 '721. 2594 **'605 ''58.** ge-pruen [pweran] geschmiedet Vgl. ge-þvære. 1285. prym(m) mi. [aisl. prym-r] 1) Kraft, Macht, Gewalt 285, 1918. Ruhm 2. 3) Schar *21. Vgl. hyge∼. ~lic gewaltig, mächtig 1246. bryd fi. [aisl. þrūd-r] Stärke, Kraft, Vorzüglichkeit; ∼um höchst 494. Vgl. mōd~. ~ærn na. herrliches Haus, Königsbau 657. ~lic stattlich, vorzüglich, tapfer 400. 1627. Sup. 2869. ~swid stark an Kraft 131, 736. ~word na. vorzügliche Rede 643. bu du 269 '72. 352 '66 '86. 407 '29 '45 '50 ''7. 506 '26 ''7 '30 '87 "8 '94. 661. 953 '61 etc. F. 29. Vgl. þē, þec. bunca mk. [byncan] Dünken, in œf∼. bungen [Part. von beon 1] gediegen, in: ge∼ vortrefflich, trefflich 624. Vgl. wēl∼. bunian sw. II. 'donnern', dröhnen purfan prt. prs. III. [g. paurban] bedürfen, brauchen, nötighaben 157. 445 '50. 595. 1026 "71 '674. 2006 '363 '495 '741 '874 '995. burh 1) durch a) lok. 2661. b) zur Ang. des Mittels 276. [516] **'58. 699. 940. 1835 '693 '''5 '979.** 2045 '405. 3068. 2) infolge von, aus, wegen 184. 267 '78. 1726. 2454. 3) behuft 1101. ~brecan, -dūfan, -etan, -fōn, ∙-teon, -wadan. bus so 238, 337, 430, Val. bus-lic. pusend na. tausend 1829. 2195 **'994. 3050.**

ge-bwære [zu bweran] einträchtig, friedfertig, freundlich 1230. Vgl. mån∼ u. geþrüen.

 $b\bar{y}$, $b\bar{e}$ Instr. [bat] 1) best. Art. (vgl. bæt) 110. 1664 '797. 2028 '573. 2) dem. Pron. (Konj. Adv.) deshalb, daher: a) einf. 1273. 2067. b) m. folg. de: 2638. 3) dem. Pron. + Komp. um so: a) einf. 821. 974. 1902. 2277 '687 '749 '880. b) m. folg. đe: 487. 1436. 4) Konj. a) ~ læs damit nicht 1918. ~ne dass. 242. b) $n\bar{o} \sim \bar{e}r$ 'nicht um so eher', trotzdem nicht: 754. 1502. 2081 '160 '373 '466. Schücking §§ 14; 18; 53; 55; 73.

þyder s. þider. byhtig [zu beon 1.] gediegen, kräftig 1568. Vgl. hyge~. ge-pyld fi. Geduld 1395 705.

byle mi. [aisl. bul-r] Redner,

Sprecher 1165 456. byncan sw. I. dünken, scheinen 368. 687. 842 '66. 1341 '748. 2461 653. 3057. Vgl. æf-punca. of \sim misfallen (m. G. u. D.) 2032. pyrel [purh, ahd. durhil] durchlöchert F. 47.

pyrs ma. [aisl. *purs*] Riese 426. þýs s. þes. bys-lic [bus] solch, derartig 2637.

þystru fk. [*þeostre*] Düster, Finsternis 87. þywan, þeon sw. I. [ahd. dūhen]

bedrängen 1827. 2736. ge-þýwe [þeaw] gewohnt, gebräuchlich 2332,

U.

ufan 1) von oben her 1500. 2) oben 330. ufara, -era [ahd. obaro] später

2200 '392.

ufor höher 2951. ūhte fk. (?) [g. ūhtwo] Zwielicht, Morgenfrühe 126.

wiht-floga mk. der im Zwielicht fliegt 2760.

∼hlėm(m) mi. Morgenlärm 2007. ~scĕađa mk. Feind, der im Zwielicht kommt 2271

umbor-wesende als Neugeborner 46. 1187.

un- un-, s. cūđ, dĕarninga, dyrne, fæcne, fæge, fæger, fæle, flitme, forht, fråm, fröd, gedefe, gemete, gĕaro, gyfeðe, hiore, hrōr, leof, lifigende, lytel, murnlice, nyt, riht, rīm(e), rōt, slāw, snyttru, söfte, swēte, synnig, tæle, tyder, wāc, wearnum. Scheinert, Beitr. 30, wrecan. 404, § 162 b.

unc [g. ugk] uns beide(n): 1) D. 1783. 2137 '525 "6. 2) A. 540

uncer [g. ugkara] unser beider: 1) G. 2002. '532. 2) poss. 1185. under I. Adv. darunter 1416. 2213. II. Präp. unter: 1) m. D. a) unter 8. 52. 310 42 96. 404. 505. 651. 714 38. 1078. 163 "97 '204 "'9 '302 '631 "56 770 '928. 2049 '203 '411 '"5 '539 '605 '967. 3060 '103. F. 9. b) unterhalb, unten an 211. 710. 2559. 2) m. A. a) unter 403. '14. 707. 836. 1360 f. '469 '551 '745. 2128 '553 '675 '744 *''55. 3090 '123. b) unterhalb 820-'87. 2540. 3031. c) unter (Verbreitung im Raume) 576. 860. 1773. Ž015. d) unter den Schutz von, hinein . . in 1037. undern ma. [g. undaúrni-] Vormittag, in:

~mæl na. Zeit des Vormittags 1428.

unnan prt. prs. III. [= g.] 1) gewähren, 2874. 2) vergönnen, verleihen 1225. 2874. gern sehn, wollen, wünschen 503. 960. 2855.

 $ge\sim$ gönnen, gewähren 346.1661. $\bar{u}p(p)$ aufwärts 128. 224. 519. 782. 1373 '619 '912 ''20. 2575 '893.

~lang ganz aufgerichtet 759. ~riht dass. 2092.

ūppe oben auf 566. ūre s. ūser.

ūs uns (D.) 269. 346 '82. 1821. 2635 "42" '920. 3001 ""9 "78. Vgl. üsic.

ūser, ūre unser: 1) pers. G. 1386. 2074. 2) poss. 2634 "47 '659(?) '813. 3002 '107.

teic uns (A.) 458. 2638 "40 f. Vgl.

ū88- 8. ū8er.

ūt hinaus, heraus, aus 215. 537. 663. 1292 '583. 2081 '515 "45 "51 ""7. 3092 '106 "30.

~fūs zur Ausfahrt bereit 33. ~weard auswarts, von außen 761.

ūtan [g. ūtana] (von) außen 774. · 1031 '503, 2334.

~wĕard auswärts, von außen 2297.

b~ [be] I. Präp. m. D. außer 73. 657. 705. — II. Konj. 1) außer daß, nur daß 1560. wenn nicht 966. 3) außer 879. 1614. Vgl. Schücking § 58. uton s. ge-witan.

ud-genge [g. un pa-] dahinschwindend, entfliehend 2123. Vgl. ođ.

W.

wā [g. wai] wehe 183. wāc-lic 'weichlich', in: un~ trefflich 3138. Scheinert, Beitr. 30, 404 oben.

wacian sw. II. wachen 660. on-wacnigean_sw. II. [g. waknan]

erwachen. F. 11. wadan abl. VI. 'waten', gehn, schreiten. 714. 2661. - Prät. eode ging.

ge~ dahin gelangen 220. on∼ kommen über 915.

burh~ durchdringen, -schneiden 890. 1567.

wæccan sw. I. wachen 708. 1268.

wæcnan abl. VI. [g. wak(n)an] 'erwachen', ent-, erstehn 60. 85. 1265 '960.

on~ 1) erwachen 2287. 2) geboren werden 56. 111.

wæd na. Flut 508 '46 '81.

wæde nja. [as. wādi] Kleidung in: here-, heado~.

ge∼ nja. Kleidung, Rüstung 292.

Vgl. breost-, čorl-, gūđ~. wæfre 'wabernd': 1) unruhig, un-stät 1150. 2420. 2) hurtig, tätig 1331.

wēg, wēg ma. [g. wēg-s] Woge, Welle 3132.

~fara mk. Wogenfahrer *1440. ~flota mk. 'Wogenschwimmer', Schiff 1907.

~holm ma. wogendes Meer 217. ~līdend mk. [līdan] Seefahrer 3158.

wæg s. weg.

wæge nja. [as. wēgi, ahd. weiga] Schale, Becher, Kanne, in ěalo-, tīđ∼.

be-wægnan sw. I. [aisl. vegna] anbieten 1193.

wæl na. 1) Leiche des auf der 'Walstatt' gefallenen 448. 1042. 2) die im Kampfe fallenden Krieger 1212. 3027. 3) Walstatt, Schlachtfeld 635. 1113. Vgl. *Frēs*∼.

~bėd(d) nja. Totenbett 964. ~bėnd fjō. Todesfessel 1936.

~blāt 'todblaß', blutunterlaufen * 2725.

~dead ma. gewaltsamer Tod 695.

~dreor na. Blut der Erschlagenen 1631.

~fæhæt fo. tötliche Feindschaft 2028.

 $\sim f \bar{a} g$ schrecklich 1128.

~feal(l) ma. blutiger Tod. Untergang 1711.

~fus voll Todesgedanken 2420. $\sim fyl(l)$ mi. Todesfall 3154.

~fyllo fk. Fülle von Erschlagenen 125.

 $\sim f \bar{y} r$ ns. 1) todbringendes Feuer 2582. 2) Leichenfeuer, Scheiterhaufen 1119.

~gæst mai. todbringender Geist 1331 *'*995.

mi. wæl-klém(m) Todesstreich 2969.

~nīđ ms. tödliche Feindschaft 85. 2065. 3000.

~ræs ma, todbringender An-

griff, blutiger Kampfsturm 824. 2101 '581 '947. reaf na. Beute von den Ge-fallenen, Kampfbeute 1205. ~rēc mi, tödlicher Qualm 2661.

~reow wild im Kampfe 629.

~rėst fo. Todesbett 2902.

~scĕaft ma. todbringender Speer (schaft) 398.

~seax na. todbringendes Schwert 2703.

~sluht mi. tödlicher Kampf *457. F. 30.

~stėng mi. Speerschaft 1638. ~stōw fo. Walstatt 2051 '984.

wæl mna. [andfrk, wāl] Strudel, Flut, in: ~rāp ms. 'Flutfessel'. Eisdecke

1610.

wælm, wylm mi. Wallen, Wogen, Wallung, Flut 516. 1693 '764. 2135 '269'507"46. Vgl. breost. brim-, bryne-, cčar-, fyr-, hčado-, holm-, sæ-, sorg~.

 $w\bar{w}n$ [= wxgn] ma. Wagen 3134.

wēpn na. [g. wēpn] Waffe 250 '92. 331. 434. 685. 1045 '452 "67 '509 "59 ''73 '660 "'4. 2038 '395 '519 '687 '965. Vgl. hildesia∼.

 $w\overline{\alpha}pned-man(n)$ mk. (membro virili) 'gewaffneter' Mann 1284.

wær fo. [ahd. wāra] Bündnis. Vertrag 27. 1100. 3109. Vgl. frĭoāu∼.

wæsma mk. [ahd. wahsmo?] Stärke, in here~.

wæstm ma. [as. wastum, zu wĕaxan] Wachs, Körperbau, Gestalt 1352.

wæter na. Wasser 93. 471. 509'16. 1364 '416 "25 '514 '619 "31 "56 **"93. 1904 "89. 2473 '722 "91**

~égess mk. 'Wassergraus', grause Flut 1260.

~ÿd fjō. Wasser-, Meereswoge **2242**.

wag ma. [g. waddju-s] Wand 995. 1662.

waqian sw. II. [ahd. waqon] sich bewegen 2226.

wald s. wŏald.

walu mu. [g. walu-s] Stab, rundl. Erhöhung, Wulst *1031. wam(m) ma. [g. wamm-s] Makel,

Flècken, Sünde 3078.

wan [g. wan-s] fehlend, mangelnd. in:

~hūd, -hygd fi. Sorglosigkeit, Torheit 434.

 $\sim s\overline{\alpha}lig$ unselig 105. ~sceaft fo. Elend 120.

wan(n) dunkel, schwarz 651. 702. 1374. 3024 '115.

wang ma. [g. wagg-s] Flur, Feld, Gefilde 93. 225. 1413. 2003 '242 '409 "62. 3039 "73. freodo-, grund-, meodo-, sæ~. ~stede mi. Stätte, Ort 2786.

wanian sw. II. [wan] 1) abnehmen, schwinden 1607. 2) mindern 1337.

ge∼ vermindern 477.

wānigean sw. II. 'beweinen', beklagen 787.

warian sw. II. bewahren, hüten, besetzt halten 1253 "65 '358'. 2277.

warod ma. [ahd. werid] Gestade 234, 1965

waru fo. [warian] Einwohnerschaft, in land~.

wāt s. witan.

wād fo. 'Weide', Weg, Reise, in: gamen~.

wadol ms. [mhd. wadel] Vollmond F. 9.

wē wir 1. 260 "7 '70 '78. 342 "7. 941 '58. 1326 '652 '818 "'9. 2075 104 "15 '633 "4 "6 "53 "4 3008 "79 106. Vgl. ūs; ūre.

wea mk. Weh, Elend, Unglück 148 '91. 428. * 668. 933 '36. 1150 '206 '396 '991. 2292 '937. F. 27. ~dæd fi. wehevolle Tat F. 9.

~lāf fo. was das Unglück übrig gelassen hat 1084. 98.

wea-spel(l) na. Unglücksbotschaft 1315.

wčal(l) ma. 1) Wall, Damm, Hügel, Berg 2307 "23 '526 "42 '716 "59, 3060 '103 "61. 2) Uferwand, Felsufer 229. 572. 1224. 3) Mauer 326, 785, 891, 1573, F. 30. Vgl. bord-, ĕard-, ĕord-, sæ-, scild~. ~clif na. Uferklippe 3132.

ge-wealc na. Wälzen, Wogen 464. weald ma. Wald, in: ~swadu fo. Spur im Walde

1403.

ge-weald na. Gewalt 79. 654. 764. 808. 908 '50. 1087 '610 "84 '727. 2221. Vgl. ån-weald. wealda mk. Walter, Herrscher,

in: an-, ĕal~.

ecĕaldan red. walten, schalten, lenken, regieren, Gewalt od. Macht haben über: a) abs. 442. 2574. b) m. G. 702. 1770 '859. c) m. I. D. 30, 465, 1057, 2038 "51 '379 "90 '595 '827 '984.

 $ge \sim 1$) dass. a) m. G. 1509. m. I. D. 2703. c) m. A. (?) 1554. 2) part, prt. unterworfen 1732. evčaldend mk. Walter, Regierer, bes. Gott 17. 183. 1661 "93 2292 '329 '741 '857 "75. **'752**. 3109.

wěallan red. wallen, wogen 515 '46 '81. 847 '49. 1131 '422. 2065 **'113 "38 '331 '464 '593 "99 '693** '714 '882. Vgl. hĕoro-wĕallende.

1. weard ma. Wart, Hüter, Wächter, Beschütser, Herr 229 '86. 921. 1390 '741. 2413 '518 "24 "80 '841. 3060 "6. Vgl. bāt-, ēđel-, gold-, heafod-, hord-, hyā-, land-, ren-, sele-, yrfe~; or-wearde und hlaf-ord.

2. ~ fō. Warte, Wacht 305 (?) '19. $Vgl. \overline{x}g$ -, ĕoton-, fær-, heafod \sim . 3. ~ ma. Besitz, in cord~. Vgl.

H. Z. XI. 415.

4. ~ -wärts, in and-, innan-, inne-, ūt-, ūtan~. Vgl. Beitr. 30, 77 ff. weardian sw. II. 1) bewachen F. *36. 2) häten, bewohnen, innehaben 105, 1237, 2075, 3)

Holthausen, Beowulf.

lāst, swaāe∼ 'die Spur hüten': a) folgen 2164. b) zurückbleiben hinter 971. 2098.

wearg ma. [g. warg-s] Wolf; Geächteter, in freodo-, heoru... wearn fo. [zu warnen] Weige-gerung, Versagung 366. D. Pl.

un~um unwiderstehlich 741. wěaxan red. wachsen 8. 1741. ge~ dass. 66. 1711.

2. ~ [lat. vesci] fressen 3115. web(b) nja. [zu ge-wef] Gewebe

995.

webbe fkj. Weberin, in: freodu. weccan sw. I. 1) aufwecken 3024. erwecken, erregen, hervorrufen, -bringen, entzünden 2046. 3144. 3) anregen, erfrischen 2854.

 $t\bar{o}\sim$ erregen 2948. wed(d) nja. [g. wadi] 'Wette', Unterpresent 2998. weder na. Wetter 546, 1136.

ge-wef na. Gewebe 697. weg ma. Weg; on~ weg, fort 264. 763. 844. 1382 '430. 2096. F. 45. Vgl. feor-, fold-, ford-, wīd∼.

wēg s. wæg.

1. wegan abl. V. 1) tragen 152. 1207 '777 '931. 2252 '464 '704 "80. 3015. 2) sich bewegen 599 (?).

æt∼ hintragen 1198.

2. wegan abl. V. [aisl. vega] kämpfen 599(?).

ge~ dass. 2400. wēl [g. waila] wohl 186. 289. 639. 1045 '792 '821 "33 '951. 2162 '570 '601 '812 "55. I. F. 16, 508.

~hwylc jeder 266. 874. 1344. ~ bungen gediegen, tüchtig 1927. wela mk. [vgl. ne. wealth] Reichtum, in: &r-, burg-, hord-, māām∼.

welig reich 2607.

wēn fi. [g. wēn-s] 'Wahn', Erwartung, Aussicht auf (m. G.) 383. 734. 1845 (wahrscheinlich) "73. 2323 '895 '910. [3000]. Vgl. or-wēna.

wēnan sw. I. 'wähnen', erwarten, rechnen auf, sich versehen: a) abs. 1396 $(t\bar{o} \text{ von})$. b) m. G. 157. 185. 272. 525. 600. 778. 1596, 2239 '522 '923, c) m, Inf. 933. d) m. bæt 338. 442. 937. 1184 '604, 2187 '329,

wendan sw. I. sich wenden 1739. $qe\sim 1$) umwenden 315. 2) abwenden, ändern 186.

on~ 1) abwenden, beseitigen 191. 2) sich ändern 2601.

wenden fjo. Wendung, in: ed~. wennan sw. I. [aisl. venja] gewöhnen (an sich), sich ge-wogen machen, beschenken 1091.

be~ bewirten, verpflegen 1821. wĕorc na. 1) Werk, Tat 74. 289. 1100 '569 '656 '833. 2096. 2) Mühsal, Beschwerde, Leid, Trübsal 1638 '721. ~é I. adv. beschwerlich, lästig, schmerzlich 1418. Vgl. běadu-, éllen-, hčađo-, niht~. ~ na. Werk 455. 1562 681.

ge∼ na. 2711 ""7 "74. Vgl. ær-, fyrn-, gūð-, hånd-, lånd-, nīð~.

weorod s. werod.

werfen (m. A.) 1531. 2) auswerfen, speien (m. I.) 2582. 3) bewerfen, besprengen 2791. for~ verschleudern 2872.

ofer~ sich überschlagen, straucheln, hinfallen 1543.

1. weord Adj. 1) wert, teuer, geehrt 1814. 2) geschmückt, angesehn (?) 1902. Vgl. wyrde, wĕord**un**g,

2. ~ na. Gut, Geld, Kostbarbarkeit 2496.

 $\sim ful(l)$ angesehn, ruhmvoll 3099. ~lice würdiglich, ausgezeichnet

3161. F. 39. ~mynd fni. Würde, Ehre, Zierde 8. 65. 1186 '559 '752.

werden': 1) abs, werden, zu Teil werden, geschehen, sich ereignen 816. 1280 '302. 2003 '526. 3068. 2) m. $t\bar{o}$ zu etw. werden 460.

587, 905, 1261 '330 '707 "'9 (sc. tō frōfre). 2071 "78 '203 '384 '501. 3) on fylle~ fallen 1544. 4) m. präd. Subst. oder Adj. werden 77. 149. 228 '82. 409. 555. 753. 807 '18. 913. 1255 "69 '775. 2066 '239 '378 "92 '482 '612 '731 '913. 5) m. Part. Prt. a) trans. Verba (pass.) 6. 414. 767. 902. 1072 '239 '437 '947. 2310 '692 '842 '961 "83. 3177. b) intr. Verba 823. 1234.

ge~ 1) geschehen, ergehn 3078. 2) m. Part. Prt. werden 1304. 3061. 3) fertig werden mit (m. G.) 1996. 4) unpers. vorkommén, scheinén (m. A. u. G.) 1598. 2026.

wĕorđian sw. II. [wĕorđ] ehren, auszeichnen, schmücken 250. 331. 1038 "90 '450 '645 '783 '959. 2096 '176.

weordung fo. 'Wertung', Verehrung, Schmuck, in: breost, hām-, hord-, hring-, wīg~. weot- s. wit-.

wēpan red. [g. wōpjan] weinen ¥ 2268.

wer ma. [g. wair] Mann 105 '20. 216. 993. 1222 "33 "56 "68 '352 '440 '650 '731. 2947. 3003 * '172. F. 39.

∼beod fö. Männervolk 899. wered na. süßes Getränk, Met 496.

2. \sim s. $w\check{e}(o)rod$. wergend s. werian.

ge-wērgian sw. II. [wērig] ermüden 2852.

wėrhao fo. [g. wargipa] Fluch, Verdammnis 589.

1. wėrian sw. I. [g. warjan] wehren, verteidigen, schützen 238. 453. 541. Ĭ205 '327 '448. 2529 * '882.

be∼ schützen vor (m. D.) 938.

2. ~ [g. wasjan] kleiden, in: swegl-wered.

wērig [as. wōrag] 1) müde, ermattet, kraftlos 579. 1794. 2937. 2) böse 133. 1747. Vgl. dead-. fyl-, $q\bar{u}\bar{d}\sim$.

wērig-mōd niedergeschlagen 844. 1543.

wē(o)rod na. [wer] Schar, Menge 60. 259 '90. 319. 651. 1011 '215. 2014 * "35 '186 '346. 3030. Vgl. ĕorl-, flėt~.

wesan abl. V. sein, werden (beim Part. prt. trans. Verba): 1) m. präd. Subst. 11. 134 '70. 201 "40. 348. 501. 716 '34 '65 '71. 833 '63 '81. 980. 1039 "75 '232 "46 '304 '457 "80 "95 '527 ["59] '691 '812 "73 "85. 2209 '327 "75 ***90 '406 "41 '506 "64 "86 '611 "25** "57'709"79'817 "76. 3140. 2) m. präd. Adi. 18. 49. 53. 126 '33 "7 "8 '46 '73 '91 "6. 203 '69 '72. 309 '20. 407 '67 "9 '84 '97 (?). 548 '61 '93. 612. 705 '55 '61 "9 '89. 814 '60 '98. 945 '69 '84. 1109 "10 "45 "67 '219 "24 "43 ···7 "50 "82 "96 '319 "49 "53 '402 "35 "58 "'9 '508 "29 "60 "'9 **'616 "70 '785 '804 "14 "59 "76** '901 "'5 "14 "25 "'9. 2076 '117 **"22 "'9 "37 "41 "61 "'9 "83 "'7** "96 "'9 '309 "16 "32 "54 "72 '412 "'9 "28 "67 "75 "80 "91 '546 '632 "82"4 "88 "78 "96 '838 "60 "80 **'920'"3 "46"75. 3042'"5"51"80** "71 "85 "93 "'8 '157 "'8. F. 13. 38.47. 3) m. Part. präs. 159.467. 847. 1105. 3028. 4) m. Part. prt. a) trans. Verba: 12. 36. 64. 102 '28 '40, 223 '62, 330 '49 '73, 484 '91, 549, 642 '93, 773, 847 '56. 917 (?) '91 '"7. 1017 "63 '103 "7 "51 ""9 "92 '288 "93 '300 "10 "56 "99 '459 '593 '620 ""9 "47 "57 ·77 "88 "97 ·702 "87 ·820 "84 **"**96 **'937 "57 "70 ""5. 2087 '175 '283** "'7'324'423"35'554"61'602"76 '913 "57 "81, 3021 "40 "71 "88 '134. F. 46. b) intrans. 723 '33. 822. 917 (?). 1124 "36 '303 '539. 2220 '304' "6 '550 '727 '821, 3035, 5) m. präd. Pron. 178. 233. 1266 '328 "'9 '607 '986, 2459 '708, 6) m. Adverb. 83. 835. 932. 1063 164 417 471 921. 2687 801 "45. 3066 "82 ""7 '168. 7) m. präpos. Ausdr. a) m. on + D.

210. 536 '44. 607. 1170 '292 '306 '478 '618. 2014 '580 '783. 3126. F. 30. b) m. in + D. 1513. 2231. c) m. mid + D. 889. 2192. d) m. ymb + A. 837. e) m. ofer + A. 2472. f) m. xt + D. 544. 7) absol. 89. 497 (*). 611. 756. 992. 1008 '188 '299 '815. 2105 '231 '472 '733 "62 "71 '982. F. 30. Vgl. cniht-, umbor-wesende. wēste wist, leer, öde 2456.

wēsten fjō. nja. Wüste, Einöde 1265. 2298.

wīc na. Wohnstätte 125. 821. 1125 '304 '612. *2323 '589. 3083. Vgl. dead-, hrea~.

~stėde mi. dass. 2462 607.

ge-wican abl. I. 'weichen', versagen 2577 629.

wicg nja. [zu wegan 1.] Roß 234 '86. 315. 1045 '400. 2174.

wīd weit: a) räuml. 877. 1859 '965. 2473. Komp. 763. b) zeitl. 933. 2014. — Adv. ~e weit, w. hin, umher, weg 18. 74 '9. 266. 898. 1403 '588 '959. 2135 '261 '316 '582 '913 "23 "47. 3099 '158. F.27. ~cūd weit bekannt, berühmt 1042 '256 '489 * '991.

~floga mk. Weitflieger 2346 '830. ~scofen [scūfan] weithin gescheucht 936.

weg ma. weit führender Weg 840. 1704.

wide-ferhat ma. langes Leben, lange Zeit 702. 937. 1222.

ge-widre nja. Gewitter; lāđ~ Unwetter 1375.

wīf na. Weib, Frau 615 '39. 993. 1158 '284. 2028 '120. Vgl. āglæc-, mėre∼.

~iufe fk. Liebe zur Gattin 2065.

1. wīg mna. 1) Kampf, Krieg 23.
65. 685. 886. 1080 "83 "4 '268 '337 '656 '770 "83. 2316 '629 '872.
2) Kampftüchtigkeit 350. 1042.
2323 (?) "48. Vgl. ānd., fēde...

bēālu nwa. Kampfübel 2046.

bil(l) na. Kampfschwert 1607.

bord na. Kampfschild 2339.

cræft ma. Kampfüchtigkeit 2953.

wīg-cræftig kampftüchtig 1811. ~freca mk. Kampfheld 1212. 2496. ~fruma mk. Kriegsherr 664, 2261. ~geatwePl.fo.Kampfrüstung*368. ~gryre mi. Kampigraus 1284. ~heap ma. Kriegshaufe 477. ~hète mi. Kampfhaß, Feindschaft

~hryre mi. Niederlage im Kampfe

1619. ~sigor nk. Sieg im Kampfe 1554. ~spēd fi. Kampfglück 697.

~swĕord na. Schlachtschwert *** 1489.**

2. ~ ma. [zu g. weih-s] Heiligtum, in:

~weordung fo. Götzenopfer 176. wiga mk. [zu g. wigan-s] Krieger, Streiter, Kämpfer 629. 1543 "59. 2395 * '567 * '661. 3115. Vgl. esc-, byrn-, $g\bar{a}r$ -, $g\bar{u}d$ -, lind-, rand-, scyld~.

wīgan abl. II. [g. weihan] kämpfen,

streiten 599 (?). 2509.

wigend mk. 'Weigand', Kämpfer, Krieger 429, 899, 1125 814 972. 2337. 3024 "99 '144 "54. F. 11.

49. Vgl. gār~. wiht fni. 1) Wicht, Wesen, Geschöpf 3038. 2) Ding, etwas, neg.: nichts 120. 581. 1660 '735. 2348 '601 '854. I. ∼e irgendwie, neg. auf keine Weise 186. 1514 '991 ''95. 2277 '432 ''64 '687 '923. 3) Ac. neg. nicht, keineswegs 862. 1083. 2857 (?). $n\bar{o}\sim$ 541. Vgl. $\bar{a}(wi)ht$, $\bar{c}l$ -, $\bar{o}\sim$.

wil-cuma mk. [willa] willkommen 388 **'94**. 1894

~ge-sī₫ ma. williger Gefährte 23. \sim qĕofa mk. Freudenspender 2900. ∼siđ ma. erwünschte Fahrt 216. wild(e)or nk. [zu g. wil pei-s] wildes Tier, Untier * 665 (?). 1430. Vgl.

Beitr. 31, 88.

willa mk. [g. wilja] 1) Wille *2857. on ~n nach, zu Willen 1739. ofer ~n unwillig 2409 * 589. ānes ∼n um eines willen 3077. willum gern, bereitwillig 1821. sylfes willum freiwillig 2222 1639. 2) Wunsch, Verlangen 635.

1344. 3) Freude, Lust 626. 824. tō, on ~n zur Freude 1186 '711. 2307. 4) etw. wünschenswertes, Kostbarkeit 660. 950. willan ath. [g. wiljan] wollen, werden: a) abs. 318. 543. 1003 **"55 '371 "94**. 2766. 3055. neg. nolde 706. 967. b) m. Inf. 68. 154, 200, 344 "6 51, 427 42 "6 '82. 645 '64. 738 '55 '96. 880. 947 '79 '88 '90. 1010 "41 ""9 "94 175 "81 "'4 '277 "92 '314 "39 '494 '546 "76 '791 '805. "90 '148 "60 "86 '294 '305 ""8 "15 "76 '497 '512 "88 '636 '729 '858 "64 '940. 3171. F. 10. Neg. nelle 679. 2524. Prät. nolde 791. 803 '12. 1523. 2518.

wilnian sw. II. verlangen, erflehen

 $(t\bar{o} \text{ bei})$ 188.

ge-win(n) na. 'Gewinn': 1) Kampf. Streit, Tumult 798. 877. 1469. 2) Mühsal, Leid, Bedrückung 133 '91. 1721. Vgl. fyrn-, yā~. win-dagas ma. Pl. Tage der Müh-

sal, Lebenszeit 1062. wīn na. Wein 1162 '233 '467. ~ærn na. Weinsaal, Trinkhalle

654. ~reced na. dass. 714. 993. ~sėle mi. dass. 695. 771. 2456. wind ma. Wind 217, 547, 1132 **'374 '907**.

~bland na. Gewühl des Windes

windan abl. III. 1) winden 1193 '382. 3134. 2) sich w., sich wälzen, wirbeln 212. 1119. $at \sim entrinnen 143.$

be~ bewinden, umstricken, umspannen, -fassen, -geben 1031 '461. 2424. 3022 "52 '146.

 $ge\sim 1$) sich wenden 1001. 2) durch Wenden erreichen (m. A.) 763. on~ 'entwinden', lösen 1610. windig windig, windumweht 572. * 1224 '358, **24**56.

wine mi. Freund, geliebter Herr 30. 148 '70. 350 '76. 457. 530. 1183 '418 (?) '664 '704. 2026 "47 '101 '567(?). 3096. Vgl. frea-,

gold-, gūđ-, mæg∼.

wine-dryhten ma. geliebter Herr 360, 862, 1604, 2722, 3175, ~geomor trauernd um die Freunde 2239.

~leas freundlos 2613.

 $\sim m\bar{\alpha}q$ ma. lieber Verwandter 65. ge-winna mk. Kämpfer, Feind, s. ĕald-, ĕaldor~.

winnan abl. III. kämpfen, streiten 113 '44 '51. 506. 777. 1132. F. *13.

winter mu. 1) Winter 516. 1128 "32 "6. 2) Pl. Jahre 147, 264, 1724 '927. 211**4 '209** "77 '"8 '733. 3050. -wintre -jährig, in syfan~. ge-wiofu s. ge-wef.

wir ma. Metalldraht u. Schmuck daraus 1031. 2413.

wis weise. klug in (m. G.) 1318 400 "13 '698 '845 '927. 2329. 3094. $\sim d\bar{o}m$ ma. Weisheit 350, 1959.

 \sim fæst weise 626. ~hycgende weise denkend 2716. wīsa mk. [wīsian] Weiser, Führer

259. Vgl. brim-, here-, hilde~. wise fk. Weise, Art; Ac. adv. ĕalde wīsan nach alter W. 1865. wisian sw. II. weisen, zeigen, führen: a) abs. 402. b) m. D. der Pers. 292. 320 '70. 1663 '795. 3103. c) m. A. des Weges,

Zieles 208, 2409

ge-wis-lice gewißlich, sicher 1350. wist fi. [wesan] Glück. Freude. Fülle, Wohlstand 128. 1735.

~fyllo fk. Fülle an Speise 734. wit wir beide 535 "7"9 '40 "4. 683. 1186 '476 '707.

wīt na. [wītan 1.] Tadel, Schande,

in: ed., in...
wit(t) nja. 'Witz', Verstand
589. Vgl. fyr... ge~ 1) Bewußtsein 2703. 2) Inne-

res, Brust, Kopf 2882. wita mk. 'Wisser', Ratgeber, Edler im Rat des Königs 157. 266. 778. 936. 1098 * '418. Vgl. fyrn-, rūn∼.

witan Prt. prs. I. wissen, kennen: a) m. einf. A. 169 '81. 246 '52 '88. 764 '98. 1367. 2410 b) m. dopp. A. 646. 715. 1309 '863.

c) m, abh. Satze 272, 821, 1331 '830. 2339 '519 '650 '725. d) absol. 2656. — Neg. nāt weiß nicht: a) abs. 274. b) m. G. 681. 878. $qe\sim$ wissen 1350.

1. witan abl. I. verweisen, vorwerfen 2741.

æt∼ tadeln. rügen 1150.

ođ~ dass. 2995.

2. ge-witan abl. I. sich aufmachen, gehn: a) m. Präp., Adv. 42. 210 '17. 662. 1236 '360 '601 '819 '903 "49, 2460 "71, 3044. F. 45. of čaldre ∼ sterben 2624. forđ~ dass. 1479. b) m. Inf. 26. 115 '23. 234 '91. 301. 853. 1125 '263 "74 '903 ''63. 2387 '401 '569 '819 **'94**9. 3044. F. 45.

witian, wĕotian sw. II. bestimmen, anordnen, verfügen *489. 1936.

F. 28.

 $be \sim 1$) besorgen, beachten, hüten 1135 * '796. 2212. 2) ausführen, unternehmen 1428.

wītig weise 685. 1056 554 841. ge-wītnian sw. II. [wīte] strafen, züchtigen 3073.

ge-wittig [wit 2.] weise 3094. wid |zu wider] Präp. m. D. A. 1) rein translok. a) bei Verb. d. Beweg. nach.. hin, zu.. hin, auf..zu, wider, gegen 213. 326 '84 ["9]. 749. 1977—8. 2560 "66 '673. b) fassen, ergreifen an 439. 1566. 2520-1. 2) übertr. translok. gegen: a) bei reden 2528. b) verfahren, ausführen 174. 523. c) schützen, helfen, verteidigen, retten, sichern 178. 294. 540 '50. 827. 1549 '864. 2341 "71. 3004. d) wachen, denken, sinnen 319. 660. 811. 1173 '954. e) sich verhalten 155. 3) reciprok: a) kämpfen gegen, mit 113 '44 "5 '52. 440. 506. 1132 '997. 2400 '839 '914. b) sprechen, verhandeln mit 365. 424-6. c) wallen, brennen mit, in 1880. 2600. d) trennen. scheiden von 733. 2423. e) teilen mit 1088. 2534. 4) intralok. in, bei, an 2013 '925, 3049, 5) soz. mit 1088.

3027. Vgl. Hittle, Angl. Forsch. 2, p. 105 ff. wider wider, in: ~gyld ns. Vergeltung (?) 2051. Vgl. Anm. ~ræhtes [reht] Adv. gegenüber 3039. widre nja. Widerstand 2953. wline stattlich, stolz auf (m. G.) 331 '41. 1332. 2833 '953. $gold \sim$. wlātian sw. II. [g. wlaiton] ausschauen, spähen nach (m. G.) wlėnco fk. [wlånc] Übermut 338. 508. 1206. wlita mk. Blicker, in: and ... wlītan abl. I. schauen, blicken 1572 "92. 2852. giond~ überschauen 2771. wlite mi. [g. wlit-s] Gestalt, Aussehn, Außeres 250. ~bĕorht schön von Ansehn 93. ~seon fi. Anblick 1650. wlitig glänzend, herrlich 1662. wlonc s. wlanc. wōc s. wæcnan. $w\bar{o}h$ [g. $w\bar{a}h$ -s] krumm, verdreht, -kehrt 1747. ~bogen [būgan] gekrümmt 2827. wolcen na. Wolke 1119 '374. under wolcnum auf Erden 8. 651. 714. 1631 '770. F. 9. wollen Part. [*wellan] gequollen, ∼tear tränenüberströmt 3032. wom(m) s. wåm. won, wong s. wan, wang. wop ma. [wepan] Weheruf, -klage 128. 785. 3146. worc s. wĕorc. word na. Wort 30. 79. 176. 289. 315 '41 '66 '88 '90 '98. 612 '26 '39 **'54.** 870 **''4.** 1100 **''72 ''93 '318** '492 '811 "33 '980. 2046 "58 '156 1246 1551 1662 119 1791 1195 1817. 3030 '175. Vgl. beot-, gylp-, geleafnes-, medel-, þryð~. ~cwide mi. Rede 1841 "5. 2753. $\sim gyd(d)$ nja. Rede, Spruch 3172. ~hord na. Wortschatz 259. ~riht na. rechtes Wort 2631.

worn ma. Menge, Haufe, große Zahl 264. 2003 '114 '542. 3094 *'154; mit fela 530. 870. 1783. worold, -uld fi. Welt 60. 950. 1062 "80 '183 '387 '681 '732 '"8. **2343 4711.** 3068. $\sim \bar{a}r$ fo, weltliche Ehre 17. ~cåndel fo. 'Weltleuchte', Sonne 1965. ~cyning ma. weltlicher König 1684. 3180. ~ende mja. Weltende 3083. ~ræden fjo. Weltbestimmung. ordnung (d. i. Tod) 1142. worđ s. wĕorđ. wordig ma. [= wĕordig] Hofstatt 1972. woruld s. worold. wracu fo. [g. wraka] Rache, Verfolgung 2336. Vgl. gyrn-, nyd~. wræc na. [zu g. wrēkei] Bedrängnis, Elend, Kummer 170. 3078. ~lāst ma. Gang in die Verbannung 1352. ~mæcgas mja. Pl. Vertriebene. Verbannte 2379. $\sim sid$ ma. Verbannung, Elend 338. 2292. wræcca s. wrėcca. $wr\bar{w}t(t)$ fjō(?) Kunstwerk, Schmuck, Kleinod 1531. 2413 *'771. *3060. ~lic 1) kunstvoll, wunderbar 1489. 2173 339. 2) entsetzlich 891. 1650. wrāđ [aisl. réiđ-r] verhaßt, feindlich 319. 660. 708. 1619. Adv. ~e arg, schnöde 2872. ~lice auf feindliche Weise 3062. wradu fo. Schutz, in: lif~. wrāsn fō. [ahd. rėisan, zu wrīđan] Kette, in frĕođu~. wrecan abl. V. [g. wrikan] 1) zwingen, drängen 2962. 2) ver-, austreiben 2706. 3) vorbringen, -tragen 873. 1065. 2154 446. 3172, 4) rächen, bestrafen 423, 1278 '333 "39 "85 '546 '669. un-wrecen ungerochen 2443. Vgl. wrecend. $\bar{a}\sim$ vortragen 1724, 2108. for \sim fort-, vertreiben 109, 1919,

ge-wrecan 1) bestrafen, rächen 107. 2005 '479. 3062. 2) sich rächen für (m. D.) 2395. 3) rächen 2121. refl. 2875.

wrecca mkj. [as. wrekkio, zu wrecan] Recke, Held 898. 1137. 2613. F. *27.

wrecend mk. [wrecan] Rächer 1256.

wreoden Part. [wridan] gewunden, in:

~hilt mit gewundnem Heft 1698. wrīdian sw. II. emporwachsen 1741.

wrītan abl. I. einritzen, schreiben 1688.

for∼ zerschneiden 2705.

wriđa mk. [zum folg.] Band, in: beag~.

wrīđan abl. I. 1) binden, fesseln 964. 2) verbinden 2982. Vgl. hand-ge-wriđen, wreođen-

wrīxl na. Wechsel, Tausch 2969. ge-wrīxle nja. dass. 1304.

wrīxlan sw. I. wechseln, tauschen (m. D.) 366. 874.

wrōht fō. [zu g. wrōh-s] 'Rüge', Streit, Kampf 2287 473 913.

wudu mu. [ahd. witu] Holz: 1)
Baum 1364. 2) Gehölz, Wald
1416. 3) Speerschaft 398. 4)
Schiff 216 '98. 1919. Vgl. bæl.,
bord-, gåmen-, gūđ-, hěal-, holt-,
Hrefna-, mægn-, sæ-, sund-,
prec~.

~rēc mi. Holzrauch 3144.

wuldor na. [zu g. wulpr-s] himmlische Herrlichkeit, Himmel 17. 183. 931. 1752. Vgl. cyning~. ~cyning ma. König der Herr-

lichkeit, Gott 2795. ~torht glänzend, klar 1136.

wulf ma. Wolf 3027.

~hlid na. Abhang, wo Wölfe hausen 1358.

wund fo. Wunde 1113. 2531
 '711 "25 '830 '906 "37 "76. F.
 49. Vgl. feorh~.

2. ~ wund, verwundet 565. 1075. 2746 "53. F. 45.

wunden [windan] gewunden, in:

~feax mit gewundener Mähne 1400.

~hals mit gewundenem Halse 298.

~mæl na. Schwert mit gewundenen Zeichen, damasziert 1531. ~stefna mk. Schiff mit gewun-

denem Steven 220.

wundor na. 1) Wunder, -werk 771. 840. 931. 1607 '724. 2759. 3032 "62 '103. D. Pl. ~um Adv. wunderbar 1452. *2687. 2) Wundertier, Ungeheuer 1509. Vgl. hånd-, nīd-, sčaro~.

~be-bod na. wunderbares, rätselhaftes Gebot 1747.

~dead ma. wunderbarer Tod 3037.

~fæt na. wundervolles Gefäß
1162.

~lic wunderlich, -bar 1440.

~māām ma. wunderbares Kleinod 2173.

~smid ms. kunstreicher Schmied 1681.

~sion fi. wunderbarer Anblick 995.

wunian sw. II. 1) wohnen, sich befinden, aufhalten, leben, stehn, bleiben 284. 1128 '735 '923. 2242. 3083 '128. 2) bewohnen, innehaben 1260. 2902. ge∼ bleiben, ausharren bei (m. A.) 22.

wurd- s. weord-.

wutun, uton [zu ge-wītan, as. wita] gehen wir! last uns! allons! 1390. 2648. 3101.

wyl- s. wil-.

wylf fjo. [wulf] Wölfin, in brim~.

wylm s. wælm.

wyn(n) fi. Wonne, Freude, Wonniges, Liebliches 1080. 1716
"30 '887. 2014 '107 '262 '727.
hĕofones ~ Sonne 1801. Vgl.
ēdel-, hord-, līf-, lyft-, symbel~.
~leas wonneleer, freudios 821.
1416.

~sum wonnesam, wonnig 612. 1919.

wyrcan sw. I. [g. waurkjan] 1) wirken, tun, machen, schaffen,

bereiten, verfertigen (m. A.) 92. 930. 1452. 2) erwerben, verdienen (m. G.) 1387. be-wyrcan umgeben 3161. ge~ 1) machen, schaffen, verfertigen, bereiten 69. 1696. 2337 '802. 3096 '156. 2) tun, machen, vollbringen, ausrichten 635. 1578 '660. 2712 '906. 3) erwerben, erwirken, verdienen 4) fæste geworht 20. 1491. treu, festen Sinnes 1864. wyrd fi. [as. wurdi-] 1) Schicksal, Geschick, Verhängnis 455 '77. 572. 734. 1056 '205 ''33. 2420 '526 "74 '814. 2) Ereignis, Tatsache 3030. wyrdan sw. I. [g. wardjan] verderben, töten 1337. $\bar{a} \sim$ dass. 1113. wyrgen fjo. [wearg] Wölfin, in:

grund.
ge-wyrht fni. [g. waarht-s] Werk,

Verdienst, in čald...

wyrm mi. Wurm, Schlange, Drache 886 '91 '97. 1430. 2287
'307 '16 ''43 '''8 '400 '519 ''67
'629 ''69 '705 '45 ''59 ''71 '827

'902. 3039 '132. $\sim cyn(n)$ nja. Drachengeschlecht

1425. ~fāh mit Schlangenlinien verziert, damasziert 1698.

~hord na. Drachenhort 2221. wyrnan sw. I. [wearn] verweigern, in:

for~ 1) verweigern, abschlagen 429. 2) von sich weisen, entgehn 1142.

wyrp fjō. [wĕorpan] Umschwung Wechsel 1315.

ge-wyrpan sw. I. [zum vor.] reft. sich erholen, genesen 2976.

wyrsa [g. wairsiza] schlimmer, schlechter 525. 1212 '739. 2496 '969.

wyrt fi. Wurzel 1364.

wyruld s. worold.
wyrde [weord] wert, würdig 368.
861. 2185. Vgl. fyrd~.

wyscan sw. I. wünschen 1604.

Y.

yfel na. Übel 2094. yldan sw. I. [ĕald] 'alt machen , aufschieben 739. 2239 (?). ylde s. ėlde. yldest, -ra s. ĕald. yldo s. ėldo.

ylfe Pl. mi. [zu Ælf-] Albe, Elfen 112.

Eiten 112.

ymb [as. umbi] I. Adv. um, herum (m. D.) 2597. — II. Präp. m. A. 1) örtl. um, herum 399. 568. 668 '89. 838. 1012 "30. 2477 '883. 3169. F. 35. 2) mod. um, über, von, wegen 353. 439 '50. 507 '31. 1536 "95. 2070 '509 '618. 3172. 3) zeitl. a) um, gegen 219. b) nach 135. sittend mk. Umwohner 9. 1827. 2734.

gmbe s. ymb. ÿppe fkj. [ūpp] Hochsitz 1815. yrfe nja. Erbe, Nachlaß 3051. ~lāf fö. Erbstück 1053 '903. ~wĕard ma. 'Erbwart', Sohn

~weard ma. 'Erbwart', Sohn 2453 '731. yrmđ(u) fō. [ahd. armida] Elend.

Unglück 1259. 2005. yrre, -inga s. ĕorre.

ув в. ів. 1. ўд- в. eaд-.

yd fjö. [ahd. undea] Welle,
 Woge 46. 210. 421 '64. 515 '34 '48. 848. 1132 '208 '437 "69 '907 "'9 "18. 2693. Vgl. flöd-,
 lēg-, wæter~.

lēg-, wæter~. ~ge-blånd na. Wogengewühl 1373 '593 '620.

 \sim ge-win(n) na. Wogenkampf 1434. 2412.

 \sim $l\bar{a}d$ fo. Secreise 228.

~lāf fō. was die Wogen übrig gelassen haben, das Angespülte 566.

~lida mk. 'Wogengänger', Schiff 198.

 ydan sw. I. [zu g. au p-s] 'veröden', vernichten 421.
 yde s. eade, ēde.

ywan s. eawan.

Anmerkungen.

Wegen der Abkürzungen vgl. die Vorbemerkung zum Glossar und die Einleitung.

- V. 1f. Konstr.: hwæt, wē gefrūnon prym peodcyninga Gārdena in geārdagum. Vgl. über ähnl. Eingänge Bugge, Z. Z. 4, 203; über hwæt s. Grimm, Gramm. IV², 528 ff. und Schücking, Rückk, 24.
- Scyld Scēfing: vgl. Binz, Beitr. 20, 146 ff. und Olrik, Danmarks heltedigtning I, 223 ff.
 - 5. ofteah: vgl. Sievers, Beitr. 29, 306 f.
- 6f. Über čorlas s. ib. 560ff. Schücking, Satzverk. S. 1 u. 121) setzt Punkt hinter ĕorlas, Komma nach funden V. 7. - Klaeber, Arch, 115, 178 vergleicht das ahd. Ludwigslied V. 3: kind uuarth her faterlos, thes unarth imo sar buoz. Vgl. auch unten V. 16f. bæs fröfre: Trost dafür', näml. daß er als hilfloses Kind gefunden wurde. Dieselbe Sage (vgl. auch V. 23 ff.) berichtet Wilh. v. Malmesbury in der 1. Hälfte des 12. Jahrh. in De gestis regum Anglorum, lib. II, c. 116: "Beowius [sc. fuit filius] Sceldii, Sceldius Sceaf, Iste, ut ferunt, in quandam insulam Germaniae Scandzam appulsus, navi sine remige, puerulus, posito ad caput frumenti manipulo, dormiens, ideoque Sceaf nuncupatus, ab hominibus regionis illius pro miraculo exceptus et sedulo nutritus; adulta aetate reanavit in oppido, quod tunc Slaswic, nunc vero Heithebi appellatur Sceaf fuit filius Heremodii." . . . Ähnlich heißt es in Ethelwerds Chronik lib. III, cap. 3: "Beo-Scyld-Scef. Ipse Scef cum uno dromone advectus est in insula oceani quae dicitur Scani | sisl. Skāney, schwed. Skåne], armis circumdatus, eratque valde recens puer et ab incolis illius terrae ignotus; attamen ab eis suscipitur et ut familiarem diligenti animo cum custodierunt et post in regem eligunt". Saxo Grammaticus, Gesta Danorum, lib. I [um 1200] erzählt von Scioldus: "XV annos natus inusitato corporis incremento per-

fectissimum humani roboris specimen praeferebat tantaque indolis eius experimenta fuere, ut ab ipso ceteri Danorum reges communi quodam vocabulo Scioldungi nuncuparentur. Praecurrebat igitur Scioldus virium complementum animi maturitate omnem Allemannorum gentem tributaria pensione (al. ditione) perdomuit."

- . 10. rāde ist Acc. (= V. 1826 u. 1861), vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 256.
- 11. gomban (as. gambra f.) kommt nur hier u. Gen. 1978 im Acc. vor. Die Nom.form ist unsicher.
- 12 ff. Vgl. Saxo ib.: "Puellam sibi matrimonio copulavit. Ex qua parvo post tempore Gram filium sustulit. Cuius corporis animique praestantissimis dotibus praeditam adolescentiam ad summum gloriae cumulum perduxit (al. statum provexit), tantumque magnitudini eius a posteris tributum est, ut in vetustissimis Danorum carminibus ipsius vocabulo regia nobititas censeatur." 11 b ist typisch, vgl. V. 863. 1075. 1250. 1611. 1812. 1885. 2390. Zu æfter vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 445.
 - 14f. ongčat, sc. Gott. Über bæt s. Sievers, Beitr. 9, 136 u. 370.
- 16. him fasse ich mit Thorpe, Simrock (Übers.), Müllenh. Beow. 112, Häuschkel S. 77 und Klaeber Arch. 115, 178 als D. Sgl. Vgl. zu V. 6f. pæs: 'als Ersatz dafür', d. h. für die schlimme, herrscherlose Zeit (Klaeber a. a. O.).
- 18. Beowulf: vgl. Bugge, Tidskr. 8, 287 ff.; Cosijn, Aanteek. 42; Binz, Beitr. 20, 153 ff. 159.
- 19. ĕafera[n]: Sievers, Beitr. 9, 135 vergleicht Schicks. d. Ap. V. 6 ff.: lof wīde sprang . . . Þeodnes Þegna, eine offenbare Nachahmung unsrer Stelle. Da das folg. swā scĕal keinen Sinn gebe, nimmt S. eine Lücke an, während Klaeber, Mod. Phil. 3, 445 nur einen Gedanken unausgedrückt sein läßt: so (wie Scyld) sollte es ein junger Mann zu Wege bringen.
- 20 ff. Sievers, Leipz. Sitzungsber. 1895, 191 vergleicht Saxo über Scioldus: proceres non solum domesticis stipendiis colebat, sed etiam spoliis. Ich verweise ferner auf Gnom. Cotton. 14 f.: gëongne æ Þeling sceolan göde gesīdas | byldan tō beaduve and tō beahgife. Über solche Sentenzen vgl. Häuschkel S. 62 f.
- 21. ærne: die Ergänzung ist unsicher, vgl. Sievers, Beitr. 29, 307f. Darf man an *prymme* 'Schar' denken? gewyrcan bedeutet hier nach Klaeber, Mod. Phil. 3, 262: 'achieve, bring about, earn'.
- 24 f. Vgl. Saxo a. a. O. über Scioldus: "affirmare solitus, pecuniam ad milites, gloriam ad ducem redundare debere." Über gehwām s. Sievers, Beitr. 10, 485 oben.

- 27. fela-hrōr = Homers πολύπροπος; on frean wære: in den Himmel.
- 28. hī = swæse gesīdas, vgl. Häuschkel S. 77. Krapp empfiehlt warode st. farode, vgl. Klaeber, Angl. 28, 455 f.
- 31. Hiernach ist eine Lücke anzunehmen, vgl. Sievers, Beitr. 29, 308; Schücking, Satzverk. 70, Anm. 1. Klaeber, Mod. Phil. 3, 446 ergänzt $h\bar{\imath}$ (= seine Leute) als Obj. zu $\bar{a}hte$.
- 33. isig: vgl. Bugge, Tidskr. 8, 69 f.; Sievers, Beitr. 27, 572. Es war also Winter.
 - 37. lædan ist techn. Ausdr., vgl. Sievers, Anm. zum Hel. V. 554.
 - 38. Ähnl. V. 336. 575. 1011. 1027. 1197.
- 43. Zur Litotes vgl. Häuschkel S. 27f. und Klaeber, Mod. Phil. 3, 249. Über teodan s. Sievers, Beitr. 9, 294.
- 46. wesende = wesendne, vgl. Sievers, Ags. Gramm. § 305 Anm. 1 und V. 372.
 - 47. gyldenne: mit Goldfäden durchwirkt (Earle, Deeds).
- 48b. Erg. hine als Objekt, vgl. Sievers, Beitr. 28, 271f.; Klaeber, Mod. Phil. 3, 253; Köhler, Inf. S. 54.
 - 49. him ist hier natürlich D. Plur.
 - 51. rædende ist gebessert nach V. 1346.
- 53. Scyldinga: vgl. Sievers, Beitr. 29, 309 ff. Nach der Sachsenchronik a. 855 (ed. Plummer, Oxf. 1892, I, 66 f.) ist Beaw der Sohn des Sceldwea (Scyld-, Sceald-wa), dieser der Sohn Heremöds, dem durch mehrere Zwischenglieder Sceafing vorangeht. Ebenso in der wsächs. Genealogie des Ms. Cott. Tib. B, V. Über das Langfeägatal vgl. Sievers, Beitr. 16, 361 ff.
- 55. ellor: ins Jenseits. Über die Parenthese vgl. Häuschkel S. 60f.; Schücking, Satzverk. 135ff.; Krapp, Mod. Lang. Notes 20, 33ff.
 - 56. oppæt: vgl. Schücking, Satzverk. 13 (unten) f.
 - 57. Healfdene: vgl. Binz, Beitr. 20, 175f.
 - 58. gūdreouw: vgl. Zupitza, H. Z. 21, 10 3).
 - 59. foragerimed: formelhaft, s. Sievers, Anm. zum Hel. V. 1326.
 - 60. ræswa: vgl. Trautmann, Beibl. 10, 259.
 - 61. Hālga: vgl. Binz, Beitr. 20, 176.
- 62. Die (unsichere) Ergänzung nach Kluge, E. St. 22, 145. Besser ist wohl mit Grundtvig, Bugge (Tidskr. 8, 43) und Trautmann, Beibl. 10, 261 [pe wæs On]elan mit Lücke davor zu lesen. Vielleicht aber fehlt vorher eine ganze Zeile und V. 62 könnte emendiert werden:

Hyrde ic [čorlas cwedan], pæt [heo wæs On]elan cwen. Vgl. noch Klaeber, Mod. Phil. 3, 447; Schücking, Satzverk. 8.

- 63. Scilfingas: vgl. Bugge, Tidskr. 8, 48f.; über die Gen.form vgl. Sievers, Ags. Gram. § 237 Anm. 1; gebedda ist commune, wie foregenga Jud. 127, vgl. Kluge, Beitr. 8, 532.
- 64. Nach V. 465 ff. 2158 ff. herrschte erst Heorogar, vgl. Schücking, Rückk. 72 1).
 - 66. Vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 247; Schücking, Satzverk. 14 1).
- 67. Über pleonast. nachgestelltes micel vgl. Sievers, Anm. zum: Hel. S. 536 oben. Zum 2. Halbvers vgl. Cosijn, Aanteek. 2.
- 68. hē ist aus dem vorhergeh. him in Gedanken zu ergänzen, vgl. Pogatscher, Angl. 23, 261 ff.
- 69. micel: vgl. Wülker, Angl. 1, 185; Nader ib. 11, 459; Horn, ib. 29, 130f.; Koeppel, E. St. 30, 376; Bugge, Z. Z. 4, 193; Cosijn, Aanteek. 1. Darnach ist nichts zu ändern!
- 70. yldo = ylda (V. 150.606); über die Endung vgl. Sievers, Beitr. 9, 230 oben und Anm. zum Hel. V. 97; Trautmann, Bonner Beitr. 2, 128.
- 72 f. Vgl. Beibl. 4, 34; Cosijn, Aanteek. 2 f. u. Beitr. 19, 459, 58. Trautmann, a. a. O. 129 streicht das Komma nach sĕalde. Earle (Deeds) zitiert Germ. c. 7: nec regibus infinita aut libera potestas. Vgl. auch Klaeber, Mod. Phil. 3, 447, der an landwara V. 2311 erinnert.
 - 74. gefrægn, wie V. 2752 u. 2773.
- 77. mid yldum ist ein Flickwort, vgl. Hittle, Anglist. Forsch. 2, 10 Anm. und Klaeber a. s. O.
- 78. Hëorot: nach den Hirschgeweihen auf den Giebeln, daher horn-geap V. 82. Vgl. Miller, Angl. 12, 396 f.
- 82 f. beziehen sich auf die Zukunft, vgl. V. 781 f. Über lenge, wofür ich longe lesen möchte, vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 246.
- 84 f. āpum-sweorum: Ingeld u. Hröðgār, vgl. V. 2020 ff. und Wīdsīð V. 45 ff.:

Hrō Þwulf and Hrōđgār heoldon lengest sibbe ætsomne suhtorfædran, si Þþan hý forwræcon Wīcinga cynn and Ingeldes ord forbīgdan, forheowan æt Hĕorote Hĕađo-Bĕardna Þrym.

Vgl. Rieger, Z. Z. 3, 382; Bugge, 4, 193; Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 129 f. Über écg-héte 'Krieg' vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 261.

- 85. after wal-nīđe, ebenso V. 1606 u. 2066.
- 86. ellor: Besserung nach V. 807. 1349. 1617. 1621, vgl. Rieger, Z. Z. 3, 383; Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 130.
 - 87. prage: 'hard or disagreeable time', 'hardship', 'annoyance',

- vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 254. in $\bar{p}\bar{y}strum$, vgl. V. 161 f. u. Anm. $b\bar{a}d$ 'wohnte' (= V. 310), vgl. Cosijn, Aanteek. 3.
- 89 f. $b\bar{w}r$ $w\bar{w}s = V$. 497. 611. 1063. 1232. 2105. Über die ganze Stelle vgl. Bugge, Beitr. 12, 366. Ich möchte an Cædmons Genesisdichtung denken.
 - 91. reccan: Klaeber, Mod. Phil. 3, 245 1) möchte rehte dafür lesen.
- 93. Eine Lücke braucht man nicht anzunehmen, vgl. El. V. 972, Andr. 333, da ein Obj. hi(n)e aus dem Vorherg. leicht zu ergänzen ist. Vgl. Sievers, Angl. 1, 578.
- 94f. Vgl. die Bibel, Gen. 1, 16f. leoman ist Appos., vgl. Cosiin. Beitr. 20. 115 (zu Az. 77).
 - 96 ff. Vgl. die Bibel a. a. O. 1, 11 u. 20.
- 98. Über pāra-đe vgl. Nader, Angl. 11, 474 ff. u. Kock, Engl. Rel. Pron. § 75 ff. Es folgt darauf meist der Sgl. Verbi.
 - 99. Ist đā Artikel oder Adverb 'da'?
- 101. feond on helle: = hellegāst V. 1275 'ein höllischer Feind', vgl. V. 249. 2700. 2816 und Bosworth-Toller unter on A III, 7; Cosijn, Aanteek. 3; Klaeber, Mod. Phil. 3, 258f.; Krohmer, Ae. in und on S. 43, I, 1; Schücking, Arch. 115, 418.
 - 102. Grendel: vgl. Binz, Beitr. 20, 156 f.
- 103. Cosijn, Aanteek. 3 zitiert Jordanes, De origine actibusque Getarum c. 24: genus hoc ferocissimum, quod fuit primum interpaludes etc.
- 104 ff. Vgl. 1261 ff. sowie Sievers, Beitr. 9, 136 f. u. 29, 311 f.; Nader, Angl. 11, 448, § 48; Klaeber, Mod. Phil. 3, 255. 448. Ich möchte jetzt die Interpunktion ändern und Semikolon hinter fæsten V. 104, Komma hinter hwēle V. 105 und Doppelpunkt hinter cynne V. 107 setzen, die Punkte nach čard V. 104 und hæfde V. 106 streichen und keine Lücke mehr zwischen V. 104 und 105 annehmen.
- 108 ff. Vgl. Gen. 4, 8 ff. In V. 108 u. 109 a ist $h\bar{e}$ Cain, V. 109 b aber Gott (= metod V. 110), vgl. Klaeber, a. a. O. 449.
- 111 ff. Über Cain als Stammvater der Unholde vgl. Kittredge, Beitr. 13, 210.
 - 112. orcneas: vgl. Bugge, Beitr. 12, 80 f.
- 113. gigantas: vgl. V. 1689 ff. und Gen. 6, 4; Baruch 3, 26 ff. Es ist also nicht an die griech. Gigantomachie zu denken!
- 117. gebūn ist ingressiv: 'take possession of, settle in', vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 263.
- 119 f. Vgl. Sievers, Beitr. 9, 137; Cosijn, ib. 19, 448 (zu V. 1378); Klaeber, Arch. 115, 178; Schücking ib. 420. Ich möchte jetzt sorgeunhæle als eingeschobenen Satz fassen, Komma nach weras setzen

und wiht unhalo mit Thorpe, Bosworth-Toller, Schücking als Obj. zu cuāon in der Bedeutung: 'irgend ein Unheil' fassen.

122 f. Vgl. Bugge, Z. Z. 4, 194; Beitr. 12, 60.

128. æfter wiste, vgl. Cosijn, Aanteek. 3f.; Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 130; Kock, Angl. 27, 223. Nach diesen bedeutet es: 'nach dem fröhlichen Festmahle' (= æfter beorpege V. 117 u. æ. symble V. 119, vgl. auch wunað hē on wiste V. 1735). Vgl. auch Klaeber, Mod. Phil. 3, 449.

129 f. Über das formelhafte mære peoden vgl. Weyhe, Beitr. 30, 420 oben; über ærgōd: Bugge, Tidskr. 8, 66 f. und Häuschkel S. 84. unblīde ist wie in V. 3031 Adj., vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 251. Über die Allit. von un- vgl. Sievers, Anm. zum Hel. V. 70.

131 f. Über *ārīyā-swyā* vgl. Sievers, Beitr. 29, 312; Klaeber, Mod. Phil. 3, 242, 449.

133. Vgl. Cosijn, Aanteek. 4 über longsum sowie V. 191 und 1336.

135. Über ymb 'nach' vgl. Sievers, Beitr. 29, 323 f.

136. běala: junge Form nach Sievers, Beitr. 29, 312. Über māre 'weiteres' vgl. Klaeber a. a. O. 449 f. fore ist Adverb, vgl. Rieger, Z. Z. 3, 384 u. Bugge, ib. 4, 194.

138. Vgl. Cosijn, Aanteek. 5, der V. 1110 vergleicht: 'viele, d. h. jeder suchte

Über gerüml. vgl. Sievers, Beitr. 29, 312, der auf V. 143a,
 El. 320 und Räts. 21, 14 verweist.

141 f. Vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 450 über seegan 'make known, manifest' und seine Rechtfertigung von heal-degn.

143. Ist sē rel. oder demonstr.? Schücking, Satzverk. 131.

145 f. Vgl. Sievers, Beitr. 9, 137; Beiblatt 10, 267; Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 132 f. Ich möchte jetzt Punkt nach sēlest, Doppelpunkt nach micel setzen und den Doppelpunkt nach tīd streichen.

148f. wine hier 'König'. Vgl. zur Stelle Sievers, Beitr. 29, 312f.

149. Zu sīdra sorga 149 ist aus gehwelcne ein fem. gehwelce in Gedanken zu ergänzen. Zur Ergänzung vgl. Sievers a. a. O. 313.

150. undyrne ist Adj., vgl. Klaeber, Angl. 28, 440.

154 ff. Vgl. Sievers, Beitr. 29, 316 f. und Klaeber, Mod. Phil. 3, 238. Siev. faßt mit Grein sibbe als instrum. Dat., Klaeber setzt mit Bugge, Beitr. 12, 82 ein Komma nach Deniga und nimmt, wie er, sibbe als Obj. Acc. zu ne wolde, wovon auch feorran abhängt. Anders ten Brink, Beow. 23. — feo pingian = V. 470.

157 f. Der 1. Halbvers ist metrisch bedenklich, vgl. Sievers, Beitr. 10, 286 1), weshalb ich jetzt zu witena nænig umstellen möchte.

Über wēnan tō 'erwarten von' vgl. Kock, Angl. 27, 223 f., zur ganzen Stelle Sievers, Beitr. 29, 317 f. und Binz, Beibl. 14, 359.

159 ff. ac se erg. Rieger, Z. Z. 3, 384, atol Thorpe nach V. 165. Zur Stelle vgl. Sievers, Beitr. 29, 318; Klaeber, Mod. Phil. 3, 450.

162. Vgl. V. 1357 ff. sowie Crist u. Sat. V. 32; Heinzel, Anz. 15, 175.

163. Vgl. Rieger, Z. Z. 4, 194; Bugge, Beitr. 12, 82f. und
Trautmann. Bonn. Beitr. 2, 134. Jordanes c. 24 nennt halia-rūnae.
164. Über fyrna s. Sievers, Beitr. 10, 462f., über swā Klaeber,

Angl. 28, 447.

167. Über den Widerspruch mit V. 161 vgl. Jellinek-Kraus,

H. Z. 35, 277, über fela oft Sievers, Beitr. 29, 571 1).

168 f. Vgl. Wülker, Angl. 1, 185 f.; Kock, ib. 27, 225; Körner, E. St. 2, 249; Kölbing, ib. 3, 92; Cosijn, Aanteek. 5; Pogatscher, Beitr. 19, 544 f.; Sievers, ib. 29, 319. $h\bar{e}$ ist Hrōŏgār, ne his myne wisse: 'er konnte seine Lust nicht an ihm (dem Thron) haben', formetode = $\bar{p}\bar{a}$ metod nolde V. 706.

171 f. Vgl. Sievers, a. a. O. 319 f.

175. Über hærg vgl. Klaeber, Angl. 27, 261 (142, 6); F. Jónsson, Festschr. für Weinhold (1896) S. 13 ff. Heyne verweist auf Thietmar v. Merseburg, ed. Kurze, lib. I, c. 17.

176. Vgl. Körner, E. St. 1, 481. wigw. sind 'Götzenopfer', vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 264.

183 f. Vgl. Rieger, Z. Z. 3, 385. Klaeber, Arch. 115, 178 erklärt *purh sl. nīā*: 'in furchtbar unheilvoller Weise'.

185 f. Vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 238, wonach wihte gew. 'change it in any way' (= Hel. 220. 2759; Gen. B. 428) bedeutet. Eine Lücke ist demnach nicht anzunehmen, Konjekturen sind überflüssig (wite Rieger, Z. Z. 3, 385).

189. đā ist Artikel. — Die Zahl 190 gehört vor die folg. Zeile! Zur Stelle vgl. Sievers, Beitr. 29, 320f.; pā mælcěare: 'den Kummer der Tage'.

190. Über singāla vgl. Sievers, a. a. O. 563 f.; für snotor-könnte auch snottor stehn, cf. id. ib. 10, 508.

194. Über fram hām 'in der Heimst' vgl. id. ib. 11, 362; 12, 188 ff.; über Hyglāc ib. 10, 463 f.; Binz, ib. 20, 161 f.

196 f. Vgl. Bugge, Beitr. 12, 59.

198. eacen 'mächtig', vgl. Scheinert, Beitr. 30, 355, § 12. hēt him: Beow. ließ sich ein Schiff ausrüsten.

201 f. him d. i. Hröögar! In V. 202 dagegen = Beowulf, in V. 203 = cčorlas.

- 202 f. Über die Litotes vgl. Cosijn, Aanteek. 5. Ähnl. Hel. V. 954 u. 3994.
- 204. hæl sc. 'schauten nach Vorzeichen aus', wie ahd. héil scouwōn, vgl. Sievers, Beitr. 29, 322 und Tacitus, Germ. c. 10: auspicia sortesque ut qui maxime observant. Über solche Vorausblicke s. Häuschkel S. 59 f.
- 207 ff. Vgl. Sievers a. a. O. sundw. sohte bedeutet: 'er machte sich auf zu dem (od. einem) Schiffe'.
- 208 f. secg mon ist Beow. Vgl. V. 292 b und ten Brink, Beow. S. 32; Gering, Z. Z. 12, 124; Trautmann, Bonu. Beitr. 2, 137 f. Grundtvig u. Gering schließen secg—mon in Klammern und beziehn land—gemyrcu auf söhte.
 - 210f. Vgl. Cosijn, Aanteek. 5f.; Klaeber, Mod. Phil. 3, 451.
 - 211. under: vgl. V. 836 und Cosijn, Beitr. 21, 18 (V. 1493).
 - 213. wēnic ist formelhaft, vgl. Sievers, Anm. zum Hel. V. 213.
 - 215. gĕatolic: vgl. Bugge, Beitr. 12, 83.
 - 216. bunden: 'beschlagen', nach Cosijn, Aanteek. 6.
- 219. ăntid: vgl. Cosijn, Beitr. 8, 568; Sievers, ib. 29, 322 ff. Er übersetzt S. 326 unten: 'nach Ablauf (od. im Verlauf) gemessener Zeit'; ōāres dæges wäre dann adverbiell, wie in V. 605.
- Das ἄπ. λεγ. eolet mag 'Fahrt' bedeuten; Brenner, E. St.
 139 stellt es zu ἐλαύνω. Vgl. auch Heinzel, Anz. 15, 192.
 - 231. Über rånd 'Buckel' vgl. Berger, Z. Z. 24, 126.
 - 232. Über füslic (= V. 2618) vgl. Scheinert, Beitr. 30, 363 oben.
 - 237. hwat + G. pl. = 'was für ein', Sievers, Beitr. 11, 360 oben.
- 240 f. Vgl. Nader, Angl. 10, 551; Sievers, ib. 14, 146 u. Beitr. 29, 327. hvole: 'lange'.
- 242. $p\bar{e}$ on land ist beizubehalten, vgl. Klaeber, Angl. 28, 455 u. Mod. Phil. 3, 257.
- 244 f. Vgl. Klaeber, Angl. 28, 439; über cūdlic Dietrich, H. Z. 11, 412.
- 245. lindhæbb.: vgl. Sievers, Beitr. 29, 328f. Klaeber, Angl. 28, 440 liest mit Zupitza u. a. geleafnes (Earle: 'pass-word') und fasst wisson V. 246 als 3. Pers.
 - 246 f. Über gear(w)e witan vgl. Klaeber, Angl. 27, 260 oben.
 - 248. Über sum vgl. Braune, Beitr. 12, 394.
 - 249. Über seldguma = hūskarl vgl. Bugge, Tidskr. 8, 290 f.
 - 253. Über leassc. vgl. Verf., Z. Z. 37, 113.
 - 256. ānfēald: vgl. Cosijn, Aanteek. 6.
- 258 ff. Beow. redet. Ähnliche Ankündigungen der Rede V. 630. 1215. 1687. 1840. 2631. 2724. 2791. 2860, vgl. Häuschkel S. 32.

262. Auch wide wäre nach V. 266 zu ergänzen. Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 141 f. schlägt monegum vor. Vgl. Verf., Z. Z. 37, 113. 263. Ecq beow: vgl. Binz, Beitr. 20, 159 f.

270f. Setze Komma hinter ærende. Zu pær vgl. V. 1078ff. und Nader, Angl. 11. 481, 1.

272. pæs 'wie', s. Schücking, Satzverk. 36. Ist gif hier 'wenn' oder 'ob'? Vgl. ib. S. 16, b).

273, secgan hyrdon ist formelhaft, vgl. V. 582 u. 875.

275. -hata (ån. lsy.) war beizubehalten, vgl. V. 2466 f. und Bugge, Tidskr. 8, 67 f.; Klaeber, Arch. 109, 305 f., Mod. Lang. Notes 20, 86, Mod. Phil. 3, 260 f.; Schücking, Arch. 115, 418.

276. purh egesan: 'schrikaanjagend' nach Cosijn, Aanteek. 6. Schücking, Arch. 115, 418 vergleicht Seefahrer V. 88. Vgl. auch Klaeber, Mod. Phil. 3, 451, der auf V. 184 u. 1335 hinweist.

280 f. Der Gen. bisgu hängt von edw. ab, vgl. Bugge, Tidskr. 8, 291; Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 142 f.

282. ten Brink, Beow. 49 will wurden (Inf.) lesen. Über ond vgl. Brandl, Arch. 115, 422 f.; zum absol. Kompar.: Sievers, Anm. zum Hel. V. 323.

283. Über čarfod pr. s. Cosijn, Aant. 6; Sievers, Beitr. 18, 406.

286. Vgl. Sievers, Beitr. 9, 137; Pogatscher, Angl. 23, 265; Möller, altengl. Volksepos 130f.; Neckel, altgerman. Rel.sätze (Palaestra 5) S. 58ff.

287 f. æghw. bezieht sich auf das folg. worda ond worca. Zur Sentenz vgl. Sievers, Beitr. 29, 327.

Vgl. Rieger, Z. Z. 4, 385 f.; Klaeber, Mod. Phil. 3, 250.
 Die Besserung nach V. 246, vgl. Holtzmann, Germ. 8, 490.
 Über swylc s. Einenkel, Angl. 26, 561.

300. hē war nicht nötig, s. Pogatscher, Angl. 23, 261 ff.

302. sāle: vgl. Holtzmann a. a. O. und Klaeber, Angl. 25, 271.

303 f. Vgl. Bugge, Z. Z. 4, 196 und Beitr. 12, 26; bergan hat schon Ettmüllers Ausg. von 1875. Der Eber war bei den Skandinaviern dem Freyr heilig, vgl. auch Tac. Germ. c. 45 von den Aestii (Esten): insigne superstitionis formas aprorum gestant: id pro armis omniumque tutela securum deae cultorem etiam inter hostis praestat. Abbildungen von Eberhelmen s. bei Lindenschmit, Merow. Altert. S. 256; Lehmann, Brünne u. Helm 25; Beowulf, transl. by Clark Hall hinter p. 182 fig. 3 (Öländisches Relief).

305 f. Vgl. Bugge, Z. Z. 4, 195 f. u. Beitr. 12, 83 f.; Sarrazin, Beow. Stud. 381); Holthausen, Lit.bl. 1895, Sp. 82; Cosijn, Aanteek. 7; Lübke, Anz. 19, 342; Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 144; Klaeber, Mod. Phil. 3, 451. Ich lese jetzt gum-mon und möchte guman bei-Holthausen, Beowulf.

Digitized by Google

behalten, da auch sonst dasselbe Wort im Verse wiederholt wird, vgl. Klaeber, Angl. 28, 453 ff. Dieser zieht Bugges Emendation: ferhwearde heold | gūdmodgum men vor, wobei aber der Wechsel im Numerus (scionon — heold) sehr auffällig bleibt! Ist zwischen heard u. ferh eine Lücke?

307. sigon 'zogen', vgl. Gering, Z. Z. 12, 124; Sievers, Anm. zum Hel. V. 3709. Zu sæl timbred vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 451, der wudu bunden V. 216, searonet seowed V. 406 u. a. heranzieht.

310 f. se rīca = König Hrodgār, hilde-deor = der Strandwart = gūdbēorna sum V. 314.

315. Zu æfter vgl. V. 341. 2154 und Schücking, Satzverk. 117 1).

316. Bugge, Beitr. 12, 84, citiert aisl. māl's mēr at . . .

322. Hinter scīr ist mit Sievers ein Komma zu setzen. Eine Ringbrünne ist abgebildet bei Clark Hall a. a. O.

328. Nach Klaeber, Angl. 28, 453 wäre gūdsčaro trotz des folg. sčaro beizubehalten.

330 ff. Zu ufan vgl. Sievers, Beitr. 12, 199. — Der wlonc hæled ist Wulfgar, vgl. V. 348. Die Besserung æbelum nach V. 392.

341. Zu Wedra vgl. Sievers, Beitr. 10, 463 1).

348. Über Wulfgär vgl. Binz, Beitr. 20, 177, über Wendla Stjerna, Arkiv for nord. fil. 21, 71 ff. Er macht es wahrscheinlich, daß Vendel im schwed. Uppland, einige Meilen nördl. von Uppsala, resp. die Bewohner von Vendels härad hier gemeint sind.

349 f. Über mödsefa vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 452, der wīg u. wīsdom als nähere Erklärung des allgem. Ausdrucks faßt. Þæs bezieht er ib. 255, 2 auf sīd V. 353.

355. pencan + Inf. 'gedenken, beabsichtigen, wollen', vgl. V. 448. 541. 739. 800. 1535 und Köhler, Inf. S. 40.

357. unhār soll nach Bugge, Z. Z. 4, 197 'sehr grau' bedeuten. Vgl. aber über an- id. Tidskr. 8, 71. 303.

361. Vgl. Nader, Angl. 10, 562 oben; Kluge, Beitr. 9, 188.

367. *glædman* verteidigen Bugge, Beitr. 12, 84 u. Kluge, E. St. 20, 335. Vgl. aber V. 1785.

368 f. wīg-gēatwum, vgl. Rieger, Z. Z. 3, 386. Über geæhtla Bugge ib. 4, 219.

372. cnihtwes., vgl. Klaeber, Angl. 27, 261 (zu 142, 8). Es ist der Ac. sgl. m. (= wesendne) wie in V. 46.

377 ff. Vgl. Bugge, Beitr. 12, 85 f.; Cosijn, Aanteek. 7. Heyne verweist auf Tacitus, Germ. c. 15: gaudent... finitimarum gentium donis, quae... et publice mittuntur. Klaeber, Mod. Phil. 3, 452 rechtfertigt die Überlieferung und faßt wie Earle Geata als Gen. obj.

379. Vgl. V. 2361 f. und Bugge, Beitr. 12, 59.

- 386 f. Vgl. Bugge, Beitr. 12, 86; Klaeber, Mod. Phil. 3, 253; Binz, Beibl. 14, 359. Darnach kann seon bleiben (vgl. V. 396), wenn man in Gedanken einen Ac. Pl. m. hie zu hāt ergänzt. Über sibgedr. s. ten Brink, Beow. S. 53.
- 395. Nach Schröder, H. Z. 43, 365 kommen allit. Composita im 2. Halbverse nicht vor. Meine Besserung nach V. 215. 328. Andr. 127.
- 398 f. Vgl. Sievers, Beitr. 9, 137 zur asyndet. Parataxe. Zu gepinges 'uitslag' s. Cosijn, Aanteek. 7. $\bar{a}r\bar{a}s$ ist formelhaft, vgl. Sievers, Anm. zum Hel. V. 4714.
 - 401. headoreaf: vgl. Cosijn ib.; Klaeber, Mod. Phil. 3, 462.
- 404. hčo[r]đe: vgl. Holtzmann, Germ. 8, 490; Bouterwek, H. Z. 11, 77; Bugge, Beitr. 12, 86. Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 149 verweist trotzdem auf hell-heodo Sat. 700.
- 407. Über wes $h\bar{a}l$ vgl. Sievers, Beitr. 12, 178. Über $\alpha=e$ (such spræc 1171) vgl. Bülbring, se. Elem.buch § 92 Anm. 1.
- 409 f. Vgl. Klaeber, Angl. 28, 440; undyrne V. 410 ist Adj. wie in V. 150. ēdelturf entspricht nach Bugge, Z. Z. 4, 197 dem aisl. ōdaltorfa.
 - 411 f. Vgl. Bugge, Beitr. 12, 60.
- 413 f. æfen-leoht: 'Abendsonne', Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 149. Über under m. Ac. vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 257.
- 419 f. of sĕarwum: 'vom Kampfe'? Vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 239 u. 265. Rieger, Z. Z. 3, 399; Bugge, Beitr. 12, 367 f.; Cosijn, Aanteek. 8; Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 149 f.; Binz, Beibl. 14, 359 behandeln die schwierigen V. 420 ff. Über pær vgl. Schücking, Satzverk. 56, F.; Klaeber, Mod. Phil. 3, 452 ('wo, als', wie V. 513 u. 550).
- 422. Die nicras sind nach Rieger und ten Brink, Beow. 50 Walrosse, nach Bugge, Z. Z. 4, 197 Flusspferde (aisl. nykr).
 - 423. ahsodon: vgl. Klaeber, Arch. 109, 310; Mod. Phil. 3, 258.
- 424 f. Über die Konstr. von wit vgl. Krüger, Beitr. 9, 571; Klaeber, Mod. Phil. 3, 259; Hittle, Anglist. Forsch. 2, 140.
- 426 ff. Sarrazin, Beitr. 11, 529 vergleicht Sig. kv. en skamma 64, 1: bidia munk pik bönar einnar.
- 430f. feorran com: vgl. Klaeber, Angl. 25, 301 (zu 60, 4). Þæt gehört zu forwyrne V. 429.
 - 434. Vgl. V. 801 ff. und Cosijn, Aanteek. 8.
 - 435. Über sī vgl. Sievers, Beitr. 10, 237.
 - 438. Vgl. Schücking, Satzverk. 93, Anm. 1.

14*



- 440 f. Vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 452, der auf V. 685 ff. 977 ff. verweisend, gelÿfan mit Earle als 'resign himself to' erklärt. seđe hine ist rel.: 'den'.
- 443 f. Die Besserung golds. nach V. 715. 1253. 1639. 2083. Schon Rieger, Z. Z. 3, 400 f. erkennt Geotena als Schreibfehler für Geata, vgl. auch Sievers, Beitr. 21, 436; Klaeber, Angl. 27, 412 (zu 308, 10). unforhte ist Adverb (vgl. V. 449 u. 595 ff.) nach Bugge, Beitr. 12, 87 u. Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 151. Nach dyde gehört ein Komma (Cosijn). Vgl. auch Schücking, Satzverk. 31 unten.
- 445f. Vgl. Rieger, Z. Z. 3, 386; Cosijn, Aanteek. 8f.; Konrath, Arch. 99, 417f. Dem Toten wurde das Haupt verhüllt.
- 450 f. Vgl. Bugge, Tidskr. 8, 70 u. Beitr. 12, 87. Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 151 fasst fĕorme als 'Habe'. $n\bar{o}$. . . leng bedeutet nach Cosijn a. a. O. 'keinen Augenblick, gar nicht'.
- 453. *běadu-scrūda betst*: vgl. über solche Ausdrücke Häuschkel S. 84.
- 454 f. Hrædla: vgl. über die Namensform Bugge, Z. Z. 4, 197 f.; Binz, Beitr. 20, 164. Über Weland vgl. Binz a. a. O. 186 ff.
- 457. Die Besserung nach Finnsburg V. 30. Vgl. zur Stelle Bugge, Beitr. 12, 87; Cosijn, Aanteek. 9f.; Sievers, Beitr. 9, 138 u. Z. Z. 21, 362; Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 152f.; Klaeber, Mod. Phil. 3, 452f. Dieser denkt an for werryhtum oder werfæstum: 'loyally'.
- 459. Die Umstellung wird vom Metrum gefordert. Zum Ausdruck vgl. Müllenhoff, Anz. 3, 179; Kock, Angl. 27, 226 f.; Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 153 f.; Klaeber, Arch. 109, 309 f. u. Mod. Phil. 3, 262.
- 460 ff. Vgl. V. 470 f. Da Ecgheo wegen des Todschlages nicht im Gautenlande bleiben konnte, ging er nach Dänemark. Über to banan weordan vgl. Sievers, Beitr. 11, 361, über die Namen: Binz, ib. 20, 214. 216; Sarrazin, E. St. 23, 229. Zu for herebr. vgl. Holtzmann, Germ. 8, 490; Klaeber, Angl. 28, 440. Nach ihm bedeutet es: 'wegen (zu erwartenden) Kriegsschreckens'.
 - 467. $Hereg\bar{a}r$ ist $= Heorog\bar{a}r$.
- 470. Oder ist nach Pogatscher, Angl. 23, 301 'man' als allgem. Subj. zu ergänzen? feo ist Instrum.
 - 472. $h\bar{e}$ ist Ecgbeo.
 - 475. Ist nicht besser hynda Gen. Pl. zu lesen?
 - 481. wæge ist Acc. nach Klaeber, Mod. Phil. 3, 256.
- 483. gr. ecga ist konkret: 'schrecklichen Schwertern', vgl. Klaeber a. a. O. 264 oben.

485. ponne dæg lixte ist nach Klaeber, Arch. 115, 179 Variation zu on morgentid. Er verweist auf bonne hnitan fedan V. 2544.

487 f. Vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 453, der auf V. 1436, Räts, 10. 11 u. 48. 5 f. verweist.

489 f. Vgl. Bugge, Tidskr. 8, 292; Körner, E. St. 2, 250 f.; Kluge, Beitr. 9, 188; Cosijn, Aanteek. 10; Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 154; Verf., Z. Z. 37, 114. Eine ähnliche Stelle ist V. 1782 f.

498. Vgl. Cosijn, Aanteek. 10 u. Klaeber, Mod. Phil. 3, 240. Ist unlūtel Prädikat?

499. Über Ecglaf vgl. Binz, Beitr. 20, 177.

505 f. gehēdde steht für gehēgde; wunne ist 2. Pers. Ind. Prät., vgl. Nader, Angl. 11, 471, § 99 a). Über Breca, den Fürst der Brondingas (V. 520 f.), vgl. Wīdsīō V. 25: Brēcca Brondingum (sc. weold). S. Bugge, Beitr. 12, 51 ff. und Binz, ib. 20, 158.

512. reowun schreibt schon Ettmüller in seiner Ausgabe.

513. Zum Ausdruck vgl. Cosijn, Aanteek. 10.

516. Vgl. V. 1693. Thorpe u. Rieger, Z. Z. 3, 387 bessern in wylme.

517. seofon niht = ne. se(ve)nnight, vgl. auch fortnight und Tac. Germ. c. 11: nec dierum numerum, ut nos, sed noctium computant.

519. Reamas liest schon Munch, vgl. Bugge, Beitr. 12, 55; Müllenhoff, H. Z. 11, 287.

523. burh ist vielleicht beizubehalten, vgl. Klaeber, Angl. 28, 453 ff.

524. Beanstan; vgl. Binz, Beitr. 20, 158.

525. Vgl. Rieger, Germ. 9, 303 u. Z. Z. 3, 389; Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 155.

528. Über nean vgl. Bugge, Tidskr. 8, 70 u. Beitr. 12, 88, der sisl. patan beit vergleicht, sowie Sievers, ib. 11, 361 f., 12, 193.

532. Zu talige 'behaupte' (auch V. 1845 u. 2027) vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 261.

534. Zu čarfejo vgl. V. 577 u. Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 156. Bugge. Z. Z. 4, 198 liest mit Heyne čafejo.

535 f. Vgl. Bugge, Beitr. 12, 51 ff.; Klaeber, Mod. Phil. 3, 453, der gecwædon mit 'agreed' übersetzt. Über beot s. Cosijn, Aanteek. 10. 539. reowun hat schon Ettmüllers Ausgabe.

541 f. Vgl. Klaeber, Angl. 28, 444 1) (= V. 581). feor ist nicht Komp., vgl. id. Mod. Phil. 3, 2551).

548. Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 156f. liest on-hwearf.

555 b. Ähnlich V. 574. 890. 1661. 2682.

565. mēcum wie sweordum V. 567 und heafdum Kreuzges. V. 63

ist nach Möller, E. St. 13, 272 oben Instr. Sgl. Vgl. Cosijn, Aanteek. 11 und Heinzel, Anz. 10, 220, der auf V. 539 verweist. Die Ergänzung von hie war unnötig.

566 f. be ydlafe: vgl. Bugge, Beitr. 12, 88 f.; Cosijn, Aanteek. 11 f.; Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 157.

568. Oder ist brontne ford hier: 'das hohe Meer'?

572 f. Vgl. Klaeber, Arch. 115, 179 (bonne 'wenn'). Über oft vgl. Sievers, Anm. zum Hel. V. 4898 u. Beitr. 29, 572 1).

574. Für ofsloh, eine falsche Alliteration im 4. Fusse, habe

ich nach V. 1298 u. 2930 abreat eingesetzt.

575. on niht gehört zum folg. heardran feohtan.

578. Zu hwædre vgl. Schücking, Satzverk. 941).

580. Finna land ist nach Bugge, Beitr. 12, 54 = Finnmarken im nördl. Norwegen.

584. ne gehn. incer: nach Cosijn, Aanteek. 12: 'en ook gij niet'. 586. Zur Ergänzung vgl. Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 157.

587 ff. Vgl. V. 1167 f.; Bugge, Beitr. 12, 89; Schücking, Satzverk. 22 1).

596. Über at. ecgpr. vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 247; zu eowre vgl. Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 157f.

599 f. Die Besserung nach V. 618. Ist wiged (zu wegan) oder wiged zu lesen? Vgl. Cosijn, Aanteek. 12 und Trautmann, Bonn. Beitr. 2. 158, der swelgeh für sendeh vorschlägt.

601 f. Besser bleibt ic, hinter $n\bar{u}$ gehört ein Komma, da $g\bar{u}$ pe Acc. (= ĕafoā ond ellen) ist. So schon Kemble, vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 453.

603. $s\bar{e}de\ m\bar{o}t$ ist formelhaft, vgl. Sievers, Anm. zum Hel. V. 224.

605. ō pres dog. ist adverbial, vgl. Sievers, Beitr. 29, 327.

612 ff. Vgl. Gnom. Exon. 85-92.

614. guman on healle, vgl. dazu Sievers, Anm. zum Hel. V. 1409.

617. blidne, erg. wesan, wie V. 1784. 1857. 2363. 2660.

620 ff. Über die *Helmingas* vgl. Binz, Beitr. 20, 177; Sarrazin, E. St. 23, 228 f. — Zu V. 623 vgl. V. 1163.

629. - Jeowan verlangt schon Rieger, Z. Z. 8, 72 u. Ettmüllers Ausg. von 1875 bietet es. Zum folg. vgl. das aisl. bragar-full.

634. Über eowra vgl. Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 158.

637 ff. Über solche Gegenüberstellungen vgl. Häuschkel S. 86 f. zu gebidan 'erleben' s. Klaeber, Mod. Phil. 3, 262.

643. đeod, sc. wæs, vgl. Klaeber a. a. O. 240.

644. semninga: vgl. Klaeber, Angl. 27, 253 u. Mod. Phil. 3, 453 f.; Schücking, Satzverk. § 71 a. Die Bedeutung solcher Adverbia darf nicht ganz wörtlich genommen werden!

- 647 ff. Vgl. Bugge, Tidskr. 8, 57 u. Beitr. 12, 89; Möller, E. St. 13, 273; Cosijn, Aanteek. 13; Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 160. Ich möchte jetzt Kommata nach geßinged und čalle setzen, geseon in seon [ne] bessern und keine Lücke annehmen. Schon Thorpe ergänzte ne, behielt aber geseon, was einen metrischen Fehler ergab. Scaduhelma (oder besser helmas = helmes?) ist mit Cos. als Variation von niht anzusehn, odde bedeutet hier: 'und'.
- 652 f. Die Besserung nach V. 2516, vgl. Cosijn a. a. O. hæl ist beizubehalten, vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 240.
- 656. Über den Widerspruch mit V. 473 ff. vgl. Bugge, Z. Z. 4, 200; Jellinek-Kraus, H. Z. 35, 272.
 - 659. Vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 241, 4, b) zu gemyne.
- 664 ff. Wěalh peo muss sich also schon zurückgezogen haben, vgl. Heinzel, Anz. 10, 224. Ich möchte jetzt mit Müllenhoff und Klaeber, Mod. Phil. 3, 454 kyning-wuldor (= Gott) beibehalten, das Komma dahinter streichen und V. 668 wěard = wěarde (Ac. Sgl. F.) sowie ābead stehn lassen. Das Subj. von beheold ist Beowulf, čoton-wěard(e) bedeutet: 'Riesenwache'; davor gehört ein Komma!
 - 670. modgan gehört zu mægnes, vgl. Lichtenheld, H. Z. 16, 329 f.

674. Ergänze hine zu hēt aus pegne.

- 676f. Zu Geata vgl. Sievers, Beitr. 29, 309f., zu stige = sige vgl. Cosijn, Aanteek. 13. Er schlägt zweifelnd here-ræsum vor; anders Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 162 (-wæpnum) und Shipley, The Gen. Case in Anglo-Sax. Poetry 79 oben.
- 681. Vgl. Trautmann, a. a. O. 163; Verf., Z. Z. 37, 115 und Shipley, a. a. O. 50 (zur Konstr. von nytan). Klaeber, Mod. Phil. 3, 455 verweist auf Älfrics Hom. I, 190, 31: pæt folc ne cūpe pæra gōda, pæt hī cwædon, pæt hē god wære und auf Maldon V. 176f.
- 684 ff. secge ist D. von secg f., sippan Adverb; hālig dryhten wird wohl besser in Kommata eingeschlossen.
 - 690. selereste gebeah: vgl. Klaeber, Arch. 109, 309.
 - 692. čardlufan: vgl. Cosijn, Aanteek. 13.
- 693. freodoburh ist nach V. 522 gebessert. Zum folg. vgl. Cosijn a. a. O. und Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 163. Über solche Rückblicke s. Häuschkel S. 57f.
- 696. leode ist Ac. Pl., parallel mit hie V. 694, das nicht zu tilgen war, vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 455.
 - 699 a. Vgl. dazu Sievers, Anm. zum Hel. V. 38.
 - 702. weold: vgl. Nader, Angl. 10, 554, § 22.
- 705 ff. pæt wæs bregdan setzt Cosijn, Aanteek. 14 in Parenthese.
 - 707. Zu scin-scapa vgl. E. Schröder, H. Z. 43, 365 f. u. Traut-

mann, Bonn. Beitr. 2, 163 f.; zu under sc. bregdan Klaeber, Mod. Phil. 3, 257 oben.

710. Vgl. Bugge, Beitr. 12, 368; Cosijn, ib. 21, 16; Kistenmacher S. 25 (vgl. E. St. 27, 121). hlčođum wird doch richtig sein.

715 f. Earle verweist auf Plinius, hist. nat. 33, 3, § 57, wonach Catulus die ehernen Dachziegel des Kapitols vergolden liess u. zu seiner Zeit Decken und Wände der Zimmer mit Gold überzogen wurden.

719. Vgl. Verf. Angl. 24, 267. Schon Sievers, Beitr. 10, 275, 11 fragt: $h\bar{\omega}le$? Anders Bugge u. Trautmann, s. Bonn. Beitr. 2, 165. Daniels, Kasussynt. Wulfstāns, Leiden 1904, S. 162 übersetzt: 'tot en rampzaliger omen'. Ist vielleicht $t\bar{o}$ vor $h\bar{e}ardran$ zu ergänzen?

720 ff. Vgl. Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 165 f.

726. stōd: vgl. Sievers, Beitr. 11, 361; Bugge, ib. 12, 60.

728 ff. rinca konnte bleiben, vgl. Sievers, Beitr. 29, 319 f., desgl. mago-rinca. ten Brink, Beow. 53 bessert schon zu sib-gedr.

736. Über ofer 'nach' vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 256.

738 f. Zu tempor. *under* vgl. Cosijn, Beitr. 19, 455 (V. 2409). Über $n\bar{o}$ vgl. Verf., Z. Z. 37, 115, zur Formel: Klaeber, a. a. O. 245, 3.

741. Der rinc ist Hondscioh, vgl. V. 2076.

744. čal: vgl. Cosijn, Aanteek. 14; Einenkel, Angl. 27, 2, § 139. 747 ff. Vgl. Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 167 und Klaeber, Mod. Phil. 3, 253, 2, der pancum (Instr.) rechtfertigt. Als Obj. ergänze man him. Der feond ist Grendel, hē: Beowulf, vgl. Kölbing, E. St. 23, 306.

750 a ist typisch, vgl. V. 809. 1497. 1512. 1522. 2300. 2713 und Sievers, Anm. zum Hel. V. 2017.

752. Den Komp. *èlra* verteidigt Klaeber, Mod. Phil. 3, 252 oben. Vgl. auch lat. *al-ter!*

753 f. māran: Earle (Deeds) verweist auf V. 1011. — měahte, sc. gān, ähnl. Ellipsen in V. 680. 762. 797. 2091.

755 a. Vgl. V. 761 und Andr. 1537: wæs him üt myne (Earle).
756 f. gedræg wechselt in den Texten mit -dreag: es soll nach
Thorpe u. Trautmann (Bonn. Beitr. 2, 168): 'Pack, Menge, Schar'
bedeuten, drohtod nach Andr. 1283: 'Lage'; pær bezieht Tr. auf
die Halle Heorot. — Zu swylce vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 455.

758. Die metrisch nötige Besserung nach V. 813.

759 a. d. h. was er am Abend vorher dem König gelobt hatte. 762 f. Es ist besser mit Ettmüller pær zu lesen, vgl. V. 797 und Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 169; wīdre 'das Weitere, eine weitere Entfernung' ist zu belassen, vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 263, 1.

- 766. þæt kann als Konjunktion mit Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 169 (aber nicht als rel. Pron.!) und Klaeber beibehalten werden, wenn man ateah hier intrans. fasst. Vgl. die ähnlichen Verse 716 f. 1463 f. 1527 f. 2625 f. 2586 f. 2532 ff. Das Ganze ist eine eingeschobene Bemerkung.
- 769. čalu-scerwen: 'Bierberaubung'? Vgl. měoduscerwen Andr. V. 1526 und Bugge, Tidskr. 8, 293; Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 169f. Es gehört doch wohl zu be-scierwan 'berauben', und man darf vielleicht an das Umwerfen oder Zertrümmern der Bierfässer denken.
 - 770. l. ren-weard, nicht ren- (vgl. das Glossar).
 - 772 ff. Vgl. hierzu Jellinek-Kraus, H. Z. 35, 273.
 - 776. $m\bar{\imath}ne\ gefr\bar{\imath}ege=V.$ 837. 1955. 2685. 2837.
- 779. Wegen der Metrik vgl. Verf. Z. Z. 37, 115; mid gemete: 'in any wise', s. Klaeber, Mod. Phil. 3, 455 f.
 - 780. Vgl. Bugge, Tidskr. 8, 67. Die Besserung nach V. 1925.
 - 781. Vgl. V. 82 f. und 722 ff. sowie Jellinek-Kraus a. a. O.
 - 786. Über leod vgl. Sievers, Beitr. 29, 314 ff.
 - 788. hæftling nach Andr. V. 1342, vgl. Verf., Z. Z. 37, 124.
- 789. Auch mægne (Instr.) ist möglich, vgl. Shipley, Gen. case, Baltimore 1903, S. 82.
 - 790 = V. 806.
 - 791. ænge þinga, vgl. Einenkel, Angl. 26, 557, § 112.
 - 793. his, nämlich Grendels.
- 794 f. Vgl. Sievers, Beitr. 29, 574, der übersetzt: 'gar mancher der Mannen B.s schwang sein Schwert'; Klaeber, Mod. Phil. 3, 250. 800. on healfa gehwone: 'nach allen Seiten'.
- 801. sāwle sēcan, ähnl. V. 2422 und in der metrischen Psalmenübersetzung; Gering verweist mich auf quaerebant animam Matth. 2, 20.
 - 803. Vgl. Jellinik-Kraus, H. Z. 35, 279.
 - 804. Vgl. Müllenhoff, Beow. 121; Möller, E. St. 13, 275 unten.
 - 814 f. D. h. es war jedem leid, dass der andere lebte.
 - 817. sweotol ist prädik., vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 456.
 - 820. hlčođu war nicht zu ändern!
 - 822 f. Ähnlich V. 2727 f.
 - 827. gefeh = gefeah, Prät. von ge-feon.
- 830. gebētte (sc. hē) ist Sgl. Prät., vgl. Schücking, Satzverk. 84, § 44.
- 833. pat was etc.: 'that was clearly proved', Klaeber, Mod. Phil. 3, 456.
- 835 f. grāpe ist Gen., abhängig von čal, vgl. V. 2727 f. und Bugge, Tidskr. 8, 49; Cosijn, Beitr. 21, 20 (zu V. 1627).
 - 836. Vgl. Cosijn, Aanteek. 14.

843. sceawode, Sgl. nach pāra-đe wie V. 996. 1051. 1407. 1461. 1686. 2251. 2383.

845 a ist metrisch falsch, vgl. Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 171. Man könnte entweder wæs nach -cumen ergänzen und die erste Vershälfte als Parenthese fassen, oder aber ofer-cumen als eine in den Text geratene Glosse für genæged (= V. 1439. 2206) betrachten.

846. feorh-l. rechtfertigt Klaeber, Angl. 28, 445 als: 'Spur des (schwindenden) Lebens'.

847 ff. Vgl. Bugge, Beitr. 12, 89 f.; Cosijn, Aanteek. 14 f.; Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 171 f.; Verf., Z. Z. 37, 115 f. on blöde heisst 'blutig', hinter gemenged streiche man das Komma und setze es nach geswing und. l. hāton (= 1423) mit Grein und Rieger, Z. Z. 3, 389. Eine Lücke möchte ich jetzt nach V. 849 nicht mehr annehmen, sondern wie Zupitza, Arch. 84, 125 deaf 'tauchte' für deog lesen. Siādan fasst Schücking, Satzverk. 2 als Konjunktion. Sollte es aber nicht eher Adverb sein?

852. bær: 'als', nach Schücking a. a. O. 55.

857. monig oft, vgl. Sievers, Beitr. 29, 571 f.

867 ff. Vgl. Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 173 f. gilphl. bedeutet nach Klaeber, Mod. Phil. 3, 456: 'berühmt'.

870 ff. Vgl. Rieger, Z. Z. 3, 390; Bugge ib. 4, 203; Kluge, Beitr. 9, 427 unten; Klaeber, Mod. Phil. 3, 456. Secg eft 871 entspricht nach Kl. dem hwilum cyn. pegn 867, denn eft bedeutet hier: 'item, rursum', vgl. V. 2107—11 und Gūbl. 879—82. sōāe gebunden ist nach Cosijn, Aanteek. 16: 'in gebonden woorden', resp. 'wohlgefügt' nach Weyhe, Beitr. 30, 385, § 100; über styrian vgl. Cosijn, Beitr. 19, 455 (zu V. 2495).

874. wēl-hwylc ist nach Cosijn, Aant. 16 = æg-hw.; schwerlich dürfen wir es mit Schücking, Satzverk. 43°) trennen und hwylc als 'aliquis' fassen.

875. Über Sigmund vgl. Sievers, Beitr. 10, 464; Binz, ib. 20, 191; über die Besserung: Klaeber, Mod. Phil. 3, 239.

879. Fitela: vgl. J. Grimm, Kl. Schriften 7, 52 ff.; Binz a. a. O.; Weyhe, Beitr. 30, 97 f.; Symons, Pauls Grundriss III, 652 ff. Nach der nord. Volsunga-saga erzeugte Sigmund, auf den unser Epos den Drachenkampf seines Sohnes Sigfrid übertragen hat, mit seiner Schwester Signy den Sinfiotli und verrichtete mit ihm viele Heldentaten.

880. bonne = V. 1066, vgl. Klaeber, Angl. 28, 443.

881. ēām ist hier zweisilbig, s. Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 174;

nefan ist Dat. Zu swā vgl. Nader, Angl. 11, 449, § 51 und Schücking, Satzverk. 32.

893. āglāca = Sigmund, s. Jantzen, E. St. 25, 273.

894 f. brūcan moste, vgl. Sievers, Angl. 13, 2; zu selfes dome id. Anm. zum Hel. V. 4488.

897. hāt rechtfertigt Klaeber, Mod. Phil. 3, 251. — Zur ganzen Stelle vom Drachenkampfe vergleicht Sievers, Leipzig. Sitz.ber. a. a. O. Saxos Erzählung (Gesta Danorum lib. II) von Frothos Abenteuer:

Hinc montem securus adi pressoque ligone perfossos scrutare cavos; mox aere crumenas imbue completamque reduc ad littora puppim.

Ferner aus der folg. Prosa: repertae pecuniae regem locupletem fecere, quibus instructus classe Curetum partibus admovetur.

898 a ist metrisch fehlerhaft, vgl. Sievers, Beitr. 10, 297. Ich möchte jetzt umstellen: sē wreccena wæs.

900 ff. Zur Interpunktion vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 457, der auf V. 1197 ff., Wīds. 45 ff. und Brunanb. 65 ff. verweist. Also ist siddan nach Kl. (= Müllenhoff, Beow. 119) Konjunktion, während Schücking, Satzverk. 118 unten es als Adverb nahm und Punkt davor setzen wollte. — āron nach Cosijn, Beitr. 8, 568 (vgl. V. 8).

901. Über Heremod vgl. Körner, E. St. 1, 493 f.; Bugge, Beitr. 12, 37 f. u. 45; Binz, ib. 20, 168; Cosijn, Aanteek. 16. Heinzel, Anz. 16, 161 verweist auf die eddischen Hyndluliod 2, 3 f., wo es von Herfodr heisst:

gaf Hermōđi hialm ok bryniu, en Sigmundi sverđ at Þiggia.

Sievers, Leipz. Sitzungsber. 175 ff. zieht Saxos Bericht, Gesta Dan. lib. I, heran, der von Dans Söhnen, Humblus und Lotherus (= Heremod), erzählt: H., decedente patre, novo patriae beneficio rex creatus, sequentis fortunae malignitate ex rege privatus evasit. Bello siquidem a Lothero captus, regni depositione spiritum mercatus est; haec sola quippe victo salutis conditio reddebatur. Ita fraternis iniuriis imperium abdicare coactus . . . sed nec Lotherus tolerabiliorem regem quam militem egit, ut prorsus insolentia ac scelere regnum auspicari videretur; siquidem illustrissimum quemque vita aut opibus spoliare patriamque bonis civibus vacuefacere probitatis loco duxit, regni aemulos ratus quos nobilitate pares habuerat. Nec diu scelerum impunitus patriae consternatione perimitur, eadem spiritum eripiente quae regnum largita fuerat. Vgl. hierzu noch V. 1709 ff. und Sarrazin, Angl. 19, 392.

- 902 f. čafođ bessert schon J. Grimm, Andr. u. Elene, S. 101. Vgl. Bugge, Z. Z. 4, 198 unten. čotenum fassen einige Gelehrte als Volksnamen, vgl. Rieger, Z. Z. 3, 398 ff.
- 903. Vgl. V. 808 und Heinzel, Anz. 10, 228, der es als: 'zum Teufel gehn' = 'sterben, getötet werden' erklärt.
 - 907. Vgl. Schücking, Satzverk. 84, § 44.
- 908 ff. sīđ: nach Sievers der Gang Heremods in die Verbannung, him ist Her. (vgl. Koeppel, E. St. 13, 469) = đæt đeodnes běarn V. 910. Konstr.: sē-đe tō him bōte běalwa gel.: 'der von ihm Abstellung der Übel erwartete'. Nach den Stammtafeln (vgl. zu V. 53) ist Her. der Stammvater der Scyldinge; vgl. über ihn Otto, typ. Schilderungen S. 30 f.
- 913 ff. Vgl. Müllenh., Beow. 119 f. hē ist Beowulf (= V. 872), hine 915 geht auf Heremod. Vgl. Bugge, Beitr. 12, 42 u. Klaeber, Angl. 28, 440 f. Darnach ist gefægra beizubehalten! Ist aber nach V. 1057 f. nicht cynnes st. cynne zu schreiben? Mit V. 916 schliesst sich die Erzählung wieder an V. 864 ff. an.
- 917. Zu morgenleoht 'Sonne' verweist Cosijn, Aant. 16 auf V. 604 und 606.
- 923 f. Vgl. Kluge, E. St. 22, 145 über hōse: 'mit ihren Mägden' (schwed.-dän. hos ist aber aus hūs entstanden). Schückings Erklärung der Stelle (Satzverk. 82, II, 1) kann ich nicht annehmen.
- 926. Stapole: vgl. Miller, Angl. 12, 398 f.; Sarrazin, ib. 19, 370; Bugge, Beitr. 12, 90 (liest stapole, wie Rask); Cosijn, Aant. 16 f.
- 982. Das metrisch falsche \bar{e} nigra ist gewiss in \bar{e} nge oder mit Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 174 in \bar{e} nges zu bessern; davon hängt dann der Gen. pl. weana ab, während \bar{e} nges selbst von $b\bar{o}$ te regiert wird.
- 935. Darnach ist offenbar eine Zeile ausgefallen, vgl. Cosijn, Aant. 17. Oder ist wean wide scufon zu schreiben?
- 941. Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 175 möchte $p\bar{a}$ vor pe ergänzen oder efnan nach $\bar{c}r$ ergänzen. Aber die Rel.partikel kann doch wohl die erste (schwächere) Hebung bilden.
- 942 f. Klaeber, Angl. 28, 441 f. erinnert an Luk. 11, 27: "Beatus venter, qui te portavit, et ubera, quae suxisti f"
- 945. Besser čald-m., vgl. Kölbing, E. St. 7, 486. wære: 'gewesen sei', s. Grein, Sprachsch. 2, 666.
- 948. forđ ist zeitlich, vgl. Sievers, Beitr. 19, 4461) zu Gen. V. 215. freogan übersetzt Klaeber, Mod. Phil. 3, 260 wie in V. 3176 durch: 'meine Liebe zeigen'.
 - 949. nænigra: besser nænges nach Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 175.

Es hängt dann ab von $g\bar{a}d$ und regiert wilna, wozu wieder der Gen. worolde gehört.

951. for læssan: 'für geringeres.'

954. Vor dædum ist des Metrums wegen mid zu ergänzen; zu [dōm] vgl. Andr. 541.

960. Zu ūđe (Opt.) vgl. Nader, Angl. 10, 557, § 27.

962. on frætwum konnte bleiben, vgl. Cosijn, Aant. 17; Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 176. Man vgl. Gen. 443, wo Satan füs on frætwum ist! Earle übersetzt: 'in full gear'.

965 f. Die Besserung nach 380. 753. 1534. 1938. — būtan his etc. d. h. wenn er nicht geflohen wäre.

976. Vgl. Bugge, Tidskr. 8, 49 f.

980. swīgra, vgl. Scheinert, Beitr. 30, 405 unten.

983. ofer: vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 256 u. Arch. 115, 179.

984 ff. Vgl. Cosijn, Aant. 17; Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 176 ff.; Klaeber, Arch. a. a. O. stidra besserte schon Ettmüller (Ausg.), Klaeber schlägt speru und eglu vor, fasst foran—gelicost als Parenthese und setzt Komma hinter eglu.

991 ff. Ohne Annahme einer Lücke ist nicht auszukommen. Anders Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 178, der auch frühere Konjekturen erwähnt. Hinter wæs gehört mit Klaeber, Mod. Phil. 3, 457, ein Komma!

994 ff. Über solche Gewebe vgl. mit Earle Plinius, Hist. nat. 8, 74. Zum Tempuswechsel: scinon-staraā vgl. Häuschkel S. 86, der V. 1046—48. 2270—77. 2484—86 heranzieht.

999. hĕorras, sc. wæron, nach wæs V. 997 zu ergänzen.

1000. Zu pe vgl. Neckel, altgerm. Rel.sätze 60 ff.; Schücking, Satzverk. 7, c).

1002 ff. Vgl. Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 179; Klaeber, Arch. 115, 179¹). Man streiche das Komma nach byð sowie das ergänzte fyl; eine Lücke ist nicht anzunehmen, denn der Gen. Pl. berendra hängt wie běarna und būendra (vgl. Hel. 4451) von gěarwe stōwe V. 1006 ab, vgl. Bugge, Beitr. 12, 368 f. und Klaeber, Mod. Phil. 3, 241 mit seinem Hinweis auf Ex. 230 ff. Endlich konnte V. 1005 nýde genýdde (trotz V. 2680) bleiben: die Stätte ist durch die Not nforced upon him" (Klaeber a. a. O. mit Verweis auf Crist 68 f.). In V. 1004 ist das Subj. hē leicht aus dem vorhergehenden zu ergänzen, vgl. Bugge a. a. O.

1008. after symle erklärt Schücking, Arch. 115, 421, schwerlich richtig, als: 'beständig nachher'. Zu sæl ond mæl: 'the time and the moment' (Earle) vgl. V. 1611.

1011. \$\bar{p}\bar{a}\$ ist nach Schücking, Satzverk. 108, \$ 66 Adverb, m\bar{a}ran w\bar{e}or. nach Grein Instrum.

1014 f. Nach Klaeber, Angl. 28, 442 ist hinter gefægon Komma, hinter manig Semikolon zu setzen und mit ten Brink para in waron zu bessern; fægre rechtfertigt Dietrich, H. Z. 11, 412 f.

1017. Über Hrödulf vgl. Binz, Beitr. 20, 176 f. und Sarrazin,

E. St. 24, 145.

1022 f. hilte- bessert Rieger mit Ettm., Z. Z. 3, 391 f. Cosijn, Aant. 18 verteidigt hilte-, Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 180 schlägt hilted vor. Die Interpunktion nach Möller, E. St. 13, 279. manige ist Subjekt, zu beran ist ein Obj. hie (ac. pl.) = die Geschenke zu ergänzen. Über ge pah vgl. Sievers, Beitr. 9, 283 unten.

1026. Die metrisch nötige Besserung nach V. 703 u. 1154,

vgl. Rieger, Z. Z. 3, 392.

1028. fela ist Subj. in dem von gefrægn abhängenden Ac. c. Inf. Änderungen (Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 181) sind überflüssig, vgl. Klaeber, Angl. 27, 282 (zu 234, 22) und Mod. Phil. 3, 248.

1030 f. Vgl. Bouterwek, H. Z. 11, 85 ff.; Rieger, Z. Z. 3, 392 f.

und Bugge, Beitr. 12, 369; wala ist jüngere Form für walu.

1032 f. Besser mit Kemble lāf — měahte — hěard, vgl. Bugge, Beitr. 12, 92. frēcne soll nach Trautm., Bonn. Beitr. 2, 182 für frēcnu stehn. Zum Ausdruck feola lāf vgl. Räts. 71, 3 f.: nū eom wrā þra lāf, / fyres ond feole.

1035 ff. čorla hleo, d. i. Hröögar. Zu fæted-hleore vgl. Reiml. 5f.: frætwe wēgon / wicg ofer wongum (Sievers, Beitr. 11, 345f.).

1037. Coaijn, Aant. 18 will on vor anum ergänzen: Vgl. Wald. II. 18: standed mē hēr on čaxlum etc.

1041 f. Earle, Deeds, verweist auf Tac. Germ. c. 7.

1044. Ingwina: vgl. Binz, Beitr. 20, 151.

1048. mearum und mādmum sind Instr.; zur Besserung vgl. Sievers, Beitr. 10, 269; über swā s. Schücking, Satzverk. 33.

1053 ff. pone Enne, sc. Hondscioh, vgl. V. 740 ff. u. 2076 ff.

1055. Nach ācwēalde ist besser ein Punkt zu setzen, zu wolde ein Inf. ācwellan zu ergänzen.

1056f. Konstr.: nefne him (D. Pl.) witig god ond dæs mannes (= Beowulfs) mod wyrd (= dieses Schicksal) forstode (= abgewehrt hätte).

1058. cynnes hängt ab von čallum; zum 2. Halbverse vgl. V. 1134. 2859. 3167 (Häuschkel S. 85).

1060 f. Über solche Sentenzen vgl. Nader, Angl. 10, 544, § 5.
1064 ff. Healfdenes hildewisa ist nach Grein und Klaeber, Angl.
28, 443 u. 449) Hrödgär, der zu Lebzeiten seines Vaters diese

Stellung einnahm; oft war zu belassen, vgl. Sievers, Beitr. 29, 571: 'manch ein Spruch wurde vorgetragen.' Zu ponne vgl. V. 880. Nach 1066 ist keine Lücke nötig, čaferum ist aber mit Trautmann in čaferan (ac. pl.) zu bessern, das parallel mit hčalgamen steht, vgl. Klaeber a. a. O. und nach Cosijn, Aant. 26 die Mannen bezeichnet (vgl. V. 1710). Weitere Änderungen sind vom Übel, über Finn vgl. Binz, Beitr. 20, 179 f.

1069 ff. Über Hnæf vgl. Bugge, Z. Z. 4, 204; Binz, a. a. O. 180, zur ganzen Finnepisode Holtzmann, Germ. 8, 492 u. Bugge, Beitr. 12, 28 ff.

1071 f. Über Hildeburh vgl. Heinzel, Anz. 10, 226 f. u. Binz, Beitr. 20, 181. Die *čotenas* sind nach Bugge, Beitr. 12, 29 u. 37 Finns Leute.

1073 f. Die Besserung nach V. 2039. bearnum ond brödrum soll Dual: 'Sohn und Bruder' sein, vgl. Möller, Altengl. Volksepos 59; Heinzel, Anz. 10, 226; Cosijn, Aant. 11 u. Beitr. 20, 115 (zu Az. 77). — on gebyrd: Kluge, Beitr. 9, 189 vergleicht ahd. giburt 'sors', Cosijn, Aant. 18 übersetzt: 'op zijn beurt, de een na den ander'.

1076. Zu Hoc vgl. Binz, Beitr. 20, 181 f.

1080 ff. Vgl. Rieger, Z. Z. 3, 394 f.; Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 184 f.; Klaeber, Angl. 28, 443 f. Er schlägt wig H. wiht gebeodan nach 601 ff. und Andr. 217 ff. vor. Über Hengest s. Binz, Beitr. 20, 183 f.

1084. wealāfe: vgl. Heinzel, Anz. 10, 227; Klaeber, Angl. 25, 294 (zu 54, 1).

1085. Vgl. Bugge, Beitr. 12, 37. $h\bar{\imath}$: Finns Leute, him: den Dänen.

1086. öder flet, vgl. Bugge, Beitr. 12, 29 f.

1087 ff. Zur Besserung vgl. Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 185. hie: Hengests Leute (Häuschkel S. 78); über wid vgl. Hittle, Anglist. Forsch. 2, S. 159. Folcwalda: vgl. Binz, Beitr. 20, 180.

1095 ff. Vgl. Klaeber, Angl. 28, 444. On tw \bar{a} hčalfa 'auf beiden Seiten' = V. 1305 u. 2063.

1097. unflitme: vgl. Bugge, Beitr. 12, 30 u. Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 185. Es ist ebenso dunkel wie unhlitme 1129.

1099. pæt: 'unter der Bedingung daß' (Klaeber a. a. O.).

1102. bana: obgleich Finn den Hnæf nicht selbst getötet zu haben braucht, vgl. V. 1968 (Cosijn, Aant. 19).

1104. *Jonne*: 'andrerseits' (Klaeber a. a. O.). *frēcnan* hat schon Ettm. in seiner Ausgabe, während Binz *frēcre* vorschlägt. *fr. sp.* bedeutet: 'Unverschämtheit' nach Weyhe, Beitr. 30, 393, § 140.

1105 f. l. myndgend (2 silbig). Nach scolde ist offenbar ein Vers ausgefallen, da mindestens ein Inf. fehlt. Vgl. V. 1937 ff.

1107. Das ἄπ. λεγ. iege ist bisher nicht überzeugend gedeutet. Sollte es nicht = ītge, schw. Form von *ītig, zu aisl. ītr 'glänzend' und ae. Itermon sein?

1109 f. Gemeint ist *Hnæf*, vgl. V. 1114. Zum folg. vgl. V. 1244. `1255. 3058.

1113. Vgl. Klaeber, Angl. 28, 444 f. u. Mod. Phil. 3, 248.

1114 ff. Vgl. Rieger, Z. Z. 3, 395; Sievers, Angl. 14, 133 f.; sunu ist Pl. nach Cosijn, Beitr. 8, 569.

1117. eame: vgl. Verf., Beitr. 16, 549f. Der eam der Söhne ist Hnæf, Hildeburgs Bruder.

1118. gūđ-rinc fasst schon Grein im Spr.schatz richtig als gūđ-hring; Bugge, Tidskr. 8, 50 erklärt es als 'Krieger' (= Hnæf), Rieger ändert in -rēc 'Rauch', Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 186 in reoc 'wild' — alles überflüssig! Zur Schilderung vgl. V. 3137 ff.; Phönix 211 ff.; Grimm, Über das Verbrennen der Leichen (kl. Schr. 2).

1120 ff. for hlāwe versteh ich nicht, da der Grabhügel doch erst nachher aufgeworfen wird (vgl. V. 3156 ff.) und von einem andern Hügel nicht die Rede ist; for hrāwe würde 'wegen des Leichnams' bedeuten. Ist donne 1121 Adverb? (Schücking, Satzverk. 10, § 5). lādbite (D.) ist 'Wunde', vgl. Krackow S. 35; Cosijn, Aant. 19 möchte čall lesen.

1125. Über neosan vgl. Sievers, Beitr. 10, 233; zur Erzählung s. Heinzel, Anz. 10, 226; Rieger, Z. Z. 3, 397f.

1128f. Vgl. Bugge, Tidskr. 8, 303f. über wæl-fāg 'grimm, schlimm' als epith. ornans: ähnlich deutet Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 187 es als 'feindlich', während Grein zwischen wæl-fāh 'dem Strudel od. dem Meere Feind' — weil er die Wasser mit Eis bedeckt — und wæl-fāg 'blutig' schwankt. Letzteres würde sich darauf beziehn, daß zu Anfang jenes Winters die Erde vom Blute der Gefallenen getränkt war. Die Besserung von Finnel beruht auf V. 1097, aber die Bedeutung des Adj. bleibt dunkel. Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 187 schlägt Finne [ēde]l vor, setzt Punkt nach Finne und lässt ēdel — ĕard von gemunde abhängen.

1134 ff. Vgl. Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 188. Subjekt ist weder; wie Cosijn, Aant. 20, möchte ich jetzt do [a]ā mit Komma dahinter schreiben, dann ist die Annahme einer Lücke überstüssig.

1140 ff. Gemeint ist *Hengest*. Vgl. zur Stelle Holtzmann, Germ. 8, 493; Rieger, Z. Z. 3, 397 *); Nader, Angl. 11, 486, § 124; Sievers, Beitr. 12, 193; Cosijn, ib. 21, 26; Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 189.

Sievers liest pær für pæt V. 1141 und übersetzt: 'wo, wie er wusste, die Helden sich befanden', Nader: 'dass er darin der Eoten Kinder gedächte, d. i. Rache nähme', Grein (Glossar zur Sep.-Ausgabe): 'ihrer drinnen gedachte, sc. Rache an ihnen su nehmen gedachte'. Die Ansahme einer Lücke ist wohl überflüssig. Nach gemunde setzt Schücking, Satzverk. S. 11 ein Komma, nach rædenne einen Punkt und fasst swa ne als Konj. 'ohne dass'. Grein (Spr. Sch.) übersetzt he ne forw. woreld-r.: 'er entging dem Tode nicht', Heinzel, Anz. 10, 226: 'tributum naturae solvere non recusavit'. Vgl. dazu Rieger, Z. Z. 3, 396 f.

1143 ff. Fonne ist nach Schücking, a. a. O. Adverb; Hūn lāfing nimmt Bugge, Beitr. 12, 32 f. als zwei Worte (Subj. u. Obj.), Lāfing sei der Name des Schwertes; Cosijn, Aant. 20 dagegen aicht in Hūnlāfing den Namen eines Kriegers, ebenso Boer, H. Z. 47, 139.

1145 f. Über čotenas 'Feinde' vgl. Rieger, Z. Z. 3, 398 ff. u. Boer, a. a. O. 134; zu V. 1146 s. Bugge, Beitr. 12, 36 f. Fin ist Subj.

1148. sidāan ist Adv. nach Schücking, Satzverk. 117, § 68; über Oslāf vgl. Binz, Beitr. 20, 184.

1150 ff. Vgl. Kock, Angl. 27, 228 über dæl. Zum folg. vgl. Bugge, Tidskr. 8, 295 und Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 189 f., der (wie schon Ettmüller) měahte in měahton ändern möchte. Vgl. forhabban V. 2609 a. Zu roden vgl. Bugge, a. a. O. mit Verweis auf Gen. 2931 und Kluge, Beitr. 9, 187; feonda feorum (= 1306) wird richtig sein, vgl. Bugge, Beitr. 12, 92 und Klaeber, Angl. 28, 445.

1153. seo cwēn = Hildeburg = drihtlice wif V. 1158.

1157. sigla, sčarog. ist asyndet. Parataxe, vgl. Sievers, Beitr. 9, 137.

1158. Über -lic vgl. Sievers, Beitr. 29, 568, 6).

1164f. Gemeint sind *Hrōāgār* u. *Hrōāulf*, vgl. V. 1014ff. und Sarrazin, E. St. 24, 145; Klaeber, Mod. Phil. 3, 242¹), der Hel. V. 458 vergleicht.

1166 f. Vgl. Cosijn, Aant. 21, der auf V. 587 f. hinweist; his geht auf Unferö; ārfæst V. 1168 bedeutet 'kind, merciful' nach Klaeber, Mod. Phil. 3, 249.

1169. Cosijn verweist auf Gnom. Exon. V. 88 ff., wo es von der Frau heisst, sie solle

mëodorëdenne for gestëmægen symle ëghvër ëodor æþelinga ërest gegrëtan, forman fulle tö frë[g]an hond ricene gerëcan etc.

Holthausen, Beowulf.

1172. Ettmüller bessert zu [ge]don; über swa vgl. Schücking, Satzverk. S. 31.

1173f. Geatas konnte bleiben, vgl. Klaeber, Angl. 28, 453 ff.; hinter gemyndig tilge das Zeichen, da es zum folg. gehört, setze dagegen Komma nach feorran und tilge das überflüssige nīd. Vor bū ist in Gedanken ein Relativum be (auf geofena bezüglich) zu ergänzen, eine Lücke hinter hafast braucht man nicht anzunehmen. Vgl. Sievers, Beitr. 12, 196; Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 191.

1175f. Vgl. V. 946ff. und Müllenhoff, Beow. 123. Über hererine vgl. Jellinek-Kraus, H. Z. 35, 276f. und Klaeber, Mod. Phil. 3, 244. Es ist natürlich Beowulf.

1178. Die Ergänzung nach V. 2016, vgl. Z. Z. 37, 117. Kemblebesserte medo in mēda G. Pl., Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 191 denkt an mērāa.

1186 f. Über das Verhältnis zwischen Oheim und Nessen vgl. German. c. 20: sororum filiis idem apud avunculum qui ad patrem honor.

1189. Über *Hrēdr.* u. *Hrēdm.* vgl. Sarrazin, E. St. 24, 145; Binz, Beitr. 20, 176.

1191. Zu Geata (G. Pl.) vgl. Kock, Angl. 27, 229; Sievers, Beitr. 29, 309 f.

1194. Zu -read = hread vgl. Sievers, Ags. Gr. § 217; Bülbring, Ae. Elem.buch § 526.

1195. hringas: ĕarmreade, vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 242 f.

1197f. Lies mit Grein mādm statt mādmum, vgl. Sievers, Beitr. 10, 310 f. u. 12, 191; Bugge, ib. 69 f.; Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 192, der nænne für nænigne empfiehlt; Klaeber, Mod. Phil. 3, 245. Eine Lücke anzunehmen ist nicht nötig.

1198 ff. Über Hāma vgl. Binz, Beitr. 20, 212, über Eormenric id. ib. 207 f. u. Braune, ib. 21, 1 ff. Zur Sage s. Bugge, Beitr. 12, 69 ff.

1202 ff. Vgl. Müllenhoff, Anz. 3, 180. Nach seiner Rückkehr schenkte Beow. dem Hrößer einen Teil der von Hygelec erhaltenen Schätze, vgl. 2146 ff. Hygelecs Tod wird auch 2354 ff. und 2910 ff. erwähnt. Es ist ein histor. Ereignis, vgl. Müllenhoff, Beow. S. 17 ff. und Gregor von Tours († 594) in seiner Historia Francorum, lib. III, cap. 3: Dani cum rege suo nomine Chochilaico evectunavale... Gallias appetunt. Egressique ad terras pagum unum de regno Theudorici devastant atque captivant oneratisque navibus tam de captivis quam de reliquis spoliis reverti ad patriam cupiunt; sed rex eorum in litus resedebat, donec naves alto(!) mare comprehenderent, ipse deinceps secuturus. Quod cum Theudorico nuntiatum fuisset, quod scilicet regio eius fuerit ab extraneis devastata, Theu-

dobertum filium suum in illis partibus (!) cum valido exercitu ac magno armorum apparatu direxit. Qui interfecto rege hostibus navali proelio superatis opprimit, omnemque rapinam terrae restituit, (Mon. Germ. Script, rer. Merov. I, 110f.) Das Ereignis fällt zwischen die Jahre 512-520. In dem um 727 geschriebenen Liber historiae Francorum heisst es ähnlich in Cap. 19: Dani cum rege suo nomine Chochilaico cum navale hoste per altum mare Gallias appetunt. Theuderico pagum Attoarios vel glios devastantes atque captivantes. plenas naves de captivis (!), alto mare intrantes, rex eorum ad litus maris resedens. Quod cum Theuderico nuntiatum fuisset. Theudobertum filium suum cum magno exercitu in illis partibus dirigens, Qui consequens eos pugnavit cum eis caede magna atque prostravit, regem eorum interfecit, praedam tulit et in terram suam restituit (a. a. O. II. 274f.). — Die Attoarii sind die V. 2363 und 2916 genannten niederrheinischen Hetware des Beowulfliedes. Von Hygeläc berichtet schliesslich noch der wohl im 7. Jahrh. entstandene Liber monstrorum de diversis generibus, I, cap. 3: Et fiunt monstra mirae magnitudinis, ut rex Hugilaicus, qui imperavit Getis et a Francis occisus est, quem equus a duodecimo aetatis anno portare non potuit, Cuius ossa in Rheni fluminis insula, ubi in Oceanum prorumpit, reservata sunt et de longinguo venientibus pro miraculo ostenduntur (H. Z. 5. 10 und 12, 287).

1206 f. Vgl. V. 423 und Körner, E. St. 1, 488; Klaeber, Mod. Lang. Notes 16, 29 f. u. Mod. Phil. 3, 258. Nach Grion wäre der Kampf später anzusetzen, vgl. Krüger, E. St. 9, 72.

1210. Zu feorh 'Leiche' vgl. Bugge, Beitr. 12, 92.

1213. Nach Holtzmann, Germ. 8, 494 ist leode Gen., während ich es als Dat. von leod 'Fürst' fasse.

1214. Die Konjektur Cosijns, Beitr. 8, 569 f. u. Aant. 21 ist überflüssig, vgl. V. 1063 ff. u. 1160 f.

1221. Zu *gefēran* 'erlangen, erreichen' vgl. Klaeber, Arch, 109, 308.

1224 f. Die Besserung nach V. 572, die Vorlage hatte wohl \overline{g} , das der Abschreiber falsch durch geard st. durch ge auflöste (vgl. El. 16). Krackow, Arch. 111, 171 f. überzeugt mich nicht. Zur Interpunktion vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 457.

1226 f. suna: nur der älteste, "der Kronprinz", ist gemeint (Ettmüller). Thorpe u. Grein wollen sunum lesen, vgl. auch ten Brink, Beow. 71. Im folg. Verse ist besser mit Ettm. u. Klaeber Komma hinter gedēfe und Ausrufzeichen hinter -hčaldende zu setzen; dann braucht man keine Lücke anzunehmen.

1230. Möller, E. St., 13, 280 liest synt.

1291. *Grunone*: vgl. Sievers, Beitr. 9, 139f.; über $d\bar{o}$ id. ib. 140 u. Kluge, ib. 169.

1234f. gea-: vgl. Kluge, Beitr. 8, 533f. Zu swā s. Schücking, Satzverk. 81, der nach manegum ib. 12ⁿ) u. 119ⁿ) Punkt setzt, de syādan Adv. sei. Zu āgangen weard 'venturum erst' vgl. Holtsmann, Germ. 8, 495; Grimm, Gramm. IV s. 8.

1236. Auch Beow. geht, vgl. V. 1299ff.

1240. beorse. sum: 'manch einer der Biertrinker', vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 457.

1241. Vgl. Anm. zu V. 690 (gebeah).

1244. æbelinge ist kollektiv, vgl. Kock, Angl. 27, 2193).

1246 f. Vgl. Klaeber, a. a. O. 458; Bugge, Tidskr. 8, 79; Schücking, Arch. 115, 419 (über oft); Rieger, Z. Z. 3, 405; Cosin, Beitr. 8, 570. Kl. hält an wig gëarwe 'zum Kampfe bereit' für das richtige; natürlich muss dann im 1. Halbverse wæron alliteriren!

1257f. lāpum, d. i. Grendel. — gūdceare bezieht Müllenhoff, Beow. 124 auf den Tod ihres Sohnes. Zur asynd. Parataxe ides ägldcwif vgl. Anm. zu V. 398, ferner Andr. 494: prydbearn hetel und Sievers, Anm. zum Hel. V. 20.

1260. Thorpe liest see, dann ist keine Lücke nötig; oder darf man se direkt mit Grendles V. 1258 verbinden? Vgl. V. 106ff. Zu egsa s. Sievers, Beitr. 10, 462; nach Klaeber, Mod. Phil. 3, 263 bedeutet es: 'schreckliches Wasser'.

1266. geasceaft-gasta: vgl. Rieger, Z. Z. 3, 405.

1267. sē (= Grendel) ist nach Schücking, Satzverk. 48 $^{\rm t})$ nicht sicher Relat.

1271. Über gin-fæst vgl. Bugge, Tidskr. 8, 69.

1274. $p\bar{a}$ ist Adverb nach Schücking, Satzverk. 7c)f.

1278. Rieger, Z. Z. 3, 401 verweist auf V. 2119.

1280. sona soll nach Cosijn, Beitr. 8, 570 und Aant. 21 = sāra sein.

1282 f. Vgl. Cosijn, Beitr. 21, 26.

1283 f. Vgl. V. 1570 ff. Der Ausdruck ist ungenau, statt men wäre mannes zu erwarten.

1285. hĕoru kommt auch Gnom. Ex. 202 vor und ist nicht zu ändern; zu geprüen vgl. Sievers, Beitr. 9, 282; Cosijn, Aant. 22.

andw. gehört zu swin, vgl. Körner, E. St. 1, 500; Sievers,
 Z. Z. 21, 361.

1290. handa fæst: vgl. über solche Wendungen Sievers, Amm. zum Hel. V. 3347.

1291. Vgl. Rieger, Z. Z. 3, 401f.; Pogatacher, Angl. 23, 256; Schücking, Satzverk. 7,c); Kock, Engl. Rel. Pron. p. 78, § 179.

Darnach ist $p\bar{a}$ beizubehalten und im Hauptestze 'keiner' als Subj. zu engänzen.

1294. Gemeint ist Abschere, vgl. V. 1328f. 1420f.

1300. Über ac vgl. Cosijn, Aant. 22.

1302. Vgl. V. 894 ff. under häolfre 'blutbefleckt' war nicht zu ändern, vgl. V. 122 b und Grein, Sprachach.: 'cruore superfusam'.

1305 f. Vgl. Kock, E. St. 35, 94 oben; über bicgan 'zahlen' Klaeber, Mod. Phil. 3, 262. on bā hĕalfa 'auf beiden Seiten', d. h. Dänen und Gauten.

1308. Vgl. V. 1323 ff.

1312 f. Setze Komma hinter sum und vgl. ten Brink, Beaw. 74. Der snotra ist Hröögär, zu dessen Gemache (būr 1310) Beaw. geholt wird.

1314. Zu wille statt wolde vgl. V. 377 ff. 1923. 1925. 2486. 2495 und Klaeber, Mod. Phil. 3, 260.

1320. ladum bessert schon Ettmüller. Vgl. Cosijn, Beitr. 8, 570; Klaeber, Arch. 115, 179 f.

1325. Bugge, Tidakr. 8, 70 verweist auf Atlakv. 9, 2: rynendr në radendr.

1328. čoferas: die Eberbilder auf den Helmen; zu cnysedan erg. wē (Cosijn, Aant. 22).

1329. Die Ergänzung nach V. 130.

1381. Die Metrik fordert ne wät, nicht nät: über hwæßer = hwader = hwider vgl. Bugge, Beitr. 12, 93; Rieger, Z. Z. 7, 45; Comjn, Aant. 22; ten Brink, Beow. 96; Klaeber, Mod. Phil. 3, 246f.

1333. Zur Besserung vgl. V. 562. 1014.

1334. $b\bar{b}$ 'worin' nach Schückung, Satzverk. 58.

1337. wyrde ist Prät. von wyrdan.

1338. Zur Konstruktion vgl. Klaeber, Arch. 115, 180.

1389. scalta ist commune wie gebedda, grund-hyrde 2136, nachgwet 1331., gifa 1930.

1340. feor ist nicht Komp., vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 255.1). Zu stælan 'rächen' vgl. V. 2485 und Bugge, Beitr. 12, 93; Cosijn, Aant. 23; Kock, Angl. 27, 229f.; Klaeber, a. a. O. 261.

1342. -gyfan kann D. von -gyfa 'Geber' (= Æschere) oder von -gyfu 'Gabe' (vgl. Andr. 1511) sein; letzteres ist mir wahrscheinlicher, after wäre dann temporal.

1343 f. se: s. Nader, Angl. 11, 471, § 99a); Bugge, Z. Z. 4, 205, Vgl. ähnl. V. 1260: 1497, 1887, 2421, 2684 f. Gemeint ist Æschere, vgl. Klaeber, Arch. 115, 180. Bugge, Z. Z. 4, 205 will geo für eow schneiben. wēl-lw. wilna ist Gen. der Beziehung.

1345. Zu lond-buend = bold-agend vgl. Cosijn, Beitr. 8, 571.

1350. bæs be: 'soviel, gemäss dem was'.

1351. ōđer im 2. Halbvers ist Eingangssenkung (Typus C)!

1355. Vgl. V. 1180 ff. und ten Brink, Beow. 95 °); Klaeber, Mod. Phil. 3. 255. d). Eine Lücke anzunehmen war unnötig.

1363. hrinde: vgl. Cosijn, Beitr. 8, 571; Sievers, Angl. 14, 134; El. Wright. E. St. 30, 341 ff.

1365. man war überflüssig, vgl. Bugge, Tidskr. 8, 51; Klaeber, Angl. 27, 428 (zu 406, 26).

1366 f. bæs: 'so', bæt: 'dass er', vgl. id., Mod. Phil. 3, 252.

1370f. ær ist zuerst Adverb, dann Konj., vgl. Sievers, Beitr.

29, 330f. Zu wille ist ein Inf. 'gehen, springen' zu ergänzen.

1372. Die Ergänzung nach V. 446. Oder beorgan?

1380. feo ist Instrum. = gestreonum.

1382. Ettm. (Ausg.) u. Bugge, Beitr. 12, 93 f. lesen wundnum.

1385. ponne: 'als dass', vgl. Nader, Angl. 11, 459 unten.

1387 b. Über diese Formel (= 1003, 2766) vgl. Rieger, Germ. 9, 310 unten; Sievers, Anm. zum Hel. V. 224.

1388. Thorpe liest domas. Vgl. Hovamol, Str. 78, 3f.:

ek veit einn at aldri deyr: domr of dau ban hvern.

1390. Zu uton vgl. Nader, Angl. 10, 560 f., zu raße: Trautmann, Bonn. Beitr. 2, 166 (zu V. 725).

1392 ff. helm 'latibulum' ist richtig, vgl. Grein, Spr.sch. II, 32; Schröer, Angl. 13, 335; anders Cosijn, Aant. 23. Earle (Deeds) vergleicht Ps. 138, 7 ff.: Quo ibo a spiritu tuo? et quo a facie tua fugiam? Si ascendero in coelum, tu illic es: si descendero in infernum, ades. Si sumsero pennas meas diluculo, et habitavero in extremis maris: etenim illuc manus tua deducet me, et tenebit me dextera tua. Ähnl. Amos, 9, 2: Si descenderint usque ad infernum, inde manus mea educet eos, et si ascenderint usque in coelum, inde detraham eos. — V. 1393 hat die Hs. deutlich ne on fyrgen, die Transliteration dagegen fälschlich no!

1398. pæs: 'für das, was . . .'

1401 ff. gčatolic: vgl. Kluge, Beitr. 9, 189 f.; Bugge, ib. 12, 83. — Schücking, Satzverk. 139 oben fasst lāstas — gesyne als Parenthese, gang V. 1404 als Prät. wie stōp.

1404 b. Vgl. Bugge, Beitr. 12, 94; Cosijn, Aant. 24; Joseph, Z. Z. 22, 393 ff. Letzterer will umstellen.

1406. Gemeint ist *Æschere*, vgl. V. 1294 ff. 1323 ff:

1408. bearn ist Pl., vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 259f. Trotz-dem konnte der Sgl. des Verbs bleiben, vgl. El. 1 und Mätzner, Engl. Gram. II, 151.

1410. ānpađ: wie norw. einstig, vgl. Bugge, Beitr. 12, 94.

1412. Hē: doch wohl Hroogar.

1414. færinga: vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 453f.

1418. Ich möchte jetzt lieber zu wiste num bessern.

1431 b. Vgl. Cosijn, Aant. 24 (ὖστ. πρότ.).

1436. Vgl. V. 488 u. Kock, Engl. Rel. Pron. p. 57.

1440. wægfara: vgl. Sievers, Angl. 14, 134f.; Cosijn, Aant. 24.

1448f. ac: vgl. Schücking, Satzverk. 92 unten. sē-āe bezieht sich auf helm, vgl. V. 1450bff.

1451. swā: vgl. Schücking, Satzverk. 32 unten.

1454. Schon Cosijn, Aant. 24 schlägt brogdne vor.

1456. dyle: Unfero.

1459. Vgl. Bugge, Tidskr. 8, 65 f.; Cosijn, Beitr. 8, 571; Sievers, ib. 11, 359. Ähnl. čarh āttre gemæl Andr. 1333 u. eggiar eitr-dropum fäðar Brot, 20, 3 f.

1460. hĕa bo-swāte: vgl. Scheinert, Beitr. 30, 378, § 70.

1463. fara ist G. Pl. von fah 'feindlich'.

1465 f. Gemeint ist Unfero, vgl. V. 499 ff.

1471. Þæm öðrum: Beowulf.

1474. se mæra: über den Artikel beim Vok. vgl. Mätzner, Engl. Gram. II, 170, 5.

1481. gesella kommt sonst nirgends vor; man könnte auch an geseldum denken.

1486f. Man setze mit Klaeber (briefl.) das Komma hinter bryttan, denn breac (sc. his) ist 1. Pers.

1488 ff. Das Schwert, das Beow. nach V. 1020 ff. von Hröögar erhalten hat. Zur Besserung wīg-, die schon Thorpe u. Bouterwek vorgeschlagen haben, vgl. wīgbil V. 1607. Nach Sweet ist wæg-sw. with wavy pattern', nach Earle: 'curious damasked'.

1495. Vgl. Müllenhoff, Beow. 127 und V. 1600. Schücking, Satzverk. 12°); Earle: 'a portion of the day'.

1501. Vgl. Bugge, Beitr. 12, 60.

1503. hring steht hier kollektiv wie V. 2260 für 'Ringpanzer'; erg. hine als Obj.

1505. $l\bar{a}pan = l\bar{a}pum$, I. Pl.

1506 f. heo könnte auch bleiben. Nach sinum setzt Schücking, Şatzverk. 100 einen Punkt.

1508. Vgl. Sievers, Beitr. 9, 140; Cosijn. Aant. 24; Schücking, Satzverk. 98. Nach diesem siud die Sätze mit pæs 'so' nie verneint, weshalb er nō zum 1. Halbverse zieht, was metrisch sehr bedenklich ist.

1511. Über tüsc vgl. Kluge, Beitr. 8, 537. bræc: 'suchte zu brechen', Klaeber, Mod. Phil. 3, 261 1).

1512. Ist aglacan G. Sg. (= Beowulf) oder Nom. Pl.?

1513. Vgl. Bugge, Beitr. 12, 60.

1518 ff. Vgl. Jellinek-Kraus, H. Z. 35, 273 f.

1520. bille ist Dat. nach Klaeber, Mod. Phil. 3, 458. hond liest auch Bouterwek, H. Z. 11, 92. Vgl. V. 2488 f.

1530. Über die Form Hylaces vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 458. Das Original hatte aber gewiss Hyglaces!

1535. gegān: 'erlangen, erreichen', wie V. 893. Vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 262.

1537. feaxe, vgl. V. 1647. Die Besserung ist metrisch nötig, trotz Schücking, Arch. 115, 419.

1541 ff. Vgl. Bugge, Beitr. 12,61. and hat auch Ettmüllers Ausgabe.

1543 f. Vgl. Cosijn, Aant. 24. Subj. ist wērigmēd (Grendels Mutter) = fēdecempa, das nicht geändert zu werden brauchte, Obj. strengel (Beow.), gebessert nach V. 3115.

1546. brūn-ecg: vgl. Bugge, Tidskr. 8, 67. Die Besserung nach Byrhtn. 163.

1550f. hæfde ist Opt. Zu gynne grund 'Erde' vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 458.

1555 f. Vgl. Müllenhoff, Beow. 127 f.; Cosijn, Aant. 25; Schücking, Satzverk. 119. Ähnl. V. 1937 b und Matth. 3, 16: hrædlice hē āstāh of pām wætere. Cosijn und Schücking setzen das Komma vor ydelice. Vgl. auch Jantzen, Arch. 103, 176 oben.

1557. on sčarwum: 'unter allerlei Waffenrüstungen', Grein; 'während er kämpfte', Krohmer, Ae. in u. on, S. 36 oben.

1558. Besser čald-swčord (als Kompositum). Fyhtig gehört doch wohl zu peon (Part. Prt. pungen) 'gedeihen' und entspricht urgerm. * punhtiga-.

1559. wæpna cyst: 'choicest of weapons' nach Klaeber, Mod. Phil. 3, 264 oben.

1563. $\bar{p}\bar{a}$ ist Adverb nach Schücking, Satzverk. 108, § 66; Artikel nach dems., ib. Nachtr. XXIII.

1566. hĕard steht wie ein Adverb, s. Klaeber, Mod. Phil. 3, 251.

1567. Ist nach bræc vielleicht besser ein Komma zu setzen? Vgl. Schücking, Satzverk. 68.

1570. Vgl. V. 1516 f. und Schücking ib. 141. Zu leoma vgl. Meisener, H. Z. 47, 407.

1575. anræd: vgl. Sievers, Z. Z. 21, 362. Belege für fracod giebt Earle, Deeds, S. 163.

1582 f. Vgl. V. 122 ff.

1584 f. Über die Kompos. mit -lāc vgl. Schröder, H. Z. 43, 379 f. Ist nach lean ein ne zu ergänzen? Über tō đæs-pe 'bis' vgl. Sievers, Angl. 14, 145. 1st dies an V. 1575 a anzuschliessen?

1588 ff. hrā — heardne sind als Parenthese anzusehn, dann braucht man nach becearf (sc. Beewulf) keine Lücke anzunehmen. Nach V. 801 ff. 987 ff. ist aber Grendel durch gewöhnliches Eisen nicht verwundbar; über den Widerspruch vgl. Jellinek-Kraus, H. Z. 35, 278 ff., über das Motiv ib. 266 ff.

1604. Vgl. zur Formel w. o. w. Klaeber, Mod. Phil. 3, 458, der auf Güöl. 47: wyscad ond wenad verweist; über den c-Schwund s. Pogatscher, E. St. 27, 218 unten.

1608. hit ĕal: vgl. Einenkel, Angl. 27, 6, § 144.

1610. Über wæl 'gurges' vgl. Earle, Deeds, Anm. S. 163f.

1614. Das Haupt Grendels, vgl. V. 1585 ff.

1616. brogden-mæl: vgl. Sievers, Angl. 1, 580.

1619. Cosijn möchte (Aant. 25) mit Grein -gryre lesen; überflüssig, da wrādra Gen. subj. ist! Aber wäre für letzteres nicht besser wrādre oder wrādran zu lesen, da doch nur Grendels Mutter getötet wurde? Vgl. jedoch hyrdas V. 1666.

1622. pās lænan gescĕaft: 'die Erde', vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 265.

1624. Zur Besserung vgl. V. 1652. 3091 f.

1630. drūsade 'lag öde da', s. Sievers, Z. Z. 21, 365.

1634. Die Besserung nach cyne-gōd, -rōf und cire- (= cyne-) bald Andr. 171, vgl. Cosijn, Aant. 25.

1649. idese: Wealhpeow, denn for ist auch vor pære zu ergänzen, vgl. Müllenhoff, Beow. 129; Earle, Deeds, 164.

1650. Oder on-sāwon als Kompos.?

1654. pe (zu sæ-lāc) tō: vgl. Schücking, Satzverk. 51, Anm. 4; Kock, Engl. Rel. Pron. p. 45.

1656. Thorpe u. Cosijn, Aant. 25 lesen wīg u. weorce.

1658. gude befürwortet Bugge, Tidskr. 8, 52, der wæs als 1. Pers, fasst: gud 'Streitkraft' Cosijn, Aant. 25 (wie Sweet, Stud. Dict.), mit Verweisung auf Gen. 53.

1663. wīsode, sc. Gott, vgl. V. 1661.

1665 f. ofslöh, sc. ic. Zum 2. Halbverse vgl. V. 2690 u. Gen. 2008: pā sāl āgēald (Klaeber, Mod. Phil. 3, 459). hyrdas ist nicht genau, da B. ja nur Grendels Mutter getötet hat. Vgl. aber wrādra V. 1619 und die Anm.

1674 f. Vgl. Sievers, Angl. 14, 135 f. on pā healfe: 'nach der Seite hin', d. h. 'von da her', von Grendel u. seiner Mutter.

. 1677. Gylden-hilt fasst Kluge, E. St. 22, 145 nach aisl. Gyllin-hialti (Hrölfs saga kraka) als Eigennamen.

1679 f. Vgl. V. 1562. Die deoflas sind Grendel u. seine Mutter; frēgan hängt ab von æht. Vgl. Cosijn, Aant. 25 über die Streichung von ond; pā . . . ofgeaf ist = æfter . . . hryre.

1686. Scedenīg, das heutige Skåne, Schonen, war früher ein Teil Dänemarks.

1688 ff. Vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 459, der richtig V. 113 f. heranzieht. Die Sintflut ist gemeint!

1691. gefërdon: vgl. Cosijn, Aant. 25; Klaeber, Mod. Phil. 3. 262. Grein übersetzt: 'dems furchtbar da erging'.

1694 ff. scennum, ἄπ. λεγ., ist unerklärt; über Runen auf Schwertern vgl. Sal. u. Sat. 161 ff. und die eddischen Sigrdrīfumöl. Die Abbildung eines solchen Schwertes findet sich in Clark Hall's Übersetzung.

1696. Zu settan ond secgan vgl. Sievers, Anm. zum Hel. V. 33.

1698. Vgl. Bugge, Tidskr. 8, 72 u. Beitr. 12, 78 zu wyrmfāh, der auf Helgakviða Hiorvarðssonar Str. 9, 3f. verweist:

liggr me þ eggiu ormr dreyrfai þr, en ā valbostu verpr na þr hala.

Desgl. auf eine Stelle der Mabinogion S. 306, wo es von Arthurs Schwerte heisst: the similitude of 2 serpents was upon the sword in gold.

1700. Bugge, Tidskr. 8, 52 f. verweist auf V. 2864 f.

1701 f. Vgl. Sievers, Beitr. 12, 193 unten; Klaeber, Mod. Phil. 3, 255 ') über das Adverb feor. Keine Parenthese will Schücking, Satzverk. 70 unten anerkennen. 1703 liest Bugge, Tidskr. 8, 53 pēst. pes mit Berufung auf V. 856 ff. 1845 ff., was Klaeber, Mod. Phil. 3, 251 unten zurückweist. Über die Form betra s. Sievers, Beitr. 10, 462 f.

1705 f. dīn gehört zu blæd V. 1703. Zum Ganzen vgl. Sievers, Anm. zum Hel. V. 40 u. Klaeber, Mod. Phil. 3, 459, wonach ge-pyldum 'steadily' bedeutet.

1708. -twidig: vgl. Bouterwek, H. Z. 11, 93.

1709 f. Über Heremöd vgl. die Anm. zu V. 901 f. čaforum bedeutet nach Cosijn, Aant. 26 hier wie V. 1068: 'Mannen', d. h. den Dänen (= him V. 1711). Ecgwela ist im übrigen unbekannt.

1716. deah-pe zieht Schücking, Satzverk. 23c) zum Vorhergehenden.

1717f. Vgl. Nader, Angl. 11, 453, § 62.

1721. Vgl. Müllenhoff, Anz. 3, 182.

. 1728 f. Vgl. Cosijn, Aant. 26. Klaeber, Mod. Phil. 3, 460 verweist auf 2885 ff. sowie Heliand V. 3302 ff.: thes ōdagan mannes, the hēr al habad/giuuendid an thene uueroldscat uuilleon sīnen,/mōd-githāhti. — Ich möchte jetzt nach V. 1954 bessern:

hwīlum hē on [heah-]lufan hworfan læted.

1730. wynne: s. Sievers, Angl. 13, 4 ff. u. Hel. Anm. zu V. 578. 1732 f. Vgl. Klaeber, Arch. 115, 180; his 1733 bezieht er auf rīce, ende ist das Aufhören seiner Herrschaft. Er citiert Hel. V. 267: endi ni cumid, / thes wīden rīcies giwand.

1741 f. weard, sawle hyrde ist das Gewissen oder die Vernunft, vgl. den me. Traktat Sawles warde (s. ten Brink, Gesch. d. engl. Lit. I, 239; Konrath, E. St. 12, 459); Schücking, Satzverk. 1212.

1743 ff. Vgl. Andr. 1191, Jul. 382 ff. 403 ff., Crist 759 ff. 779 ff. Müllenhoff vergleicht Ephes. 6, 16: omnia tela nequissimi, s. Heinzel, Anz. 15, 189; Koeppel, E. St. 14, 431 1).

1747. Vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 240 u. Beibl. 16, 226 ¹) mit Verweisung auf Jul. 403 ff. 651 f.

1749. Nach on gylp Crist 818, on beot Maldon 27 muss gylp bleiben, vgl. Cosijn, Aant. 26; Klaeber, Mod. Phil. 3, 258.

1755. Vgl. Sievers, Angl. 14, 137; Cosijn, Aant. 26.

1756. Nur hier und V. 2000 alliteriert un- nicht, vgl. Schröder, H. Z. 43, 377.

1757. egesan konnte bleiben, vgl. Cosijn, a. a. O. und Klaeber, Angl. 28, 455 mit Hinweis auf Güöl. 388 ff. Zur ganzen Stelle vgl. die eddischen Hövamöl, Str. 39:

Fear sīns es fengit hefr skylit maþr þorf þola; opt sparir leiþum þats hefr liūfum hugat, mart gengr verr an varer.

1758. done: 'einen solchen', Klaeber ib. 442 Anm.

1762 ff. Vgl. die verschiedenen Todesarten in dem Gedichte "Der Menschen Geschicke" V. 10 ff.

1775. Zu gyrn vgl. Bugge, Tidskr. 8, 301, der es zu got. gaurs stellt; über seoddan Schücking, Satzverk. 3.

1777. Þære socne: Gen. obj., abhängig von modceare.

1781. Man lese -gewinnan nach V. 1776.

1783. wīge: gebessert nach El. 150. Vgl. Rieger, Z. Z. 3, 405. Cosijn, Beitr. 8, 571. Zu scžal erg. den Inf. beon oder wesan, wie V. 1857. 2256. 2660, vgl. Grimm, Gramm. IV², 156f.

1798. hēa po-līdende: vgl. Kluge, Beitr. 9, 190 (zu V. 1862).
 1803. Vgl. Sievers, Angl. 14, 137 f.

1807 ff. Vgl. Scheinert, Beitr. 30, 380, § 82; Klaeber, Mod. Phil. 3, 460, wo die übrige Literatur verzeichnet wird. Nach K. ist se këarda... sunn Ecgläfes Unferö, der jetzt dem Beowulf zum Abschied das Schwert schenkt, das er ihm vorher geliehen hatte; V. 1808 konnte kis bleiben und kine (= Beow.) in Gedanken ergänzt werden; V. 1809 f. ist Beow. das Subj. von sægde und cwæt, kim ist Unferö, kē in V. 1810 Beowulf, der gūt-wine ist Hrunting, lean bedeutet hier: 'Gabe, Geschenk', mit der Nebenbedeutung, dass es in Anerkennung der den Dänen geleisteten Dienste gegeben ist.

1812. modig secg: Unfero (vgl. V. 1167a), nach Jellinek-Kraus, H. Z. 35, 281.

1813. pā: unterordn. Konj. nach Schücking, Satzverk. 110 (vgl. V. 1681); nach wæron müsste dann ein Komma stehn.

1815. æbeling: Beowulf, sē öber: Hrodgar.

1820. wæron sc. wē.

1825. gūđ-gew. hängt nach Cosijn, Aant. 38 (zu V. 2791) nicht von gĕaro ab.

1830f. Higlāc ist metrisch notwendig, ebenso zweisilbiges sīč.

1833. Vgl. Cosijn, Aant. 27f.; Klaeber, Mod. Phil. 3, 261. wordum: indem Hyglac seine Leute ermahnt (Cos.); bæt und herige sind besser zu belassen, wenn wir letzteres mit Kl. als 'preisen', 'ehren' nehmen, vgl. weordode V. 2096. Er denkt auch an Besserung zu dige, dyge nach V. 1821.

1896 f. Vgl. Bugge, Tidskr. 8, 70; Cosijn, Aant. 28. Darnach bedeutet gepingan: 'beschliessen (zu gehn), sich aufmachen'.

1840 f. Vielleicht ist nach V. 456 u. 1321 helm Scyldinga zu ergänzen, im folgenden Verse: čorl ædelum $g\bar{o}d$ (nach V. 1870). Vgl. Verf., Z. Z. 37, 125.

1844. Tapfer u. weise soll ein Held sein, vgl. Otto, Typ. Schilderungen S. 12; Sievers, Beitr. 29, 327.

1847. Hrēples čaferan: d. i. Hyglāc.

1850. þæt-þe gehört zu wen ic talige V. 1845.

1854. leng swā sēl: 'je länger, desto besser', vgl. Gen. 989: leng swā swidor und Bugge, Beitr. 12, 96.

1857. Vgl. Sievers, Beitr. 9, 140, sowie Andr. 1013 f. und. Crist 581. Erg. wesan oder been zu gemæne.

1859 f. wesan = wesen, Opt. Zu mā pmas gemāne vgl. V. 1784.

1861. Auch gegrētan — -ten als Opt. Präs. Pl. zum Subj. manig wäre denkbar, vgl. meine Anm. zur El. 231 f.

1862. hěafu: vgl. Kluge, Beitr. 9, 190; Cosijn, ib. 21, 10 (V. 426), 1864. fæste geworkte: vgl. Cosijn, Aant. 28. 33; Klaeber, Mod. Phil. 3, 461, wo weitere Belege gegeben werden.

1865. æghwæs untæle: vgl. Klaeber, Angl. 27, 273 (zu 186. 18); čalde wisan: 'nach der alten Weise'.

1867. XII hier = twelfe (flekt. Form).

1873 ff. Vgl. Bugge, Beitr. 12, 96; Sievers, Angl. 14, 139 ff.; Pogatscher, ib. 23, 273. 299; Klaeber, Mod. Phil. 3, 263. Zu *infrōd* vgl. Dietrich, H. Z. 11, 413. Zu $n\bar{a}$ vgl. V. 567. Ist es wirklich nötig?

1880. born wid blode: vgl. Sievers, Z. Z. 21, 363; Cosijn, Aant. 33; Hittle, Anglist. Forsch. 2, 149.

1885. gewhted: besser -tod (Ettm. geëahtod). Zur Bedeutung vgl. Klaeber, Arch. 109, 307; Mod. Phil. 3, 261.

1888. Vgl. Schücking, Beow. Rückk. 14.

1889. -stěaldra ist offenbar nach -mōdigra verschrieben. Schon Ettm. bessert zu -stěalda. Zum Inf. beron vgl. Sievers, Beitr. 10, 224. 1890 ff. Vgl. V. 229 ff.

1900. He: offenbar Beowulf.

1903. Zur Besserung vgl. V. 295 und Verf., Z. Z. 37, 118. Rieger, ib. 3, 402 liest naca und fasst on als Adverb, was Klaeber, Mod. Phil. 3, 461 unterstützt: metrisch sehr bedenklich wegen der Alliteration.

1911. ob war unnötig, vgl. Klaeber, Angl. 27, 401 f.

1913. Rieger, Z. Z. 3, 405 denkt an lyfte; die Besserung nach V. 404, vgl. Sievers, Beitr. 9, 141.

1916. Vgl. Bugge, Beitr. 12, 97 über wlātode. Zu farode vgl. Klaeber, Angl. 28, 455.

1923. Besser ist vielleicht mit Thorpe in wunade zu bessern, dann brauchen wir keine direkte Rede (nach Sievers, Beitr. 9, 141) anzunehmen. hē ist überflüssig!

1925. Ist brego etwa in breoc oder brēc = breac zu bessern, das dann das folg. hēa[n] hĕalle (Gen.) regieren würde? Scheinert, Beitr. 30, 386, § 108 unten denkt an bĕadu-rōf.

1927f. peah...hæbbe vgl. purfe V. 2495 f. und Nader, Angl. 11, 451, § 58; Schücking, Satzverk. § 40; id. Rückk. 63. Hinter hæfde gehört ein Komma, s. Klaeber, Angl. 28, 450 1).

1929. Über Hærep vgl. Müllenhoff, H. Z. 9, 246. 11, 290; Binz, Beitr. 20, 162.

1930. gifa ist commune, vgl. Anm. zu V. 1339.

1931 ff. Vgl. Klaeber, Angl. 28, 448 ff., wo auch die ganze ältere Literatur verzeichnet ist. Er nimmt eine Lücke zwischen gestreona und möd an, in der die von V. 1931 b an gemeinte Frau genannt war. Denn es ist klar, daß jetzt von Hygd nicht mehr die Rede sein kann! Die Besserung möd-pryde nach Gen. 2238:

hige þrýðe wæg, worauf schon Körner, E. St. 1, 489 ff. und Cosijn, Beitr. 19, 454 (zu V. 2238), hinwiesen, vgl. auch mödsorge wæg El. 61, Gūŏl. 1024 und Klaeber, a. a. O. 450°).

1932. fremu: Cosijn, Beitr. 8, 572 oben und Scheinert, ib. 30, 358, § 18 schlagen frēcnu vor, was auch besser passt. firen = firene mit Abfall des -e vor folg. Vokal war beizubehalten, vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 455 ¹).

1934. sīn frēga oder sin-frēga? 'ihr Herr' oder 'der grosse Herr', d. h. der königliche "Herr Vater"? Vgl. Klaeber, Angl. 28, 449.

1935. Die Lesart der Hs. war zu belassen, nur mit Bugge, Tidskr. 8, 296 hire in hie zu bessern, vgl. Cosijn, Beitr. 19, 454; Pogatscher, Angl. 23, 266. Das Subj. von těalde ist deor V. 1933.

1936. Zu weotode tealde vgl. Cramer, Angl. 19, 163 oben.

1938. mundgripe: sc. der Schergen, vgl. Bugge, Z. Z. 4, 207; Suchier, Beitr. 4, 502, der auch scyran richtig beurteilt u. die ganze Stelle übersetzt.

1942. Die Besserung nach Jul. 678f., vgl. Rieger, Z. Z. 3, 404. 1943. ligetorne: vgl. Bugge, Z. Z. 4, 208. — Ähnlich wird bei Saxo, Hist. dan. lib. IV die schott. Königstochter Hermuthruda geschildert: "sciebat namque, eam non modo pudicitia coelibem, sed etiam insolentia atrocem, proprios semper exosam procos, amatoribus suis ultissimum irrogasse supplicium, adeo ut ne unus quidem e multis extaret, qui procationis eius poenas capite non luisset." — Die Sage lebt fort in den dän. Volksliedern über den farlige jomfru (Danmarks gamle folkeviser IV, 43), übers. von W. Grimm, Altdän. Heldenlieder etc. 109 ff. (vgl. S. 517, 12). In der Ehe verlieren alle diese Jungfrauen ihre frühere Wildheit. Vgl. Suchier, Beitr. 4, 509.

1944, onhohsnode oder -hōhsnode? Scheint zu hose 'Spott' zu gehören, vgl. Dietrich, H. Z. 11, 413 ff.; anders Bugge, Tidskr. 8, 302 u. Z. Z. 4, 206. Hemminges mæg heisst V. 1960 ff. Eomēr. Vgl. über Hemming Sievers, Beitr. 10, 501 f.; Binz, ib. 20, 172; Müllenhoff, Beow. 159.

1945. ōđer: 'weiter', vgl. Cosijn, Aant. 29; Klaeber, Angl. 28, 448 f.

1949 ff. Offa, ein König der Angeln nach Widsib 35 ff.: Offa weold Ongle; es heisst von ihm V. 38 ff.

ac Offa geslög ærest monna
cniht wesende cynerīca mæst,
40 nænig efen-čald him čorlscipe māran
on örette: āne swčorde
merce gemærde wið Myrgingum

bī Fīfeldore; heoldon forð siþþan Engle ond Swæfe swa hit Offa geslög.

Vgl. Binz, Beitr. 20, 171 f. - Zu 1956 vgl. V. 858 ff. 1684 f.

1957. cynnes konnte bleiben, vgl. Klaeber, Angl. 28, 453 ff.

1960 ff. Über Eomēr vgl. Bachlechner, Germ. 1, 298; Binz, Beitr. 20, 172; Klaeber, Angl. 27, 251. Nach den Genealogien der merkischen Könige in der Sachsenchronik ist er der Sohn Angelbeows und Enkel Offas, Gārmund dagegen unter dem Namen Wārmund der Vater Offas. Über Gārmund vgl. Binz, Beitr. 20, 170. Was die Vita Offae II. (aus dem 12. Jahrh.) von Offas Gemahlin Drida berichtet, hat mit unserer Sage kaum etwas zu tun, vgl. Suchier, Beitr. 4, 506 f.

1963 f. Hier wird wieder an V. 1920 ff. angeknüpft. sūđan füs: nach Westen.

1968. bonan Ongen peos: Hyglāc, obwohl nach V. 2486 f. 2977 ff. Eofor den Ong. tötete. Aber Eofor ist Hyglācs Krieger, vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 461 und Earle, Deeds, der auf Germania c. 14 verweist: sua quoque fortia facta gloriae eius assignare praecipuum sacramentum est. — burgum ist "Einheitsplural", weil aus versch. Gebäuden bestehend.

1969. gefrünon: vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 244 unten.

1977 f. Über die versch. Konstr. von wid vgl. Kluge, Beitr. 9, 427; Krüger, ib. 572; Klaeber, Mod. Phil. 3, 259. — mandr. ist Acc. nach Klaeber, ib. 461.

1980. meagol: vgl. Scheinert, Beitr. 30, 388, § 111; měodu-sc.: vgl. Cosijn, Aant. 29.

1982. lufode: vgl. Cosijn, Beitr. 21, 12 (zu V. 597); Klaeber, Arch. 109, 305 f.; Mod. Phil. 3, 260, C.

1983. Anders über hæledum Bugge, Beitr. 12, 9f. Zur Besserung vgl. Verf., Z. Z. 37, 125.

1984. geselda: nach Bugge, Z. Z. 4, 209 = 'consessor' (zu seld, setl), wie aisl. sessi, bekkiu-nautr.

1988. förr ist kein Komp., vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 255 1). 1992. dæs 'deswegen', vgl. Schücking, Satzverk. 98.

1996 f. Über geweorden læten vgl. Bugge, Beitr. 12, 97; Cosijn, Aant. 30, der mnl. läten geworden heranzieht und gew. durch 'uitvechten' übersetzt.

2002. uncer Grendles: 'zwischen mir u. Grendel'. Vgl. über den ellipt. Ausdruck (eigtl. uncer: mīn and Gr.), der sich auch im Aisl. findet, Klaeber, Angl. 27, 402 (zu 256, 18). — on ist nur durch Versehen kursiv gedruckt!

2006. Schücking, Satzverk. 100 setzt Punkt hinter gewræc.

2009. Die Ergänzung nach fl. bewunden V. 2424, fl. bifongen Rede d. Seele 34, Bi monna möde 48. Bugge, Beitr. 12, 97 will nach Jul. 350 färne einsetzen.

2013. Zu wid 'neben' vgl. Cosijn, Aant. 30.

2015. hwealf: vgl. Sievers, Beitr. 12, 192 b).

2018. Klaeber, Mod. Phil. 3, 461 bessert bædde nach byldan V. 1094 überzeugend in angl. bælde.

2019. Über den Ind. geong vgl. Nader, Angl. 11, 466, § 87; Wülfing, Syntax Alfreds II, 116 f.; Schücking, Rückk. 63 f.; Brandl, Arch. 115, 422.

. 2020 ff. Freawarw ist vorher nicht erwähnt. — Vgl. Bugge, Helge-digtene, Kop. 1896, Kap. XI f. über die Heaso-bearden-Episode, desgl. Boer, Beitr. 22, 377 ff.

2023. nægled-sinc: vgl. Bugge, Z. Z. 4, 209; Hicketier, Angl. 10, 594. Ähnl. næglede beagas Botsch. d. Gem. 34 n. χουσείσει ήλοισι πεπαρμένον Homer, Il. 11, 633.

2025. Froda: vgl. Binz, Beitr. 20, 174.

2029 f. sæcca ist nach Klaeber, Mod. Phil. 3, 238 (unten) der Ac. Pl. Über oft seldan 'sehr selten' vgl. Kock, Angl. 27, 233 f., über leod-hryre Cosijn, Aant. 30.

2032. deodne verteidigt Klaeber, Mod. Phil. 3, 259. — Die Heado-beardas sind doch wohl mit den Langobarden identisch, die ursprünglich am unteren linken Elbufer, im Bardengau, mit der Hauptstadt Bardowiek bei Lüneburg, später am rechten wohnten und gegen Ende des 5. Jahrh. an der Donau erscheinen, vgl. Bremer, Ethnogr. der german. Stämme § 242, in Pauls Grundriss² 111, 948 ff.

2034 f. $h\bar{e} = dryhtb\bar{e}orn$ nach Klaeber, ib. 255. Über dieses vgl. Rieger, Z. Z. 3, 404; Kluge, Beitr. 9, 191; Bugge, ib. 12, 98. — duguđe V. 2035 ist Gen., abhäng. von werede = werode.

2040. ond ist hier in der Hs. ausgeschrieben.

2041. Über cwið vgl. Sievers, Beitr. 10, 475. Statt beak will Bugge, ib. 12, 98 bā lesen, Klaeber fasst es (Mod. Phil. 3, 462) als 'kostbarer Gegenstand'.

2014. gĕongum compan: irgend einem, nicht etwa Ingeld, wie aus V. 2061 f. hervorgeht.

2048f. Besser ergänze man $fr\bar{o}d$ vor fxder; die Interp. nach griman ist zu tilgen, da hind. side zum vorhergehenden gehört, vgl. V. 1202 ff. (Klaeber briefl.).

2050 f. Vgl. Schücking, Satzverk. 68.

2056. pone-pe steht im Kasus des Hauptsatzes, obwohl rösdan den Dat. regiert. Vgl. Nackel, Altgerm. Rel. Sätze (Palästra 5) S. 38 ¹).

2061 f. sē ōder: der junge Krieger (V. 2044 ff.). — lifgende: vgl. Rieger, Z. Z. 7, 24.

2064. syddan ist nach Schücking, Satzverk. 118 (unten) Adverb.

2069. Dem Inhalt des vorhergehenden (von 2020 ab) entspricht, was Saxo, Gesta Danorum lib. VI erzählt: Der Dänenkönig Frotho kommt bei einem Friedensmahle mit seinem Gegner, dem Sachsen Swerting, durch einen von diesem angestifteten Brand um. Zur Versöhnung wird Swertings Tochter mit dem Sohne Frothos, Ingellus, vermählt. Diesen reizt dann Starcatherus, der greise Genosse seines Vaters, auf, sodass er die Swertinge beim Mahle niedersticht. — Saxo gibt zwei alte Lieder in Übersetzung wieder. Den Ausgang von Ingelds Rachezuge schildert Widsiö 45 ff. (vgl. oben zu 84 f.). Zur ganzen Episode s. Müllenhoff, Beowulf 42 f.; Detter, Verhandl. der 42. Phil. Vers. Wien 1893, 404 ff.; Binz, Beitr. 20, 173 ff.; Sarrazin, Anglia 19, 390 ff. u. E. St. 23, 231 ff., 28, 411 f.

2072. Über syddan vgl. Schücking, Satzverk. 3.

2074. æfengrom: Bugge, Tidskr. 8, 66 vergleicht aisl. kveld-runninn (von Hexen gebraucht).

2076. Der Name, dem schon Ettmüller richtig ein -e anfügt, kommt auch in dem Ortsnamen [H]andscōheshām in einer ags. Urk. vom J. 738 und in Handschuchsheim bei Heidelberg vor, vgl. Holtzmann, Germ. 8, 496; Bugge, Z. Z. 4, 209 f., der an den aisl. Namen Vottr 'Handschuh' erinnert. Zu hild vgl. gūd V. 2483 (Holtzmann a. a. O.); zu onsēge 'noodlottig' vergleichen Holtzm. und Cosijn, Aant. 31 ahd. anasēigi 'infestus', eigtl. 'irruens'.

2077. læg 'fiel' nach Schücking, Arch. 115, 421.

2085. glof: vgl. ten Brink, Beow. 123 Fussn.

2088. ond hätte bleiben sollen, vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 240.

2091. Erg. wesan oder been zu mihte swā, vgl. Sievers, Angl. 13, 2.

2094. ondlean: vgl. Rieger, Z. Z. 3, 415 oben.

2106. Besser fela-friegende 'vielerfahren' (Simrock), vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 262. Eine Lücke anzunehmen, ist überflüssig!

2109. Besser sčarolic 'kunstvoll', vgl. Grein, Spr.schatz und Scheinert, Beitr. 30, 366 oben.

2114. Eine Lücke braucht man nicht anzunehmen.

. 2119. sunu musste als Obj. zu fornam bleiben!

2123. ūdgenge: vgl. Klaeber, Angl. 27, 280 unten.

2128. Vgl. Schröer, Angl. 13, 341 f.

2130 f. begeate: vgl. Nader, Angl. 11, 476, § 105. Zum folg. vgl. V. 1376 ff. dine life 'bei deinem Leben', vgl. Bugge, Beitr. 12, 369 f.

Holthausen, Beowulf.

16

2134. Vgl. V. 1380ff.

2139. Bouterwek, H. Z. 11, 97 ergänzt grund-.

2147. on minne sylfes dom: 'zu meiner eignen Verfügung', vgl. Sievers, Anm. zum Hel. V. 4488; Kock, Angl. 27, 235.

2149ff. čall regiert den Gen. lissa. Vgl. zur Stelle Bugge, Beitr. 12, 99. Zu lößt (B. hat doch noch den Verwandten Wihstän!) vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 248.

2152. Cosijn, Aant. 31, verteidigt *čaforheafodsegn*, das ein Banner mit einem Eberhaupt sein würde. Klaeber, a. a. O. 3, 462 fasst *čafor*, heafods. als asyndet. Parataxe. Vgl. V. 1020 f.

2157. Vgl. Rieger, Z. Z. 3, 405f.; Schröer, Angl. 13, 342f.; Klaeber, Mod. Phil. 3, 462f. Darnach bezieht sich his auf hilde-scerp V. 2155, est würde 'Vermachung, Überlieferung, Herkunft' bedeuten, ærest mit æfter V. 12 u. 2731 zu vergleichen sein.

2165. D. h. er schenkte sie ihm.

2168. dyrnum cræfte: vgl. Klaeber, Angl. 27, 435.

2173. Vgl. V. 1215f. und Sievers, Beitr. 10, 313f.

2182. Ebenso V. 1271.

2183 ff. Über dies Märchenmotiv vgl. Bugge, Beitr. 12, 58 f. Zu swā vgl. Schücking, Satzverk. 33, 4.

2186. Cosijn, Aant. 31 möchte Wedera lesen.

2195. Vgl. V. 2994 und Klaeber, Angl. 27, 411 unten f. Als Massbestimmung erg. hīda (lat. familiarum, vgl. hide N.E.D.).

2196 ff. Vgl. das and, Heinrichslied V. 20f.:

et commisit illi sõ waz sõ her thär hafode, praeter qued regale, thes thir Heinrih ni gerade.

2199. sēlra 'edler, vornehmer, höher', wie Räts. 13, 4 nach Cosijn, Aant. 31. Hyglāc behält also die Regierung, vgl. Müllenhoff, Beow. 140 unten.

2200 f. Vgl. Rieger, Z. Z. 3, 406; Nader, Angl. 11, 482, § 116; Schücking, Satzverk. 39 1).

2202 f. Bouterwek, H. Z. 11, 102, liest nach V. 799 hilde-mecgas. Zu bord-hreeds 'Schildwall' vgl. Conjn, Aant. 39.

2206f. Vgl. Müllenhoff, Beow. 142 Fussn. Ist Hereric vielleicht ein Bruder Hygds? syddan steht statt eines nach geiode V. 2200 zu erwartenden þæt, also ein Anakoluth!

2208f. Zu geheold erg. hit; im folg. verteidigt Bugge, Z. Z. 4, 210 đã. Vgl. aber V. 1075.

2210 ff. Über die "Widersprüche" handelt Heinzel, Ans. 15, 162, 168. Zur Schilderung des Drachen vgl. Hiob 41, 4 ff. über das Krekodil! — S. 179 a der Hs. ist stellenweise nur sehwer lesbar, zudem hat eine spätere Hand die meisten verblichenen Buchstaben.

(z. T. falsch) aufgefrischt. Ich berücksichtige nur die alten Schriftzüge und verweise im übrigen auf Zupitzas Faksimileausgabe.

2212. Vgl. Sievers, Angl. 14, 141; Sarrazin, E. St. 23, 258 Fussn. Ein solches Steingrab mit unterird. Eingang ist bei Wenningstedt auf Sylt erhalten, vgl. auch S. Müller, Nord. Altert.kunde I. 77 ff.

2215 ff. Hier sind eine Anzahl Worte hoffnungslos zerstört. Vgl. die Ergänzungsversuche Bugges, Beitr. 12, 99 f. Ist etwa (něaro-sor)ge oder (nead-bys)ge zu lesen? Im folg. ergänzt Bugges hond (æt genam | sele-ful) since fāh und zieht ne zum 2. Halbverse. Man könnte auch an āfžorde st. æt genam denken. Klaeber, Angl. 28, 445 f. vermutet bemāā hinter syādan; ich habe an gewræc gedacht, wenn ne, das in der Hs. für sich steht, zu fāh gehört, sonst an ādreag. Zu beah V. 2218 vgl. V. 1102.

2220. burh-felc ist erst bei Lazamon belegt; auch bold-felc wäre denkbar. Krackows (S. 44) bĕade-felc scheint mir der Raum nicht zu erlauben.

2221. -horda cræft ist aufgefrischt und gibt keinen Sinn. Kaluza schlägt (briefl.) -hord ābræc vor, was vortrefflish passt. Weniger gefällt mir Trautmanns (Ausg.) und Klaebers (Mod. Phil. 3, 463) -hord astread. Subjekt ist pegn V. 2223, eine Lücke braucht man nun nicht mehr anzunehmen. Vgl. auch Cosijn, Aant. 38 über geweald 'Schuld'.

2222 ff. Vgl. V. 2406 ff. und Bugge, Z. Z. 4, 211.

2226 ff. Vgl. Rieger, Z. Z. 3, 407, der auf lifbysig V. 966 u. mydb. Jul. 423 verweist; zu den Ergänzungen Bugge, Beitr. 12, 101 u. Verf., Z. Z. 37, 119. Ich lese hē wagode statt des sinnlosen mwatide der späteren Hand; hē: der Drache.

2230. fram ist nicht sicher, vor $p\bar{a}$ sind c. 9 Buchst. erloschen. Zur 2. Vershälfte vgl. V. 1068.

2231. Man könnte etwa genom ergänzen.

2283 f. Vgl. Bugge, Beitr. 12, 370. Über swā s. Schücking, Satzverk. 32.

2239 f. Klaeber, Mod. Phil. 3, 254 bessert schön yldan in sylfan, dann braucht man keine Lücke anzunehmen und alles andre kann bleiben. Fæs sylfan 'dasselbe Schicksal', näml. dass er nur eine kurze Zeit (lytel fæc) die Schätze besitzen würde. Über longgestr. vgl. Bugge, Beitr. 12, 102; Sievers, Angl. 14, 141 f.

2241. Der beorh ist ein Grabhügel.

2243. Vgl. Rieger, Z. Z. 3, 407f.; Bugge, ib. 4, 211; Cosijn, Aant. 33, der nīwe durch 'novus ac recens' übersetzt (vgl. čall-gčarė V. 2241).

2245. Vgl. V. 2270 u. Bugge, Z. Z. 4, 212; Beitr. 12, 102. Über dæl 'Menge' s. Cosijn, Aant. 33. hord besserte schon Bouterwek, H. Z. 11, 98.

2246. Vgl. V. 2662 u. fōhēm uuortum Hildebr. Lied 9 (nach Cosijn, Aant. 33).

2251 f. Vgl. V. 2469. Schon Rieger, Z. Z. 3, 408 schlug gesippa (sic!) vor; anders Bugge, Beitr. 12, 102.

2256. fætum muss bleiben; erg. beon oder wesan zu befeallen. feormend besserte schon Ettmüller.

2260 ff. Vgl. Sarrazin, E. St. 23, 255. hring steht hier wie V. 1503 und in *Hring-Dene* für den ganzen Panzer.

2262. Vgl. V. 89. 2458 u. Bugge, Z. Z. 4, 212.

2263 f. Vgl. Der Menschen Geschicke 85 ff.:

85 Sum scěal wildne fugel wloncne ātemian, hěafoc on honda, o þ þæt seo hěoroswěalwe wynsum wěor þeð; dē þ hē wyrplas on, fēde þ swā on feterum fi þrum děalne, lepe þ lyftswiftne lýtlum greflum,

90 oppæt se wælisca wædum ond dædum his ætgiefan eadmöd weorped ond to hagostealdes honda gelæred.

2269. Erg. in Gedanken him vor deades, das Ettm. einsetzt. 2272. byrnende gehört zu sē-de, vgl. V. 2274.

2276 f. on erg. schon Ettm. Vgl. Gnom. Cott. 1, 26 f.: Draca sceal on hlæwe / fröd. frætwum wlanc. Zu 2277 vgl. V. 2687.

2281. man konnte bleiben. Der mandryhten ist der Herr des Knechtes, vgl. Schücking, Satzverk. 146¹).

2283 f. Vgl. Bugge, Z. Z. 4, 212, der beaga dæl vorschlägt u. Beitr. 12, 102. rāsian stellt Klaeber, Angl. 25, 315 zu rīsan. bēne ist Nom. Pl., vgl. Shipley, Gen. Case 40 unten (erg. wæron).

2285. frea ist wieder der Herr des Knechtes.

2287 ff. Vgl. Bugge, Beitr. 12, 370; Klaeber, Mod. Phil. 3, 261, 463. wrōht ist hier 'Streit, Kampf', genīwad: 'strife (quarrel) arose which previously did not exist', vgl. V. 783 und Ex. 35.

2289. tō forā: 'vorwärts darauf zu' nach Klaeber, Arch. 115, 181.

2295. Vgl. Bugge, Beitr. 12, 370; Cosijn, Aant. 33 f., der schon sār vorschlägt und geteen als 'afferre' erklärt.

2296. Gebessert von Sievers, Beitr. 10, 306 oben. hat ond hreohm. gehört zu hord-weard = Drache; Cosijn, Aant. 34 zieht es zu wolde findan.

2298. Man könnte ergänzen: wīc čardode, / hām (oder hūs) on hæde, vgl. V. 166. 2589. Anders Rieger, Z. Z. 3, 408; Cosijn, Aant. 34; Schücking, Satzverk. 93 unten f. (metrisch unannehmbar). Ettm. ergänzte: hčard on þære hæde.

2299. Vgl. Verf., Angl. 21, 366 u. Beibl. 10, 269. Die Besserung nach V. 2783, Dan. 45, Güöl. 1241 etc. Auch [biter] běaduw. wäre möglich (nach Räts. 34, 6).

2305. Vgl. Bugge, Z. Z. 4, 212 f. (nach V. 132. 2315).

2307. Cosijn, Aant. 34 verlangt die alte Form læ[n]g.

2323. wiges (vgl. V. 2316. 2348) konnte bleiben: 'Kampfkraft'.

2325. Vgl. V. 1147 und Bugge, Beitr. 12, 103; Cosijn, Aant. 34. Beow. war also nicht zu Hause!

2330. ofer čalde riht: 'contrary to old law', nach Klaeber, Mod. Phil. 3, 463.

2332. peostr. geb., vgl. V. 2419f. und Cosijn, Aant. 34.

2334. ealond: vgl. V. 2242 und Bugge, Beitr. 12, 4f.; Krapp, Mod. Phil. 2, 403 f. Über ĕorā-wĕard s. Dietrich, H. Z. 11, 415 f.

2385 f. Vgl. Sweet, Cura past. 493 f. (Anm. zu 435, 22), wonach léornian hier 'desire' bedeutet; Schücking, Arch. 115, 420 f. erklärt es als 'lehren'!

2338. Vgl. Bugge, Z. Z. 4, 213, wo das unhaltbare čall-īrenne verteidigt wird. Ist vielleicht nach bleo eine Lücke anzunehmen? 2341. læn- ist gebessert nach V. 2591.

2347 f. $p\bar{a}$ ist nach him verschrieben, vgl. Sievers, Angl. 14, 142; Cosijn, Aant. 35, der auch ne for wiht dyde richtig: 'noch verachtete er' übersetzt.

2353 f. mægum erklärt Heinzel, Anz. 10, 221 Fussn. als 'Grendel u. Mutter'. cynne schlägt schon ten Brink, Beow. 151 vor. Zum folg. vgl. Anm. zu V. 1205 ff.

2358. hioro-drync: vgl. Krüger, Beitr. 9, 574 f.; Cosijn, Aant. 35. 2360. Vgl. Cosijn, a. a. O., wonach sund-nytte dreah = sundes

neat ist.

2361. Zu āna vgl. oben V. 379 f., sowie Krüger u. Cosijn s. s. O.

Die Zahl 30 erscheint auch in V. 123. 2363 f. porfton, erg. beon oder wesan; him ist D. Pl., abhängig von foran.

2366 f. hildfrecan ist D. Pl. = Hetware. — siolod, an. λεγ., stellt Bugge, Z. Z. 4, 214 zu got. ana-silan 'still werden' und schwed. sil 'stilles Gewässer'.

2870. běarne = hē ist nach V. 2375 Hěardrēd.

2373. feasceafte: die Gauten; findan 'impetrare' nach Cosijn, Beitr. 8, 573.

2377 f. $h\bar{e}$: Beowulf, hine: Hěardrēd = $h\bar{e}$ 2378.

2381 ff. forhealdan bedeutet nach Cosijn, Ant. 35: 'een vergrijp plegen tegen, te kort schieten in zijn plicht jegens', nach Wülfing, E. St. 26, 451: 'verachten'. Der helm Scylf. ist nach V. 2203 ff. 2391 ff. 2611 ff. ihr Oheim, der Schwedenkönig Onela. Gegen diesen hatten sich seine Neffen Eanmund u. Eadgils empört, mussten daher das Land verlassen und fanden bei Heardred Zuflucht. Dieser wird nun von Onela angegriffen und fällt, wobei auch Eanmund durch Wechsten seinen Tod findet. Später kehrt Eadgils mit Beowulfs Hülfe nach Schweden zurück und wird nach Onelas Besiegung und Tötung selbst König. Vgl. Müllenhoff, Beow. 143. 145; Bugge, Beitr. 12, 12 ff.; Binz, ib. 20, 167; Olrik, Kilderne til Sakses Oldhistorie II, 190 f. § 27.

2384 ff. him V. 2384 geht auf Hěardrēd, der wegen der gastlichen Aufnahme (for fěorme) der Flüchtlinge ins Unglück gerät.

2394. sæ side: sonst sidne sæ, z. B. V. 507, vgl. Schröder, H. Z. 43, 366 f., der nach V. 1149 sæ-side vorschlägt.

2395 f. hē ist nach Müllenhoff, Beow. 144 f. Eadgils; pæt war überflüssig, vgl. Rieger, Z. Z. 3, 409; Cosijn, Aant. 35; Bugge, Beitr. 12, 13. Der cyning ist Onela, vgl. Yngl. saga c. 33, Skalda c. 44. 2400. gewegan: vgl. Sievers, Beitr. 12, 178 f.

2403 ff. Vgl. V. 2210 ff. — him ist offenbar Beowulf, vgl. V. 2281 ff. und Bugge, Beitr. 12, 370 f.

2410. tō đæs-đe und ānne: vgl. Sievers, Augl. 14, 144 f.; Bugge, Beitr. 12, 371.

2415. ceap: hier 'Habe' nach Bugge, Z. Z. 4, 221.

2418 f. penden hier Adv. nach Schücking, Satzverk. 9. him ist wohl Beowulf, nicht nach Müllenh., Beow. 147 die Gefährten! wyrd ist nach Greins Spr.sch, hier der Tod.

2421. Ist seo Relativ? Vgl. Schücking, Satzverk. 131, § 73.

2423. nō pon lange: 'nicht lange mehr' nach Schücking, Satzverk. XXIV, vgl. V. 2591. 2845. Anders Cosijn, Beitr. 20, 102 (zu V. 323) u. Aant. 35, wo er længe vorschlägt.

2427. orleg-hwila: vgl. Sievers, Beitr. 18, 406 f. über -hwil und -prāg von Ereignissen.

2428. sinca baldor: Hrēčel nach V. 2430.

2432. wihte nach Sievers, Beitr. 10, 256 oben.

2434. Über Herebžald vgl. Binz, Beitr. 20, 164; über Hædcyn ib. 164f. und Eckhardt, E. St. 32, 348f. (§ 40).

2435 f. Sievers, Beitr. 10, 234 schreibt ungedöfe. Zum Ausdruck vgl. Andr. 1090 ff.: duru-pegnum weard hildbedd streyd (Hs. styred) u. Rieger, Z. Z. 3, 409 f.

2438 ff. Über frea- vgl. Bugge, Beitr. 12, 103. Müllenhoff, Beow. 17 vergleicht die Geschichte von Herbort, Heröegn und Sintram in der biörekssaga c. 231. — scēt konnte bleiben!

2441 f. Bugge will Z. Z. 4, 215 gewyrht für gefecht setzen. fyrenum ist 'exceedingly, greatly' nach Klaeber, Mod. Phil. 3, 459 unten. Scheinert, Beitr. 30, 387 unten schlägt ebenfalls Hrēdie hygemēdu vor. während Kemble Hrēdel . . . mēde lesen wollte.

2444 ff. Das folg. ist ein Gleichnis, keine wahre Begebenheit, vgl. V. 2462 ff. und Körner, E. St. 1, 486; Grundtvig, Danmarks gamle folkeviser 1, 76 Anm. (der auch auf die biörekes. verweist); Nader. Angl. 10. 545. S 6.

2446. wrece verteidigt Bugge, Tidskr. 8, 56.

2448. helpe: vgl. Sievers, Z. Z. 21, 357; Klaeber, Mod. Phil. 3, 463.

2453. Über yrfe-weard vgl. Sievers, Beitr. 12, 174 ff.

2454. Vgl. Bugge, Z. Z. 4, 215, der mit Grundtvig nīd st. nījd vorschlägt während Klaeber, Arch. 115, 181, die Lesart der Hs. rechtfertigt: 'hat schlimme Taten ausgekostet'.

2456f. windge reste ist offenbar die Kammer des Toten, durch die jetzt der Wind streicht, vgl. Klaeber, Angl. 28, 446; in reste möchte ich jetzt ein ursprüngl. roete = ræte, D. von *rætu 'Freude' (zu röt 'froh', rētan 'erfreuen, trösten') sehen. rīdend erklärt Klaeber a. a. O. richtig als 'der Gehenkte' und empfiehlt Greins Besserung swefeā.

2460. ponne ist nach Schücking, Satzverk. 121 hier nicht temporal.

2464. měahte wäre vielleicht trotz desselben Ausganges in V. 2466 besser beibehalten.

2466 f. hčadorinc: Hæbeyn; hatian bedeutet nach Klaeber, Arch. 109, 305 hier: 'verfolgen', lādum dædum nach Scheinert, Beitr. 30, 393, § 140: 'Feindseligkeiten', weshalb for überflüssig war. Ist peah hier koordinirt: 'dennoch'? s. Schücking, Satzverk. 22.

2468. swā haben auch Grein und Ettmüller 1875.

2473. Unter dem wid wæter versteht Thorpe den Mälarsee.

2475. odde hier: 'und' nach Bugge, Tidskr. 8, 57; kim ist nach ihm Dat. eth. Pl., auf esferan bezüglich.

2477. Hreoma: vgl. Bugge, Z. Z. 4, 216 u. Beitr. 12, 11.

2481. Ais ist vielleicht doch richtig, da das Obj. Aif leicht aus dem vorhergehenden ergänst werden kann.

2484 ff. on morgne gehört zu stælan, worüber Kock, Angl. 27, 229 ff. handelt. Vgl. auch V. 2976 und Cosijn, Aant. 23 (zu 1340).

Der mæg ist Wulf, öderne: Eofor, vgl. V. 2961 ff. Ettmüller bessert 1875 in niosade.

2488f. Zur Ergänzung vgl. wīg-blāc Exod. 204 und hilde-sæd, -torht. swenge ist nach V. 1520 gebessert.

2490. him muss auf Hygeläc gehen, vgl. Müllenh., Beow. 148; ten Brink, Beow. 140. Zum folg. vgl. V. 2190 ff. Der plötzliche Übergang setzt eine Lücke voraus.

2493 ff. ēdel-wyn ist hier konkret nach Klaeber, Mod. Phil. 3, 263 unten. Zum folg. vgl. Wīdsīb V. 58: mid Sweom and mid Geatum and mid Sūd-Denum u. V. 60: mid Gef pum ic wæs and mid Winedum.

2495. purfe: vgl. Brandl, Arch. 115, 422, der auf Güöl. 840 sowie Furkert, Der syntakt. Gebr. des Verbums in . . . Güöl. (Leipz. Diss.) 1889, S. 14; Kellner, Engl. Synt. 231 und Wülfing, Syntax Alfreds II 150 verweist.

2497f. Erg. den Inf. beon oder wesan und vgl. Hildebr. Lied V. 27: her was eo folches at ente.

2501 ff. Vgl. V. 1202 ff. Dæghrefn tötete wohl Hygelāc, dessen Halsring V. 2503 mit frætwe gemeint ist. syddan ist Konj. nach Klaeber, Arch. 115, 181; for dug.: 'aus Tapferkeit' nach Ettmüller (1840), 'wegen meiner Tapferkeit' nach Sievers, Z. Z. 21, 365. Vgl. auch Rieger, Z. Z. 3, 414. Über den fränk. Namen Dæg-hrefn vgl. Schröder, Anz. 12, 181, über die Hūgas: Binz, Beitr. 20, 200 oben.

2505. cumbles hyrde ist Dæghrefn.

2514. Vgl. Bugge, Beitr. 12, 103 f. über mærðu.

2519. Die Ergänzung nach V. 2339 u. 2725.

2520. Zur Besserung vgl. Sievers, Beitr. 9, 141 u. Angl. 14, 145.

2525 f. Vgl. Bugge, Beitr. 12, 104. Klaeber, Arch. 115, 181 möchte furdor nach unc ergänzen und weorden mit 'ausschlagen' übersetzen. teod ist nach Kluge, Beitr. 9, 1581) = *teohad.

2528. pæt verteidigt Klaeber, Mod. Phil. 3, 463 gegen Sievers, Beitr. 9, 141. Vgl. auch Schücking, Satzverk. 25.

2534. čafodo dæle: vgl. Bugge, Tidskr. 8, 68.

2540. Vgl. Kock, Engl. Rel. Pron. p. 24, § 82 über die Konstr. von trūwian.

2545. Die Besserung nach Andr. 1492 ff.: he be wealle geseah stapulas standan.

2547 ff. Ist 'er' oder 'man' Subj. zu *mëahte?* Vgl. Pogatscher, Angl. 23, 301. Bugge, Tidskr. 8, 297 u. Grundtvig, Ausg. lesen deor (= Beowulf) st. deop.

2558. swāt hätte bleiben können.

2561. Sarrazins Besserung von -bogan zu -boran E. St. 28, 409 f. ist überflüssig.

2564. Vgl. Bugge, Beitr. 12, 104 zu unslaw.

2566. gestöd: 'stand auf, stellte sich' nach Klaeber, Arch. 109, 312. 2567. Die Besserung nach wigena strengel V. 3115.

2573 ff. Vgl. Müllenh., Beow. 150; Schücking, Satzverk. 34; Klaeber, Mod. Phil. 3, 464. Letzterer setzt Komma hinter sōhte, fasst đær als Konj. und übersetzt: 'if he might (control, or) have controlled the (allotted) space of time (on the first day, i. e.) for the first time in his life, as fate did not assign to him glory in battle'. Er verweist auf V. 2585, Jul. 570 u. El. 979. Trautmanns ne wäre damit überflüssig.

2576. gryre-fāhne: vgl. Scheinert, Beitr. 30, 383, § 94.

2579. his gehört zu bearfe: 'Bedürfnis darnach'.

2586 ff. Vgl. Krüger, Beitr. 9, 575 f. Die Besserung nach V. 2770.

2589. ofer nach 2409. Vgl. Rieger, Z. Z. 3, 410; Cosijn, Aant. 35. Die Stelle bezieht sich auf Beowulfs bevorstehenden Tod.

2592f. hỹ ist Ac. Pl. reflexiv: 'sich', ebenso ist hyne refl. Zur Interpunktion vgl. Sievers, Beitr. 9, 141. Müllenh., Beow. 151 zicht nīwan st. zum vorhergehenden.

2595. ær: von laugen Zeiten her', nach Bugge, Z. Z. 4, 216. Cosijn, Aant. 36 erklärt: "die toen van zijn volk verlaten was, er niet meer over te bevelen had", mit Verweisung aufs folgende.

2599 f. Über weoll wid vgl. Hittle, Anglist. Forsch. 2, 149. — sibb ist Ac., wiht Nom., vgl. Sievers, Beitr. 1, 495 u. Cosijn, Aant. 36, der onw. mit 'keeren, verhinderen zich te uiten' übersetzt.

2602 ff. Über Weohstän u. Ælfhere vgl. Binz, Beitr. 20, 160, über leod Scylf. Bugge, Beitr. 12, 50 f., wo die ganze Stelle besprochen wird.

2606 f. are ist hier konkret, vgl. Kluge, Beitr. 9, 192; Klaeber, Mod. Phil. 3, 264. Über Wægmund vgl. Binz, Beitr. 20, 159.

2609. rond: hond ist Binnenreim, vgl. Kluge, Beitr. 9, 422ff. 2610. geolwe linde: vgl. Meissner, H. Z. 47, 403.

2611. Über Eanmund vgl. Binz, Beitr. 20, 167.

2614 ff. his: Weohstans, während his V. 2617 auf Onela geht; him V. 2616 ist wieder Weohstan. māgum müsste nach Cosijn, Aant. 36 eigtl. māge (d. i. Onela) lauten. Ib. wird erklärt, dass sich pat V. 2616 grammatisch auf sweord, logisch auf die ganze Beute (gūd-gewādu V. 2617) bezieht.

2618f. Das Subj. zu spræc ist Onela, hē: Weohstan, his: Onelas, brodor: Ohthere.

2622 f. fæder ist nach Gering Plur. — gewæda ist nach Ettmüller und Klaeber, Mod. Phil. 3, 464 jüngere Form für gewörde und dahinter gehört ein Komma. Das Subj. zu geaf ist Wechstan.

2628. his mæges laf: das von seinem Vater ihm geschenkte Schwert.

2632. Zu him — geomor vgl. Schücking, Satzverk. 135.

2633 ff. Vgl. V. 480 ff. und Bugge, Beitr. 12, 45 ff., der Parallelen

aus Saxo und der Hrölfs Saga anführt.

2638-41. de . . . de gehört nach Rieger, Z. Z. 3. 410 und Schücking, Satzverk, § 14 zusammen: 'deshalb . . . weil'.

2646 f. dolliera 'tollkühner' konnte bleiben. 1st nach behöfað ein Komma zu setzen, so dass mægnes = godra gudrinca sein würde?

2649. hyt = hitt 'Hitze'. Bugge will dafür Beitr. 12, 105 mit Kemble $h\bar{a}t$ setzen.

2652. Klaeber, Mod. Phil. 3, 252 oben nimmt keine Lücke an. 2655. fane = fahne, d. i. den Drachen.

2657 f. Schücking, Arch. 115, 421 will čald-gewyrht in čaldwyrda ändern, Ettmüller übersetzt: 'Altgebräuche', Earle: 'the old habits of service' und verweist auf Germ. c. 14: turpe comitatui virtutem principis non adaequare. iam vero infame in omnem vitam ac probrosum superstitem principi suo ex acie recessisse etc. duquđe hängt ab von āna.

2659 f. wrum bam = unc, vgl. Cosijn, Beitr. 8, 573; Sievers, ib. 9, 271. Zu sceal erg. den Inf. beon oder wesan. burne bessert schon Cosijn, Aant. 36, in bord, beadwerrad (nach V. 453) schreibte auch Thorpe. Bugge, Z. Z. 4, 216f. nimmt mit Rieger eine Lücke an.

2661. Vgl. V. 2697 und Verf., Z. Z. 37, 121,

2673f. wid ronde: 'bis auf den Buckel', vgl. Klaeber, Mod. Lang. Notes 20, 86.

2675. modga bessert Bugge, Beitr. 12, 371 f.

2678. Hinter sloh gehört ein Komma, vgl. Rieger, Z. Z. 7, 34 Anm.

2682 ff. Klaeber, Mod. Phil. 3, 464 f. citiert Saxo, lib. II: manus aemula ferri / gestamen studeat condecorare suum und lib. IV: oblatis compluribus [gladiis] Uffo manu capulum stringens, frustratim singulos agitando comminuit, nec erat quisquam ex sis tanti rigoris gladius, quem non ad primae concussionis motum crebra partium fractione dissolveret. Vgl, ferner Heinzel, Sitz.Ber. der Akad. d. Wiss., Wien, Phil.-hist. Cl. XUVII, 155 (Zerbrechen des Ruders) und Vols. saga c. 15 (Sigures Schwertprobe) u. 35.

2686 f. Bugge, Beitr. 12, 105 liest bone st. bonne.

2687. næs him etc. Cosijn, Aant. 36 übersetzt: 'hij had er geen baat bij, het gaf hem niets', Schücking, Satzverk. 133, § 73 das bekam ihm schlecht'.

2695. andlongne ĕorl = Wīhstān; Bugge, Z. Z. 4, 217 vergleicht aisl. endi-langr.

2697. Nach Cosijn, Aant. 37: 'er achtete nicht sein Leben', während Bugge, Beitr. 12, 105 heafolan vom Kopfe des Drachen versteht. ac gebarn ist Breviloquenz: sondern kümmerte sich so wenig um die Gefahr, dass

2698. Über mæges vgl. Rieger, Z. Z. 3, 411. Derselbe Fehler

auch in V. 2628, die Besserung nach V. 2879.

2699. pæt rechtfertigt Klaeber, Mod. Phil. 3, 464 oben. Es hat hier die losere Bedeutung 'indem', vgl. ten Brink, Pauls Grundr. II, 526. — Zur Stelle vergleicht Sievers, Leipz. Sitz.ber. aus Saxo, lib. II: ventre sub imo Esse locum scito, quo ferrum mergere fas est und lib. VI: invictae beluae suprema considerans ima gladio tentat; vgl. ferner die Einl. der Fafnismöl.

2700 f. Vgl. Sievers, Beitr. 9, 141. Schücking, Satzverk. 25

will das 2. pæt beibehalten.

2703. Vgl. Krüger, Beitr. 9, 572 zu -sčax, wozu biter und bčaduscčarp gehören. Klaeber, Mod. Phil. 3, 259 behält sčaxe bei.

2705. on middan: 'mitten durch', s. Cosijn, Aant. 37 und Saxo, lib. II: medium rimaberis anauem.

2706. gefylde: vgl. Sievers, Beitr. 9, 141 f. — Über ellor 'ins Jenseits, zur Hölle' vgl. Cosijn, Aant. 37; zur Stelle auch Glöde, E. St. 19, 259. Ähnl. ellor hwearf V. 55, ellor scoc V. 2254.

2707. $b\bar{a}$ ist Adv., vgl. Einenkel, Angl. 27, 44 unten.

2710. sīdast bessert Ettmüller 1875. Zu sighwil vgl. Anm. V. 2427.

2712. Ær dient hier zum Ausdr. des Plusquamperf., wie V. 2562, vgl. Cosijn, Aant. 37.

2714. nīđe liest auch Sievers, Beitr. 10, 269 unten.

2719 f. Vgl. Rieger, Z. Z. 3, 411 su heoldon, das auch Kemble einsetzt. In ēce vermute ich ein ursprüngl. ēcne = ws. eacne.

2724f. ofer benne: 'über die Wunde weg, verwundet wie er war' nach Cosijn, Aant. 37; Klaeber, Arch. 104, 287ff. — 1. wunde weel-bläte mit Grein, Spr.schatz und Scheinert, Beitr. 30, 375, § 49.

2727. wynne steht parallel mit dæg-hwīla nach Klaeber, Mod. Phil, 3, 239.

2732. līce gelenge: 'verwandt', vgl. Cosijn, Beitr. 21, 18 (zu V. 1474).

2735 f. Vgl. Kock, Engl. Rel. Pron. p. 22.

2736. Über deon vgl. Bouterwek, H. Z. 11, 106.

2738. ne... fela: 'keine', Litotes, vgl. Cosijn, Aant. 9 Mitte; Klaeber. Mod. Phil. 3. 248.

2748. Steht gearo hier für geare Adv.?

2749. Vgl. Rieger, Z. Z. 3, 411 f., der nach V. 1157 bessert. Klaeber, Mod. Phil. 3, 250 liest sigle.

2754 f. D. h. er ging in die Grabkammer.

2759. on 'am' konnte bleiben, vgl. V. 2907. under bessert Bugge, Beitr. 12, 105 f., während Cosijn, Aant. 37 on wonge nach V. 2770 vorschlägt.

2760. Auch Cosijn a. a. O. will wie Möller $st\bar{o}dan$ lesen, das schon Ettmüller 1875 bietet.

2766. Kluges Besserung zu ofer-hīdgian (Beitr. 9, 192) ist metrisch falsch, da eine Ableitung vom Adj. ôfer-hūdig dessen Betonung behalten müsste. Ich möchte daher jetzt ofer-hefigian 'übermässig beschweren' vorschlagen, das keine nom. Ableitung sein würde. Greins Erklärung von ofer-hūgian 'supereminere' ist wenig ansprechend. — hūde 'verberge es' konnte bleiben.

2771f. Vgl. Cosijn, Aant. 37: pær: 'daarbinnen', ac: 'want' = V. 2923.

2777 ff. Vgl. Bugge, Tidskr. 8, 299; Rieger, Z. Z. 3, 412; Cosijn, Aant. 37 f. mit Verweis auf Sievers, Beitr. 10, 258 ?) und V. 1587. 2772. Das bill fasst Cos. als Wihstans Schwert; der čald-hlaford ist trotz Müllenhoff, Beow. 152 der Drache!

2779. & erg. auch Ettmüller 1875 u. ten Brink, Beow. 141. Es könnte auch entbehrt werden, vgl. Nader, Angl. 11, 479, § 109.

2784. gefyråred stützt Cosijn, Aant. 38 durch Andr. 983 und die ae. Boethiusübersetzung.

2785. Ettmüller 1875 liest collen-ferhane.

2791. Bugge, Z. Z. 4, 218 liest mit Kemble u. Ettmüller wætere (vgl. V. 2854), Cosijn, Aant. 38 verteidigt den (instrum.) Gen. Wäre vielleicht on vor hine zu ergänzen?

2796. pe gehört zu frætwa V. 2794.

2799. Oder ist nū Konjunktion? Über on 'für' vgl. Klaeber, Angl. 27, 258 (zu 130, 32).

2800. fëorhlege bedeutet nach Bugge, Tidskr. 8, 69 hier 'Leben', eigtl. 'das vom Schicksal verliehene Leben', vgl. die versch. Bedeutungen von *čaldor-lagu* und aisl. aldr-lag: 'Leben' und 'Tod'. — gēna zeigt nach dems., Beitr. 12, 96 oben, die enklit. Form von nū.

2801. Fearfe hier konkret nach Klaeber, Mod. Phil. 3, 264.

2803. Zur Besserung vgl. Sievers, Beitr. 10, 306 oben.

2816. Erg. gangan oder ähnl. zu sceal.

2819. Einfacher wäre noch die Besserung zu hrædre.

2829. Zur Besserung vgl. Bugge, Z. Z. 4, 218; Scheinert, Beitr. 30, 378, § 70.

2834. Zu gefeallan + Ac. vgl. Klaeber, Arch. 109, 308.

2836. lyt ist Subj. nach Klaeber, Mod. Phil. 3, 465: 'wenige', d. h. keiner; deon sei hier: 'attain, achieve', vgl. Angl. 27, 282 (zu 234, 10) und Gnom. Cott. 44f.: gif heo nelle on folce gepeon, / pæt hī man beagum gebicge.

2839. wid gehört zu orede, wovon attorsc. abhängt.

2841. Thorpe liest wæccendne, vgl. aber Cosijn, Beitr. 20, 112 (zu V. 476).

2844. æghwæder auch Rieger, Z. Z. 3, 412.

2847. Vgl. XIIa sum V. 2401 und ten Brink, Beow. 131 Fussn. Über ætsomne vgl. Sievers, Angl. 13, 3.

2854. Vgl. Bugge, Tidskr. 8, 71f.; Cosijn, Beitr. 20, 113 (zu V. 577); Klaeber, Mod. Phil. 3, 261 1) übersetzt: 'suchte ihn zu wecken'.

2858. Vgl. Bugge, Beitr. 12, 106.

2860. Schon Barnouw, Textkrit. Unterss. 36 erkennt in geongum einen Schreibfehler für -an.

2870. ōwer rechtfertigt Sievers, Beitr. 9, 142.

2871 f. Þæt hē nimmt das Þæt se mon-dryhten von V. 2865 wieder auf. Zu 2872 b vgl. Schücking, Satzverk. 8 oben.

2874. Über $\bar{u}de$ 'gewährte' vgl. Klaeber, Arch. 109, 306; Mod. Phil. 3, 261.

2880 f. Vgl. V. 1435 f. u. Rieger, Z. Z. 3, 413; Sievers, Beitr. 9, 142; Cosijn, Aant. 38; Schücking, Satzverk. 10, § 5 und S. 89, Fussn. Cosijn bezieht symle — sæmra auf Beowulf und ändert nichts. Eine Lücke möchte ich nicht mehr annehmen.

2882. Vgl. hierzu Sievers, Angl. 1, 579 1) u. Klaeber, Mod. Phil. 3, 265, der gewitt mit 'Kopf' übersetzt.

2884 ff. Vgl. Scherer, Kl. Schr. 1, 490 über das Wesen der Gefolgschaft; Bouterwek, H. Z. 11, 108 f. über die Bestrafung. Earle, Deeds, citirt Germ. c. 7: non casus neque fortuita conglobatio turmam aut cuneum facit, sed familiae et propinquitates.

2888 ff. Vgl. Germ. c. 14: iam vero infame in omnem vitam ac probrosum, superstitem principi suo ex acie recessisse.

2897. lyt: 'nicht', Litotes.

2898. næs ist Obj. zu gerād (von gerīdan).

2899. Über ac vgl. Schücking, Satzverk. 93, § 50 Anm. 1.

2908. Zu čorl 'ein Mann' vgl. Einenkel, Angl. 26, 481 f., § 2.

2909. Vgl. Rieger, Z. Z. 3, 413; Bugge, Beitr. 12, 106. Zur

Besserung vgl. V. 2852. 2863. Bugge will -mēđum als D. Pl. von -mēđu fassen.

2910. leofes ond lates: bei Beowulf und dem Drachen. Zum folg. vgl. V. 1202 ff. 2354 ff. 2501 ff.

2916. genægdon: vgl. Bugge, Tidskr. 8, 64.

2918 ff. Vgl. Bugge, Beitr. 12, 106; Cosijn, Aant. 38. Darnach ist dugode der Dat.: statt sein Gefolge zu belohnen (vgl. zum Ausdruck V. 338. 1018. 1493. 1529. 2179) konnte Hygeläc ihm jetzt keine Kleinode geben, da er fiel.

2921. Zu Merow. vgl. Bugge, Tidskr. 8, 300; Müllenhoff. H. Z. 6, 431; 9, 247; 14, 243 (= Beow. 159); Heinzel, Anz. 15, 191. Gemeint ist wohl Theodorich I. (reg. 511—533).

2922 ff. Vgl. hierzu V. 2472 ff.

2924 f. Ongendio ist Subj., Hædcen Obj.

2926. onmēdla: vgl. Bugge, Z. Z. 4, 218f.

2928. him = Hæöcen, fæder Ohtheres = Ongenbeow.

2930 f. brim-wisan — Hæbeen, der offenbar Ongenbeos Gattin entführt hatte, die sich dieser jetzt zurückholt. Zum Namen vgl. Kluge, E. St. 21, 448. Greins und Lichtenhelds (H. Z. 16, 330) Änderung zu gomelan ist überflüssig.

2933. feorigenitian: den Gauten, die Ongendeo jetzt im Walde einschliesst, bis sie von Hygeläc am andern Morgen entsetzt werden (V. 2941 ff.).

2936. herge ist Instr., lafe und werge Obj. Acc.

2940 ff. Vgl. Bugge, Tidskr. 8, 60 u. Beitr. 12, 107. 372; Sievers, ib. 9, 143 u. 10, 313; Klaeber, Angl. 28, 446 f. Die Ergänzung nach Jud. 297: fuglum to frofre.

2949 ff. Bugge verweist Beitr. 12, 372 auf V. 2968. Zur Ortsfrage vgl. Stjerna, Ark. f. nord. fil. 21, 74, der an Vendel denkt. Zu ufor vgl. Kock, Angl. 27, 236.

2957 ff. Vgl. Bugge, Beitr. 12, 78. 107; Schröer, Angl. 13, 346 ff.; Klaeber, Mod. Phil. 3, 240. freodowong ist nach Müllenhoff, Beow. 154 f. der Platz vor Ongenčeos Feste (vgl. freodoburh 522).

2960. Vgl. Cosijn, Aant. 38f., der hagan vom "Schildwall" (bord-, wīg-kaga Byrhtn. 101 f.) versteht.

2962. bid: vgl. Bugge, Beitr. 12, 108. Es entspricht dem ne. at bay. Zum folg. vgl. V. 2486 ff.

2973 f. $h\bar{\epsilon}$ = Ongenčeo, him = Wulf = $h\bar{\epsilon}$ V. 2974 u. 2975. 2976. gewyrpte: vgl. Cosijn, Beitr. 8, 573; Klaeber, Angl. 27, 275 (zu 192, 14).

2977. Þegn: Eofor, Wulfs Bruder, der nunmehr den König Ongenēco (vgl. V. 2981f.) tötet. 2982 f. his mæg: Eofors Bruder Wulf. — him: den Gauten.

2985. rinc: Eofor. Vgl. zur Sitte Hildebr. Lied V. 61 f. und Waldere II, 16 f.

2989 f. hē: Hygelāc, him: Eofor. Earle, Deeds, vergleicht Germ. c. 14: principes pro victoria pugnant, comites pro principe materia munificentiae per bella et raptus.

2991. Bugge, Beitr. 12, 108 weist auf V. 2623 u. 2611 hin.

2994 f. Vgl. Kluge, Beitr. 9, 191 f.; Bugge, ib. 12, 108 und oben Anm. zu V. 2195.

2997. dohtor: vgl. Müllenhoff, Beow. 155, der diese Heirat aus chronologischen Gründen bezweifelt.

3001 f. Vgl. Klaeber, Mod. Phil. 3, 258, 4 u. Schücking, Satzverk. 50 ¹) zu dieser häufig missverstandenen Stelle. ūs gehört zu tō. Hinter diesen Vers ist mit Ettmüllers Ausg. V. 3005 (= 2052) zu stellen, worin man nur mit Grein und Heyne Scilfingas st. Scildingas zu schreiben braucht. Dann ist die Annahme einer Lücke überflüssig. Müllenhoff, Anz. 3, 178, will V. 3005 einfach streichen.

3010. Vgl. Cosijn, Aant. 39, der ādfaru (= aisl. bāl-for) als 'de plechtige uitvaart naar den brandstapel' und ānes hwæt als 'een enkel stuk' erklärt.

3014. Erg. $k\bar{e}$ (= Beow.) als Subj. zu gebohte, das Köhler S. 74 als Part. prt. auffasst.

3015. peccean ist wohl beizubehalten, vgl. das Glossar u. Phön. V. 216f.: Donne brond peced / heorodreorges hus.

3019. Ene: vgl. Einenkel, Angl. 26, 500 f. Earle, Deeds, weist auf Germ. c. 8: captivitate, quam longe impatientius feminarum suarum nomine timent quibus inter obsides puellae quoque nobiles imperantur.

3024 ff. Vgl. hierzu Sarrazin, E. St. 23, 255. Helgakv, Hund. I. 5a heisst es:

Hrafn kvaþ at hrafni: — sat ā hộm mei þi andvanr ǫtu — 'ek veit nekkvat.

3026 f. æt ist neutr., vgl. Bugge, Beitr. 12, 108; über wid vgl. Hittle, Anglist. Forsch. 2, 159.

3028 f. se secg hwata: vgl. über die Wortstellung Bugge, Tidskr. 8, 61 f. — ne . . . fela 'nichts', Litotes.

3034. hlim- = hlin- vor b, vgl. Bouterwek, H. Z. 11, 110; Bugge, Beitr. 12, 108.

3038 ff. Vgl. Bugge, Z. Z. 4, 219 u. Beitr. 12, 372 f.; Sievers, ib. 9, 143; Cosijn, Aant. 39; Jellinek-Kraus, Z. Z. 35, 271 f.; Schücking, Satzverk. 108, 4. Zum Komp. vgl. syllicre treow Kreuz 4, drāge hnāgran Andr. 1598.

3039. Bouterwek, H. Z. 11, 110 erklärt den adverb. Gen. wider-ræhtes 'gegenüber' richtig als nördl. Form.

3041. Die Ergänzung nach V. 2560. Bugge, Tidskr. 8, 62 liest gryre-fah nach V. 2576.

. .3043 f. Bugge, Beitr. 12, 373 fasst hwīlum 'weiland' und nihtes 'nachts' richtig adverbial; Cosijn, Aant. 39 übersetzt n. hw. mit Grein u. Heyne: 'in den Nachtstunden' (vgl. ær dæges hwīle 2320). đā 'nun, jetzt' V. 3045 bildet nach B. den Gegensatz zu hwīlum, das auch bei nyder eft gewāt hinzuzudenken sei. lyft-wynne ist nach Cos. = wynsume lyft, vgl. čard-lufan V. 692.

3045. Jellinek-Kraus, H. Z. 35, 270 f. erklären die Stelle richtig als wiederholte Versicherung, dass der geflügelte Drache jetzt tot sei.

3046. Vgl. Cosijn, Aant. 40. — ende ist wohl in endes zu bessern, wenn es nicht für end 'einst' (Höllenf. Chr. 71) = got. andiz-uh, aisl. endr, ahd. entrost, enderost (Sup.) steht.

3047 ff. Vgl. V. 2773 ff. u. Jellinek-Kraus a. a. O. 269 f.

3048. swyrd: vgl. Sievers, Beitr. 9, 202.

3049 f. Scheinert. Beitr. 30, 377 unten möchte ansprechend $\bar{o}me$ (Instr.) lesen. Über $sw\bar{a}$ vgl. Nader, Angl. 11, 449, § 51 u. Schücking, Satzverk. 32. Gegen Krügers 'als ob' (Beitr. 9, 577) wendet sich mit Recht Cosijn, Aant. 40. Allerdings hatte nach V. 2278 der Drache den Schatz nur 300 Jahre gehütet, vgl. Müllenhoff, Beow. 157; Heinzel, Anz. 15, 169 ff.

3051 f. ponne: damals, als er in die Erde gelegt wurde, vgl. Bugge, Beitr. 12, 374. Zu iūmonna vgl. Klaeber, Angl. 27, 434. — Müllenhoff a. a. O. verweist auf V. 2233 ff. 3069 ff. Der Fluch, der an dem Schatze haftet, ist derselbe, der auch über den Nibenlungenhort ausgesprochen wurde!

3055 f. Über sellan + Inf. vgl. Cosijn, Aant. 40. Einfacher ist die Besserung: hē is gehyld manna, oder: hē is hæleda gehyld, wenn man mit Bugge, Beitr. 12, 108 f. manna als aus dem folg. Verse eingedrungen ansieht. Gehyld 'Beschützer' verteidigt gegen Grundtvigs gehyht Cosijn, Aant. 40.

3058 ff. Vgl. Bugge, Beitr. 12, 109. 375; Heinzel, Anz. 15, 169. Darnach ist hier von dem Knechte die Rede, der einen Becher aus der Höhle entwendete (V. 2214 ff.). unrihte: im Gegensatz zu V. 3053 ff. & ofslöh ist hier Plusquamperf.: 'hatte getötet'.

3061. feara sumne: nur Beowulf, vgl. Cosijn, Aant. 40. Das folg. setzt den mit V. 3058 begonnenen Gedanken fort; seo fæhd ist die Beraubung des Hortes.

3062 ff. Vgl. Sievers, Beitr. 9, 143. 263 (§ 321); Cosijn, Aant. 40 Nader, Angl. 10, 544 f.; Kock, ib. 27, 233 ff. Zu wunder erg. is oder bid.

3067. Hinter sohte gehört kein Komma nach Klaeber, Mod. Phil. 3. 242.

3068. l. woruld-gedāl = El. 581?

3069 ff. Grein faßt diore als Adverb: 'solemniter'. Zum folg. vgl. Bouterwek, H. Z. 11, 109; ten Brink, Beow. 148. Die *beodnas mære* sind offenbar die früheren Besitzer des Hortes, vgl. V. 3051 f.

3072 f. hergum als D. Pl. von here oder hearg gibt keinen Sinn, weshalb ich in hefgum, D. Pl. von *hefgu (vgl. bysgu) ändere. Zu strude vgl. Bugge, Beitr. 12, 374.

3074f. Vgl. Bugge, Tidskr. 8, 62 f.; Müllenhoff, Beow. 157; Rieger, Z. Z. 3, 415 f.; ten Brink, Beow. 145 f.; Cosijn, Aant. 40 f.; Klaeber, Mod. Phil. 3, 264. Ich lese jetzt:

n[al]æs he gold-æht gearwor hæfde, ägendes est ær gesceawod.

d. h.: 'nicht hatte er (Beowulf) den Goldhort genauer, die Hinterlassenschaft des Besitzers vorher geschaut'. Vgl. V. 2747 ff., 2794 ff. gold-hwæt kann schon darum nicht richtig sein, weil hwæt nur mit Abstrakten verbunden erscheint, vgl. meine Anm. zu El. 11. Möglich wäre auch gold-frætwe nach Crist 996.

3078. wræc konnte bleiben.

3083 f. Vgl. Bugge, Z. Z. 4, 221 f.; Sarrazin, E. St. 28, 410; Heinzel, Anz. 10, 235. heahgestrion hat schon Ettmüller, aber die Lesart der Hs. wird richtig sein: 'fulfil high destiny', wie Earle übersetzt. — geceapod nach V. 3012.

3085 f. Bugge, Beitr. 12, 109 übersetzt: 'dasjenige, das den König dorthin zog, (der Schatz) wurde uns verliehen, allein so, dass es uns überwältigt,' d. h. der Schatz ist zu teuer erkauft.

3094. wis ond gewittig: 'der kluge und weise', Scheinert, Beitr. 30, 381 Fussn. Anders Klaeber, Angl. 29, 382, der es mit: '(noch) im Besitz seiner Urteilskraft u. bei Verstande oder Bewusstsein' übersetzt.

3096. Die Lesart der Hs. verteidigt Cosijn, Aant. 41 u. Schücking, Satzverk. 30 ¹).

3102. So bessert Bugge, Beitr. 12, 109 nach V. 1157 u, 2749.

3103. So Sievers, Beitr. 9, 144. Schücking, Satzverk. 26f. § 17 verteidigt pæt.

3104. Bugge, Tidskr. 8, 63 rechtfertigt neon.

3108f. D. h. 'Requiescat in pace!

3111. hæle konnte stehen bleiben!

3113 f. Cosijn, Aant. 41 setzt folc-āgende = hælet, leode (Phön. 5); gōdum bezieht sich wie in V. 3036 auf Beowulf.

Holthausen, Beowulf.

3115. Za wearen 'verzehren' erinnert Cosijn, Beitr. 8, 573f. an die Glosse was-georn 'edax' u. lat. vesci. strengel ist gebildet wie fengel und bengel, vgl. Bouterwek, H. Z. 11, 110.

3116. scure wird richtig sein, vgl. got. skura und Sievers, Z. Z. 21, 360. Zur Konstr. von gebäd vgl. V. 2258 f.

3118 f. Vgl. Cosijn, Aant. 39 über den 'Schildwall'; fläne hätte bleiben können.

3123 f. čahta sum (vgl. Einenkel, Angl. 26, 536, § 80) gehört zu rinca; zur Interp. vgl. Sievers, Beitr. 9, 144 u. 10, 314, wogegen Cosijn, Aant. 41 protestiert. Ist vielleicht heak oder hrech vor hilderinc — vgl. V. 3136 — zu ergänzen? Vgl. noch Jellinek-Kraus. H. Z. 35, 270 1).

3126. on hlytme oder un-hlytme wie V. 1129??

3135f. Bugge, Beitr. 12, 109f. vermutet ursprüngl. æpelinge; rinc ist ergänzt nach V. 1307 und 3124.

3137 ff. Vgl. Germ. c. 27 u. Grimm, Über das Verbrennen der Leichen (kl. Schr. 2, 261 ff.); S. Müller, Nord. Altert.kunde I, 360 ff. 3140 b. Vgl. V. 2802 ff.

3142. hiofende: vgl. Sievers, Beitr. 9, 278, § 384.

3145 f. Vgl. Cosijn, Aant. 41 f.; Klaeber, Arch. 109, 313.

3147 f. Aē und hāt beziehen sich auf lēg (Cosijn).

3149. cčare ist Acc., vgl. Klaeber, Angl. 28, 443 (Mitte).

3150 ff. Die letzte Seite der Hs. ist durchlöchert und stellenweise schwer lesbar, vgl. das Facsimile und Bugge, Z. Z. 4, 222 f., Beitr. 12, 110 f. anus über meowle ist eine lat. Glosse: 'alte Frau', womit vielleicht Beowulfs Witwe (Hygd?) gemeint ist, wie Bugge mit Berufung auf V. 2369 f. vermutet.

3153 ff. Vgl. V. 2999 ff. und 3016 ff. Ist hearde Adv. oder Adj.? Vgl. Beitr. 12, 111.

3157. Ich möchte jetzt lieber nach V. 1892 in on hlides nösanbessern. Anders Beibl. 12, 146.

3163. bēg fasst Klaeber, Mod. Phil. 3, 250 als kollekt. Sgl.

3165. nīd-hēdge: vgl. Scheinert, Beitr. 30, 194 (unten) und Keck, Engl. Rel. Pron. p. 49 unten f. über swylce.

3170 ff. čalra twelfe: vgl. Einenkel, Angl. 27, 5 f. und 51. Cosijn, Aant. 42 verweist auf den Bericht des Jordanes über Attilas Begräbnis (De orig. actibusque Getarum c. 49): Nam de tota gente Hunorum lectissimi equites in eum locum, quo erat positus, in modum circensium cursibus ambientes, facta eius cantu funereo tali ordine referebant. Über Totenklagen vgl. noch Zenker, E. St. 30, 138 f.

3173. čaktias: 'preisen' (wie V. 1885), vgl. Klaeber, Arch. 109, 307 u. Mod. Phil. 3, 261.

3181. mödes nach V. 1229, aber vielleicht unnötig. Vgl. milde . . . mon pwære Chr. Höllenf. 77.

II. Das Finnsburg-Bruchstück.

- 2. Die Umstellung wie Andr. 1360, vgl. auch unten V. 14. 16. 29. 30. 45. 48 und Verf., Z. Z. 37, 123. Der König ist entweder *Bengest* (vgl. V. 19), oder *Hnæf* (V. 42), s. Möller, Ae. Volksep. 65; Heinzel, Anz. 10, 228 ff.; Bugge, Beitr. 12, 21; Jellinek, ib. 15, 428 ff.; ten Brink, Pauls Grundr. II, 1, 547; Trautmann, Bonn. Beitr. 7, 37 f.; Boer, H. Z. 47, 140; Swiggett, Mod. Lang. Notes 20, 171.
- 5f. Ist vielleicht berad in förad 'sie dringen' (sc. die feindl. Krieger) zu bessern? Dann wäre die Ergänzung nach Beow. 232 u. 2618 überflüssig. Klaeber, Angl. 28, 447 erinnert an Beow. 1891 f. und vermutet, die den Morgen ankündigenden Vögel seien gemeint, während andere an Leichenvögel (Raben u. Adler) denken. Vgl. Bugge, Beitr. 12, 22 f. und Boer, a. a. O. 140 ff.
- 7. græg-hama: nach Grein¹ u. Heinzel, denen ich folge, 'der Wolf', nach Grein³, Heyne und Trautmann: 'die graue Brünne' (vgl. Beow. 334).
- 8. nū kann als leichter Auftakt bleiben, desgl. pes; hinter mona setze Komma, vgl. Klaeber, Arch. 115, 181 f.
- 9. Boer, a. a. O. 143 will watol = mhd. wadel hier als Adj. nehmen, während es sonst für Variation von mona gilt.
- 10. fremman: 'facere, committere', vgl. Bugge, Beitr. 12, 23; nād ist 'tribulatio, afflictatio', nach Klaeber, a. a. O. 178. Anders, aber kaum richtig, Boer, a. a. O. 143 f.
 - 12. Bugge a. a. O. verweist auf Ex. 218:

habban heora hlencam, hycgan en ellen! zweifelt aber, dass landa aus hlencan entstellt sei und will es eher in linda bessern. Über hlence Brünne' vgl. Trautmann a. a. O. 40f.

- 13. Die Allit, ruht auf or- und on-.
- Zur Ergänzung vgl. Trautmann, a. a. O. 42 u. Verf., Z. Z.
 123; zu gyrdan: Klaeber, Angl. 27, 277 (zu 196, 28).
- Über Sigeferā vgl. Müllenhoff, Nordalbing. Stud. 1, 156 u.
 H. Z. 11, 283; Binz, Beitr. 20, 184; über Eawa: Bugge, ib. 12, 25.
- 18sf. Vgl. Trautmann, a. a. O. 42f. Ordläf ist wohl identisch mit dem Osläf Beow. 1148, da beide Male Güdläf damit zusammen 17*

genannt wird, vgl. Binz, Beitr. 20, 184. Das Prädikat von V. 18 ist auch hura sword getugen.

- 20ff. Vgl. Holtzmann, Germ. 8, 494; Bugge, Beitr. 12, 25f.; Jellinek, ib. 15, 428; Trautmann, Bonn. Beitr. 7, 48f.; Boer, H. Z. 47, 144ff. Über Gärulf vgl. Binz, Beitr. 20, 185. Ist Gärulf Subj. oder Obj.? Güdere ist besser als Eigenname zu fassen, denn als Kollekt.: güd-here 'Kampfschar', styrode braucht nicht mit Ettmüller in störde 'wehrte' geändert zu werden!
- 21. feorh 'Leben' rechtfertigt Klaeber, Angl. 28, 456; forman side: 'beim ersten Angriff' nach Boer, a. a. O. 147 Fussn.
 - 23. nīđa hčard: wohl Sigefero, vgl. V. 26 u. Bugge, Beitr. 12, 26.
- 24. hē: Gārulf oder Gūdere? Zur metrisch nötigen Besserung vgl. Trautmann, a. s. O. 44, ferner Beow. 2899: sægde ofer čalle und Dan. 528 f.:

frægn ofer čalle

swidmod cyning, hwat pat swefen bude.

- 26. Sigefer p.: vgl. Sæfer å Sycgum (sc. weold), Widsiö 31 a. Vgl. dazu Müllenhoff, Beow. 97 u. Binz, Beitr. 20, 185.
 - 29. swæßer: vgl. Sievers, Beitr. 9, 271 unten; Bugge. ib. 12, 26.
- 31. celæs: Grein ändert nach Byrhtn. 283 in das unerklärte cellod; Jellinek, Beitr. 15, 431 in cēled: 'kalt'; Trautmann, Bonn. Beitr. 7, 46 in cyllod: 'beledert'. Zum kollekt. cĕorlæs vgl. Sievers, Beitr. 29, 569 ff.
 - 32. bān-helm rechtfertigt Trautmann, a. a. O. 47.
- 33. đæt war überflüssig, vgl. Nader, Angl. 11, 465, § 86 und Trautmann, a. a. O.
- 34. čorđ-būendra, d. h. der Bewohner des Landes, der Friesen, nach ten Brink und Trautmann.
- 35. Ob dieser Gūdlāf mit dem in V. 18 genannten identisch ist, bleibt unsicher. Möller und Trautmann wollen den Namen ändern, ten Brink und Kögel vermuten ein tragisches Motiv, vgl. Boer, a. a. O. 144.
- 36. Vgl. Bugge, Beitr. 12, 26 ff. und Trautmann, a. a. O. 48. Im Anschluss an letzteren und Jellinek, Beitr. 15, 431 möchte ich jetzt schreiben: hwěarf [b]läcra hreas: 'die Schar der Bleichen fiel'; zum Metrischen vgl. Sievers, Beitr. 10, 258 f. (2. Halbvers). Dann kann wandrode bleiben.
 - 37. stōd: vgl. Beow. 1570 u. 2313.
- 41. Vgl. Rieger, Leseb. 63, Fussn.; Jellinek, a. a. O.; Trautmann, a. a. O. 50f.
- 42. Hnxf ist also der König der angegriffenen Dänen (vgl. zu V. 2).

48f. Möller ergänzt:

hig fuhton fif dagas [fordgerimed ond nihta öder swylc,] swä hira nän ne föol.

Andere Ergänzungen bespricht Trautmann, a. a. O. 51.

- 45. wund hæleå ist nicht mit Sicherheit zu deuten. Boer, H. Z. 47, 147 glaubt, Sigeferå sei gemeint.
- 47. Trautmann a. a. O. 52 will ahroren für umhrör setzen. Sollte etwa nach Ex. 494 unhleow 'keinen Schutz gewährend' zu schreiben sein?
- 48f. folces hyrde: Finn nach Holtzmann und Swiggett, Hnæf nach Bugge, Boer u. Trautmann S. 61f., Hengest nach Jellinek, a. a. O. 429. Zum folg. vgl. Boer, a. a. O. 147.

Register zu den Anmerkungen.

Abfall des End-c 668, 1932, 2599, Abstracta wie Konkreta 483. 2606, 3043, 3055, ac 1300. ācsian 423. Adjektiv wie Adverb 1566. ær 2595, 2712, 3058, æt 3026. æt-somne 2847. ān 2410. ån- 357. Anakoluth 2206. anglische Formen 3039. Ankündigung der Rede 258. an-ræd 1575. ār 2606. ārīsan 398. Artikel beim Vok. 1474. asyndet. Parataxe 398, 1157, 1257. Attraktion des Relativs 2056.

bảna 1968. Binnenreim 2609. Breviloquens 2697. bycgan 1305. ceap 2415.
commune 63. 1389. 1980.
Consec. temporum 2495.
cūdlic 244.
cyne- 1634.
cyst 1559.
cwid 2041.

dæl 2245. dōm 2147.

čal 744. m. Gen. 2149. Eber 303. 1328. 2152. ėgsa 1757. Ellipee 753. 1370. 1788. 1857. 2002. 2091. 2256. 2363. 2497. 2659. 2816. ėllor 2706. End-e, s. Abfall. čotenas 902. 1145. čst 2157.

færinga 1414. fæst 1290. faroð 1916. fela oft 167. feorh 1210. for-healdan 2381. ford 948. fyren 164. 2441.

ge- bei Verben 535. 1221. 1535. 1691. 2400. 2834. gĕatolic 1401. Gefolgschaft 2884. Gegenüberstellung 637. Gen. bei ĕal 2149. Gift 1459. güd 1658. gylp 1749.

Indikativ 2019. Infintiv, s. Ellipse.

Kollektiva 1244, 1503. Kompar. absol. 282, 3038. Konkreta 2801, 2882, 3043, 3055.

långe 2423.
lång-gestreon 2239.
Leichenverbrennung 1118, 3137.
lång 450.
läornian 2335.
-lic 1158, 1584.
Litotes 43, 202, 2738, 2897, 3028.
lufan 1982.
lyt 2149, 2836.

mære 129. mån als Subj. 1365. månig oft 857. Märchenmotive 2183. micel 67. morgen-leoht 917. motan 603. nægled 2023. nean 528. niht 517. nive 2243. nivian 2287. nõ leng 450. nõ fon linge 2423.

ofer 796, 983, 2330, 2589, 2734, oft 167, 572, 857, 1246, 2029, Oheim 1186, on 1557, 2759, 2799, öder 1945, odde 2475.

Parataxe, s. asyndet. Parenthese 55. 1588. Positiv für Kompar. 69.

rånd 231. räsian 2283. raåe 1390. Rede, Ankündigung 258. relat. Attraction 2056. rest 2456. Rückblick 693. Runen 1694.

sāwle hyrde 1741. Schildwall 2202. 2960. Schwerter 1698. se 1343. seldan 2029. sēlra 2199. semninga 644. Sentenzen 1060. sīgan 307. sin-gāl 190. Sing. m. Plur. 1408. 1861. stælan 1340. standan 726. Steingräber 2212. strēgan 2436. Subjekt 2547. sum 248. 1240. 2847. 3061. Superl. m. Gen. pl. 453. swylce 756.

Tempusgebrauch 994. 1314. 1927. 2495. Totenklage 3170. trūwian 2540. tūsc 1511.

pær 270.
pāra de 98. 843.
pē rel. 1000.
ponne 1385.
prāg 87. 283. 2427.
purh 276.
pyhtiq 1558.

un- 129. 1756. under 738. 1302. unnan 2874. uton 1390. Vergoldung 715. Vögelsprache 3024. Vok. m. Art. 1474.

wēnan 157. 213. wesan (ausgelassen) 617. wes hāl! 407. Widerspruch 656. 1588. 2210. wid 424. 1977. 2013. 2599. 2673. Wortstellung 3028. wun 1730. 2493.

yldum (mid) 77. yrfe-wĕard 2453.

Verbesserungen und Nachträge.

1. Zum Texte.

A. Beowulf.

V. 6f. Setze Punkt nach čorlas, Komma nach funden. - 52 l. heofenum. — 62 l. hæt [... On lelan cwen. — 68 str. [he]. — 69 l. micel mit der Hs. - 83 l. longe. - 93 str. die Lücke. -101 l. helle. - 104 ff. setze Semikolon nach fæsten, Komma nach Awīle, Deppelpunkt nach cynne, str. die Punkte nach čard u. Aæfde sowie die Lücke. - 119f. Setze sorge bis unhælo inkl. zwischen Gedankenstriche, Komma nach weras u. l. unhælo mit der Hs. -136 l. běala. — 142 l. hěal-. — 146 f. setze Punkt nach sēlest. Doppelpunkt nach micel u. str. den Doppelp. nach tid. - 153 setse Komma hinter missēra st. hinter fæhåte. — 154 setze Komma nach Deniga. - 157 l. witena nænig. - 185 str. die Lücke. - 190 setze die Zahl eine Reihe tiefer! - 240 tilge das '. - 242 l. pē en land. - 244 setze Komma nach ongunnon. - 269 f. l. lärena u. setze Komma hinter @rende. — 300 str. [he]. — 304 ff. setze Doppelpunkt nach -bergan, str. Komma nach -heard u. l. ferh-wearde heold / güb-mödgum men; guman und setze Komma hinter timbred. -322 desgl. hinter scir. — 328 l. sčaro mit der Hs. — 360 l. tē. - 387 l. seon mit der Hs. - Fussn. zu 395 str. Schr. - 419 l. of mit der Hs. — 444 setze Komma nach dyde. — 467 l. Heje brogar

(Hs. Heregar). — 470 str. ic. — 490 l. sige. — 492 setze Komma nach gerümed. — 523 l. burh mit der Hs. — Fussn. zu 512 l. E. st. S. — Desgl. zu 519 l. Munch st. Mü. - 534 l. čarfe bo mit der Hs. -Fussn. zu 539 l. E. st. S. - 567 str. [hie]. - 601 f. l. Ac ic mit der Hs. u. setze Komma hinter nū. — Fussn. zu 629 l. E. st. S. — 647 ff. setze Kommata hinter ge binged u. čalle, 1. seon [ne] st. geseon, str. die Lücke u. l. helma[s]. - 653 l. hæl mit der Hs. - 665 l. kyming-wulder mit der Hs. ohne Komma. — 668 setze Komma hinter Dena u. l. čoton-wčard. — 681 l. goda mit der Hs. — 686 setze Kommata hinter hond u. dryhten. - 694 f. l. hie mit der Hs. u. setze Komma nach fornam. — 710 l. hleo bum mit der Hs. — 716 l. fættum. — 728 ff. l. rinca mit der Hs. — 749 l. þancum mit der Hs. — 752 l. elran mit der Hs. — 762 f. l. bær u. widre mit der Hs. — 766 l. bæt mit der Hs. — 770 l. ren-. — 804 l. sige-. - 820 l. hleodu mit der Hs. - 845 f. bessere ofercumen in genæged u. l. feorh mit der Hs. - 848f. Setze Komma nach geswing, str. es nach gemenged u. l. haton. - 850 str. die Lücke u. l. deaf st. deog. — 898 l. wreccena wæs. — Fussn. zu 902 l. Gm. st. Gn. — 915 l. gefægra mit der Hs. — 932 l. ungeāra u. ænge. — 945 l. čald-metod. — 949 l. [n]ēnges. — 954 erg. mid vor dēdum. — 962 l. frætewum mit der Hs. — 985 Fussn. l. E. st. S. — 986 f. l. speru u. egl/u]. — 992 setze Komma nach wæs. — 995 l. wundor-. - 1000 Fussn. l. be st. b. - 1002f. str. Komma hinter byd u. str. [fyl]. - 1004 f. str. die Lücke u. l. mit der Hs. nyde genydde. -1014 f. setze Komma nach gefægon. Semikolon hinter manig u. l. waron st. gehwære. — 1032 f. l. laf. měahte u. hěard. — 1055 setze Punkt nach ācwealde. - 1065 l. oft mit der Hs. - 1067 setze Komms nach scolde, l. čaferan st. -um u. str. die Lücke, - 1083 l. mit der Hs. wig u. wiht sowie gebeodan st. gefeohtan. — 1105 l. myndgjend. — 1107 l. ītge st. icge. — 1126 l. befeallne mit Rieger. - 1134 l. doad mit Cosijn u. str. die Lücke. - 1152 l. feorum mit der Hs. — 1165 l. æghwylc. — 1173f. l. Geatas mit der Hs., tilge das Semik. hinter gemyndig, setze Komma nach feorran, Ausrufezeichen hinter hafast und str. nid. Eine Lücke braucht man nicht anzunehmen. — 1197 f. l. nænne st. nænigne u. madm st. madmum. Die Lücke war überflüssig. — 1214 l. heal swege mit der Hs. — 1227 setze Komma nach gedēfe. Ausrufezeichen nach -healdende u. str. die Lücke. - 1260 str. die Lücke u. l. seo st. sē. - 1285 l. heoru mit der Hs. — 1291 l. ha mit der Hs. — 1302 l. heolfre mit der Hs. — 1312 setze Komma nach sum. — 1331 l. ne wāt. — 1355 str. die Lücke. — 1365 str. man. — 1392 l. helm mit der Hs. — 1898 b l. ne ohne kursivirtes e. — 1404 l. hær. — 1408 l. code

mit der Hs. — 1418 l. wiste hum. — 1455 l. mægen. — 1486 f. setze Komma hinter bruttan st. hinter funde. — 1506 l. heo mit der Ha. - 1544 l. cempa mit der Hs. - 1558 l. čald-swčord. - 1585 erg. was vor cempa. - 1588 ff. setze Parenthese vor hrā und hinter heardne u. str. die Lücke. - 1663 l. eald-sweord. - 1681 l. wundor-. - 1728 l. hwīlum hē on sheah-Ilufan hworfan læteð. - 1749 l. gulp mit der Hs. — 1757 l. egesan mit der Hs. — 1781 l. -gewinfnan l. - 1792 l. un-gimetes. - 1808 l. his mit der Hs. - 1825 setze Komma nach geweorca. — 1833 l. bæt u. nerige mit der Hs. — 1861 l. gegrētan. — 1885 l. geæhtod, — 1911 str. ob. — 1918 l. oncear. — 1923 l. wunade. — 1925 f. l. breac rof cyning heafn] healle. — 1928 setze Komma nach hæbbe. — 1931 f. markiere Lücke vor mod-. l. frēcnu st. fromu u. l. firen mit der Hs. — 1935 l. bæt hire an dæges mit der Hs. - 1957 l. cynnes mit der Hs. - 2003 l. unkurs, on. — 2018 l. bælde st. bædde, — 2037 l. -Bearfd ma. — 2040 l. unkurs. ond. - 2048 f. erg. frod vor fæder, str. ofta u. Doppelpunkt nach griman. — 2088 l. ond mit der Hs. — 2106 f. l. fela-fr. u. str. die Lücke. - 2109 l. sčarolic st. sārlic. - 2114 str. die Lücke. — 2119 l. sunu mit der Hs. — 2146 l. mē. — 2152 l. čafor, heafodsegn mit der Hs. — 2164 l. weardodo[n]. — 2202 l. Hear[dr]ede u. hilde mit der Hs. - 2215 ff. erg.

> ni[Þ]ða nāt-hwylc, (nead-bys)ge feng hæðnum horde; hond (āféorde sele-ful) since-fāh: ne hē Þæt syððan (ādrēg).

2221 l. -hord ābræc u. str. die Lücke. — 2239 l. weard wine-geomor. wende bæs sylfan ohne Lücke. — 2249 l. begeaton. — 2256 l. fætum. - 2281 l. mon mit der Hs. - 2323 l. wiges mit der Hs. - 2395 str. bæt. — 2438 l. frea- mit der Hs. — 2457 l. ræte u. swefet. — 2464 l. mëahte mit der Hs. — 2467 str. for. — 2525 erg. furdor. - 2528 l. bæt mit der Hs. - 2572 ff. setze Komma hinter söhte u. moste, str. ne und die Parenthesen. - 2616 l. čald-sweord. -2623 setze Komma hinter gewāda. — 2638 l. đē. — 2664 l. geāra. - 2699 1. hæt mit der Hs. - 2719 1. ēc[n]e. - 2725 1. wunde wæl-bleate. — 2759 l. on mit der Hs. — 2766 l. ofer-hefligian u. hyde mit der Hs. — 2778 f. l. wæs u. hläfordes u. str. ce. — 2782 l. hē. — 2784 l. gefyrared mit der Hs. — 2819 l. hræare. - 2880 str. die Lücke. - 2979 l. čald-sweord. - 3005 str. die Lücke, l. Scilfingas u. stelle den Vers hinter 3001. — 3046 l. endefs? oder ende. - 3056 l. hē is gehyld manna. - 3074 f. l. n[al]æs hē gold-frætwe gearwor hæfde | agendes est ær gesceawod. - 3078 l. wræc mit der Hs. — 3084 l. gesceap mit der Hs. — 3111 l. hæle

mit der Hs. — 3116 l. scure mit der Hs. — 3119 l. flane mit der Hs. — 3157 l. on [h lides nosan]. — 3181 l. manna mit der Hs.

B. Finnsburg-Bruchstück.

V. 8 l. nū scyned þes mit der Hs. u. setze Komma nach möna.

— 21 l. féorh mit der Hs. — 33 str. dæt. — 36 l. hwearf [b]lacra hreas, hræfen wandrode.

2. Zum Namenverzeichnis.

Unter Eomēr [zu čoh] str. "und Hygds". — Geat: str. die Klammern bei 1171. — zu Gūdlāf 1. füge: Finnsb. 18. — Hrēd-men sind die Gauten, nicht die Dänen (vgl. Hrēd-Gotum Wīds. 57). — Hererīc ist nach Müllenh., Beow. 142 Fussn. der Bruder Hygds. — unter Hygelāc erg. 813. — Hygd: str. "u. Offas" u. l. dafür "Mutter Hěardrēds". — Unter Offa str. "u. Gemahl Hygds". — Str. Sāwels u. Sigeneow. — Zu Scilfing vgl. ne. shelf, aisl. skiǫlf. — Unter Seegan l. "german." st. "skandin." Stamm.

3. Zum Glossar.

Unter after II, 1) l. "9 st. "8. — Unter and 1. erg. 17 hinter F. beor-scealc bedeutet 'Biertrinker'. - bord-kreoda bedeutet 'Schildwall'. - brecan bedeutet 1511 'zu brechen suchen'. - Unter ceap l. 1) Habe, Besitz 2415. 2) Kauf, Handel 2482. - gecwedan 535 bedeutet 'aus-, abmachen, bereden'. — cyn 1) erg. 914. — Unter cyning erg. ~ wulder nk. 'herrlicher König, Gott' 665. dæd-hata bedeutet eher 'feindl. Verfolger'. — dugud 2501 bedeutet 'Tapferkeit'. — čafora bedeutet 1068 u. 1710 'Mann'. — Unter čal stelle čalra twelfe vor 2) u. l. 3) st. 4) sowie 4) st. 5). Unter 4) füge 1567 ein. — čald-gewyrht bedeutet eher 'alter Brauch'. — Unter ellor füge bei: 'ins Jenseits'. - cord-buend heisst 'Landbewohner'. - Unter čoton erg. ~wčard fo. 'Riesenwache' 668 u. str. dies unter čoton. - ēst 2157 bedeutet 'Herkunft, Geschichte'. -Unter fæder erg. 459. — Unter feax erg. 1647. — feorhlegu bedeutet eher 'Leben'. — firenum 2441 bedeutet 'sehr' — firen bearf bedeutet 'grosse Not'. — Unter for I, 2, b) erg. 149. — 137 a Z. 1 l. freegan. — Unter gan oder gångan erg. 386. — gifstöl bedeutet 'Thronsaal'. — grīma ist eher 'Gesichtsmaske'. — Unter hām erg. '601. — keregrīma ist 'Maskenhelm'. — kleorberge ist 'Helm'. — Unter hord erg. 2799. — hwearf bedeutet F. 36 'Schar'. — Unter

kwīl setze *240 zu 2). — Unter kād erg. ~wĕard ma. 'Hafenwächter' 1914. — Unter leod 1. str. 1213. — gelāfan 440 bedeutst 'sich ergeben in, sich unterwerfen'. — lyft-wyn bedeutet 'wennige Luft'. — Unter magan erg. 2340. 2464. 2466. 2673. 2855. — gemet 779 bedeutet 'Weise'. — Unter ne 1) erg. 1471. — nīwian 2287 bedeutet 'erregen'. — Unter ofer 2) a erg. 2960. — ōder 1945 bedeutet 'weiter'. — S. 169 str. reft u. erg. rētu fk. [rōt] Freude 2457. — Unter sinc erg. 2746. — Unter sīd 1. erg. 908. 3089 unter 1). — Zu siddan II, 2) füge 2124. — stille, stincan gehören hinter stīgan. — peon 1. bedeutet 2836 'erreichen'. — gepingan 1887 bedeutet vielleicht 'sich aufmachen'. — gepyldum 1705 bedeutet 'fest, standhaft'. — Zu under erg. am Ende 2957. — Zu wēge erg. 2253. — S. 192 b erg. wandrian sw. II. 'wandern' F. 36. — gewēald 2221 bedeutet 'Schuld'. — wesan 1) erg. 2415. 2) erg. 1455. 2180. 2432. 2591. 2967. 7) erg. 2493. 2555. — willan b) erg. 1852.

4. Zu den Anmerkungen.

S. 208, zu V. 208 f. letzte Z. l. land-gemyrcu. — 209, zu V. 305 f. Mit hleor-bergan (V. 304) ist offenbar nur der Helm Beowulfs gemeint, auf dem sich nach V. 1453 mehrere Eberfiguren befanden; daraus ist das Subj. (heo) für heold zu entnehmen. Vgl. noch V. 2255. Damit dürfte die oft besprochene Stelle erledigt sein! — 213, zu V. 505 f. Zeile 2 l. Fürsten. — 224, zu V. 1118. Über Leichenbrand vgl. noch S. Müller, Nord. Altert.kunde I, 360 ff. — 227 zu V. 1213. leode ist doch wohl besser als Gen. Sgl. zu fassen. — 238, zu V. 1943. Den Zusammenhang zwischen der stolzen Jungfrau und Saxos Hermuthruda bezweifelt Olrik, Kilderne til Sakses Oldhist. II, 177 f. — 239, zu V. 1960 ff. Über Vermund u. Offa vgl. Olrik, a. a. O. 182 ff. — V. 2051. Eine Anzahl Herausgeber u. Übersetzer fassen Widergyld als Eigennamen, vgl. V. 2388 u. Wibergield im Wids. V. 124.

Nachdem mein Manuscript schon an die Druckerei abgesandt war, erschien das 3. Heft des 29. Bandes der Anglia (ausgegeben den 18. Juli 1906), worin sich S. 378 ff. ein Aufsatz von Klaeber: Notizen zum Beowulf, findet. Das wesentliche daraus stelle ich hier kurz zusammen.

Zu V. 57 f. Klaeber verweist S. 378 auf Skäldskaparmäl 73, wo Hälfdan gamli genannt wird, sowie auf Hyndluliöö 14, wo er

hæstr Skioldunga heisst. glæde ist Adj. 'herrlich', vgl. $\overline{A}r$ -, Sige-, moate Scyldingas.

249f. wāpnum geweorāad weist auf das in pæt steckende Subj.: 'der da, der Waffengeschmückte'. Vgl. V. 237f.

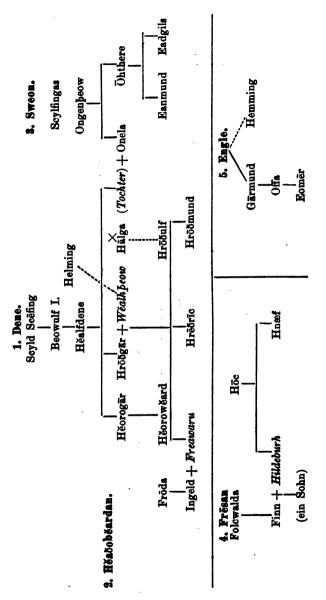
258. leassceaw. wird S. 379f. gerechtfertigt.

2564. ungleaw soll nach S. 380f. richtig sein und 'sehr scharf' bedeuten. Also 'unklug' = 'scharf'!!

Ib. S. 339 ff. veröffentlicht Luick: Beiträge zur engl. Grammatik IV (Über ne. a good one). Darin wird S. 341 ānne in V. 2410 und S. 343 mann(a) in Wendungen wie čarmran mannon 'einen ärmeren' V. 577 etc. besprochen, wo das Subst. einem nhd. 'ein' entspricht.

Stammtafeln 1.

Punktierte Linien: unsicheres Verwandschaftsverhältnis; + verheiratet; Frauennamen kursiv



Wægmund Hyglac + Hygd (Tochter) + Ecgheow Beowulf II. Hereric (?) Hæred Stammtafeln 2. Bosor + (Tochter) 6. Geatas. Swerting Hrèbel Hæðeyn Wonred Wulf Hereběald Sigemund + (Tockter) 7. Francan.

Nachwort.

Später als ich gehofft und gewünscht tritt der zweite Teil meiner Beowulfausgabe an die Öffentlichkeit. Teils trägt die Last der Amtspflichten Schuld an dieser Verzögerung, teils der Umstand, dass ich mich auf den dringenden Wunsch mehrerer Kollegen entschloss, nicht ein kurzes Glossar, sondern ein ausführliches Wörterverzeichnis mit Stellenbelegen dem Texte beizugeben. Raum zu sparen, sind allerdings nur die Bedeutungen und die (möglichst abgekürzten) Verszahlen, nicht, wie bei Holder, die Formen selber angegeben worden; bei einigen außerordentlich häufig vorkommenden Wörtern 1) habe ich nur eine Anzahl Belege aus dem Anfang des Gedichtes oder auch gar keine verzeichnet. Für die Anmerkungen ist die ganze, mir hier zugängliche Literatur durchgesehen und das wichtigste davon ausgehoben. sicher falsches und alles Überflüssige dagegen stillschweigend übergangen worden. Auf die Übersetzungen habe ich dabei nur ausnahmsweise Rücksicht genommen. Die Bibliographie macht keinen Anspruch auf absolute Vollständigkeit, da auch hier eine Anzahl wertloser Schriften und Aufsätze fortgelassen sind: hoffentlich ist mir aber aus der Hochflut der ständig wachsenden Literatur nichts Wichtiges entgangen!

Die lange Beschäftigung mit dem Gedichte und das eingehende Studium der demselben gewidmeten Arbeiten hat mich in vielen Fällen wieder zur handschriftlichen Überlieferung zurückkehren lassen, wo ich früher eine Emendation für nötig hielt. In den Nachträgen findet man der Übersichtlichkeit halber sämtliche, auch die bereits im "vorläufigen Vorwort" und in den An-

¹⁾ Es sind dies and, he, heo, hit, ic und bū.

merkungen erwähnten, Stellen verzeichnet, die ich jetzt anders schreiben oder interpungiren möchte als zu Anfang vorigen Jahres. Dankbar muss ich hier besonders der zahlreichen Arbeiten Klaebers gedenken, aus denen ich für die Erklärung des Textes viel gelernt zu haben bekenne.

Das Glossar, für das ich natürlich die vorhandenen Hülfsmittel sorgfältig benutzte, erhebt den Anspruch, die Belegstellen vollständig und genau zu bieten. Um diese beiden Vorzüge zu erzielen, ist jede Zahl nochmals im Texte nachgesehen und unterstrichen worden: dabei ergaben sich zugleich einige Auslassungen. Meiner lieben Frau, die mir bei dieser mühseligen Arbeit treulich geholfen hat, sei auch hier nochmals dafür herzlich gedankt!

Und so empfehle ich denn diese neue, endlich glücklich beendete Ausgabe dem Wohlwollen der akademischen Lehrer und Studierenden: möge sie sich als brauchbar erweisen und dem alten Liede recht viele neue Freunde zuführen!

Kiel, den 25. Juli 1906.

F. Holthausen.

Druck von Lippert & Co. (G. Pätz'sche Buchdr.), Naumburg a/S.

